

Werk

Titel: Zwei altfranzösische Friedensregister der Stadt Tournai (1273 - 1280)

Autor: Benary, Walter

Ort: Erlangen

Jahr: 1908

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345572629_0025|log8

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Zwei altfranz. Friedensregister der Stadt Tournai (1273– 1280).

Ein Beitrag zur Geschichte der Familienfehden.

Von
Dr. Walter Benary.

Der Hauptwert der hier veröffentlichten Register liegt auf dem Feld der Rechtsgeschichte. Ich gehe wohl nicht fehl in der Annahme, dass sie eine Lücke insofern auszufüllen imstande sind, als sie, wenn auch für ein örtlich wie stofflich beschränktes Gebiet, Einblicke in die schematische praktische Behandlung gewisser strafrechtlicher Fragen gewähren, wie wir sie uns besser vielleicht wünschen könnten, wie sie aber z. B. noch Giry (*Histoire de la ville de Saint-Omer* p. 216) als Desiderat bezeichnet hat.

Abgesehen von dieser allgemeineren Bedeutung haben die beiden Register eine solche für die Geschichte der Stadt *Tournai*, insbesondere für die der Familien und für die Topografie.

In dritter Linie bieten sie dem Sprachforscher manches Interessante.

Beide Hss. befinden sich zur Zeit in den *Archives communales* der Stadt *Tournai*. Ich bezeichne sie im Folgenden als *A* und *B*. Die grössere und wichtigere (*A*), früher in der Stadtbibliothek befindlich (s. den Katalog von A. Wilbaux, tome I. Nr. CCXVII), ging 1886 ans Archiv über und wurde vor der bereits dort aufbewahrten Nr. 3292 (= Hs. *B*) als Nr. 3291^B eingereiht. Beide gehören in der Tat zueinander, hingen auch vielleicht einstmals zusammen. Sie enthalten dieselben Stoffe in derselben Form; *A* gibt die „Fälle“ der Jahre 1273–80, *B* solche von 1279–80.

Die Hs. *A* trägt (Fol. 4, oben) den Titel *Registre des Faides*, von Register *A* moderner Hand geschrieben. Dieser entspricht nicht so ganz dem Inhalt. Denn nicht von *faides* wird darin gehandelt, sondern von Akten der Beilegung bzw. Vorbeugung¹⁾ von Familienfehden. Obiger Titel wurde bisher

1) Daher die sonderbare Herleitung bei Nédonchel (s. unt.). Übrigens ist die Bedeutung hier nicht etwa als *fredus* aufzufassen.

für das Register angewandt. Er ist in dem Bibliothekskatalog zu finden; übernommen hat ihn Fr. Godefroy, der es, wenn auch nicht vollständig, für sein grosses Wörterbuch der altfrz. Sprache ausgezogen hat; übernommen hat ihn ebenfalls Nédonchel (s. unt.). Wenn ich dem Register nun zwar diese Bezeichnung absprechen muss, so will ich ihm doch keine neue anhängen, wüsste auch schwer eine passende zu finden.

Erwähnt fand ich es an folgenden Stellen:

Fr. Hennebert zitiert es Archives tournaisiennes (1842) p. 111 als „Registre des paix et trêves“ und nennt es „le monument le plus ancien sur les familles de notre cité“.

Pertz Archiv VIII S. 55 erwähnt den grossen *fourjur* der Familie *Doumortier* (s. Nr. 615): „Ein merkwürdiges Aktenstück erzählt den ganzen Hergang einer solchen Rache“¹⁾.

Bozière, Tournai ancien et moderne (Tournay 1864) zitiert es mehrfach (p. 20, 148, 155, 250, 265).

Vor allem zu nennen ist die kleine Abhandlung des M. le comte de Nédonchel (Band 24 der Bulletins de la Société histor. et littér. de Tournai, p. 99—135). Unter dem Titel „Etude sur le droit criminel“ gibt dieser Stichproben aus jedem der in der Hs. vorkommenden ähnlichen und doch genau geschiedenen Gebiete. Leider huldigt er einem Pseudozitieren, wie ich es nennen möchte, welches recht leicht in die Irre führt und wohl auch noch andern als mir ein Greuel ist, nämlich einem Gemengsel der alten Sprache mit modernem Französisch. Wo er wirklich genau dem Texte folgt, sind ihm mannigfache Fehler untergelaufen. Mit Recht jedoch hat er auf den Wert des Registers hingewiesen. Als „si précieux“ bezeichnet dieses dann noch P. Dubois, Les asseurements au XIII^e siècle dans nos villes du nord (Paris, 1900; Thèse de doctorat), der einige der Stichproben wiedergibt, nicht ohne die Ungenauigkeiten getreu nachzudrucken.

Beschreibung der Hs. A. Die Hs. A besteht nach meiner Numerierung aus 61 ziemlich dünnen Pergamentblättern und einem gleichfalls pergamentnen Umschlagblatt.²⁾ Das Format ist Oktav (26,5—26,7 : 18,5 cm). Die Blätter sind fast durchweg mit Bleistift liniert; die Stechlöcher sind vorhanden. Am Rand ist eine Kolumne freigelassen³⁾. Die Schrift ist original (1273—83⁴⁾). Während

1) Die dort angegebene Jahreszahl 1288 ist in 1273/4 zu berichtigen.

2) Zwischen Fol. 51 und 52 ist ein Blatt bis auf den Rand ausgeschnitten; auf der Innenseite sind Spuren von Buchstaben übrig geblieben.

3) Sie beträgt am Innenrand (auf dem verso der Blätter) ca. 1,5—2 cm, am Aussenrand (dem recto) ca. 3—3,5 cm.

4) Die eigentlichen Nummern reichen nur bis Dezember 1280 (Nr. 52, vom 2. Januar 80/1 ist unvollendet).

die meisten Nummern die schöne schwarze Färbung bewahrt haben, sind andre, teilweise Nachträge, blasser. Nachträge sind es auch zumeist, die unter der Liniiierung sich finden. Viele Nummern sind in grossen Zügen durchgestrichen. Ich gebe diese natürlich trotzdem, merke jedoch ein Durchstreichen an. Vielfach steht das Zeichen ¶ vor dem Text, bisweilen auch ein Nota am Rande. Ferner sind stellenweise, manchmal in längerer Folge (wie z. B. Fol. 20^{vo}, Fol. 21) am Rand die Namen der betr. Partei oder Parteien angemerkt. Die einzelnen Stücke stehen in diesem Register nicht allzu sehr gedrängt. Je nach ihrer Eigenart folgen sie unmittelbar aufeinander oder haben nur 1 Zeile Zwischenraum (so die *sëurtés*) oder sie zeigen einen solchen von durchschnittlich 2—3 wie die *paix*; auch Abstände von 10 Zeilen und mehr kommen vor¹⁾. Ich habe diese im folgenden nicht angegeben; ob viel oder wenig auf den einzelnen Seiten zu finden ist, wird man ja nach dem Druck leicht feststellen können.

Die Hs. zerfällt in 4 Abteilungen: *triefues*, *sëurtés*, *paix*, *fourjurs*. Ursprünglich war die Reihenfolge 1. 2. 4. 3. (s. unt.)²⁾. Wir finden ferner eine alte Numerierung zu Fuss dreier Blätter, eine ij auf Fol. 52 (Beginn der *fourjurs*), eine iij auf Fol. 29 (Beginn der *paix*), eine iiij auf Fol. 41 (inmitten der *paix*). Eine spätere Hand des 15. Jh. hat folgende Ziffern und Bemerkungen eingetragen:

Auf dem Umschlagblatt: Die Zahl 1 sowie (oben Mitte) *Encor quelques trefues et alia*³⁾.

Auf Fol. 4: Die Zahl 2 sowie *Touts trefues ou assurances dounees*.

Auf Fol. 29: Die Zahl 3 sowie *Paix faites entre parties en querelle par Prouosts et Jurex*.

Auf Fol. 52: Die Zahl 4.

Auf Fol. 15: Die Zahl 5.

Auf Fol. 27: Die Zahl 6 sowie *Ce sont encor paix faites et doit suyure les Paix de cy dessus, deuant les seurtes marquees* 5.

Auf Fol. 61^{vo} steht: *Icy doit (?) suyure encor quelques paix de cy bas marquees* 6.

In der Mitte von Fol. 2^{vo} ist mit dünner Schrift des 17./18. Jh. hingekritzelt: *A tous ceulx qui . . .*⁴⁾.

Fol. 3 und 3^{vo} enthalten eine Inhaltsübersicht nebst Angabe der Fol. 3. Seiten.

1) Man hat natürlich zunächst meist grössere Abstände gelassen, die zum Teil durch Nachträge ausgefüllt worden sind.

2) So auch im Katalog bei Wilbaux auf Grund von Fol. 3 der Hs. — Die Abteilung der *fourjurs* ist z. Zt. vom Rest losgetrennt.

3) Mit *encor* wird auf ein anderes Register hingedeutet.

4) Die folgenden 5 Wörter vermochte ich nicht zu entziffern.

	Fol. 3 oben:	[pagina]	j	des triues 7 des respis ¹⁾ .
	„ 3 Mitte:	„	xiiij	des seurtes.
	„ 3 unten:	„	xxv	des fouriuremens.
Fol. 3 ^{vo} .	„ 3 ^{vo} Mitte:	„	xxxv	des pais faites par prouos 7 par iures.
	„ 3 ^{vo} unten:			queres au quart fuellet en le fin de ce liure de Willlaume del Espine coment il eut en couuent qu'il porteroit se femme boine pais 7 loial 7 le maintenroit si que preudom doit faire se preude femme. ²⁾

Register B. Das zweite Register (B) ist ein Heft von 16 Blättern in Format und Gestalt von A, nur bedeutend enger beschrieben. Es weist noch die alte Heftung durch zusammengedrehte Pergamentstreifen auf. Die beiden letzten Blätter sind zu ungefähr $\frac{4}{5}$ abgeschnitten. Sie waren liniert, aber augenscheinlich unbeschrieben. Von den übrigen 14 sind Fol. 1^{vo} und Fol. 13^{vo} gleichfalls unausgefüllt geblieben³⁾; auf letzterem findet sich rechts unten parallel zum Rande in grösseren Lettern ungefähr derselben Zeit vermerkt: *Ce sont vices banisures*. Fol. 1 trägt die Überschrift: *C'est li registres de le Sainte Lusse l'an m. cc. lxxix iusques a le S. Jehan⁴⁾ l'an m. cc. 7 iij^{xx}, des triues, des respis, des fouriurs, des seurtes, des pais faites par prouos 7 par iures⁵⁾*.

Es stehen, wie im Register A, an erster Stelle die *triues* (Fol. 1, 2—2^{vo} Mitte); darauf folgen, sich unmittelbar anschliessend, *pais* (bis Fol. 8 Mitte). Darnach, durch eine Schnörkellinie getrennt, *triues prises puis le Saint Jehan* (24. Juni) 1280 bis zum folgenden *anrenuef* (1. Jan.). Sie reichen bis Fol. 9^{vo}. An sie schliessen sich durch dieselben Zeitpunkte begrenzte *pais* an. Den Beschluss (Fol. 14—14^{vo}) bilden *les seurtes*.

Nun noch einiges zur Art der Herausgabe der Register. Zunächst habe ich zu bemerken, dass ich die Hss. vollständig wiedergebe. Trotz der Gleichförmigkeit der Nummern glaubte ich das nicht umgehen zu können. Durch Einführung von Abkürzungen für ständig sich wiederholende Aus-

1) Die Paginierung begann demnach mit Fol. 3. Sie stammt wahrscheinlich aus dem Jahre 1283 (vgl. Fol. 1).

2) Siehe Nr. 610 (Fol. 51^{vo}).

3) Auf Grund der Datierung ist anzunehmen, dass Fol. 1 erst nach Fol. 2 ff. zu Nachträgen benutzt wurde.

4) Folgt durchgestrichenes *sainte lusse*.

5) Am Tag der *Ste Lusse* (13. Dez.) fand der Wechsel der Magistratspersonen statt. Das Datum änderte sich 1363; von da an war es der 2. Febr. (Fest der *Chandeleur*). Siehe auch die Überschriften der Reg. de la loi (Mém. Soc. T. 9 u. Annal. Soc. T. 9).

drücke hoffe ich, eine unnatürliche Ausdehnung und damit die Unübersichtlichkeit etwas gemildert zu haben.

Bezüglich der Reihenfolge der Stücke habe ich mir im ersten Teil (*trienes*) Abweichungen von den Hss. erlaubt, indem ich die zwei Parteien gemeinsamen zusammenschrieb¹). Davon abgesehen, liess ich ein Ordnen ihrer Datierung nach unberücksichtigt, folgte vielmehr im grossen und ganzen den Registern, nur dass ich die betr. Abschnitte von *B* hinter denen von *A* einfügte.

Auch den Text habe ich geglaubt einigermaßen getreu dem Original wiedergeben zu sollen oder doch wenigstens eine Kontrolle zu ermöglichen. So habe ich die Abkürzungen zwar aufgelöst, aber durch Kursiv kenntlich gemacht, mit Ausnahme von 1. *n* (Balken in der Hs.), 2. *que* (in der Hs. stets durch *q̄* wiedergegeben), 3. *jusques* (*iūsqs* oder *iūsq's*) 4. *qu'il* und *qu'el(lye)* (*q̄l*, *q̄l(lye)*). — Die in einem meist geschweiften Querstrich bestehenden Abkürzungen *Bapt*, *Jak*, *Jeh*, *Witt* sowie *Bapt*⁷, *s̄* oder *s'* (Saint) habe ich unberücksichtigt gelassen und die Namen an den betr. Stellen nicht ausgeschrieben²). *v* statt *u* habe ich überall geschrieben, wo es mir fonetisch zu Recht zu bestehen scheint, jedoch durch Fussnote angegeben, sobald es sich in der Hs. findet (z. B. in *ville*, *vilenie*); am Wortanfang habe ich die Schreibung der Hs. beibehalten (also *vn* neben *un*, *Vstasses* u. dgl.) — Ebenso habe ich *j* neben *i* eingeführt, dies jedoch ohne weiteres. Hier sei bemerkt, dass sich *j* ausser als Anfangsbuchstabe in Namen wie *Jehan* nur vereinzelt in *jenvier* (mehrfach), *Marijen* 102 u. a., *Remj* 594, *Tournaj* 102, 103, *luj* 15, 308 findet.

Namen schreibe ich mit grossen Anfangsbuchstaben und zwar Vor- und Zunamen³), einbegriffen solche mit vorgesetztem Artikel; mit kleinem Anfangsbuchstaben dagegen belies ich Monats- und Tagesnamen und die Feste. — Die Jahreszahlen habe ich, ausgenommen wenige besondere Fälle,

1) Die Reihenfolge der Nummern in den Hss. ist stets am Rand verzeichnet.

2) Alle sonstigen Abkürzungen (siehe die Liste S. 6/7) finden sich nicht in der Hs.

3) Gross gedruckt sind daher auch die eine Eigenschaft, ein Gewerbe u. dergl. bezeichnenden Beinamen, selbst da, wo wirklich eine einem bestimmten Gewerbe angehörende Person bezeichnet wird (z. B. Tuins li Orfevres), da man ohne genaue Kenntnisse der betr. Personen nicht wissen kann, ob der Name mit dem Gewerbe übereinstimmt, während andererseits solche Bezeichnungen am Ende des 13. Jahrhunderts, wiewohl nicht mehr durchgängig, so doch vielfach angewandt wurden. Klein gedruckt dagegen wurden Zusätze wie Jehans de Templemarc, li aïnes (ainé), Jehans de Cassiel, li boulenghiers. — Komponierte Namen, wie Bielerose, Pausages, wurden als ein Wort gedruckt und nur solche, welche durch die Flexion ihre innere Struktur verändert zeigen (Beaus-sire Nr. 372) sowie mit Präpositionen zusammengefügte sind getrennt.

in arabischen Ziffern wiedergegeben¹⁾. — Setzen von Akzenten habe ich beim Text unterlassen; Trema nur bei *ai* eingeführt. Den Apostroph setzte ich auch nicht bei masculin. *del* (vgl. *dou'*) und *al* (vgl. *au'*).

Liste der Abkürzungen²⁾.

a) Allgemeine:

<i>l'an d. i.</i>	= <i>l'an de l'incarnation.</i>
<i>anr.</i>	= <i>anrenuef.</i>
<i>jqs. jr.</i>	= <i>jusques au jo(u)r.</i>
<i>7 jr. tjr.</i>	= <i>et le jo(u)r toute-jo(u)r</i> (s. Anm. zu Nr. 3).
<i>vt. precht.</i>	= <i>vient prochainement.</i>
<i>ce f. ft.</i>	= <i>ce fu fait.</i>
<i>en pl. h.</i>	= <i>en plaine hale.</i>
<i>pd. pr. j.</i>	= <i>par-devant provos et jurés.</i>
<i>p. pr. j.</i>	= <i>par provos et jurés.</i>
<i>p. pr. p. j.</i>	= <i>par provos et par jurés.</i>
<i>as pr. j.</i>	= <i>as provos et jurés,</i>
<i>T.</i>	= <i>Tornai</i> (<i>Tournai</i> wurde stets ausgeschrieben).
<i>dev. just. T.</i>	= <i>devens le justice de Tornai.</i>
<i>l. s.</i>	= <i>lui et les siens.</i>
<i>de l. s.</i>	= <i>de lui et des siens.</i>
<i>a l. s.</i>	= <i>a lui et as siens.</i>
<i>aus lr.</i>	= <i>aus et les leur.</i>
<i>d'aus lr.</i>	= <i>d'aus et des leur.</i>

b) Besondere für den 1. Abschnitt:

<i>tr., trs.</i>	= <i>triue, triues.</i>
<i>a (ont) trs. don.</i>	= <i>a (ont) triues donnet.</i>
<i>a (ont) don. trs.</i>	= <i>a (ont) donnet triues.</i>

1) Bei der Gelegenheit kann ich mir nicht versagen, auf das Unpraktische der Verwendung römischer Ziffern hinzuweisen. Nicht zum wenigsten in Zeitschriften (im Ausland dann noch die besonders schreckliche Serieneinteilung!), dann aber auch in Urkunden-Abdrücken u. dergl. werden sie leider bevorzugt. Die Zahlen werden da sehr getreu in ihrer ganzen Breite wiedergegeben, während der Text oft sehr wenig den Ansprüchen genügt. Ein Fortschritt ist in neuester Zeit immerhin vorhanden.

2) Diese kommen nur soweit zur Verwendung, als sie leicht verständlich sind, also erst nach mehrfachem Vorkommen in den einzelnen Abschnitten.

c) Besondere für den 2. Abschnitt:*ass.* = *assëura*.*a (ont) ass.* = *a (ont) assëuret*.**d) Besondere für den 3. Abschnitt:***ps.* = *pais* (ein *pes* der Hs. wird ausgeschrieben).*b.* = *boine* (Beiwort zu *pais*).*bs.* = *boines* (Beiwort zu *lettres*).*a (ont) ft. ps.* (bezw. *ps. ft.*) = *a (ont) fait pais* (bezw. *pais fait*).*a (ont, fu) (b.) ps. fte.* = *a (ont, fu) (boine) pais faite*.*en n. (b.) ps.* = *en non de (boine) pais*.*en n. d'am.* = *en non d'amende*.*d'. pt. — d'. pt.* = *d'une part — d'autre part*.*dev. oder ded.* = *devens oder dedens* (mit folgender Zeitbestimmung).*dt., dvt.* = *doit, doivent*.*al.* = *aler*.*mv.* = *mouvoir*.*rap. (bs.) lls.* = *raporter (boines) lettres*.*plr(s).* = *pelerinage(s)*.

Schliesslich werden bei den Namen der Wallfahrtsorte

(Saint Gille en) Prouvence (bezw. *Prouvenche*),*(Saint Jakeme en) Galisse*,*(Saint Nicolas a) Warnieville*,jedoch nur im Falle diese Schreibung vorliegt (*v* in der Hs. wird auch hierbei stets vermerkt), die Abkürzungen*Pr.* (bezw. *Prche.*), *G.* und *W.* angewandt.**Sterne** im Text verweisen auf diesbezügl. Anmerkungen.**1. Abschnitt.**On talla l'an 1283 le joesdi apries le Saint Mahiu en sietembre vne **Fol. 1.**talle de .vi. ^c*H* de par.¹⁾; si fu tallie par semaines de xij semaines s'en dutNostre Dame viij *H* xij s. 7 .j. d. par*.

Sains Pias .c. 7 xvj s. 7 iiij d. par.

Sains Pieres lvij s. ij d. par.

Sains Quentins vj *H* iij s. 7 xj d. par.Sains Jak. [Jakemes] vij *H* v s. 7 v d. par.Sains Brisses ix *H* iij s. 7 .j. d.

1) In der Hs. hier versehentlich *s'en eut Nost[re Dame]*.

Fol. 1v. 1. Gilles Fralkons a merchiet en plaine hale* par-devant provos 7 jures del afolure* que Jakemins li Cas li fist. Cis merchiemens* fu fais a le provoste* Jehan d'Orke 7 Jakemon Mouton l'an d. i. 1276 el mois d'octembre.

2. Jehan de Quienghien a donnet vne souffrance* pour lui 7 pour les siens pd. pr. j. en pl. h. a Jehan de Hergies 7 as siens, jusques a le S. Remi ki vient prochainement. Ceste souffrance fu donnee en le darraine semaine de fenerech* l'an 1278.

Fol. 2u. Fol. 3
s. Einl. u. 12b.

Fol. 4. 3. Ce fu fait au noel l'an 1273.

Jehennes de Popioele a donnet triues de lui 7 des siens a Watier Maughier 7 as siens, jusques au jour Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 le jour tout* en le maniere que li triue avoit devant estet.

3^a ¶. L'an 1275 el mois de ghieskerech* donna trs. Jehennes de Popioele de lui 7 des [siens] a Watier Maughier 7 as siens¹⁾, jusques au jour dou noel ki vt. prcht. 7 le jour toute-jour en le maniere que li triue avoit devant estet.

Folgt 8^a.

4. Ce fu fait au noel l'an 1273.

Ernouls Catine a don. trs. de l. s. a Flamenc de Bauwegnies, a Moriel dou Mortier 7 a Henri a le Take 7 as leur, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr., au res del anemi de le ville*, en le fourme qu'elle avoit devant estet²⁾).

5. Pieres Patins de Courträi a trs. don de l. s., jqs. jr. Saint. Jeh. Baptiste l'an 1276 7 jr. tjr. a Tiebaut de Canfaing 7 as siens. Ce fu fait pd. pr. j. l'an 1275 el mois d'aoust³⁾).

Fol. 4v. 6. Ce f. ft. au noel l'an 1273.

Jehans au Dent a don. trs. de l. s. a Jakemin le Pissenier 7 as siens, jqs. jr. Saint Jeh. Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr. en le fourme qu'elle avoit devant estet.

7. Ce f. ft. au noel l'an 1273.

Evrars d'Antoing a don. trs. de l. s. a Cochet le Pinier as siens, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tr. en le maniere qu'elle avoit devant estet.

1) 7as siens am Rand.

2) Nr. 4 ist durchgestrichen.

3) Diese Nummer, zwei Jahre später als die vorhergehenden und folgenden, steht zu Fuss der Seite. Bei anderen sich als Nachträge erweisenden Stücken wird dies nicht vermerkt werden, da es aus der Datierung meist von selbst hervorgeht.

8. Pieres de Sekelin a trs. don. a Herbert le Neccre 7 a Colart Carbeniel aus 7 les¹⁾ leur, au res de celui ki le navera, jusques a le Saint Jeh. Baptiste 7 jr. tjr.

8^a (Fol. 4). Pieres — — — as leur, au res de celui ki le quassa. Si dure cest[e] triue, jqs. jr. Saint Jeh. Baptiste l'an 1276; si fu donnee el mois de jenvier l'an 1275²⁾ 3).

9.⁴⁾ Ce f. ft. au noel l'an 1273.

Moreaus dou Mortier a don. trs. de l. s. a cheaus d'Jerkesies 7 as leur, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. precht. 7 jr. tjr. en le fourme qu'elle avoit devant estet. Toutes ces triues sunt donnees 7 ralongies, au res que as anemis de le ville⁵⁾).

10. Will. de le Bare* d'Orke a trs. don. de l. s. a Colart de Longhesauch **Fol. 5.** 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef* 7 jr. tjr. l'an 1276 en le fourme que li triue avoit este* devant. Et ceste triue a Will. de le Bare rendue a celui Colart et as siens en le fourme devant dite jusques au jor Saint Jeh. 7 tout le jor⁶⁾).

11. Jehans Fausseaus de Veson a trs. don. de l. s. a Gillion le Caudrelrier 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

12. A le Saint Jehan l'an 1277 donna Vstasses Soimons trs. de l. s. de Vstasson a Jehan Lieput a le Take 7 as siens, au res de Jakemon a le Take ki **Soimont** Wibiart sen frere ocist; 7 ceste triue dure jqs. jr. del anrenuef ki vt. precht. 7 jr. tjr.; si met hors de se triue les despaissies.

Et Watiers de Havines prist un respit* a Gillot Beausire, a oes Lieput 7 les siens, au res de Jakemon sen frere ki Gillot Soimont navera. Si dure cis* respis ausi longement que li triue Vstasson Soimont; 7 Liepus rechiut cest respit.

12^a. Al anrenuef 1277 donna Vstasses Soimons trs. de l. s. a Jehan Lieput 7 as siens, au res de Jakemon sen frere, de le mort Wibiart Soimont. Si dure ceste tr. jqs. jr. Saint Jeh. Baptiste l'an 1278 7 jr. tjr.

1) Siehe Anm. zu Nr. 17.

2) Hs.: *m. lxxv.*

3) Da sowohl Nr. 8 wie 8^a blässere Schrift zeigen, ist es möglich, dass beides Nachträge sind; dann wäre nur 8^a gültig, da hier das Datum angegeben wird.

4) Nr. 9 ist durchgestrichen.

5) Dieser Satz scheint mir nur für diese Nummer zu gelten, nicht auch für die vorhergehenden.

6) *le jor* ist ziemlich verkratzt.

12^b (Fol. 2). Ce sunt cil ki ont greet 7 otriet les triues tout ensi que Vstasses Soimons les a donnees, otries 7 doura, soit au noel soit a le S. Jehan, tres le S. Jehan Baptiste l'an 1278 en avant. Et si n'est mie Jakemes, ki fu fuis Wibiart Soimont, en le triue Vstasson sen oncle.

Gilles Soimons. Warniers Soimons. Fierains Soimons. Grars Goubaus. Jeh. Goubaus. Jakemes li Enfumes. Colars li Enfumes. Oliviers li Enfumes. Jehennes Bourles. Jakemes li Cordiers 7 si troi fil, Jehans, Colars 7 Simons. Colars de le Haise li peres. Colars de le Haise li fuis. Jehans de le Haise. Jeh. Buridans. Wicars li Vilains. Jeh. Hainnaus de Fontaines. Simons de Hostes. Jakemins de Chanfrois. Henris de Bourion. Jehans dou Puch de Roumeries. Et Gilles, li fuis Gillion Wibaut. Jak. de Bauwegnies 7 Jeh. ses frere. — Jeh. li Enfumes a ceste triue loee; si le raporta Jehans Parens, eswardere*. — Jeh. li Dieus; Colars de Hostes c'on dist dou Gardin; Libins ses frere; Pieres Rousseaus; Robiers de Biercus 7 Jehans li Cocus: cist vj loerent ceste triue tout ensi que Vstasses Soimons l'a donnee 7 donra 7 ossi* souvent. 7 tout si¹⁾ le raporterent Jehans Miache 7 Gilles li Toiliers, eswardeur, pour ces vj darrains nomes.

12^c. Al anrenuef l'an 1278 Vstasses Soimons rendi ces triues, pour lui 7 pour toutes ces persones devant nomees ki grees les ont, jusques a le S. Jeh. Bapt. 7 jr. tjr. l'an 1279; 7 Jehans Liepus le²⁾ rechiut.

13. Watiers li Buriers a trs. donnees de l. s. a Evrart de le Vigne 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. Ce f. ft. l'an d. i. 1276 el mois de fenerech a le provoste Jakemon Mouton 7 Jehan d'Orke.

Fol. 5v. 14. Jehennes de Duisompierre 7 Watelais* ses frere ont donnet boin respit 7 loial d'aus 7 des leur a Gillot Doret 7 as siens, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. preht. 7 jr. tjr. Ce f. ft. el mois d'averil l'an 1274 le jor Saint Marc par vn demerkes.

15. ¶ Lambiers de Ghelues a donnet boines triues de l. s. au fil Hanke de Moriel 7 a tous les siens, fors a Gillot d'Aubenton 7 a sen frere, jqs. jr. del anrenuef ki vt. preht. 7 jr. tjr.

16. ¶ Crestofles li Pisseniers a don. trs. de l. s. a Colart Carbeniel 7 as siens, fors que au frere celui Colart ki le fait fist. 7 ceste triue dure jqs. jr. del anrenuef ki vt. preht. 7 jr. tjr. Ceste tr. fu donnee l'an d. i. 1274 xvij jors en sietembre en pl. h. pd. pr. jr.

17. Jehans Hatous d'Anetieres a trs. don. de l. s. Watier Mirour 7 Estievenin, le fil Colart de Lome, aus 7 les leur*, au res de celui ki le fait fist.

1) si = ensi ebenso.

2) s. S. 13, Fussn. 3.

18. L'an d. i. 1274, le jor des armes par vn devenres, donna Monars Bierenghiers triues de l. s., sauf loi faisant¹⁾, a Jehennet de Pierone 7 a ses deus // freres 7 as leur, jqs. jr. del anrenuef le prochain que nous **Fol. 6.** atendons 7 jr. tjr.

19. Jehans de Havines a donet trius²⁾ de l. s., jqs. jr. Saint Jehan Baptiste 7 jr. tjr. ki sera l'an 1275, a Simon Petelon 7 a[s] siens, fors que a celui ki le fait fist. Ceste triu fu donnee 7 ralongie par provos 7 par jures a le provoste Jehan le Roi 7 Gillion Cardevake*.

20. Grars li Peaucheliers a don. trs., pour lui 7 pour les siens, a Gillion le Joutier 7 as siens, fors qu'a celui ki le fait fist, jqs. jr. Saint Jehan Bapt. l'an 1275 7 jr. tjr.

21. Au tierc jor de mai par j. diemenche l'an 1276 Jeh., ki fu fuis Biernart a le Take, feri Jehan, le fil Jehan de Rongi, el ventre d'un coutiel si que li oins li sali dou ventre. En ce jor meismes*, si c'on cantoit viespres, Jakemins, li fuis Jehan de Rongi, 7 Jakemins, ki fu fuis Herman Wisse, atainsent Mikiel dou Mortier sour le pont dou castiel. La le feri Jakemins de Rongi en le tieste d'une espee se* li copa sen capiel de fautre 7 le navera griement* 7 mist en peril de mort; 7 Jakemins Wisse l'estohi d'un espoit, ensi que Mikiols dist, ij cos u trois, mes il ne li fist ne sanc ne plaie*. — Apries ces choses avenues li provost 7 li juret, pour les perius 7 les maus abassier entre les parties, present triues as plus prochains parens de l'une partie 7 de l'autre. Si present trs. de Ernoul Catine 7 de Colart de Corberi pour les ij costes de Jeh. de Rongi ki // naveres³⁾ estoit. Et si present trs. a Biertran Warison 7 a Watelet, **Fol. 6v.** le fil Vilain de le Cambe, pour les ij costes de Jakemin Wisse de par se* pere 7 se mere. Et si present trs. a segnour Evrart a le Take, ki oncles est Jehan a le Take ki navera Jehan de Rongi dou coutiel. Et si present trs. ausi a Gossuin dou Mortier, ki freres est Mikiel cui Jakemins de Rongi navera. 7 ceste triue fu fianchie* boine 7 loials a toutes les parties devant dittes 7 as leur partout, jusques au jour Saint Jehan Baptiste* 7 jr. tjr. l'an 1276, au res de Jakemin de Rongi 7 de Jakemin Wisse ki n'ont nulle triue ne Gillos li Savages ausi*.

21*. A le Saint Jehan l'an 1276 represent li provost 7 li juret trs. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., le prochain que nous atendons, en le fourme

1) Ohne den gesetzmässigen Weg zu beschreiten, d. h. ohne sich an das Gericht zu wenden.

2) sic; ebenso nachher triu.

3) Nr. 21 von Fol. 6v an durchstrichen. Nr. 21* desgl.

et en le maniere qu'elle fu prise par deseure as kievetaines*; sauf chou que Gillos, li fuis Jeh. de Rongi, fu fais kievetaine par assens de jures pour Ernoul Catine 7 pour Colart de Corberi ki a le premiere triue furent kievetaines pour ij costes¹⁾.

21^b (Fol. 7). Al anrenuef l'an 1276 represent li provost 7 li juret trs. a Gillot de Rongi, a Jehennet ki fu fuis Biernart a le Take, a Biertran Warison 7 a Watelet, le fil Vilain de la Cambe, en tel maniere qu'elle fu premiers prise; si dure ceste tr. jqr. jr. S. Jeh. l'an 1277 7 jr. tjr. partout.

21^c (Fol. 7^v). A le Saint Jehan l'an 1277 represent li provost 7 li juret trs. a Ernoul Catin[e] 7 a Colart de Corberi come kievetaines 7 a Biertran Warison 7 a Watelet, le fil Vilain de le Cambe, pour les ij costes de Jakemin Wisse de par pere 7 de par mere. Et si present trs. a Jehan ki fu fuis Biernart a le Take. Et si present trs. a Mikiel dou Mortier de le naverure que Jakemins de Rongi li fist. 7 ceste tr. fu fianchie boine 7 loials a toutes les parties devant dittes 7 as leur, jqs. jr. del anrenuef l'an 1277 7 jr. tjr., en le fourme 7 en le maniere que elle fu premiers [donnee].

22. Le merkedi en pentecouste l'an 1276 present li provost 7 li juret une souffrance 7 un respit sour aus a Gillot de Roesart pour lui 7 pour les siens, a oes Gossuin de le Vigne 7 Mahiu d'Jerkesies 7 les leur. Cis respis fu pris par le gret des parties ki presentes i furent, jusques a le Saint Remi ki vt. prcht.

23. Grous²⁾ dou Mouliniel a don. trs. de l. s. a Fasteret d'Orke a l. s. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. Ce f. ft. l'an 1276 au tierce jour de fenerech. 7 Fasteres d'Orke le rechiut en pl. h. pd. pr. j., en tel maniere
Fol. 7. qu'il 7 li sien ki borgois sunt 7 lor fil ont triues // partout, 7 no coucant 7 no levant* ki borgois ne sunt les ont devens le justice de Tornai³⁾.

24.⁴⁾ Ernouls Magrejoute 7 Jak. ses fuis⁵⁾ ont trs. donnees de l. s. jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht. 7 jr. tjr. a Jehan, le fil Vivien le Boulenghier des Maus 7 as siens. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1276 el mois de jun; ce f. ft. a Valenchiennes.

Folgt 21^b.

1) Nämlich der Sippe väter- und mütterlicherseits. Der Bruder des s. Zt. verwundeten *Jehan* (das ist *Gillos* doch wohl und nicht sein Sohn) tritt an die Stelle beider.

2) Das s ist aus r gebessert.

3) Nr. 23 ist durchgestrichen.

4) Nr. 24 desgl.

5) Diese Namen am Rand. Auf der Linie steht *Grigores* (durchgestrichen) *li Boulenghiers*; *ont* steht über durchstrichenem *a*.

25. Jehennes de Wes a trs. don. de l. s. a Jakemon Alent 7 as siens, au res de celui ki le fait fist, jqs. jr. S. Jeh. Baptiste 7 jr. tjr. qui sera l'an 1277.

26. Jehans, li fuis segneur Ev[r]art a le Take, a trs. don., par assens de provos 7 de jures, de l. s. devons le justice de Tornai: Rogier de Chere, Simon sen frere, Jehan de Cherc le couletier, Biertran de Chere, Jehan sen frere, Jehan de Mainwaut, Sohier de Cherc 7 sen fil. Et ceste tr. dure jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; si fu donnee en pl. h. des jures lan 1276 au disietisme* jor d'octobre par vn devenres¹⁾. — 7 apries donna Jeh. a le Take triues par priere Jeh. Miolet²⁾ en tel maniere que les autres devant nomes.

26^a. Le jour del anrenuef par un devenres, ki fu lan 1276, donna Jehans, li fuis segneur Evrart a le Take, trs. de l. s., par assens de provos 7 de jures, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an 1277 7 jr. tjr. dev. just. T.: *folgen dieselben Namen wie oben.* 7 Jehans a le Take par priere de preudomes* donna trs. Jehan Miolet de l. s. tout en tel maniere que les autres devant nomes 7 ausi longhes.

26^b. ¶ Et a le Saint Jehan ki fu l'an 1277 donna Jeh. a le Take, li fuis segneur Evrart, [trs.] // de l. s. dev. just. T., jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. as viij devant nomes, sauf che que Jeh. Myoles n'a trs. plus que jqs. jr. Saint Remi 7 tout ce jor. Fol. 7v.

26^c. Al anrenuef l'an 1277 Jeh., li fuis segneur Evrart a le Take, donna trs. de l. s. en pl. h.: Rogier de C[h]erc, Simon sen frere, Bertran de Cherc, Jeh. sen frere; cist quatre l'ont³⁾ *partout comme borgois* qu'il sunt; 7 Jehans de Cherc li couletiers, Jehans de Mainwat, Sohiers de Cherc 7 ses fuis l'ont dev. just. T. 7 ceste triue dure jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an 1278 7 jr. tjr. Folgt 27, 27a.

26^d. Et a le S. Jeh. l'an 1278 Jeh., li fuis segneur Evrart, rendi ces⁴⁾ triues devant dites as *persones* devant nomees jqs. jr. del anrenuef prochain 7 jr. tjr.

26^e. (Fol. 13^v) A le Saint Jehan l'an 1279⁵⁾ donna trs. Jehans a le Take, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. de l. s., au res de Karon Maughier 7 ses ii freres Watier 7 Babelin, a Rogier de Cherc, a Simon sen frere, a

1) Falsches Datum; der 17. Okt. 76 war ein Sonnabend.

2) Im dativischem Sinne, ebenso *les autres* (siehe Anm. zu Nr. 17).

3) *l'ont*: Sing. statt Pl. sinngemäss; ebenso *le rap. boine* und an anderen Stellen.

4) Hs.: *cel*.

5) Es fehlt demnach nur eine *triue* für die Zeit von Neujahr 78/79 bis St. Jeh. Bapt. 79.

Biertran 7 a Jehan sen frere partout comme borgois; 7 Jehans — — — (*wie oben*) de Tornai. Et Liepus a la Take 7 Jehans Moutons le raporterent boine¹⁾ en plainne h. pd. pr. j. 7 Gilles a le Take prist Babelin sour lui pd. pr. j.

26^f. (B, Fol. 1) ¶ Al anrenuef l'an 1279 dona trs. Jehans a le Take de l. s. partout Rogier de Cherc, Simon sen frere, a Biertran, a Jehan sen frere 7 a Jehan de Cherc le couletier; cist v l'ont partout comme borgois²⁾. Et Jehans de Mainwaut, Sohiers de Cherc 7 ses fuis l'ont dev. just. T. . Si dure ceste tr. jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an 1280 7 jr. tjr.

26^s. (B, Fol. 8^v) ¶ A le Saint Jehan l'an 1280 Jehans a le Take donna trs. de l. s. partout Rogier de Cherc, Simon sen frere, Bertran 7 Jehan sen frere 7 Jehan de Cherc le couletier; cist l'ont partout comme borgois. Et — — — (*wie oben*) de Tornai. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

27. (Fol. 7^v) ¶ Jeh. li Petis, li pisseniers, a trs. don. de l. s. de sen costet a Polon dou Bruille 7 a Huon le Caboteur* partout 7 as leur, au res de Polekin ki ocist Adan, le frere Jeh. le Petit. 7 ceste tr. dure jqs. jr. S. Jeh. l'an 1277.

* Jeh. li
Piss(eniers). 27^a. ¶ Et Jehennes li Petis le³⁾ donna, de le S. Jeh. devant ditte jusques al anrenuef l'an 1277, tout en tel maniere que ses pere le dona par-deseure.

27^b. Et [al] anrenuef l'an 1277 donna Jehennes li Petis trs. a Polon dou Bruille 7 a Huon le Caboteur, jusques a le S. Jeh. Bat. l'an 1278 7 jr. tjr. en tel maniere qu'ele avoit estet donnee par-deseure.

Folgt 26^c, d

(//) 21^c.

Fol. 8.

27^c. ¶ Jehennes li P. li piss. a trs. don. de l. s. a Polon d. B. 7 a Huon le C. 7 as leur jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., au res de Polekin qui ocist Adan, sen oncle, en le fourme qu'elle fu premiers donnee.

27^d. (Fol. 12^v) Jehennes — — — ki ocist Adan le Petit. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht. 7 jr. tjr.; si fu donnee a le S. Jeh. l'an 1279⁴⁾; si le rechiut Poles dou Bruille de sen costet 7 Hues li Cabotere dou sien costet.

27^e. (B, Fol. 2) *Anfang wie 27^d*. Si dure ceste tr. jqs. jr. S. Jehan Baptiste 7 jr. tjr.; si fu donne al anrenuef 1279. Si le rechiut Poles dou

1) s. S. 13, Fussn. 3.

2) Von diesen war der letztgenannte bis dahin nicht Bürger.

3) Nämlich die *triue*; vgl. 26^c.

4) Auch hier fehlt nur eine *triue* für die Zeit von Neujahr 78/79 bis St. Jehan B. 79.

Bruille de sen costet 7 Hues li Cabotere dou sien costet. Si fu a ceste tr. prendre* Jakemes li Vakiers comme provos, Colars d'Anvaing 7 Mahius li Neccres i furent comme juret.

27^f. (B, Fol. 8) J. li P. li piss. a trs. don. de l. s., de le mort Adan le Petit, sen oncle, dev. just. T. a Polon dou Bruille 7 as siens, au res de celui ki le fait fist. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; 7 se Poles a nul parent a borgois, il a triue partout.

28. Jakemes Rainneware a trs. don. de l. s., de le mort de sen frere, jqs. jr. del anrenuef l'an 1277 7 jr. tjr. a Bertran Warison 7 as siens au res de Pipelart ki fist le fait. Et puis ceste triue donnee, Pipelars, quant il reut le ville*, il viunt* en pl. h. 7 requist les triues de le ville de Jakemon Rainneware 7 des siens. Cil Jakemes fu mandes en pl. h. 7 donna trs. par le hale* a celui Pipelart, de le mort de sen frere, jusques au jour del anrenuef 7 jr. tjr. — Et al anrenuef l'an 1277 donna Jakemes Rainneware trs. de l. s. jqs. jr. S. Jeh. l'an 1278 a Pipelart 7 as siens, sauf chou que Pipelars n'a trs. que dev. just. T.¹)

29. Jehans Orfenins 7 Jehans li Noiers on[t] trs. don. boines 7 loiaus d'aus 7 des leur 7 fianchies a Jakemon de le Voure 7 as siens partout jqs. jr. del anrenuef ki sera l'an 1277 7 jr. tjr. 7 Jakemes de le Voure le rechiut en tel maniere pour lui 7 pour les siens. Si fu donnee en pl. h. l'an 1277 iii jours devant le Saint Jehan Baptiste.

29^a. ¶ Et tout en tel maniere que ceste triue devant ditte fu donnee, si le rendirent Jeh. Orfenins 7 Jeh. li Noiers a Jakemon de le Voure 7 as siens, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste 7 jr. tjr. l'an 1278.

29^b. ¶ Et a le Saint Jeh. 1278 Jeh. Orfenins 7 Jehans li Noiers rendirent [ces] triues en tel maniere comme deseure, jqs. jr. del anrenuef ki vt. preht. 7 jr. tjr.

29^c. (Fol. 11^v) Al anrenuef l'an 1278 J. O. 7 J. li. N. donerent trs. d'aus 7 des leur a J. de l. V. 7 as siens partout, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste 7 jr. tjr. l'an 1279.

29^d. (Fol. 12^v) A le S. Jeh. l'an 1279 J. O. 7 J. li. N. donerent trs. de aus 7 des leur, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., a J. d. l. V. 7 as siens partout.

29^e. (B, Fol. 2^v) J. l. N. 7 J. O. ont trs. don. d'aus 7 des leur a

1) Nr. 28 ist durchgestrichen.

J. d. l. V. 7 as siens *partout*. 7 Raoules de Lai li a don. trs. ausi, lui 7 les siens de l. s. . Si dure ceste tr. jqs. jr. S. Jehan Baptiste 7 jr. tjr.¹⁾

29^f. (B, Fol. 8) J. l. N. 7 J. O. ont trs. don. d'aus 7 des leur *partout* a J. d. l. V. 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.²⁾. Et Maughiers Tiebegos l'a boine faite de sen costet.

Fol. 8^v. 30. Jakemins de Blandaing 7 Jehans li Cambiers ses frere ont trs. don. d'aus 7 des leur, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., de le mort lor frere, a Jehan ki fu fuis Ghilebiert le Clerc, a Mahiuet de le Vourc, a Jehennet 7 a Huet ses freres, a Jehan Tourtiel 7 a Watelet se frere 7 as leur, en tel maniere que li borgois 7 lor fil l'ont *partout* 7 li coucant 7 li levant l'ont devons le justice de Tornai sans plus. 7 ensi fu li triue rechiute*.

31. ¶ Jakemes de Wiele a trs. don. de l. s. a Gillot de le Melle 7 as siens, en tel maniere que li borgois de le ville 7 lor fil l'ont *partout* 7 li coucant 7 li levant l'ont dev. just. T.; 7 ensi le rechiut Gillos de Melle. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. l'an 1277³⁾.

32. Watiers de le Porte, li goudaliers, a trs. don. de l. s. a Jakemon Hapart 7 as siens, au res de celui ki le navera. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. 7 en tel maniere le rechiut Jakemes Hapars de sen costet 7 si requist le tr. *par* assens de jures⁴⁾.

33. ¶ Jakemes de Mons-en-Peule a trs. don. de l. s. a Copin le Faukenier 7 a ses enfans de desous viii ans. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef ki vt. precht. 7 jr. tjr.; si fu donnee el mois de fenerech l'an 1277.

34. ¶ Jeh. de l'Ostelerie a trs. don. de l. s. a Jakemon Alent 7 as siens, au res de celui ki le fait fist. 7 ceste tr. dure jqs. jr. del anrenuef le prochain que nous atendons 7 jr. tjr.; si fu donnee a le S. Jehan l'an 1278.

35. ¶ Baudes del Espinoit a trs. don. de l. s. a Martin de Hollande
Fol. 9. et as siens jqs. jr. del anrenuef ki // vt. precht. 7 jr. tjr.

36. Jehans Raimbaus a trs. donnees de l. s. a Gillion Castagne 7 as siens de sen costet, de le mort Jakemon sen frere, au res de cheaus ki furent a sen frere ochire. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef l'an 1278 7 jr. tjr.

1) Sc. 1280; vorhergeht Nr. 75.

2) 1280/81; vorher Nr. 76.

3) Nr. 31 ist durchgestrichen.

4) Nr. 32 desgl.

Et tout en tel maniere a Jehans Raimbaus donnet trs. de l. s. a Jehan Muellette 7 as siens de sen costet, au res — — — ochire, jqs. jr. [del anrenuef]¹⁾ 7 jr. tjr.

Et tout en tel maniere que ces triues sunt donnees par-deseure, si les a J. R. donnees de l. s. ausi longhes, de le mort Jakemon sen frere, a Pieron le Doulc 7 as siens de sen costet, au res — — — ochire.

36^a. (Fol. 12^v) A le S. Jeh. l'an 1279 donna J. R. trs. de l. s. Gillion Castagne 7 a Pieron le Doulc 7 as leur, au res — — — ochire. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef le prochain que nous atendons 7 jr. tjr. partout.

36^b. (B, Fol. 2^v) ¶ J. R. a trs. don. de l. s. a Gillion Castagne 7 a Nota. Pieron le Douc 7 as leur²⁾, au res de cheaus qui furent a Jakemon sen frere ocire. Si dure ceste tr. jqs. jr. S. Jehan Baptiste qui vt. preht. 7 jr. tjr.³⁾.

37. Jehennes de Noces a trs. don. de l. s. a Watier⁴⁾ le Wandele* 7 as siens, en tel maniere que li borgois l'ont partout 7 li coucant 7 li levant l'ont dev. just. T. Si dure ceste tr. jqs. jr. Saint Jeh. Baptiste l'an 1278 7 jr. tjr.

37^a. ¶ Et a le Saint Jehan l'an 1278 furent ces triues rendues 7 reprises des parties devant dittes jqs. jr. del anrenuef ki vt. preht. 7 jr. tjr. en le forme premiers donnee.

38. Gilles de Holai a trs. don. de l. s. a Hennin de Templemarc 7 as siens fors a celui ki le fet fist, en tel maniere que cil ki borgois sunt l'ont partout 7 cil ki nient ne sunt borgois l'ont dev. just. T., ki coukant 7 levant sunt en T. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef l'an 1278 7 jr. tjr.; 7 en tel maniere avoit elle devant estet prise.

38^a. (Fol. 13^v) ¶ A le S. Jeh. l'an 1279 Gilles de Holai donna trs. de l. s. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. a Hennin de Templemarc⁵⁾ 7 as siens, au res de celui ki le fait fist, tout en tel maniere que li triue fu premiers prise.

39. Hellins Crassins a trs. don. de l. s. a Jehan le Grue 7 a ses Fol. 9^v. enfans 7 a Gillot sen cousin, jqs. jr. del anrenuef* et jr. tjr l'an 1278. Si fu Henris Pourres, li juvenes*, de comandise* 7 Watiers li Cos 7 Gilles

1) *del anrenuef* ist vollständig ausgekratzt. Dafür steht am Rand in blasser Farbe: *S. Jeh.* Augenscheinlich sollte damit die Verlängerung der *tr.* bis zum nächsten Termin bezeichnet werden.

2) *7 as leur* am Rand.

3) *sc.* 1280.

4) Folgt durchgestrich. *Couart.*

5) *Templemare* der Hs. ist ein Schreib- oder Lesefehler; ebenso 344.

li Toiliers i furent juret. Ceste tr. fu prise el markiet devant le maison Henri Pourret al witisme jor de jenvier par vn samedi.

40. Wateles de Rues a trs. don. de l. s. a Bauduin, le vallet dame Jehennain de Waudripont 7 as siens, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr. Ceste tr. fu donee le mardi en le peneuse semaine de paskes l'an 1277 el markiet devant le maison Jehan Wetin pd. pr. j.

41. Estievenes de Havines a trs. don. de l. s. *partout* a Jehan de Wervi 7 as siens, au res de celui ki le navera, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste 7 jr. tjr. l'an 1278; si fu donnee en averil l'an 1277 en plainne h. pd. pr. j.

42. Hellins Crassins a trs. don. de l. s. *partout* a Gosset de Hoinevaing 7 as siens, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr. Ce f. ft. pd. pr. j. el mois de march l'an 1277.

Fol. 10. 43. Pieres de Nueport a trs. don. de l. s. a Watier Matruche tout seul, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki // vt. prcht. 7 jr. tjr. Ceste tr. fu donnee el mois d'averil l'an 1277 en pl. h. pd. pr. j.

44. Thumas Rousseaus, li boulenghiers, a trs. don. de l. s. a Jehan Brognart, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr. Si fu donnee¹⁾ el mois de mai l'an 1278.

44^a. ¶ Et a le Saint Jeh. l'an 1278 Th. R. li b. donna trs. de l. s. devens just. T. a Jehan Brognart 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht. 7 jr. tjr.

45. [Jehans] Buridans²⁾ a trs. don. de l. s. dev. just. T. a Colart de le Catoire 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht. 7 jr. tjr.

46. Andrius de Balli a trs. don. de l. s. dev. just. T. a Jehan de Tornai 7 as siens. Ceste tr. fu donnee a le Saint Jehan l'an 1278; si dure jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht. 7 jr. tjr.

46^a. (Fol. 13) A le S. Jeh. l'an 1279 donna Andrius de Balli trs. de l. s. a Jehan de Tornai 7 as siens dev. just. T., jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

47. ¶ Jakemes li Barres a trs. don. de l. s. a Thumas de Mons 7 as siens, au res de cheaus ki le fait fisent. Si dure ceste tr. jqs. jr. S. Jehan Bapt. ki vt. prcht. 7 jr. tjr. Ceste tr. fu prise en pl. h. pd. pr. j. l'an 1278 el mois de jenvier.

1) Sing., Konstruktion nach dem Sinn oder mechanisches Schreiberwerk.

2) Vorname ergänzt nach 12^b.

47^a. (Fol. 12^v) A le S. Jeh. l'an 1279 donna Jakemes Barres trs. de¹⁾ l. s. a Thumas de Mons 7 as siens, au res — — — fisent. Si dure li triue jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

47^b. (B, Fol. 2^v) ¶ Jakemes Barres — — — (*wie* 47). Si dure jqs. jr. Saint Jehan Baptiste qui vt. precht. 7 jr. tjr.²⁾.

48. Jehennes de Bras a trs. don. de l. s. a Colin Col-de-kievre 7 as siens, au res de celui ki le fait fist; si l'ont li borgois *partout* 7 cil ki ne sunt borgois l'ont dev. just. T. Si dure jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; si fu donnee le darraïne semaine de fenerec l'an 1278.

49. ¶ Alissandres de Valenchiennes, li goudaliers, a trs. don. de l. s. a Baudet de Valench., le *telier*, 7 as siens, tout en tel maniere que Jeh. de Bras les a donnees a Colin Col-de-kievre.

50. Gilles de Moussonville a trs. don. de l. s. dev. just. Tournai a Fol. 10^v. Pieron d'Artre 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef ki vt. precht. 7 jr. tjr. Ceste tr. fu donnee au tierce jor d'aoust *par* j. demerkes ki fu l'an 1278.

51. Colars de Caleniele a trs. don. de l. s. de le mort Capelain sen frere a tous les linages de cheaus ki furent a sen frere ochire; 7 cil ki furent a l'ochire n'en ont nulle, ne li parent Floket de *par* sen pere. Ses rechiut Jehennes Tiebegos *comme* kievetaïne *pour* Jakemin sen frere. Et Lotars Gargate a le triue loee 7 faite boine dou costet de *par* les sauvages* *pour* Jehennet Floket. Et Biertrans Warisons l'a rechiute *comme* kievetaïne *pour* Jakemin Wisse de *par* se mere. Et Wateles de le Cambe l'a rechiute *comme* kievetaïne de *par* sen pere. Et Druiaus del Ausnoit l'a rechiute de *par* sen coste *pour* Jakemin sen fil.

51^a. Au noel l'an 1278³⁾ reprint Jehennes Tiebegos triues a Col. de Cal. *comme* kievetaïne *pour* Jakemin sen frere, jqs. jr. Saint Jeh. Baptiste l'an 1279 7 jr. tjr. Et Lotins [Ga]rgate⁴⁾ le rechiut de *par* les sauvages *pour* Jehennet Floket.

Et Wateles de le Cambe le rechiut *comme* kievetaïne de *par* pere 7 de *par* mere *pour* Jakemin Wisse. Et Druiaus del Ausnoit le rechiut de *par* sen costet.

51^b (Fol. 13). A le Saint Jeh. l'an 1279 donna Col. de Cal. trs. des siens, de le mort Cap. sen frere, as linages de cheaus ki furent a sen frere

1) Hs.: *del lui*.

2) sc. 1280.

3) Nr. 51 war demnach bis *noel* 78 gültig, bezw. *anrenuef*; vgl. Nr. 3 ff.

4) Die beiden Buchstaben sind durch einen Klex verdeckt.

ochire, fors au linage Jehennet Floket de *par* sen pere. Si le rechiut Jehenes Maughiers¹⁾ *pour* Jakemin Tiebegot; 7 Will. Gargate le rechiut de *par* les sauvages *pour* Jehennet Floket; 7 Wateles de le Cambe le rechiut de *par* pere 7 de *par* mere *pour* Jakemin Wisse; 7 Drucaus les rechiut de *par* sen fil.

Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; 7 si n'est mie en ceste tr. li *fius* Jeh. Tiebegot ki le fait fist.

51^c (B, Fol. 2^v) Colars de Kaleniele a trs. don. de l. s., de le mort Cap. sen frere, as lignages de cheaus ki furent a lui ocire, au res dou lignage Jeh. Fl. de *par* sen pere. Si dure ceste tr. jqs. jr. S. Jehan Baptiste qui vt. prcht.²⁾ 7 jr. tjr.; 7 si ne *sunt* mie en le tr. li chiunc qui le fait fisent. Si rechiut ceste tr. Maughiers, li *fius* Jehan Tiebegot, de *par* sen frere; 7 Lotars Gargate le rechiut de *par* les sauvages; 7 [Jeh.] Orfenins³⁾ a pris Henri sen frere 7 Jeh. Couvet sour lui; 7 Wateles Wisse le rechiut de *par* Jakemin Wisse de *par* pere 7 de *par* mere.

51^d (B, Fol. 8/8^v0). *Anfang wie 51^c4)*. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht⁵⁾. 7 jr. tjr. 7 si ne *sunt* // mie en le tr. cil ki furent a Capelain ocire. Si rechiut ceste tr. Lotars Gargate de *par* les sauvages; 7 Maughiers, li *fius*⁶⁾ Jehan Tiebegot, le rechiut de *par* sen frere; 7 Wateles de le Cambe le rechiut de *par* Jakemin Wisse; 7 Watiers de Havines le⁷⁾ rechiut de *par* le fil Druel del Ausnoit. Et Gossuins dou Ruel l'a rechiu pour sen frere.

Fol. 11. 52. L'an m. cc. 7 quatre vins, le secont jour de jenvier *par* j. dioes, donna trs. de l. s. Willaumes Gaudins, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an m. cc. et quatre vins 7 un et de celui jour Saint Jehan les premiers .v. ans apries, a . . .

53⁸⁾. Mahius dou Lai* a trs. don. de l. s. a Jehan de Froimont 7 as siens, jqs. jr. Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr., en tel maniere que li bourgeois l'ont *partout* 7 li estragne l'ont dev. just. T. A ceste tr. prendre fu Gilles Cars-de-vake provos; 7 si furent come juret avoec lui

1) *Jeh. M.* auf Rasur.

2) sc. 1280/1.

3) Vgl. Nr. 29.

4) Als hs. Schreibung zu notieren *linages* und *ochire*.

5) sc. 1280/1.

6) Ursprüngl. *freres* ist durchgestrichen.

7) Hs.: *les*.

8) Bezüglich der Datierung dieser Nummer siehe die Anmerkung.

Ernouls Catine, provos de le Caritet*, Grars d'Orchies 7 Colars¹⁾ li Bouclier[s].
Ce fu fait a[u] vint 7 sisime jor de fevrier par .j. deluns el moustier Nostre
Dame*.

54. Rogiers Bulestiers 7 Ernouls Kieville ont trs. don. d'aus 7 des **Fol. 11v.**
leur, cescuns de se costet, a Colart Lyone 7 a Jakemon sen frere 7 as leur,
jusques a le S. Jehan Baptiste l'an 1279 7 jr. tjr.

55. Gillos de Busegnies a trs. don. de l. s. a Bietremiu — 7 as siens,
jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an 1279 7 jr. tjr.

Folgt 29c.

56. Gardins de Meausnes a trs. don. de l. s. dev. just. Tournai a
Gillot Col-de-moulin 7 as siens, jqs. jr. Saint Jehan 7 jr. tjr. Ce f. ft. en
mai l'an 1279.

56* (Fol. 13v). ¶ A le Saint Jehan l'an 1279 Watiers²⁾ de Meausnes
donna trs. de l. s. dev. just. T. a Gillot C.-de-m. 7 as siens, jqs. jr. del anre-
nuef 7 jr. tjr.

57. Pieres Moudreliers a trs. don. de l. s. a Jehennet de Tourp 7 as **Fol. 12.**
siens, jusques a le Saint Jehan Baptiste l'an 1279 7 jr. tjr.

58. Jak. li Barbières de Maude a trs. don. de l. s., jqs. jr. Saint Jehan
Baptiste ki vt. prcht. 7 jr. tjr., Jehan de le Chaingle, le boulenghier, lui
7 les siens ki borgois *sunt partout* 7 les autres en le justice. Ce f. ft. en
mai l'an 1279.

59. Jeh. de Biermenaing a trs. don. de l. s. a Gillion de Quaroube,
jqs. jr. Saint Jeh. ki vt. prcht. 7 jr. tjr. Ce fu donnet en mai l'an 1279.

Fol. 12v
enthält die
Nummern
27^d, 47^a, 29^d,
36^a, sämtlich
von St. Jeh.
79 — anren.
79/80.

Fol. 13.
Zunächst
46^a u. 51^b.

60. Pieres li Carliers 7 Jakemes d'Aspremont ont trs. don. d'aus 7 des
leur, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., a Colart Lyone 7 a Jak. sen frere 7 as
leur, au res de celui ki le fait fist; si fu donnee a le Saint Jeh. l'an 1279;
si dure *partout*.

1) Hs. *Colart*.

2) Dies kann der Bruder oder Sohn des *Gardin* sein; es braucht kein Irrtum
des Schreibers vorzuliegen.

Fol. 13^v
enthält die
Nummern
38^a, 56^a, 26^e,
von St. Jehan
79 — anren.
79/80.

Fol. 14. 61. A le Saint Jehan l'an 1279 present li provost 7 li juret une souffrance sour aus, jqs. jr. toussains ki vt. precht. 7 jr. tjr., dou content 7 dou debat ki estoit entre Jehan de Buillemont d'une part 7 Jakemon de Maude d'autre part. 7 ceste souffrance fu prise par l'acort des parties, sauf chou que Jehans de Buillemont mist hors de ceste souffrance Gillot de Clikebierghe 7 ses iii freres, 7 Jakemes de Maude mist hors aus¹⁾ .v. de sen linage.

Et a le tousains l'an 1279 fu [u]ne triue prise entre les parties devant dittes, jqs. jr. dou noel siuant apries 7 jr. tjr.; et le raporterent en le hale ferme de toutes parties Mikius Warisons, Jakemes Paiens, Mikius Breusars.

62. Rogiers dou Moulin a trs. don. de l. s. a Estievenon Lourdiel 7 a Will. Escree 7 as leur²⁾, de le naverure Mahiu de Wastines, jqs. jr. del anrenuef ki vt. precht. 7 jr. tjr.³⁾.

62^a (B, Fol. 2^v) Gilles⁴⁾ dou Moulin a trs. don. de l. s. a E. L. 7 a W. E., jqs. jr. S. Jehan Baptiste 7 jr. tjr.⁵⁾; si l'ont li bourgeois partout; 7 cil ki ne *sunt* bourgeois, devons le justice; mes cius qui navera Mahiu de Wastines, en est huers.

Fol. 14^v. 63. L'an d. i. 1278 el mois d'(octobre)⁶⁾ Fasteres de Trescin* donna trs. de l. s. partout, de le naverure segneur Watier dou Mes, a mestre Bauduin d'Ainnes, canoine⁷⁾ de Tornai, a Jehan l'Angele, a Jehennet sen fil, a mestre Jakemon l'Angele, a mestre Mikiel sen frere, a Gillion l'Angele, a Felippon de Brebrouc, a Will. le Mus*, a Olivier le Mus 7 a Theri Rassewale ki ceste triue rechiut comme kievetaine, juskes au jour Saint Jehan Baptiste l'an 1279 7 jr. tjr.

63^a. ¶ Et a le Saint Jehan Baptiste l'an 1279 reprint Jeh. li Angeles ceste triue en kief a Triboul de l. s., en tel maniere que Fasteres de Trescin

1) Ist *aus[i]* zu bessern?

2) 7 *as leur* am Rande nachgetragen.

3) Zu dieser Nr. vgl. Nr. 78.

4) Zur Verschiedenheit der Namen s. 56^a.

5) *sc.* 1280.

6) Ausradiert, aber noch erkennbar.

7) Über durchgestr. irrtümlichem *segneur*.

le donna premiers 7 as *persones* *mismes*; si dure jqs. jr. del anrenuef ki vt. *prochainnement* 7 jr. tjr.

64. ¶ Jehans Wantiers a trs. don. de l. s. a Pieron de le Dardiere 7 as siens, au res des maufaiteurs ki furent a sen cousin naverer. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

64^a (B, Fol. 1). J. W. a trs. d. de l. s. au frere Jeh. de le Dardiere ki le navera 7 as siens; si dure *partout* jqs. jr. Saint Jeh. Bapt. l'an m. cc. 7 lxxx 7 jr. tjr.; si fu donnee en averil l'an 1279.

65 ¶ Ghilebiers de Poukes a trs. don. de l. s. a Jehan le Vakier 7 a Fouket de Ghant jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., au res dou frere Jehan le Vakier, c'on apielle Gillot, qui ocist Therion Gambart.

65^a (B, Fol. 2). Gh. d. P. a trs. don. de l. s., de le mort sen frere, a Jehan de Ghant 7 as siens, au res de sen frere qui le fait fist; si dure jqs. jr. S. Jeh. l'an m. cc. 7 ^{xx}iii 7 jr. tjr.; si fu donnee en fevrier l'an 1279.

65^b (B, Fol. 8). *Anfang wie 65^a 1)*. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef l'an m. cc. 7 lxxx 7 jr. tjr.

66. ¶ Jehans d'Ounaing 7 Jak., li *fius* Rogon le Vinier de Chirve²⁾, B, Fol. 1.³⁾ ont trs. don. d'aus 7 des leurs, cescun de sen costet, jqs. jr. S. Jehan Baptiste ki vt. precht. 7 jr. tjr., a Jakemon Matabrune 7 as siens dev. just. T.; 7 se cil Jakemes avoit nul parent qui fust bourgeois de T., il a triues *partout*.

67. ¶ Thumassins de le Mandele^{re} a trs. don. de l. s., jqs. jr. S. Jehan Baptiste qui vt. precht. 7 jr. tjr., a Jeh. Espinette 7 as siens dev. just. T., sauf chou que se Jehans Espinette a nul parent ki soit bourgeois de T., il a trs. *partout*; 7 en tel maniere l'a J. E. rechiute. Ceste triue 7 celle deseure fu donnee en fevrier l'an 1279.

68. ¶ Will. Rousseaus a trs. don. de l. s. *partout* a Jehan de Bauegnies 7 as siens *comme* a bourgeois. Et si a trs. don. ausi de l. s. dev. just. T. a Jehan Hennipet ki nient n'est bourgeois 7 as siens⁴⁾; si a mis huers de ses trs. Jeh. le Agre^{*} 7 Watier Hordeboule ki sunt despaiesiet⁵⁾.

1) Variante: *ki* statt *qui*.

2) Dieser Name am Rand; im Text stehendes *Alars Mainars* ist durchgestrichen.

3) Überschrift s. Einl. S. 4.

4) Folgen ein paar durchgestrichene und ausgekrazte Wörter, deren letztes *jures* ist.

5) Nr. 68 ist durchgestrichen.

69. ¶ Jehennes Mainneaveule a trs. don. de l. s. a Henriet le Fourbisseur lui 7 les siens; si dure *partout* jqs. jr. S. Jehan Baptiste l'an m. cc. 7 ^{xx}iiiij; si fu donnee el mois de march l'an 1279.

Folgen 64a,
26f.

70. Jak. de le Courbelette 7 Jeh. de Resegnies ont trs. don. d'aus 7 des leur a Watier dou Bos 7 as siens dev. just. T.

B, Fol. 2. 71. ¶ Hellins Crassins a trs. don. de l. s. a Theri Blariel 7 as siens dev. just. T., sauf chou que li borgois 7 lor fil l'ont *partout*; si dure jqs. jr. Saint [Jeh. Bapt.] l'an m. cc. 7 lxxx 7 jr. tjr.

72. ¶ Jak. de Gransart a trs. don. de l. s. a Felippon de Caleniele 7 as siens, au res de Frognet ki sen frere navera; si dure jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an 1280 7 jr. tjr.

73. ¶ Jak. Souvins de Frasnne a trs. don. de l. s. a Robiert le Peskeur de Saint Sauve 7 as siens, jqs. jr. Saint Jeh. Bapt. 7 jr. tjr.; si fu donnee en jenvier l'an 1279¹⁾.

Folgt 27e.

74. ¶ Hues li Pucres* 7 Rogiers de le Brouauderie ont tr. don. d'aus 7 des leur a Colart Cacecornoile 7 a Brissiet de Froimont 7 as leur *partout*, au res dou fil Cacecornoile; si dure jqs. jr. Saint Jehan Baptiste 7 jr. tjr.; si fu donnee en jenvier l'an 1279²⁾.

Folgen 65a,
47b.

75. Jakemes li Boulenghiers 7 Cholars Hanekegne ont trs. don. d'aus 7 des leur a Felipprou de S. Omer 7 as siens, au res de celui qui le fait fist; si dure jqs. jr. Saint Jehan Baptiste l'an m. cc. 7 ^{xx}iiiij 7 jr. tjr.; si fu donnee en fevrier l'an 1279.

75a. (B, Fol. 8v) J. l. B. 7 Colars Hanekegne ont — — — a Felippret de Saint Omer — — — fist. 7 se cil Felippres est borgois 7 il ait nul proisme a borgois, il ont triues *partout*; 7 cil ki ne sunt bourgeois n'ont trs. fors que devens le justice de Tournai. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. l'an m. cc. 7 lxxx.

B, Fol. 2v
enthält die
Nummern
29e, 51e, 36b,
62a.

1) Das Datum 1280 der Hs. ist im Hinblick auf die vorhergehenden und folgenden Stücke zu ändern.

2) Nr. 74 steht zweimal in der Hs., an erster Stelle nach Nr. 72, dort jedoch durchgestrichen und zum Teil — so der erste Name — ausgekratzt; Varianten sind *Cacecornoile* und die — falsche — Jahreszahl 1280.

Ce *sunt* les triues prises puis le Saint Jehan lan m. cc. B, Fol. 8.
7 lxxx jusques au jour del anrenuef siuant apries 7 le jour
toute-jour.

76. Pieres [li] Boulenghiers 7 Jeh. li Viniers ont trs. don. d'aus 7 des
leur *partout* a Jak. Matabrune 7 a Gillion sen frere 7 as leur ki bourgeois
sunt; 7 leur proisme ki ne *sunt* bourgeois l'ont dev. just. T. Si dure jqs.
jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; si fu donnee au quart jor de sietembre pd. pr. j.

Folgt 29 f.

77. ¶ Jehans Brissaude a trs. don. de l. s. dev. just. T., de le mort
sen frere, a Jakemin dou Celier ki l'ocist 7 as siens, sauf chou que se
Jakemins d. C. a nul proisme [a] bourgeois, il a triues *partout*.

Folgen 27,
51a (Fol. 8/8v),
75a (Fol. 8v),
65b.

78. ¶ Theris de Wastines a trs. don. de l. s. a Estievenon Lourdiel, B, Fol. 8v.
a Will. Escreue, a Mahiu de Lai, a Grart de Marke 7 a Gossuin d'Aude-
narde de *partout comme* bourgeois jqs. jr. del anrenuef prochain 7 jr. tjr. La
fu *provos* Jakemes Moutons 7 juret Vilains au Polc [7] Jehans de Flekieres¹⁾.

79. ¶ Moudins li Dus a trs. don. de l. s. a Thumas de Mons 7 as
siens, au res de celui u de cheaus ki le fait fisent. Si dure ceste tr. jqs.
jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

Folgt 26a.

80. ¶ Mikius Breusars a trs. don. de lui 7 de tous les siens par
l'assens des provos, des jures, d[es] eskiev[i]ns, des eswardeurs 7 // des B, Fol. 9.
majeurs* a Jehan de Buillemont 7 a tous les siens ki bourgeois ne sunt dev.
just. T., jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. Et Jakemins Paukes, Grars de Marke,
Mahius de Lai, Pieres de le Dardiere 7 Evrars²⁾ dou Sauchoit 7 lor enfant
l'ont *partout comme* bourgeois, 7 Watiers del Donc. — Et Thumas li Au-
crois* a trs. don. *partout* de l. s. as vi bourgeois devant nomes, ausi lo[n]ghes
cum elles *sunt* deseure dittes.

Folgt 651.

81. ¶ Watiers li Fevres d'Estambruse 7 Alars Crupelins d'Estambruses
ont trs. don. d'aus 7 des leur a Weru le Vieswarier 7 as siens, juskes au
jour del anrenuef 7 jr. tjr. Si fu Jakemes li Vakiers provos; Jehans Parens,
Thumas Froimons, Gilles Trueveavoir 7 Jakemes li Enfumes i furent juret.
Ce fu fait el markiet.

1) Das Fehlen des *et* lässt auch die Möglichkeit zu, daß die Namen der Richter
nicht vollzählig aufgeführt sind.

2) Am Rand an Stelle von durchgestrichenem *Simons*.

82. ¶ Jehans de Jenec a trs. don. de l. s. dev. just. T. a Jakemon Pietabille, le carpentier, 7 as siens, 7 se cis Jakemes a nul parent a borgois, il ont trs. *partout*. Si fu donnee en aoust; si dure jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

83. ¶ Pieres de Ghilliees de Bruges a trs. don. de l. s. dev. just. Tournai a Gillion dou Gardin 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. 7 se cil Gilles a nul parent ki borgois soit, il a trs. *partout*. Se fu donnee en aoust.

84. ¶ Sandrars de Herignies a trs. don. de l. s. a Jeh. le Franc 7 as siens dev. just. T.; 7 se Jeh. li Frans a nul parent ki borgois soit, il a trs. *partout*. Ceste tr. dure jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; si fu donnee en sietembre.

85. ¶ Jeh. Liepus a le Take a trs. don. de lui 7 de tous les siens a Theri de Falempin et a tous les siens *partout*, de le mort Jakemon sen frere, au res de Copin de Falempin 7 de Gillot de Douai ki l'ocisent; 7 cist doi *sunt* mis en souffrance tant que li juret saront s'il kieront en ceste triue u non.

86. ¶ Gillos Castelains a trs. don. de l. s. a Ansel de Guiegnies, borgois, 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

87. Li provos 7 li juret ont pris triues entre Mahiu dou Four 7 les siens d'une *part* 7 Colin de Massin 7 les siens d'autre *part par* l'acort des *parties*; si dure jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

B, Fol. 9v. 88. ¶ Castelains li Couletiers a trs. don. de l. s. a Sohier le Maieur de Dotegnies 7 as siens, au res de Will. de Maufait, clerc, ki Castelain navera 7 afole. Si dure ceste tr. jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; si fu donee le daraine semaine de sietembre.

89. ¶ Hennoke [Bierenghiers]¹⁾ a trs. don. de l. s. a Estievenon Castagne 7 as siens 7 a Jakemon Parage 7 as siens, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., au res de Jeh. Conte d'Anje (?) ki Lokette navera.

90. ¶ Et li juret ont pris sour aus, jqs. jr. de toutsains ki vt. prcht. 7 jr. tjr., que nus maus n'aviegne del fait 7 de l'avenue de Lokette a Jeh. dou Crissant ne a Chanteriel ne as leur.

91. ¶ Grardins li Carliers a trs. don. de l. s., jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., a Jehan Kiekin 7 as siens 7 a Baudon Escorkeval 7 as siens,

1) Siehe Nr. 598.

au res de Monet Kiekin ki le fait fist. Si fu ceste tr. prise au quart jor d'octobre par .j. devenres.

92. ¶ Jehenes li Monniers de Bietaincrois a trs. don. de l. s. a Bier-nart Gline, a lui 7 as siens, *partout*.

93. ¶ Will. de Froimont li Courtois rechiut vne triue *pour* lui 7 *pour* les siens de Grardin le Carlier, de l. s., jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr., sauf chou que li nies celui Will., ki navera le frere Grardin, n'est mie en ceste triue.

94. Mahiues, li nies mestre Theri de Calone, a trs. don. de l. s. a Dierinet de Popioele, a lui 7 as siens. Et Jehennes de Popioele a trs. don. de l. s. a mestre Theri de Calone 7 as siens. Si durent ces ij paire de triues jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.

95. ¶ Li enfant Thumas de Morcourt ont trs. don., d'aus 7 des leur ki a lor trs. se tiennent, a — Pauket, 7 as siens. Si l'ont li bourgeois *partout* ki montent a — Pauket 7 cil ki ne *sunt* bourgeois l'ont dev. just. T. Si dure jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; se fu donnee en novembre.

96. ¶ Colins de Baegnies 7 [—]¹⁾ li clers d'Audemerial ont trs. don. d'aus 7 des leur a Thumassin de Caleniele 7 as siens dev. just. Tournai, jqs. jr. del anrenuef ki vt. prcht. 7 jr. tjr.; 7 se cil Thumassins a nul parent a bourgeois, il a triues *partout*.

97. ¶ Jakemes de le Borgnerie a trs. don. de l. s. a Jeh. de Buille-mont 7 as siens dev. just. T., jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr.; 7 se Jehans de Buillemont a nul parent a bourgeois, il a trs. *partout*.

98. ¶ Bruneaus, li escuiers l'abet de S. Martin, a trs. don. de l. s. a Monnart de Frasne, a Jeh. de Duisettes 7 a Willemet le Carpentier, jqs. jr. del anrenuef 7 jr. tjr. Si l'ont li bourgeois 7 lor parent ki bourgeois *sunt partout*, 7 cil ki bourgeois ne *sunt*, devons le justice de Tornai.

2. Abschnitt.

Ce sunt les seurtres.

Fol. 15.

99. Au chiunquisme jour de march par vn lundî, ki fu l'an 1273, aseura Jehans, li fîus *seigneur* Evrart a le Take, de lui 7 des siens en plaine hale les provos, les jures, les eskievins, les eswardeurs 7 les majeurs, aus 7 tous les leur *partout*. A tele seurtet que Jehans a le Take fist, se tiunrent en pl. h. tout cist ki ci apries seront nomet:

1) Es fehlt wohl der Name; falls nur der Vorname, wäre besser *li Cler* zu ändern.

Dierins dou Porc 7 si doi fil, Will. 7 Dierins. Jehans Sarceaus¹⁾; Jehans ses fuis. Henris Pourres li peres; Henris ses fuis. Alars Dierins. Jehans de Borgies; Evrars ses frere. Theris, ki fu fuis Rogier de Falempin. Jakemes Willoke. Gosses dou Mortier. Jehans Moutons. Jehans, li fuis Gosson dou Mortier. Hennins, fuis* Katheline dite de Maude. Watiers a le Take, clers. Jakemes Paiens. Jakemes, ki fu fuis Hennin a le Take.

Et dedens le tierce jour Jehans a le Ta[ke] raporta al provos[t]²⁾ 7 as jures le seurtet ferme 7 estaule* de tous les siens de devens 7 de dehuers. 7 ceste seurtet devant ditte fu faite pour l'occoison de le loi de le ville*. Et si ne fu mie Jehans asseures de nul de cheaus de le loi de le ville ne des leur³⁾.

Fol. 15v. 100. L'an d. i. 1273, au sisme jor de marc par vn mardi, asseura Jehans d'Ere, li monniers, de l. s. Vstasson le Fournier de le Val comme bourgeois, lui 7 les siens, partout.

101. Estievenes Tribous de le Nueve-rue asseura sen counestable 7 toute se rue d'ardoir*.

102. Jakemes Naicure ass. de l. s. dev. just. Tournaj demisieie Marijen de Haynau, li 7 les siens. Ce f. ft. en plainne h. pd. pr. j. l'an 1274 au tierce jour d'avril par .i. demars.

103. L'an d. i. 1274, au quart jour d'averil par .i. demierkes, Jehans Bletepoire, Cholins dou Bruille, Jehennes Bletepoire, Mahius li Couvreres, Mikiols li Couvreres 7 Ostekins Bletepoire asseurerent d'aus 7 des leur les siergans* de le vile⁴⁾ de Tournaj, aus 7 les leur, partout.

104. L'an d. i. 1274, au tierce jour d'averil par un mardi, Therions de Poukes, li boulenghiers, 7 Pieres Gambars asseurerent d'aus 7 des leur Pieron le Corrier 7 Katherine se femme aus 7 les leur dev. just. T.

Fol. 16. 105. L'an d. i. 1274, au vintisme jor d'averil par vn devenres, Raoules de Hui 7 Jehans Maus-renaulles⁵⁾ de Lille asseurerent d'aus lr. les vij homes ki warde sunt de le foulene de T. aus lr.; 7 si furent asseuret cil

1) Da mir dieser Name mehrmals mit deutlichem *c* begegnete, beliess ich dies, wiewohl ich ihn sonst urkundlich mit *t* antraf, das ja allein berechtigt ist (Ableitung zu *sart* liegt vor).

2) oder *as provos* zu lesen.

3) Nr. 99 ist durchgestrichen.

4) *v* in der Hs.

5) = Mal-raisonnable. Hs. *renaullel*; hinter *Jehans* (das *s* ist undeutlich, man könnte es auch für *o* halten) folgen noch — das Wort steht am Zeilenende — ein *n* und ein ebenfalls undeutliches Zeichen, welche beide ich für ein *Nota* halte.

siet home pour le loi de le ville et si ne dounerent puint de seurtet a ces ij.

106. L'an d. i. 1274 ass. Katheline, li femme Moriel dou Mortier, de li 7 des siens Marien Sourdiel, li 7 les siens. Ceste seurtes fu fait pd. Will. Castagne, provost de T.; 7 si¹⁾ furent juret Henris de le Val, Jakemes de Remegies, Thumas de Morcourt 7 Jehans Habans.

107. Pieres li Fauteriers* ass. Jehan as Penas de l. s. pd. Will. Castagne, provost de T. 7 Jakemon le Vakier, juret 7 Jehan Asson, clerc*. Ce f. ft. le dyoes en pentecouste l'an 1274 en le hale des jures; si dure ceste seurtes dev. just. T.

108. Baudes Roke, li tendere, ass. Monnart le Vent, lui 7 se femme 7 le sien 7 les siens de l. s. Si fu ceste assurance faite devant le bier-froit, le semedi en pentecouste l'an 1274, quant on fist loi de Jehan Goubaut d'un ortel²⁾. Si fu a ceste seurtet Dierins dou Porc provos³⁾ 7 juret Gosses de Canfaing, Jehans Colemers, Gosses de le Cauchie 7 autre juret, 7 Jehans Assons clers.

109. Rogiers li Brakeniers ass. de l. s. dev. just. T. Pierot d'Arras **Fol. 16v.** 7 se femme aus lr. en pl. h. pd. Dierin dou Porc, provost 7 Jehan au Pole, provost de comandise; 7 si eut avoec xvi jures. Ce f. ft. l'an 1274 le darrain jor de mai par vn dyoes⁴⁾.

110. Henries, li fuis Waukier le Couvreur, ass. de l. s. en pl. h. pd. pr. j. Jehan Rabat, le mierchier, 7 se feme, aus lr., partout, l'an d. i. 1274 al witisme jour de ghieskerech par vn devenres.

111. Au dousime jour de ghieskerech par vn mardi, ki fu l'an 1274, recouneut pd. pr. 7 pd. xvi jures Jakemes, ki fu fuis Hennin a le Take, le seurtet boine 7 loial de l. s. tele que Lotins Gargate l'avoit faite de l. s. a Gillion Balliu, clerc, 7 as siens. Si furent a ceste seurtet faire 7 recounoistre comme provost Jehans au Polc 7 Rogiers Warisons de comandise⁵⁾.

112. L'an d. i. 1274 el mois de ghieskerech, le demerkes apries le Saint Jehan Baptiste, ass. Jeh. de l'Espelle de l. s. dedens just. T. Sarain dou Pire*, li 7 les siens.

1) oder *s'i.*

2) „Als man das Urteil an J. G. vollstreckte und ihm ein Fingerglied abhieb“ (*ortel* = lat. *articulum*).

3) Hs. *provost*.

4) Hinter durchgestrichenen *demerkes*.

5) Bezieht sich auf beide Namen, siehe Anm. zu Nr. 39.

Fol. 17. 113. Brisses, li fuis Loketin de Markaing, ass. de l. s. Robiert dou Riu 7 les siens. Ce f. ft. pd. Will. Castagne 7 Dierin dou Porc, provos, 7 pd. Jehan Colemer, Henri de le Val, Gosson de Canfaing 7 plentet d'autres, 7 si fu Jehans Assons clers. Ce f. ft. au sisime jor de fenerech *par vn devenres* l'an 1274.

114. Jehans Raineware, li fuis Jehan Raineware, ass. de l. s. Biertoul Raineware, Jakemon sen frere, Jehan Raineware, le fil lor sereur, 7 Watier le Grant de Bruges, aus lr. Ce f. ft. pd. pr. j. l'an d. i. 1274 au quart jor de fenerech *par vn demerkes*¹⁾.

115. Andrius Bierenghiers ass. de l. s. Colart le Caucheteur* l. s. Si fu Willaumes Castagne provos, 7 come juret Jehans au Pole, Jakemes li Vakiers 7 Bauduins Caudrons. Ce f. ft. devant le bierfroite encontre le maison Jehennain de Waudripont l'an 1274 emmi fenerech.

116. Le darrain devenres d'aoust l'an 1274 ass. Pieres de le Dardiere de l. s. monseigneur Jehan de Carvin 7 monseigneur [?] de Bietune, priestres 7 capelains en le glise Nostre Dame de T. Ce f. ft. en pl. h. pd. les provos 7 les jures 7 les eswardeurs.

Fol. 17v. 117. Gilles, li fuis le majeure de Wes, ass. en plainne h. de l. s. pd. pr. j. Jehan le Carlier 7 les siens 7 tous cheaus cui il poroit hair pour l'occoison de le prise sen frere. Si va* *partout*²⁾.

118. Mikius de Walli ass. de l. s. Adan d'Aubegni 7 les siens. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. el mois de fenerech l'an 1274.

119. Robiers dou Bos, ki l'orelle eut coppee pour la compagnie la il fu* d'auwes ki furent emblees a Biernes³⁾, dont ses compains fu pendus, ass. de l. s. Biertran le Vieswarier, Jehan sen frere 7 Colart lor oncle partout. A ceste assurance furent comme provost* Dierins dou Porc 7 Jehans au Polc 7 si furent comme juret Lambiers de Biekeriel⁴⁾, Jehans de Corde, Henris de le Val 7 Gossuins de Canfaing. Ce f. ft. el mois de fenerech en le darraine semaine l'an 1274 devant le maison de pierre* Jehan le Cambier, *quant* on mist celui Robiert hors dou bierfroite 7 il fu banis a tous-jors* *pour* malvaie renomee.

1) Nr. 114 ist durchgestrichen.

2) Sc. diese *sëurté*.

3) „Dem ein Ohr abgeschnitten war wegen der Gesellschaft, in der er sich befand, wo es sich um Gänse handelte, die in B. gestohlen wurden.“

4) Identisch mit *Lamb. li Rate* 201; siehe auch Bull. de la Commiss. Royale d'Histoire VII, 232.

120. Gilles li Clers ass. de l. s. Mahiu, le fil Ghilebiert de Wandlaincourt 7 les siens en pl. h. pd. pr. j. el mois de fenerech l'an 1274. Si dure devons le justice.

121. ¶ L'an 1274 el mois d'octobre, le jour Saint Luc par vn dioes, **Fol. 18.** ass. Jakemes, ki fu fuis Hennin a le Take, le cors de Will. Castagne tout seul de l. s., au res de cheaus ki a ce jour parloient a Willaume Castagne¹⁾.

122. ¶ Jakemes dou Maisnil 7 Gilles Mainnes assurerent d'aus lr. Gillion de Bieleval 7 les siens. Ce f. ft. l'an 1274 el mois de novembre²⁾. Ceste seurtes fu jus mise en pl. h. le demerkes en pentecouste l'an 1276.

123³⁾. ¶ L'an d. i. 1274 el mois d'octobre, le jor Saint Luc par vn dyoes, ass. Jakemes, ki fu fuis Hennin a le Take, de l. s. le propre cors Jakemon Mouton.

124. Mahius de Bras ass. en plainne h. de l. s. pd. pr. j. Ysabel, le femme Clarembaut de Bras, li 7 les siens, partout, l'an 1274 en le premiere semaine d'octobre.

125. Baudes Riues ass. de l. s. en plainne h. pd. pr. j. Marien Wetine, li 7 les siens.

126. Colars de Tumeddes a ass. de l. s. Phelippon de Ghant l. s. partout pd. pr. j.; 7 cil Phelippes ass. en tel maniere Colart de Tumeddes.

127. Mikiols dou Bos a ass. de l. s. Pieret le Flamenc l. s. Ce f. ft. **Fol. 18v.** en pl. h. pd. pr. j. l'an d. i. 1274 el mois de jenvier.

128. [-] Yvains, ki fu fuis Jehan Yvain, a ass. de l. s. Thumas Noise, le couletier, l. s. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an d. i. 1274 el mois de decembre.

129. Jehans Stasars de Calone a ass. de l. s. Jehan de Holaing, borgois de T., l. s. Ce f. ft. l'an 1274 el mois de jenvier devant Gillion Car-de-vake 7 Jehan le Roi provos; 7 si eut xvij jures.

130. Theris de Flosbiere a ass. de l. s. Gillion Wardecors l. s. Ce f. ft. pd. pr. j. l'an 1274 en fevrier a l'issue dou bierfroite.

1) Nr. 121 druckt de Nédonchel (p. 111) nicht bloss fehlerhaft, sondern auch unvollständig ab, desgl., de Néd. zitierend, Pierre Dubois (Les asseurements etc.) p. 178.

2) Nr. 122 bis hierher durchgestrichen.

3) Vgl. Nr. 121.

131. Fasteres de Trescin a ass. de l. s. Jehan del Estocoit l. s. Ce f. ft. pd. Jeh. le Roi 7 *seigneur* Lotart provos, 7 Will. Castagne, Thumas de Morcourt 7 Jeh. del Arc juret, 7 Wicart de Maubrai sousmaire* des eswardeurs. Ce f. ft. devant le maison Gillion Gourdine l'an 1274 el mois de fevrier.

132. Gilles de le Val de Wes 7 Jeh. ses fuis ont ass. d'aus lr. en pl. h. pd. pr. j. tous cheaus que il poroient haïr *pour* l'occoison de chou
Fol. 19. qu'il furent pris el mar-//kiet des biestes.

133. Jakemes li Forestiers de Wes 7 Colars ses frere ont ass. d'aus lr. tous cheaus que il poroient haïr *pour* l'occoison de chou qu'il volrent rescourre j. home ki estoit ajournes, dont il furent laidengiet.

134. Symons de Wasnes d'Esplechin ass. de l. s. pd. pr. j. Jehan, ki fu fuis Huon de Marege l. s. Ce f. ft. le premier jour de march *par* j. devenres l'an 1274.

135. Gossuins d'Audenarde ass. de l. s. Oston le Sure l. s. pd. pr. j. le jour des chendres l'an 1274.

136. Jehans de Haudion, ki fu fuis monseigneur Alart de Haudion, a ass. de l. s. Jakemon de Mons l. s. Ce f. ft. en le porte-as-Maus en le maison Jakemon de le Verghe pd. Jehan le Roi provost; 7 si eut .v. jures. Ce f. ft. l'an 1274 en marc¹⁾.

137. ¶ Colars Bures ass. de l. s. Gillot Cacecornoile 7 les siens. Ce f. ft. a l'issue dou bierfroït pd. provost²⁾ 7 iiij jures l'an 1274 le jour de paskes flories³⁾.

138. Jakemins d'Aisin 7 Jehans de Sevourc⁴⁾ ont ass. d'aus lr. tous cheaus que il poroient haïr *pour* occoison⁵⁾ de ce qu'il furent mis en le fosse* *pour* vn caperon qu'il prisent sor le kief d'une meskine⁶⁾.

Fol. 19v. 139. Wibiers au Dent a ass. Colart Natalie, le telier, et tous les siergans de le ville de T. ki i sunt au jour d'ui, aus lr., de l. s. Ceste seurtes fu faite en pl. h. l'an 1275 au chiunquisme jour de fenerech *par* vn venredi⁷⁾.

1) Nr. 136 ist durchgestrichen.

2) So in der Hs. statt des gewöhnlichen Plural.

3) Nr. 137 ist durchgestrichen.

4) sic! Kein Fehler für *de le Vourc*.

5) So noch 183, 188, 264, 285, 299; sonst *l'occoison*.

6) d. h. sie rissen ihr die Kopfbedeckung vom Kopf.

7) v in der Hs.

140. Jehans Pape — a ass. de l. s. toutes les escrouettes* de T. aus lr. Ce f. ft. l'an 1275 en aoust.

141. Jehennes de Doteignies a ass. de l. s. Jeh. de Wes 7 tous cheaus que il poroit haiir pour l'occoison de chou qu'il fu pris.

142. Mikius 7 Simons, carpentier¹⁾, de Lille 7 Biertoules de Lorite ont ass. d'aus lr. Jehan de Flekieres, juret de T., 7 le vallet Henri a le Take, aus lr.; mes Jehans de Flekieres ne li valles Henri ne's ont mie asseures, car ce fu pour le loi de le ville. Ce f. ft.²⁾ a le pourcession* l'an 1275 en pl. h.

143. Fasteres de Saint Ghillain a ass. de l. s. en pl. h. Jehan de le Muele 7 les siens. Ce f. ft. en sietembre l'an 1275; si dure partout.

144. ¶ Jeh. li Arriers* 7 Jakemins li Sieliers* de le Lormerie ont ass. d'aus lr. Jehan de le Roke, le patrenostrier, 7 les siens. 7 ceste seurtes est partout, car c'est por le loi de le ville.

145. Jakemes de Pierone a ass. de l. s. Jehan de Waverin, le fil, l. s. Ce f. ft. en pl. h. el mois d'aoust l'an 1275.

146. Baudes de Bruneaumont a ass. de l. s. pd. prevos 7 jures Lambiert de Watres 7 Estievenin // Boinechiere 7 les leur partout. Ce f. ft. Fol. 20. l'an 1275 el mois d'octembre.

147. L'an d. i. 1275 ass. Jehans de le Cambe des Maus de l. s. Jehan Garchon de Marcaing 7 les siens. Ce f. ft. pd. Jehan de Bourghiele, provost de comandise, 7 pd. jures el mois de novembre, le deluns apries le Saint Martin³⁾.

148. L'an d. i. 1275 el mois de novembre ass. Jehans Crueus de l. s. Jehan —, le vallet dame Marien Naicure.

149. Jehennes, li fuis Alart Bochet, a ass. de l. s. Grart de Sainte Crois 7 les siens. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1275 el mois de decembre en le darraine semaine. [Si fu]* Jakemes Mouton[s] provos 7 Gossuins de Maubrai provos de comandise⁴⁾.

1) *M. et S. Carpentier de L.* zu lesen? Dann würde man Bezeichnung ihres verwandschaftlichen Verhältnisses erwarten.

2) Hs. *fai*.

3) Nr. 147 ist durchgestrichen. — Das Datum wäre der 18., da der 11. Nov. 75 selbst auf einen Montag fällt.

4) Nr. 149 ist durchgestrichen.

150. ¶ En celle semaine mismes devant ditte en pl. h. pd. pr. j. Colars Martins, ki fu *fius* Martin le Clerc, ass. de l. s. dame Marien, ki fu femme Adan le Candelleur, 7 tous ses enfans 7 les leur.

151. ¶ Jeh. Sohiers d'Audenarde a ass. de l. s. Will. de Broussiele l. s. Ce f. ft. le nuit del anrenuef *par* vn mardi l'an 1275 pd. Gossuin de Maubrai, provost de comandise, 7 pd. trois jures; 7 si fu avoec Ernouls de Dikemue.

152. ¶ Jeh. Keneule a ass. de l. s. Gossuin Barret 7 les siens 7 tout le sien. Ce f. ft. devant le maison Jakemon Robe. Si fu Jakemes Moutons provos, Jakemes Robe 7 Gilles Carbons i furent juret, 7 Grars d'Orchies sousmaire des eswardeurs. Ce¹⁾ f. ft. l'an 1275 el mois de jenvier.

Fol. 20v.

n̄ de Wibiart //
Soimont.

153. Onores li Watules* a ass. de l. s. Wibiart Soimont l. s.; 7 Wibiers Soimons a ass. en tel maniere de l. s. Onoret le Waule 7 les siens. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1275 el mois de jenvier xv jours devant le candeler; si dure partout.

de Jeh. //
Harace.

154. Jehans Harache 7 Monnes de Bellenghien ont ass. d'aus lr. Will. dou Four des Pres* 7 Lambiert le Hugier aus lr. 7 tous cheaus que il poroient haïr pour l'occoison de che que il furent pris 7 mis en le fosse. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1275 el mois de march; si dure partout.

de Sohier //
Evrart.

155. Sohiers Evrars a ass. de l. s. les sierjans de le ville 7 tous cheaus cui il poroit haïr pour l'occoison de chou qu'il fu pris 7 mis en prison pour l'assaut qu'il fist au four Wibiart Soimont. Ce f. ft. l'an 1276 le mardi en paskes.

de Colart //
d'Emmi le //
ville.

156. Colars d'Emmi-le-ville a ass. de l. s. Jeh. Jolaing 7 les siens. Ce f. ft. el mois de marc l'an 1275; si dure partout.

n̄ de Will. //
de le Deau //
lie.

157. ¶ Willaumes de le Deaulie²⁾ a ass. de l. s. tous ceaus que il poroit haïr pour l'occoison de chou qu'il fu pris 7 mis en prison.

158. Will. li Sauvages a ass. de l. s. Colart le Natier 7 Jeh. Hadelot, aus lr.

159. Colars li Tainteniers a ass. de l. s. Will. le Sauvage 7 les siens. — A ces ij seurtes fu Jehans d'Orke prevos, Vstasses Soimons 7 Will. Wit-a-denier i furent juret. Ce³⁾ f. ft. au dise 7 nuefvisme jor d'averil *par* vn diemence.

1) Hs. *se* (= *st*). Vgl. 159, 217, 621.

2) Siehe die Anm. zu Nr. 99.

3) Hs. *se*.

160. Henries de Tielemont a ass. de l. s. Hiersent, le meskine Comin, de Hiersent.
7 les siens. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1276 au quart jor de mai par vn
deluns. n̄

161. ¶ Huars Pierchars de Heregnies a ass. de l. s. Jehan Passe-
sour-nient l. s. Si fu Henris Pourres, li juvenes, provos; et Gilles Carbons
7 Gilles Remis i furent juret. Ce f. ft. el markiet devant le maison le
provost l'an 1278 el mois de decembre.

162. Jehans Buree a ass. de l. s. Jehan de Foulers 7 les siens partout; Fol. 21.
c'est por le loi de le ville. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de mai. de Jeh. //
de Foulers.

163. Monnes de Templueve a ass. de l. s. Jeha[n] Plentet l. s. Ce n̄
f. ft. l'an 1275 el mois de marc. de Jeh. //
Plente.

164. Pieres Bauwegnies a ass. de l. s. Sarain Plais. Et li fiancha n̄
que jamais ne travaillera celi Sarain ne autrui por l'occoison de chou qu'il de Sarain //
fu pris 7 mis en prison. 7 de chou fist se dette por lui Jehans Bauwegnies l'lais¹⁾.
ses oncles. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de mai.

165. Jehans li Oncles de Cysoing a ass. de l. s. tous les serjans de n̄
le ville 7 tous cheaus que il poroit haïr pour l'occoison de chou qu'il fu
pris 7 mis en prison. Ce fu ft. le jor de pentecoste l'an 1276.

166. Colars de Templeuve a ass. de l. s. Jakemon Foutgline l. s. de Colart de //
partout; car c'est pour le loi de le ville. Ce f. ft. en pl. h. pd. les provos Templeuve.
7 les jures l'an 1276 le demerkes apries le trinitet²⁾. ¶ pais en
est // faite.

167. Et en ce jor mismes devant dit Pieres Biekies de Broussiele, n̄
Alars de Gemlos, Colins li Frais des tiretaines* 7 Ernouls de Vilemort
asseurerent d'aus lr. Colart de Felines 7 Huon Bacoc 7 les leur comme
counestables de T. 7 tous cheaus ausi que il poroient haïr por l'occoison
de chou que il furent pris 7 mis en prison.

168. Jehans Copons de Chiele a ass. de l. s. Jehan Fachon l. s. nō.

169. Jehans li Pesere de Taintegnies a mis jus* le seurtet qu'il avoit
pour lui 7 pour les siens de Will. d'Orchies 7 des siens. Ce f. ft. en pl.
h. pd. pr. j. l'an 1276 en le premiere semaine de fenerech.

170. Theris dou Maisnil 7 Jakemes dou Maisnil ont ass. d'aus lr. Fol. 21v.
Jakemin de Broussiele l. s.

1) Das Wort liest sich als *Plaus*, da die i-Striche fehlen.

2) Nr. 166 ist durchgestrichen.

171. Jakemins Markemonde a ass. de l. s. Jakemin de Broussiele l. s. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de ghieskerec.

172. Rogeles de Pierone 7 Simons de Trehout ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus en pl. h. pd. pr. j. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de ghieskerec.

173. Jehans Aloe a ass. de l. s. Jehennet Secgrumiel l. s. Si fu Jeh. d'Orke provos, [Jehans] Habans 7 Jakemes Robe juret, 7 Jeh. Assons clers. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de ghieskerec au jor de le machekellerie devant le goudale Groulet*.

174. Thumassins li Boursiers a ass. de l. s. Watier de Donse l. s. dev. just. T.

175. Jeh. de Waverin 7 Jeh. ses fius ont ass. d'aus lr. Sohier dou Mes 7 les siens. Ce f. ft. en le hale, la li corrier sieent*, l'an 1276 le jour Saint Gille.

176. Jak. de Sour-le pont 7 Boudins¹⁾ de le Hout ont mis jus le seurtet, en pl. h. pd. pr. j., ki estoit entr'aus deus. Ce f. ft. le premerain devenres apries le jor de le pourcession de T. l'an 1276 a le provoste Jeh. d'Orke 7 Jak. Mouton²⁾.

177. Jehans d'Englemoustier a assure de l. s. partout Bauduin Moriel 7 les siens. Ce f. ft. pd. pr. j. l'an 1276 el mois d'aoust.

178. Mainsens de Valenchienes 7 Ernouls de le Fosse ont jus mis le seurtet ki estoit entr'aus deus, pd. pr. j. Ce f. ft. l'an 1276 en aoust.

marlie// re. 179. ¶ Le demerkes apries le behordic l'an 1278 Jeh. Marliere 7 [—?] Baudelore misent jus le seurtet k'il avoient faite³⁾ li uns al autre. Ce f. ft. en pl. h. pd. les jures.

Fol. 22. 180. Rogiers Pourcheaus, li mierchiers, a ass. de l. s. Watier dou Bruille. le mierchier, l. s. Si fu ceste seurtes faite devant le maison Henri Pourret, le jovene, l'an 1276 el mois de sietembre, le demierke apries le Saint Mahiu. Si fu Jeh. d'Orke provos, Jakemes li Vakiers 7 Jeh. li Pesere i furent juret; 7 si fu Will. Castagne sousmaire des eswardeurs 7 Jehans Assons [clers]⁴⁾.

1) Man könnte paläografisch *Boidins* oder *Bovins* lesen. Ersterer Name kommt auch sonst noch vor.

2) Nr. 176 ist durchgestrichen.

3) Siehe Anm. zu Nr. 300.

4) Nr. 180 ist durchgestrichen.

181. ¶ Waterons d'Ainne a ass. de l. s. Colin le Carlier 7 les siens; 7 otele seurtet a faite Colins li Carliers a Wateron d'Aine. A ceste seurtet fu Jeh. d'Orke provos de le comugne, Gilles Carbons 7 Jakemes Robe i furent juret. Ce f. ft. al estal Jakemon Robe l'an 1276, le deluns apries le Saint Ghillain; si dure *partout*.

182. Jeh. de Ballenghien a ass. de l. s. Jeh. Papiéri¹⁾ l. [s.]²⁾. Ce f. ft. devant l'estal Jakemon Robe l'an 1276 el mois de sietembre³⁾; si fu provos Jeh. d'Orke, 7 juret Jakemes Robe 7 Gilles Carbons, 7 Jehans Assons [clers].

183. Jehans a le Take, barons* Bielain le fille Jeh. l'Auwier*, a ass. de l. s. Bietris de Ligne, li 7 les siens, ki estoit adont mesquine Willaume Judas. 7 ceste seurtes dure *partout*, car c'est pour occoison de loi. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de sietembre en pl. h. pd. pr. j.

184. Grars li Viesfierons* 7 Henris Fols-maries ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1276 el mois d'octobre.

185. Pierres de le Montee⁴⁾ a ass. de l. s. Jehennet Bochet, le foulon, dev. just. T. Ce fu [fa]it l'an d. i. 1276 el mois d'octobre a le provoste Jehan d'Orke 7 Jakemon Mouton.

186. ¶ Jehans li Frans de Vaus a ass. de l. s. Jakemon Wimart, le serjant de le ville. C'est *pour* le service de le ville⁵⁾; si dure *partout*.

187. Jeh. de Huluch 7 Gilles li Barbiieres, ki fu fuis Mahiu, ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus. Ce f. ft. en pl. h. pd. Jeh. d'Orke, provost, 7 pd. les jures, l'an 1276 el mois de novembre. **Fol. 22v.**

188. Mikeles de Torcoing a ass. de l. s. *partout* Margot a le Forche, li 7 les siens. C'est *pour* occoison de loi. Ce f. ft. a le maison Gosson de Maubrai le diemenche apries le toutsains l'an 1276; si fu provos Jeh. d'Orke 7 si furent juret Gosses de Maubrai 7 Jakemes Robe.

189. Jeh. de Lomme 7 Gradins* de Lomme ont ass. d'aus lr. *partout* Ysabel de Blaton 7 Jehenain de Mortagne, elles 7 les leur. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1276 en octobre.

1) Hs.: *pap'i*.

2) *siens* fehlt.

3) Hs. *siētēbre*.

4) Hs. *montee*.

5) *v* in der Hs. — Bedeutung „in seiner Eigenschaft als Beamter“ (d. h. er braucht seinerseits keine Sicherheit zu geben.)

190.¹⁾ (Gillains de Mons, Jeh. Barres 7) Theris Waleraue (ont) a ass. (d'aus lr.) de l. s. (7 cescuns par lui) partout Jehan le Fevre le drapier l.²⁾ s. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1276 en decembre.

(Li seurtes de Ghillain de l. s. 7 de Jeh. le Fevre de l. s. est jus mise. Ce f. ft. as octaves de le tousains par .j. deluns l'an 1277.)

191. Jakemins de Pierone a ass. de l. s. Will. Foubiert, Jehan Blasse 7 Jeh. Pionet, les serjans³⁾ de le ville, aus lr., en pl. h. pd. pr. j. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de decembre ij jours devant le jour del anrenuef par vn demerkes.

192. Theris de Bruges a ass. de l. s. Colin de Bruges, le parmentier, l. s. Ce f. ft. devant le maison Henri Pourret, provost, 7 juret⁴⁾ Paiens de le Ture 7 Watiers de Liege, l'an 1276 en jenvier; si dure devons le justice.

193. ¶ Henris li Bidaus a ass. de l. s. Will. le Heaumier 7 les siens partout. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1278 en fevrier.

Fol. 23.

194. Bauduins Atache 7 Daneaus li Boulenghiers, barons le fille dame Audain, ont mis jus le seurtet ki estoit entr' aus deus 7 les leur 7 fait boine pais li uns al autre. Ce f. ft. el mois de decembre l'an 1276 en pl. h. a le provostet Jehan d'Orke 7 Jakemon Mouton.

195. Karons d'Esceleppes⁵⁾ a ass. de l. s. Gillot Castagne l. s. Ce f. ft. en jenvier l'an 1276. Si fu comme provos Watiers de Havines 7 comme juret Jakemes Moutons 7 Gilles Remis⁶⁾. — Ceste seurtes fu mise jus en pl. h. l'an 1277 le mardi en paskes.

196. Libins de Maieries a ass. de l. s. Jakemin Huelot, Ernoul de Hauterege, Jehan Passe-en-tarte 7 tout le visnage de lor counestable. Si furent Henris Pourres 7 Watiers de Havines provost 7 Jakemes Moutons jures. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de jenvier.

197. Jakemes de Watellos a ass. de l. s. Jehan, le fil Jolit, l. s. Ce f. ft. pd. pr. j. l'an 1276 el mois de jenvier.

198. Gontiers de Maubrai, li mierchiers, 7 Jehans Moars ont mis jus le seurtet ki estoit entr' aus deus 7 couneut boine pais 7 loial li uns al

1) Das hier in Klammer Gesetzte ist durchgestrichen, — gelegentlich der Aufhebung auch der zweiten Sicherheit, nämlich zwischen J. Barret u. J. le Fevre — also ursprünglich.

2) Hs. *lus*.

3) Hs. *seriāt*.

4) Zu dieser Konstruktion vgl. Anm. zu 149.

5) Hs. *descleppel*.

6) Nr. 195 bis hierher durchgestrichen.

autre. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1276 le darrain devenres de jenvier.

199. Pieres dou Solier a ass. de l. s. Jehan de Veson l. s. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1276 el mois de jenvier.

200. ¶ Jehans Garbe a ass. de l. s. Andriuet l'Escohier l. s. Ce f. ft. pd. pr. j. l'an 1276 el mois de jenvier.

201. Jehans, ki fu fuis Biernart a le Take, a ass. de l. s. Estievenon Fol. 23v. le Caucheteur l. s. Si fu Henris Pourres, li jovenes, provos, 7 Paiens de le Ture 7 Lambiers li Rate juret. Ce f. ft. l'an 1277 el mois d'averil. Ceste seurtes dure partout.

202. Colars Blareaus, Jehans Moussons, Colars de Quaregnon 7 Sandrars d'Arras ont ass. d'aus lr. Watier de Condet l. s. La fu Henris Pourres, li jovenes, comme provos, Gossuins de Maubrai, Paiens de le Ture 7 Watiers dou Liege i furent comme juret. Ce f. ft. au quatorsime jour de mai par vn devenres l'an 1277.

203. Copins de Falempin a ass. de l. s. Jehan Deusoës l. s. 7 Jehans Deusoës a ass. de l. s. Copin de Falempin l. s. Ce f. ft. en pl. h. le mardi apries le close pentecouste l'an 1277¹⁾.

204. Gossuins de Saint Theri a ass. de l. s. dev. just. Tournai Jehan Postelait 7 les siens. Ce f. ft. en plainne h. pd. pr. j. le darrain jour de mai l'an 1277.

205. Jakemes li Mireliers a ass. de l. s. Willemouille le Goudalier l. s. 7 Willemouille a en tel maniere ass. de l. s. Jakemon le Mirelier l. s. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1277 au quart jor de ghieskerech par vn devenres²⁾.

206. Jakemes de Dinant, li cousturiers, a ass. de l. s. Colart le Vieswarier de Valenchienes l. s. Ce f. ft. en pl. h. au nuevisme jour de ghieskerech par vn demerkes l'an 1277.

207. Jehans de Waverin a ass. de l. s. Bauduin Wikewake (7 Will. Fol. 24. le Linier)⁴⁾ aus lr. Ceste seurtes fu faite en pl. h. des jures l'an 1277 el mois de ghieskerech. — Li seurtes est jus [mise] de Jeh. de Waverin 7 de Will. le Linier⁵⁾.

1) Nr. 203 ist durchgestrichen.

2) Nr. 205 desgl.

3) Nr. 206 desgl.

4) Dies ist durchgestrichen.

5) Nr. 207 ist durchgestrichen.

- 208. Elye de Hakenghien a ass. de l. s. Jehan le Peseur l. s. 7 tout le sien partout.
209. ¶ Jakemes Fautremie a ass. de l. s. Jehan Hainau l. s. Ce f. ft. au secont jour de fenerech *par* j. demerkes l'an 1277 el mois de fenerech¹⁾.
210. Jehennes, ki fu *fius* Watier de Courtrai, a ass. de l. s. tous cheaus que il poroit haïr *pour* l'occoison de se prise. Ce f. ft. en march l'an m. cc. ¶ lxxviiij.
211. Jehans Crenons a ass. de l. s. Ghilebiert dou Gardin l. s. dev. just. T. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1277 en fenerech.
- 212. Copins de Falempin 7 Watiers Capelasse ont fait boine pais li uns al autre 7 couneute²⁾ en pl. h. pd. pr. j. de toutes choses ki avenues estoient entre aus jqs. jr. que ceste pais fu faite; 7 misent jus le seurtet ki estoit entre aus deus faite d'aus lr. Ce f. ft. au tierce jour de fenerech *par* un dyoes³⁾ l'an 1277 el mois de fenerech.
213. Jakemes Gales a ass. de l. s. Jakemon Goudin l. s. Ce fu ft. en pl. h. l'an d. i. 1277 el mois de fenerech. Ceste seurtet dure partout.
214. Jakemes Alens 7 Jakemes Rollans, li goudaliers, ont jus mis en plainne h. pd. pr. j. le seurtet ki estoit entr'aus deus. Ce f. ft. l'an 1277 el mois de fenerech.
215. Gilles li Clers de Willem a ass. de l. s. Jehan Parent⁴⁾, le boulenghier, 7 sen frere, aus lr. *partout*. Si fu Watiers de Havines provos, Gosses de Maubrai 7 Henris Catine juret. Ce f. ft. l'an 1277 en novembre.
- Fol. 24v. 216. Gilles Escouvette, li fevres, a ass. de l. s. Marien le Blonde, li 7 les siens. Ce f. ft. en pl. h. a le provoste Henri Pourret 7 *seigneur* Watier de Havines l'an 1277 el mois de fenerech.
217. ¶ Jehans de le Planke, ki fu *fius* monseigneur Alart de Haudion, a ass. de l. s. Renier le Coutelier 7 Jakemon de Courchieles, aus lr. Si fu Watiers de Havines de le comugne⁴⁾, Will. Wit-a-denier⁵⁾ 7 Will. Rousseaus i furent *come* juret. Ce⁶⁾ f. ft. el mois d'aoust l'an 1277⁷⁾.

1) Nr. 209 ist durchgestrichen.

2) s. Anm. zu Nr. 300.

3) Falsches Datum; der 3. Juli 77 war ein Sonnabend.

4) sc. Provost.

5) Hs. *viiij a d*; ebenso in der folgenden Nr.

6) Hs. *se*.

7) Nr. 217 durchgestrichen.

218. ¶ Jehans de le Wele a ass. de l. s. Jehan Bateriel l. s. Si fu Henris Pourres, li juvenes, prevos, Will. Wit-a-denier 7 Watiers dou Liege i furent comme juret. Ce f. ft. el mois d'aoust l'an 1277¹⁾.

219. Mikiols d'Antoing, li freres Evrart, a ass. de l. s. Mikiel Hennebote l. s. Ce f. ft. en plainne h. l'an 1277 el mois d'aoust, le devenres devant le Saint Bietremiu. Si furent provost de comandise Gosses de Maubrai 7 Jakemes li Vakiers 7 si eut xiiij jures avec aus²⁾.

220. Will. Moulle³⁾ 7 Gilles Pivions ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus. Ce f. ft. l'an 1277 el mois de sietembre.

221. Will. de Rikiermes 7 dame Maroie Gargate ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus. Ce f. ft. en plainne h. des jures l'an 1277 el mois d'octembre.

222. Jakemes Clinkars 7 Gilles Bucheaus 7 Colars Willelevres⁴⁾ 7 Pieres Make ont mis jus le seurtet ki estoit entre eaus quatre 7 coneut boine pais li uns as autres⁵⁾ pour aus 7 pour les leur. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1277 el mois d'octembre.

223. ¶ Callaus dou Mont a ass. de l. s. dev. just. T. Marien, le femme Jak. Callau, li 7 les siens. Ce f. ft. l'an 1278 el mois de janvier.

224. Theris de Loymont, Thumas de Morcourt 7 Colars de Blandaing **Fol. 25.** ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus faite pd. pr. j. 7 coneut boine pais 7 loial li un[s] al autre. Ce f. ft. l'an 1276 en march⁶⁾.

225. ([Gra]rs li Barbiieres de Dotegnies⁷⁾, Will. Crespeaus 7 Jehans Frions ses freres ont ass. d'aus lr. Mikiel Hennebote, borgois de T., l. s. Ce f. ft. l'an 1277 en decembre.

1) Nr. 218 durchgestrichen.

2) Nr. 219 ist durchgestrichen.

3) Dieser Nachname begegnet sonst noch, z. B. Bull. Soc. hist. de T. 576, Annal. 9 357/s; eine Verwechslung mit *Willemouille* braucht man nicht anzunehmen, wie man sich überhaupt hüten muss, bei derlei Namen Fehler zu wittern.

4) Hs. *Willeleus*^e; vgl. Nr. 384.

5) Plural (NB. *li uns* = die eine Partei), weil auf jeder Seite zwei stehen.

6) Man beachte das Datum.

7) Das Eingeklammerte ist dick durchstrichen.

226. Grars Makedavaine¹⁾ a ass. de l. s. Jakemon Kiekin l. s. Ce f. ft. l'an 1277 en decembre²⁾).

227. ¶ Pieres de Bruges a ass. de l. s. Colart le Candelleur, ki a le fille Gillion le Careton, l. s. partout. [Si fu] Jakemes Moutons provos³⁾, Wstasses Soimons 7 Jehans de Fives i furent juret. Ce f. ft. l'an 1277 en decembre⁴⁾).

228. Sohiers dou Mes a ass. de l. s. Alart le Carpentier de Bourghiele l. s. Ce f. ft. en pl. h. de jures l'an 1277 el mois de novembre.

229. Andrius Vakelette a ass. de l. s. Raoul le Pissenier l. s. 7 Raoul[s] li Pisseniers a ass. en tel maniere de l. s. Andriu Vakelette l. s. Ce f. ft. en pl. h. devant provos 7 jures al vnsime jour de jenvier par .j. deluns l'an 1277⁵⁾).

230. Theris de Loymont a ass. de l. s. Jehan de Blandaing 7 les siens partout. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. le nuit dou quaremiel* l'an 1277.

231. ¶ Mahius de S. Omer a ass. de l. s. Jehan Houdiart l. s. Ce f. ft. pd. les provos 7 grant plente de jures en le place devant le hale l'an 1278 el mois de fevrier.

232. ¶ Grars d'Audomeriel a ass. de l. s. Gillion as Rasoirs* l. s. partout. Ce f. ft. l'an 1278 el mois de jenvier.

Fol. 25v. 233. Pieres li Potiers a ass. de l. s. Pieron le Potier de Bruges l. s. Ce f. ft. en plainne h. pd. pr. j. el mois de march l'an 1277.

234. ¶ Will. de Hiertaing, li sures, a ass. de l. s. mestre Pieron dou Nil⁶⁾, le mie, l. s. Ce f. ft. en plainne h. l'an 1277; s'i furent li provost 7 li juret. — Ceste assurance fu mise jus en averil l'an 1277⁷⁾).

1) *Make* nicht = *Machaire*, sondern dial. = *massue* h. = Dreschflegel; *avaine* = *avoine*. Ein *Jakemes dit Graindavaine* testierte in T. 1284. Ähnlich *Caudavaine* (s. Bauchond, La just. crimin. à Valenc. p. 228)

2) Am Rand in Höhe der ersten Zeile steht *al' leut*; bei Nr. 227 *ostek leut*. Gemeint sind die anderweitig als *siergant* bzw. *escrouette* bezeichneten *Alart de Helchin* und *Gillion Osteikin*. Ist gemeint, dass sie an Stelle der im Text genannten eine Sicherheit erhielten?

3) Vgl. Nr. 149.

4) Nach dem 13. Dez., denn das Amtsjahr des Jak. Mouton war 1277/8.

5) Nr. 229 ist durchgestrichen. — Der 11. Jan. 77/8 war ein Dienstag.

6) Verschieden für *Nic*, *Nich*? Vgl. Annal. Soc. T. 9, 319, 332.

7) N. 234 ist durchgestrichen. Auf Grund des Zusammenhangs mit Nr. 233 und 235 ff. wird man die Sicherheit als im März gegeben ansetzen dürfen, so dass

235. Gilles Escade, li serourges Henri de Monnes, a ass. de l. s. Ysabel au Batiel, li 7 les siens, *partout*. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'a[n] 1277 le darraïne semaine de marc.

236. Raoules dou Lai a ass. de l. s. Watier le Coc l. s. *partout*. A ceste seurtet furent *comme* provost de le comugne Willaume [s] Castagne 7 Jakemes Moutons, 7 Jakemes li Vakiers i fu *comme* jures. Ce f. ft. el mois d'averil l'an 1277.

237. ¶ Jehans Warengiens, li broueteres, a ass. de l. s. Ernoul a le Vake l. s. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1278 le nuit de l'ascention.

238. ¶ Pipelars, li nies Rogier Warison, a ass. de l. s. Jehennet Mielee, le fil Will. Tartoul, l. s. *partout*. Ce f. ft. le premerain deluns apries le jour de l'ascention l'an m. cc. et lxxviiij; si fu Will. Castagne *comme* provos, Jehans Colemers 7 Henris Catine i furent *comme* juret.

239. ¶ Jehennes Waudripons a ass. de l. s. Marion de Saint Josse 7 le provost 7 les jures 7 les eskievins dou Bruille. Ceste seurtes est faite pour le loi de le ville; si fu faite el mois de mai l'an 1278 en le hale des jures a Tornai*.

240. ¶ Grars Culins de Mortaigne a ass. de l. s. Jakemon Kerion, Brission Mainneaveule 7 les autres machekeliers de le machekelerie 7 tous cheaus cui il poroit haïr¹⁾ pour l'occoison de se prise. Ce f. ft. l'endemain de pentecouste l'an 1278.

241. ¶ Gilles Frarins a ass. de l. s. Jeh. Celois l. s. *partout*. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1278 en novembre.

242. ¶ Gilles li Ciriers a ass. de l. s. Theri Aighelin l. s. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1278 en novembre.

243. Hues de Bauduimont 7 Jakemes de Hiertaing ont ass. li uns **Fol. 26.** l'autre d'aus 7 des leur eaus 7 les leur. Ce f. ft. l'endemain de pentecouste l'an 1278²⁾.

244. Henneaus d'Escaut, li peskieres, a ass. de l. s. Jakemon Hennike l. s. *partout*. Ce f. ft. en pl. h. de jures l'an 1278 le demars en pentecouste.

zwischen ihr und dem Aufhebungsakt — Ostern 1277/8 fällt auf den 17. April — nur etwa ein Monat liegt.

1) Das Folgende steht auf f° 26. Nr. 241 und 242 stehen unter der Linie von f° 25v.

2) Nr. 243 ist durchgestrichen.

245. Henris li Allemans a ass. de l. s. Jehan d'Auterive l. s. — Ceste seurtes fu mise jus au sisime jour de fenerech par .j. demars l'an 1278¹⁾.

246. Jeh. de Douveraing, li couteliers, a ass. de l. s. Rasson le Mierchier comme borgois de T. l. s. Ce f. ft. en pl. h. ¶ l'an 1278 en marc²⁾.

247. Thumas de Havines a ass. de l. s. Jehan le Patrenostrier l. s. Ceste seurtes fu prise en pl. h. pd. pr. j. l'an 1278 el mois de mai.

248. ¶ Lotars Gargate a ass. de l. s. partout Gillion de Bruiele l. s.; cis Gilles a le fille Grart d'Orchies.

249. Grars Den³⁾ de Bruges a ass. de l. s. Jehan, le fil Jehan le Pouletier, l. s. partout. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1278 el mois de fenerech.

250. Bardekins de Bruges, Colars, li fuis Boineavain, de Bruges 7 —⁴⁾ ont ass. d'aus lr. les enfans Jehan le Pouletier aus lr. partout. Ce f. ft. [en] pl. h. pd. pr. j. l'an 1278 el mois de fenerech.

251. Jeh. li Chevatiers* de S. Martin 7 Jakemes Wimars ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus 7 les leur. Ce f. ft. l'an 1278 en le darraine semaine de fenerech en plainne hale.

252. ¶ Lotins de Rongi a ass. de l. s. Gillion Ostekin, Simon Mughet, Will. le Provost⁵⁾, Mikiel de Saint Jakeme, Ernoul le Coispelier 7 Alart de Helch[in]⁶⁾, aus lr. 7 tous cheaus que il poroient⁷⁾ haïr pour l'occoison de le prise Jehan sen frere. 7 ceste seurtes est faite a ces escrouettes par l'occoison de le loi de le ville⁸⁾; si fu fait[e] l'an 1278 el mois de decembre.

253. Colins li Monniers a ass. de l. s. Annies d'Audenarde 7 les siens, l'an 1278 en fenerech.

Fol. 26v. 254. Colars Grumiaus 7 Jehans li Drus ont ass. d'aus lr. Jehan Mainnet 7 Gillot le Machon aus lr. A ceste seurtet fu Jakemes Moutons provos,

1) Nr. 245 ist durchgestrichen. — Der 6. Juli 78 war ein Mittwoch.

2) An dem Datum scheint etwas nicht in Ordnung zu sein; andernfalls müsste man den März 1279 n. St. ansetzen.

3) Dies könnte man leicht in *Grardins de Br.* ändern; doch vgl. oben.

4) Die Hs. wiederholt hier den Namen *Bardekins de Bruges*.

5) Dass damit nicht *Will. Castagne* gemeint ist, dessen Amtsjahr in diese Zeit fällt, zeigt Nr. 261.

6) Vgl. Nr. 285.

7) Plur. statt des gewöhnlichen Sg.

8) v in der Hs.

Jehans Miache 7 Vstasses Soimons i furent juret. Ce f. ft. en le darraine semaine de fenerech l'an 1278.

255. Jehans li Monniers 7 Annies se femme ont ass. d'aus lr. Jehan Bontebat¹⁾ 7 se femme, aus lr. Ce f. ft. en le hale l'an 1278 en sietembre.

256. Jakemes de Fives a ass. de l. s. Jehan de Lede l. s. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1278 le nuit Saint Remi *par* .j. devenres; si dure *partout*.

257. Jakemes Boskes 7 Jehans de Flandres, li houlekiniers*, ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus d'aus lr. Ce f. ft. en sietembre l'an 1278.

258. Coches de Cambrai a ass. de l. s. tous cheaus que il poroit haïr por l'occoison de se prise. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1278 en sietembre.

259. ¶ Le nuit Saint Andriu ki fu par .j. demars l'an 1278 Jakemes, ki fu fuis Hennin a le Take, ass. de l. s. Will. Castagne 7 ses enfans 7 ses freres; 7 Will. Castagne ne fist puint de seurtet Jakemon devant dit par assens de jures, pour chou que li juret oyrent *par* tiesmognage qu'il s'estoit fais assurer pour l'occoison de le loi de le ville²⁾.

260. Evrars Bruneaus a ass. de l. s. Will. Castagne l. s. C'est poroccoison de loi.

261. Lotins de Rongi a ass. de l. s. de *par* sen pere Will. Castagne l. s. C'est poroccoison de loi. 7 si a fait le seurtet boine de tous, au res de Jehan sen frere, ki est en le prison le veske de Cambrai*; 7 s'on le metoit hors de prison, Lotins le doit faire savoir si a tans qu'il n'i aroit nient de peril e[n]viers Will. Castagne ne les siens. 7 si a fait cest[e] seurtet boine de Jehan sen frere³⁾.

Les seurtes⁴⁾.

B, Fol. 14.

262. Henris li Ostes a ass. de l. s. Mathiu le Cambier l. s. *partout*.

263. ¶ Jakemes de Maude, c'on dist li Hardis, a ass. de l. s. *partout* Gillion Osteikin, Simon Mughet 7 Ernoul le Coispelier 7 les leur.

264. ¶ Gilles de Haudion a ass. de l. s. Longelet le Porteur l. s. *partout*. C'est *pour*occoison de loi.

1) Einen *Jehans Boutebat* führt A. Hocquet, Annales Soc. T. 2 an, der 1283 testierte. Hier oder dort liegt möglicherweise ein Lesefehler vor.

2) v in der Hs.

3) f° 27 und 28 der Hs. s. Nr. 437, 438, 612, 439—45, 613, 446, 447, 614.

4) Die folgenden Nummern sind in das Jahr 1279/80 zu setzen. S. Einl. S. 4.

265. ¶ Jakemes de Hoinevaing a ass. de l. s. Jehan de Grimaupont, bourgeois de T., l. s. *partout*. La fu Jakemes Moutons *comme* provos, Simons Paiens 7 Thumas Froimons i furent *comme* juret.

266. ¶ Colars li Fevres de Molenbais 7 Gilles Verdier ont ass. li uns l'autre d'aus l. dev. just. T., *par* tel maniere que s'il i avoit nul d'aus deus qui ait nul parent a bourgeois de T., il a seurtet *partout*.

267. ¶ Ernouls li Buriers de Ronais a ass. de l. s. Lambiert de Courtrai, le toilier, bourgeois de T., l. s. *partout*.

268. Jehennes Branke a ass. de l. s. Jehennet d'Espinette l. s. *partout*.

269. ¶ Gontiers de le Wele de Froiane a ass. de l. s. tous ceaus que il poroit haïr *pour* l'occoison de chou qu'il fu pris *pour* les wardes des dras-a-pierce* qu'il laidenga.

270. ¶ Evrars Bruneaus a ass. de l. s. Colart de Blandaing l. s. *partout*.

271. ¶ Jakemes de le Fontaine a ass. de l. s. Mikelet de le Fontaine l. s.¹⁾

272. ¶ Jehennes de Taintegnies, li goudaliers, a ass. de l. s. Thumas de Biernes, le goudalier, l. s.; 7 Thumas a ass. Jehennet de Taintegnies, le goudalier, l. s. Ceste seurtes est dev. just. T.; car li uns ne li autres n'est bourgeois.

273. ¶ Hellins de Courchieles a ass. de l. s. Willaume Makeriel l. s.; 7 Will. devant dis a ass. de l. s. Hellin de C. l. s. Ces seurtes durent *partout* 2).

274. ¶ L'an d. i. 1279, le demerkes en le peneuse semaine de paskes, Will. Castagne, sousmaire des eswardeurs, amena en le hale pd. xxij³⁾ jures 7 ij provos de le comugne Theri de Falempin dou Markiet 7 Jakemon de Haudion 7 Jakemon Briffaut; et misent jus entre aus pour aus 7 pour les leur toutes seurtes ki estoient 7 avoient estet faites entre aus 7 les leur 7 toutes pes crieas* ausi entre aus 7 les leur jusques au jour devant dit.

275. ¶ Oliviers, li fuis Jehan le Vilain, 7 Gillos de Blaheries ont jus mis le seurtet ki estoit entr'aus deus 7 les leur; si fu mise jus l'an m. cc. 7 lxxx el mois de sietembre.

1) Nr. 271 ist durchgestrichen.

2) Nr. 273 dsgl.

3) Zwei weitere Striche sind ausradiert; man hatte wohl die beiden *provos* mitgezählt.

276. ¶ Jeh. de Herlebieke a ass. de l. s. Jeh. Fachon 7 les siens.
277. ¶ Pieres li Toiliers a ass. de l. s. *partout* Hellin dou Hiestroit l. s. **B, Fol. 14v.**
278. Jakemes d'Alaing a ass. de l. s. Baudet de Falicamp l. s. *partout*.
279. ¶ Gilles, ki fu fuis Jaket de Canfaing, a ass. de l. s. les bourgeois de T. ki mainent a Orke, aus l. *partout*; 7 tous cheaus ausi que il poroit haïr *pour* l'occoison de se prise viers Orke.
280. ¶ Gillos li Caudreliers a ass. de l. s. les counestables de Sannehart 7 tous cheaus que il poroit haïr *pour* l'occoison de se prise.
281. ¶ Jehennes de le Bare de Lille a ass. de l. s. Gillion Parastre l. s. *partout*.
282. ¶ Estievenes dou Sauchoit a ass. de l. s. Will. le Cretinier dou Sauchoit l. s. *partout*.
283. Jak. Hedebrans a ass. de l. s. Colart de Raismes l. s. dev. just. T.
284. ¶ Gilles de Salines a ass. de l. s. Henri de Ghant, le sarcisseur*, l. s. *partout*.
285. ¶ Will. de le Porte 7 Will. li Grans ont ass. d'aus l. *partout* les vij serjans de le ville ki prisent Gillion le Sauvage, 7 les leur, c'est a savoir Gillion le Maufaiteur, Jehan Pavet, Ernoul le Coispelier, Alart de Helchin, Jehan Truiette¹⁾, Jehan Col-de-kievre 7 Jakemon, le frere Jehan Baboe. Ceste seurtes est *pour* occoison de le loi de le ville.
286. ¶ Nicaïses d'Espiechin a ass. de l. s. Will. Waimmiel l. s.; si n'est li uns ne li autres bourgeois.
287. ¶ Mahius Huelos 7 Jehans Pantins ont mis jus le seurtet ki estoit entre aus 7 les leur.²⁾
288. Pieres Boules de Blandaing a ass. de l. s. Jehan de Blandaing, le bateur al *arket**, bourgeois de T., l. s.
289. Ricardins Musars de Douai 7 si doi frere, Gilles 7 Evrars, ont ass. tous cheaus que il poroient haïr *pour* l'occoison de le prise Ricardin devant dit.
290. Vstasses de le Rue-Muchevake a ass. de l. s. Jeh. de Hainnau d'Orchies, l. s.; si ne *sunt* nient bourgeois³⁾. La fu Jak. li Vakiers *comme*

1) Das Wort trägt zwei i-Striche, auf dem ersten und dritten Balken.

2) Nach dieser Nr. folgt eine Wiederholung von Nr. 275.

3) d. h. beide Parteien.

provos, Jeh. Castagne 7 [Will.] Wit-a-denier¹⁾ i furent juret. Ce f. ft. le deluns devant le Sainte Lusse.

3. Abschnitt.

Fol. 29. Ce *sunt* des pais faites par provos 7 par jures.

291. L'an d. i. 1273 fu faite li pais entre Katherine, le femme* Jehan Brillet, 7 Henri a le Take, ki fu fuis Hennin, 7 Copin de Falempin. 7 fu li amende* tele ke Henris devant dis donna a Katherine devant ditte x B de tornois 7 Copins .c. s. de tornois dedens le tierc jour que li pais fu faite. 7 si dut Henris aler* a Saint Jakeme en Galisse as paskes l'an 1274 7 Copins a Saint Gille en Prouvence a le pentecouste siuant apries.

292. L'an d. i. 1273 el mois de fenerec, fu pais faite entre Gossuin de Maubrai, le jovene, d'une part 7 Theri, ki fu fuis Rogier de Falempin, d'autre part par provos 7 par jures. Et pour le vilenie 7 l'outrage que Theris devant dis fist d'une espee qu'il saka sour Gossuin devant dit, il en ala d'amendise a Saint Gille en Prouvenche 7 raporta lettres pendans de le glise as provos 7 as jures de sen pelerinage en le premier[e] semaine de march. — Ceste amende est paiie²⁾.

Fol. 29v. 293. L'an d. i. 1273, le jour Saint Vinchan el mois de jenvier, fu ps.³⁾ fte. p. pr. j. entre Estievenon Lourdiel d'. pt. 7 Theri de Loymont d'. pt., de le sakure* que Theris li fist el moustier Nostre Dame par le caperon 7 de le laidure qu'il li dist. Et fu li amende tele, que Theris en dut faire, qu'il en dut aler a Saint Josse 7 a Boulogne 7 a Saint Thumas en Cantorbie.

294. L'an d. i. 1273, el mois de jenvier le jour Saint Vinchan, fu ps. fte. p. pr. j. entre Gillion, le fil Colart de Caleniele, d'. pt. 7 Jakemon de le Vourt, Andriu de le Vourt⁴⁾, Basin sen fil 7 Estievenon Capon d'. pt., de le bature 7 de le tuillure* qu'il fisent a Gillion devant dit. Et fu li amende tele que li quatre devant nomet durent mouvoir ded. le jour de pentecouste ki prochainement venoit, pour aler a Saint Gille 7 revenir par Rochemadoul 7 rap. lts. de lor plr. creaules as provos 7 as jures; 7 ded.

1) Hs. *vij a d* wie vorher.

2) Dieser Satz ist schon durch seine abweichende Färbung in der Hs. als Nachtrag kenntlich. — Lies *pai-ïe*.

3) Betreffe der von hier ab für diesen Teil angewandten Abkürzungen s. S. 7.

4) Beide Male deutliches *t*.

le quinsainne qu'il seront revenut des voiaiges devant dis, il en doivent raler a Boulogne 7 a Sainte Katherine a Ruem 7 rap. doivent as pr. 7 as j. lts. de creance de lor plrs. de chescun liu. 7 si raplegierent cil iiij devant nomet li uns l'autre de ces plrs. faire.

295. L'an d. i. 1273 au chiunquisme jour de march par un deluns, **Fol. 30.** fu ps. fte. entre Jeh., le fil segneur Evrart a le Take, d'. pt. et Jakemon Escamiel, Jehan Galet, Gillion Soimont, Mikiel d'Antoing 7 Willaume Gargate d'. pt., de le bature 7 de le vilenie¹⁾ que cil .v. devant nomet fisent a Jehan a le Take. Et en fu li amende tele jugie p. pr. p. j. que cil .v. devant nomet dvt. mv. a le mi-aoust l'an 1274, pour aler a Saint Gille en Prouvence 7 faire lor plr. 7 rap. lts. de creance as pr. 7 as j. de lor plr. — S'est a savoir que Jehans d'Orke 7 Colars de Corberi ont fait lor dette pour Jakemon Escamiel de l'amende devant ditte faire; et pour Jehan Galet Gilles ses frere 7 Gontiers li Sauvages; et pour Gillot Soimont Vstasses ses oncles; et pour Mikiel d'Antoing Evrars ses freres* 7 Lotins Gargate; et pour Willaume Gargate Lotins ses frere. Et Jakemes Escameaus en doit aquitter Jehan d'Orke 7 Colart de Corberi; et Jehans Gales 7 Gilles ses frere Gontier le Sauvage; 7 Wibiers Soimons 7 Gilles ses fuis Vstasson Soimont; et Evrars d'Antoing Lotin Gargate; et Willaumes Gargate Lotin sen frere.

296. L'an d. i. 1273 au chiunquisme jour de march par vn deluns, fu ps. fte. p. pr. p. j. entre Jehan de Rongi d'. pt. 7 Henri, le fil segneur Evrart a le Take, d'. pt., de le naverure que cil Henris fist Jeh. de Rongi. 7 en fu li amende tele jugie p. pr. p. j. que Henris devant dis en doit aler a Saint Jakeme en Galisse 7 en Esturges ses cor propres 7 mv. a le mi-aoust l'an 1274 7 rap. as pr. 7 as j. lts. de crance qu'il ara fait ce plr. // ensi qu'il li fu enjoins. Et si doit Henris devant dis rendre a Jehan de **Fol. 30v.** Rongi ses cous de se²⁾ mie* 7 ses autres cous 7 despens parmi sen serelement, sauf chou que s'il les demandoit descouvenaules en le veue des provos 7 des jures, il les pueent ramener jusques a raison.

297. Henris dou Castelier dt. al. a Saint Gille en Pr. 7 mv. ded. le **¶ c'est de //** Saint Jehan l'an 1274, pour l'amende de Colart Fainient 7 de Jehan sen **Henri dou //** fil 7 de lor garchon qu'il bati, 7 rap. lts. de cranche de sen plr. Ceste am. **Casteler.** fu jugie p. pr. p. j., quant li pais fu faite entre Henri devant dit 7 Colart Fainient 7 sen fil 7 Jehennet lor garchon. Ce f. ft. l'an 1273 el mois de fevrier.

1) v in der Hs.

2) S. Anm. zu Nr. 21; sonst stets *dou mie*.

de Brission // 298. Li ps. fu fte. l'an 1273 el mois de fevrier entre Henri de
Maine//veule Bourion d'. pt. 7 Brission Maineaveule 7 Kakin d'. pt., en tel maniere que
7 de // Kakin. Brisses 7 Kakins, pour le vilenie¹⁾ 7 l'outrage qu'il fisent au devant dit
Henri, en dvt. al. pour l'am. a Saint Gille en Pr. 7 mv. ded. le pente-
couste l'an 1274 7 rap. doivent lts. de creance de lor plr.

de Jeh. a le 299. L'an d. i. 1273 le nuit de paskes flories, tous li consaus de le
Ta//ke. ville de T. mist jus le seurtet que Jeh., li fuis segneur Evrart a le Take,
lor avoit faite pour occoison de loi; 7 Jehans devant dis fist boine pais a
aus; car li consaus de le ville n'avoit nulle haine a lui. 7 fiança 7 jura
Jeh. a le Take devant dis en le main²⁾ Simon Vairet ki garde* estoit a
ce jor, de par le roi, de T., boine pes 7 loial a porter 7 a tenir a tous
cheaus dou conseil de le ville 7 as leur de l. s. Ce f. ft. pd. frere Wibiert
Fol. 31. 7 l'a//bet de Saint Nicolai-des-pres 7 pd. le conseil de le ville.

¶ de Grart // 300. ¶ L'an d. i. 1273 au sietisme jour de marc par vn demerkes,
dou Carnoit. vint³⁾ Grars dou Carnoit en pl. h. pd. pr. j. 7 couneut 7 confessa qu'il
avoit boine pais faite* 7 loial comme kievetaine a Jehan le Noirier pour
lui 7 pour tous les siens. 7 a tele pais que Grars dou Carnoit fist pour
lui 7 pour les siens a Jehan le Noirier pour lui 7 pour les siens, Theris
de Loymont se⁴⁾ tiunt 7 le promist a tenir bien 7 loialement en le presence
des provos 7 des jures.

dou fil // 301. L'an d. i. 1273 el mois de fevrier, fu ps. fte. p. pr. p. j. dou
Parent. fil Jehan Parent⁵⁾ 7 de Jehan de Wes; de coi li fuis Parent dt. al. a Saint
Jakeme en G. 7 mv. ded. le mi-aoust ki vt. prcht. 7 rap. lts. as pr. 7 as
j. de cranche de se plr.

302. L'an d. i. 1273 le demerkes en le peneuse semaine de pasques⁶⁾,
fu ps. fte. en plaine ha[le] pd. pr. j. 7 eskievins 7 eswardeurs 7 majeurs, de
Jehan Moriel dou Mortier d'. pt. 7 de Hennot d'Jerkesies 7 de tous ses
freres d'. pt. 7 de tous les leur. Et baisierent li uns l'autre. Et eurent
Hennos d'Jerkesies 7 si frere Gosses 7 Mahius en couvent as pr. 7 as j.
que, de quanqu'il avoient a amender a Moriel dou Mortier, que il l'amende-
roient 7 // feroient amender tout en tel maniere que provost 7 juret jugeront
Fol. 31v. l'amende de haut 7 de bas*. 7 de chou faire 7 aemplir ont fait lor propre

1) v in der Hs.

2) „indem er seine Hand in die des S. V. legte“.

3) v in der Hs.

4) Hs. *li*; vgl. Nr. 95.

5) Folgt durchgestrichenes *de Saint Jakeme*.

6) D. h. am 28. März.

dette chescuns pour le tout: Evrars Bruneaus, Jakemes de Maude, Jakemes li Maires de Havines, Colars au Let, Gosses dou Ruel, Gosses de le Vigne 7 Jakemes li Boucliers de Bierclers; 7 se cist vij devant nomet enkeoient en damage u li uns d'aus, pour l'occoison de l'amende devant ditte, il en sunt compaignon li vns al autre; 7 Hennos d'Jerkesies 7 si doi frere Gosses 7 Mahius en doivent les vij devant nomes aquiter tous quittes. 7 li am. fu tele jugie que li doi frere d'Jerkesies, ki Moriel batirent 7 quassierent devens pais crie¹⁾, en dvt. al. a Saint Jakeme en G. 7 mv. dev. le mi-aoust l'an 1274; 7 Jehans, li fuis Moriel dou Mortier, li clers, 7 Jehans, li fuis Gosson dou Mortier, dvt. al. a Saint Gille en Pr. 7 mv. dev. le mi-aoust, pour le bature de celui d'Jerkesies. 7 se li fuis Moriel ne faisoit ce plr., ses pere l'a en couvent a faire pour lui. 7 Gossuins dou Mortier a fait se dette pour sen fil de ce voiage.

303. L'an d. i. 1273 le demerkes en le peneuse semaine de paskes, C'est de Man-fu ps. fte. entre Gillion Geulart, le pissenier, d'. pt. 7 Manart d'Yppre d'. art//d'Yppre. pt., en tel maniere que Gilles Geulars en le main Will. Castagne, provost de le comugne, pd. se compaignon provost²⁾ 7 pd. les jures en le hale, jura boine pais 7 loial de l. s. a Manart devant dit 7 as siens de quan-qu'avenut estoit entr'aus jqs. jr. que ceste pais fu faite.

304. L'an d. i. 1274 le mardi en paskes, fu ps. fte. p. pr. p. j. entre Jehan Wetin d'. pt. 7 Jehan, le fil dame Margot le Vilaine⁴⁾, 7 ses deus oncles, Jehan 7 Jakemon, d'. pt., 7 Pieret ausi, le frere Jehan Wetin. 7 baisierent li vns l'autre en pl. h. 7 est li amende tele que Jehans, li fuis dame Margot, dt. al. a Saint Gille en Pr., pour le bature de Pieret sen serourge qu'il fist; 7 Jehans li Vilains 7 Jakemes ses frere doivent ausi aler a Saint Gille en Pr. pour le bature 7 le vilenie⁵⁾ qu'il fisent a Jehan Wetin; 7 mv. dvt. tout troi dedens le mi-aoust l'an 1274. Dette pour Jehan le Vilain 7 pour ses deus oncles de ces amendes devant dittes Willaumes Castagne 7 Jehans ses fuis; 7 Jehans li Vilains 7 si doi oncles devant nomet les en doivent aquiter tous quittes. Et Sohiers de Hostes 7 Estievenes ses frere ont fait lor dette pour Jehan Wetin de tenir ferme 7 estaule le pais devant dite.

305. L'an d. i. 1274 le mardi en paskes, fu ps. fte. p. pr. p. j. en pl. h. entre Rogier de Vaus d'. pt. 7 Jehan de Haudion, le clerc, 7 Jakemon

Fol. 32.
C'est de Je //
han Wetin //
7 de Jeh. le //
Vilain³⁾.

de Rogier //
de Vaus 7 //
Jeh. de Hau //
dion 7 de Ja //
kemon sen //
frere.

1) Vgl. Nr. 615.

2) Das ist *Dierins dou Porc*.

3) v in der Hs.

4) Dsgl.

5) Dsgl.

sen frere d'. pt. 7 baisierent li uns l'autre 7 eurent en couvent ki* tenroient 7 tenront de haut 7 de bas *quanque* li juret en ordeneront soit d'amende soit d'autre cose. S'en ont fait lor dette pour Rogier de Vaus Jakemes Godars 7 Jakemes Babine, 7 pour Jakemon de Haudion Pieres Pietrekens, Gilles Golenet¹⁾, Jehans Wetins 7 Estievenes de Hostes; 7 Jakemes de Haudion devant dis les en doit aquiter tous quittes. Et fu li am. tele que
Fol. 32 v. Jehans de Haudion 7 Ja//kemes ses freres dvt. al. a Saint Gille en Pr. 7 mv. ded. le Saint Jehan Baptiste ki vt. prcht.

306. L'an d. i. 1274 au quart jour d'averil — cou fu le mierkedi en *pasques* —, Cholars Roussiaus de le Rue-de-pont 7 Hues de Potes, ki estoient en seurtet li vns enviers²⁾ l'autre, vinrent³⁾ en plainne h. pd. pr. j. 7 couneurent qu'il avoient boinne ps. fte. 7 loial li uns al autre 7 ke lor seurtet estoit nulle.

307. L'an d. i. 1274 au quart jour d'averil — ce fu le demierques en *pasques* —, Gherouls dou Mouliniel, Thumas de Morcourt 7 Theris de Loymont, ki estoient en seurtet li uns viers⁴⁾ l'autre, vinrent — — — (*wie* 306).

308. L'an d. i. 1274 au sisismejour d'averil par .i. devenres, Willaumes Gossemare 7 si doi frere, Henris 7 Jehans, fisent boinne ps. a Martin de Saint Omer de toutes choses ki estoient entr'aus meutes 7 avenues jusques a cel jour. 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. La fu *comme* provos Willaumes Castagne 7 *comme* juret Gilles Car[s]-de-vake, Jehans au Polc, Gosses de
Fol. 33. Leuse, Jehans li Pares, // Jakemes li Vakiers⁵⁾, 7 Jehans Assons clers. Ce f. ft. en le maison Jakemon le Vakier⁶⁾ en le cambre devant sen lit, ki adont estoit prouvos de le Caritet el liu de Rogier Warison, ki adont se deportoit de celle prouvostet, pour le honte 7 le lait ke sire Evrars a le Take, qui fille il avoit, faisoit a le citet, 7 voloit faire si *comme* cil ki disoit 7 avoit dit ke li gouvrenent de le citet avoient fait faus jugement 7 desloial 7 mauvais sour luj 7 apieler* en avoit au roi.

309. Jehans de Remegies 7 Jehans del Ospit, li tallieres, ont ps. fte. entr'aus deus 7 le seurte jus mise ki estoit entr'aus deus. 7 ce reconneurent il en pl. h. pd. pr. j. l'an 1274 le jour de closes *paskes*.

310. L'an d. i. 1274 au vintisme jour d'averil *par* vn devenres, vinrent

1) Der letzte Buchstabe ist verbessert und undeutlich.

2) v in der Hs. (Zeilenanfang).

3)—6) Dsgl.

en pl. h. pd. pr. j. Jakemes de Namaing, Colars de Namaing, Grars de Namaing 7 Jehans Chambaus de Fournes 7 priierent as pr. 7 as j. qu'il les fesissent asseurer de Jehan de Marke 7 de Gontier de Mouschin. Jehans de Marke respondi qu'il onkes mais ces quatre n'avoit veus ne ne's counissoit 7 dist qu'il ne voloit a aus fors que bien 7 qu'il porteroit boine pais 7 tenroit de l. s. a ces quatre valles devant nomes 7 as leur. Et tout en tel maniere eut Gontiers de Mouschin en couvent qu'il porteroit 7 tenroit h. ps. 7 loial de l. s. a ces quatre valles devant nomes 7 as leur.

311. L'an d. i. 1274 au vint 7 *quatrisme* jour d'averil par vn mardi, **Fol. 33v.** Jehans de Wervi 7 Theris de Salines, ki estoient en seurtet a ce jour li uns viers l'autre, misent jus celle seurte en pl. h. pd. pr. j.; 7 baisierent li uns l'autre el non de b. ps. 7 loial a porter 7 a tenir¹⁾ li uns al autre pd. pr. j.

312. L'an d. i. 1274 au vint 7 *chiunquisme* jor d'averil par vn demerkes, Jehennes de Duisompiere 7 Wateles ses frere fisent b. ps. 7 loial d'aus 7 des leur a Mahiuet de Duisompiere 7 as siens de *quanke* estoit avenut entre aus jusques a ce jour devant dit; 7 baisierent li vns l'autre en n. b. ps. pd. pr. j. en pl. h.

313. L'an d. i. 1274 au vint 7 *chiunquisme* jor d'averil par vn demerkes, fu ps. fte. entre Colart d'Orke, le taintenier, 7 les siens 7 Gossuin de Graumes, le taintenier, 7 les siens, de *quanqu'*avenut estoit entre Colart 7 Gossuin devant dis jusques au jour devant dit; 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. pd. les provos 7 les jures.

314. L'an d. i. 1274 el mois d'averil, fu ps. fte. pd. pr. j. entre **Fol. 34.** Jakemon le Blanc d'. pt. de l. s. et Jehenet, le fil Jakemon dou Four, 7 Jehennet Vilain, le fil sen oncle²⁾, 7 les leur d'. pt. 7 fu li amende tele enviers Jakemon le Blanc que Jehennes, li fuis Jakemon dou Four, 7 Jehennes Vilains, ses nies³⁾, durent aler a Nostre Dame a Rochemadoul

1) Nicht *aporter* (= apporter) und *atenir*, wie man diese und ähnliche Wendungen (z. B. *asavoir*, *avenir*) mehrfach gedruckt findet. In den Hss. und Urkunden ist das *a* ja meist mit dem folgenden Wort zusammengeschrieben. Wollte man das beibehalten, so müsste man folgerichtig *lan*, *lautre* u. dgl. schreiben, d. h. mindestens den Apostrof abschaffen, wodurch man das Verständnis sicher nicht fördern würde. Wo man freilich *assavoir* u. dgl. findet, wird man es schon belassen müssen.

2) nämlich des *Jehennet*, Sohn des *Jakemon d. F.*, also sein Vetter.

3) nämlich des *Jak. dou F.*

pour le bature 7 pour le vilenie qu'il fissent Jakemon le Blanc 7 mouvoir devens le mi-aoust l'an 1274.

315. L'an d. i. 1274 el mois de mai, fu jugie li am. p. pr. p. j. sour Jehan le Biele* tele qu'il alast a Saint Gilles en Pr. 7 meüst dev. le mi-aoust le prochain c'on atendoit pour¹⁾ le bature qu'il fist vne des filles Katheline, ki fu femme Mahiu le Cras*.

316. L'an d. i. 1274 le dyoes en pentecouste, fu comandet par assens de jures en pl. h. a Jehan de Taintegnies qu'il portast b. ps. de l. s. a tousjours, sour cors 7 sour avoir 7 sour *quanqu'il pooit pierdre*, Gillot Maiole 7 les siens, d'endroit un cas ki avint entre celui Gillot 7 le frere Jehan de Taintegnies entruës qu'il estoient *desaagiët*²⁾, del quel cas cil Gillos avoit estet paisiules plus de xii ans.

Fol. 34v. 317. L'an d. i. 1274 le dyoes en pentecouste, fu comandet par assens de jures en pl. h. a Willaume Gargate qu'il portast b. ps. de l. s. a tousjours a Jehan Bochet c'on apiele Bouchier 7 as siens, del cas d'endroit le fil Simon de Braffe 7 le fil Jehan Bochet ki sunt *desaagiët*. 7 fu li fuis Jehan Bochet *ramenes dou Bruille comme enfes desaagiës* par l'assens de xxij jures.

318. L'an d. i. 1274 le samedi en pentecouste, Jehans de Rosne 7 Colins Gherris vinrent en pl. h. pd. pr. j. 7 couneurent qu'il avoient le seurtet jus mise qui estoit entr'aus deus 7 b. ps. fte.

319. Li ps. fu fte. entre le mere Jakemon Auwelette 7 Jakemon Sable, le machekelier, p. pr. p. j. 7 fu li amende tele que Jakemes dut aler a Saint Josse 7 a Boulogne 7 a Sainte Katherine a R. 7 mv. ded. le porcession de T. L'an 1274³⁾, al wi(s)tisme jour de ghieskerec par vn devenres, fu ceste amende jugie a faire.

Fol. 35. 320. L'an d. i. 1274 al witisme jor de ghieskerech par vn devenres, fu ps. fte. entre Jakemon Brillet, clerc, d'. pt. 7 Colart Couvet 7 Jehan Couvet sen frere d'. pt., de le naverure et de le bature que cil doi frere fissent a Jakemon Brillet devant dit. 7 baisierent Jehans li Noiers // 7 Alars Boches pour les deus freres devant nomes et pour les leur Jakemon

1) Hs. 7 *pour*.

2) Das ist höchst beachtenswert. Verwechslung von *desaagiët* und *despaisiet* ist nicht anzunehmen. Die 12 Jahre brauchen nicht sämtlich solche der Minorität zu sein.

3) Das kann man auch zum vorhergehenden Satz beziehen; in der Hs. steht ein Punkt nach *devenres*.

Brillet en n. ps. pd. pr. j. 7 fu li am. jugie p. pr. p. j. tele que Colars Couves 7 Jehans ses frere rendissent dedens les viij jors de le Saint Jehan Baptiste prochaine a venir ses cous dou mie 7 ses cous, ses frais 7 ses despens qu'il en avoit fais 7 eus parmi se fianche, 7 a amender p. pr. p. j., se trop demandoit el rewart des provos 7 des jures; 7 si doit Colars Couves aler a Saint Jakeme en G., 7 Jehans ses frere a Saint Gille; 7 dvt. mv. ded. les viij jors de le pourcession de T. 7 rap. chescuns bs. lts. de cranche de se¹⁾ plr. 7 Jehans li Noiriers 7 Alars Boches furent pour Colart Couvet 7 pour Jehan sen frere en pl. h. a ces coses devant dittes dire, pour chou que cil doi frere devant nomet ne pooient adont [entrer]²⁾ en le ville.

321. L'an 1274 au dousime jour de ghieskerech par vn mardi, fu ps. fte. en pl. h. pd. pr. j. entre Jehan Potier de Wes d'. pt. 7 Mikiel, le vallet seigneur Jehan de Bourghiele, d' pt., de toutes coses ki avenues estoient entraus jqs. jr. que ceste ps. fu fte. 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. pd. pr. j. en pl. h.

322. L'an d. i. 1274 au vint 7 deusime jour de ghieskerec par vn Fol. 35v.
devenres, fu ps. fte. p. pr. p. j. entre Jehan Saindieu, Gillion Parastre, Pieron de Willemiel, Ghiselin d'Englemoustier, Monnet dou Crissant, Gillion de Flers 7 les leur d'. pt., et Evrart Douillet d'Orke 7 les siens d'. pt., de le naverure que Jehans Sainsdieu fist a Felippret³⁾, le neveut Evrart Douillet. 7 fu li ps. fte. en tel maniere, que li provos de T., Will. Castagne, dist par l'assens de xxij jures que tout cil ki avoient estet a celui Felipret naverer, ki amontoient a le fille Biertran Saindieu, estoient quite 7 assolt⁴⁾ de chou c'on l'avoit naveret, pour le raison de chou que cil Felippres avoit aidiet a eskieller le fille Biertran Saintdieu 7 a esforchier, la violence fu faite⁵⁾, dont il estoit banis pour rat 7 comme reubere a tousjours de T. 7 de le tiere le conte 7 comme mourdrere; 7 cil qui avoec Jehan Saintdieu alerent pour lui aidier, se mestier en eüst, ki puint ne montent a celui Jehan ne a se sereur, si comme Mones dou Crissant 7 Gilles de Flers, iront a Saint Thumas de Cantorbie 7 mouveront devens le Saint Remi ki vt. prcht.

1) = *sen*; der Sing. wegen *chescuns*.

2) Welches Verbum soll man sonst ergänzen? Ich nehme an, dass die beiden Brüder durch eine Bannstrafe verhindert waren und dass die Tat schon vor geraumer Zeit begangen ist. Oder ist sie eben erst geschehen und die Täter geflüchtet? Dann wäre aber wohl alles andere eher als ein Friedensschluss erfolgt. — S. a Nr. 345, 356, ferner 455, sowie 611.

3) Der Rest der Zeile und Anfang der folgenden sind unbeschrieben.

4) Hs. *assols*.

5) „wo ein Akt der Vergewaltigung ausgeführt wurde“.

323. L'an d. i. 1274 el mois de fenerech viij jours devant le mase-laine, fu ps. fte. en pl. h. pd. pr. j. entre Jehan d'Esquarmaing 7 Jehan del Espes d'. pt., et Gillion de Viertaing d'. pt., en tel maniere que pour le naverure qu'il fissent a Gillion devant dit, dont Jehans d'E. avoit estet el carcan*, cil Jehans d'E. ki navera Gillion de V. dut rendre a celui Gillion les cous dou mie 7 se despens parmi le serement de celui Gillion; 7 si dut // aler a Saint Jakeme en G. 7 Jehans del Espais dut aler a Saint Gille en Pr., pour chou qu'il fu en l'aiyue* Jehan d'E.; 7 si dvt. mv. dev. le mi-aoust l'an 1274 7 rap. bs. lts. de lor plr. as pr. 7 as j.

Fol. 36.

324. L'an d. i. 1274 el mois de fenerech, fu ps. fte. p. pr. p. j. entre Jehan au Dent d'. pt. 7 Jakemon le Pissenier d'. pt., de le naverure que Jakemes li Pisseniers fist celui Jehan au Dent, en tel maniere que Jakemes devant dis dut rendre a celui Jehan .c. s. de tornois pour ses damages 7 ses despens; 7 si dut paier le coust dou mie parmi le serement de Jehan devant dit; 7 si dut aler a Saint Jakeme en Galisse 7 en Esturges 7 mv. ded. le mi-aoust l'an 1274 7 rap. bs. lts. de cranche a le hale de ses pelerinages.

325. L'an d. i. 1274 el mois de fenerec viij jours devant le maselaine, fu ps. fte. entre Ghilebiert Morille et ses enfans d'. pt. 7 Jakemon le Vairier 7 Thumassin de Mons d'. pt., en tel maniere que, pour le raison que cil Jakemes 7 Thumassins ses nies batirent Ghilebiert Morille nuitantre* 7 laidengierent vilainement, il en dvt. al. a Saint Gille en Pr. 7 revenir par Rochemadoul; 7 mv. dev. le mi-aoust l'an 1274 7 rap. bs. lts. de creance as pr. 7 as j. de lor plr.

Fol. 36v.

326. L'an d. i. 1274 el mois de fenerech, fu ps. fte. p. pr. p. j. en pl. h. entre Jehan Roveniel d'. pt. 7 Pieron Pietrekin 7 Jehan le Provost d'. pt., de toutes [coses] ki avenues estoient entr'aus jusques au jor que ceste ps. fu fte.; 7 baisierent li uns l'autre en n. pes.

327. L'an d. i. 1274 el mois d'aoust le jour Saint Bietremiu par vn devenres, fu ps. fte. p. pr. p. j. entre Colart Champion 7 Jehan Champion de Salines d'. pt. 7 les leur, 7 Jehan Natalie 7 Colart sen frere 7 les leur d'. pt., en tel maniere que, pour l'outrage 7 le vilenie¹⁾ que cil Jehans Natalie fist a Colart Champion, cil Jehans en dt. al. en plr. a Saint Thumas en Cantorbie; 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. precht. 7 rap. bs. lts. de cranche de sen plr.

328. L'an d. i. 1274 el mois d'aoust, fu ps. fte. p. pr. p. j. en pl. h. entre Huet Siret d'. pt. 7 tous les siens, 7 Jakemon de Namaing, le plakeur,

1) v in der Hs.

7 se femme 7 les leur d'. pt.; et baisierent li uns l'autre en n. ps. 7 doit Jakemes devant dis aler a Saint Jakeme en G., pour l'amende de le naverure qu'il fist a Huet Siret, 7 mv. as paskes prochaines que nous atendons; 7 si doit paiier le coust dou mie par le dit celui Huet en le veue des jures. Et Hues Sires dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse 7 a Sainte // Katherine Fol. 37. a R.; 7 mv. dev. le tousains l'an 1274 7 rap. lts. u tiesmognage souffisant de sen plr.

329. Theris li Piniers 7 Watiers, ki se fille a, ont ps. fte. p. pr. p. j. a Richart l'Engles, a Hubert, a Theri 7 a Watier Engles; 7 baisierent li uns l'autre en pl. h. 7 fu li dis¹⁾ en tel maniere que, pour le vilenie que Theris 7 Watiers, ki se fille a, fisent as autres quatre, il en dvt. al.²⁾ en n. d'am. a Boulogne, a Saint Josse 7 a Sainte Katherine a R.; 7 mv. ded. le Saint Remi l'an 1274 7 rap. bs. lts. de se³⁾ plr. cescuns d'aus deus.

330. Jehans li Chevatiers de Lille 7 Robins, li valles dame Odie* a le Take, ont ft. ps., et baisiet li uns l'autre en n. ps. en pl. h. pd. pr. j. de toutes coses jqs. jr. que ceste ps. fu fte. Ce f. [ft.]⁴⁾ le nuit Saint Jehan-Decolasse l'an 1274 par vn mardi.

331. Baudes de Hierseaus 7 Jehans li Borgnes de Salines ont ps. fte. entr'aus; 7 baisiet li uns l'autre pd. pr. j. en pl. h. 7 pour le raison que Bauduins en fu trouves en sen tort, il en dt. al. pour l'am. a Saint Thumas en Cantorbie; 7 mv. ded. le Saint Remi l'an 1274 7 rap. bs. lts. de cranche de sen plr. Ceste ps. fu fte. l'an 1274 au tiere jor de le Saint Jehan-Decolasse par vn devenres.

332. Vstasces li Crieres-de-vin fist b. ps. de l. s. a Marien des Arkes Fol. 37v pd. pr. j. en pl. h., le devenres prochain apries le Saint Jehan-Decolasse.

333. Jehans de Helames 7 Henris, ki fu fuis Hennin le Cocut, vinrent en pl. h. pd. pr. j., le nuit Saint Jehan-Decolasse par vn mardi l'an 1274, 7 misent jus le seurtet ki estoit entr'aus deus 7 couneurent b. ps. li uns al autre.

334. Jakemes Rikouars, eswardere, 7 Jakemins Noeus ont ps. fte. en pl. h. p. pr. p. j. a Jehan Harneskiel del outrage 7 de le vilonie qu'il lor fist. 7 doit Harneskeaus aler, pour l'amende de chou qu'il feri Jakemon Ricouart ki eswardere estoit, a Saint Gille en Prou[vence]; 7 mv. ded. le

1) „und der Richterspruch lautete dahin, dass“.

2) Hs. *ale*.

3) Vgl. Nr. 320.

4) Das Wort braucht nicht notwendig ergänzt zu werden.

Saint Remi l'an 1274; 7 devens les viij jors qu'il sera revenus, il dt. al. a Saint Thumas en Cantorbie, *pour* l'am. de chou qu'il bati Jakemin Noel; 7 si dt. rap. bs. lts. de ces plrs. Ce f. ft. enmi aoust l'an 1274.

335. Hues de Douai a ps. fte a Jehan, le fil Watier Roussiel, le boulenghier; 7 baisiet li uns l'autre en n. ps. pd. pr. j. Si doit Jeh. devant dis rendre a celui Huon le coust dou mie 7 sen despens; 7 si dt. al. a Saint Gille en Provence, *pour* l'am. de le naverure qu'il (li) fist celui Huon; 7 mv. dt. entre ci 7 le tousains prochaine a se volentet; 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an 1276 el mois d'aoust a le provoste Jeh. d'Orke 7 Jak. Mouton.

Fol. 38. 336. L'an d. i. 1274 en le darraine semaine de fenerech, estoit contens entre Estievenon Lourdiel d'une part 7 Will. Tartoul d'autre de ^{xx}ix¹⁾ *de paris*, dont Will. Tartous l'avoit ajournet 7 ki estoient enchies. Will. Tartous viunt en pl. h. 7 requist as provos *pour* dieu qu'il le fesissent asseurer de Estievenon L. de l. s. l. s.²⁾. Cil Estievenes fu mandes pd. pr. j. 7 fu requis qu'il asseurast de l. s. W. Tl. 7 les siens. Estievenes eut en couvent pd. les pr. 7 pd. les j. qu'il porteroit 7 tenroit de l. s. boine pais 7 loial a W. Tl. et as siens. Et dedens les xv jors apries revint Will. Tartous en le hale avoec les eswardeurs 7 moustra Jakemes Moutons *pour* W. Tl., ki estoit sousmere des eswardeurs³⁾, as provos⁴⁾ 7 dist: „Segneur provost, vees ci W. Tl. ki volroit estre asseures de Estievenon L. 7 des siens, 7 il ne puet ensi qu'il nos dist; si vos prions que vous le faites asseurer.“ Li provos Dierins respondi que Estievenes Lourdeaus avoit couneut *pour* lui 7 *pour* les siens pd. pr. j. 7 en couvent a tenir *pour* lui 7 *pour* les siens 7 a porter b. ps. 7 loial a W. Tl. 7 as siens. — Et en le darraine semaine de sietembre l'an 1274 envoya Estievenes Lourdeaus vne desfense comme croisies as provos, as jures, as eskievins, as justices* 7 as eswardeurs.

337. ¶ L'an d. i. 1274 vint en pl. h., el mois de sietembre le diemenche devant le Saint Mikiel, li fuis Bauwegnies le Porteur 7 couneut pd. pr. j. ke Willaumes Gargate avoit asses fait a lui de chou qu'il l'avoit laidengiet 7 ferut, 7 l'en voloit⁵⁾ porter boine pais 7 les siens⁶⁾. 7 l'endemain fu Will. Gargate mis huers de le prison de le ville, la il estoit, en le porte-

1) D. h. $9 \times 20 = 180$ *℔*.

2) Man beachte die Umständlichkeit der Formeln.

3) sc. *Jak. Mout.*

4) er stellte den Prov. die Sache vor.

5) Subject scheint mir *W. Garg.* zu sein.

6) Das bezieht sich wohl nicht elliptisch auf *W. Garg.*, sondern steht objectivisch; s. zu Nr. 17.

as- Maus, pour chou qu'il estoit ales encontre le comant dou provost qui li comanda a aler en le prison de le ville sor .c. mars, pour chou k'il refusa a aseurer // le fil Bauwegnies, 7 en fu crie ausi a x *U* 7 a **Fol. 38v.** .xl. s.¹⁾ cescun juret 7 se pierdi se comungne²⁾ s'il l'avoit. 7 quant Willaumes viunt merchier as provos 7 as jures, il assena a lui 7 au sien* a quant qu'il avoit 7 a quanqu'il aroit, pour l'amende paier a le volentet des jures.

338. Au tierce jour d'octembre par vn demerkes ki fu l'an 1274, vint de Will. Tar/ Will. Tartous en pl. h. 7 Willaumes Verdeaus; 7 misent le seurtet jus toul 7 Will. / Verdriel. k'il avoient faite li uns al autre; 7 couneut li uns al autre b. ps. 7 loial de l. s. pd. les pr. 7 les j.

339. Evrardins li Cases* 7 Jakemins Gosseaus fisent pais li uns al de Jakemin // autre p. pr. p. j. au saisime jor d'octe[m]bre par vn mardi³⁾ l'an 1274, de Gossiel 7 Evrardin // le Caset. le naverure que cil Evrardins fist a celui Jakemin. Si doit Evrardins paier le coust dou mie loiaument entre ci 7 le tousains; 7 aler pour l'amende a Saint Gille en Prouvenche; 7 mv. ded. les closes paskes l'an 1275; 7 rap. lts. de cranche de sen plr. Et s'il ne faisoit ces choses ensi qu'eles li sunt enjointes, on le baniroit a tousjors de T. 7 si seroit en le cache* de Jakemin Gossiel 7 de ses amis, 7 si ne poroit celui Evrardin aidier ne conforter nus de ses parens ne ki a lui monte. 7 si baisierent les parties devant dittes li uns l'autre en n. ps. pour aus 7 pour les leur.

340. Jehans Kibous fist ps. p. pr. p. j. a Jehan Rainneware le fil, a **Fol. 39.** Colin Ricouart 7 Jehennet Ramet, au saisime jour d'octembre par vn mardi de Ki // boul. l'an 1274. 7 fu li amende tele que Jehans Rainneware, Colins Ricouars 7 Jehennes Rames, pour le bature 7 pour l'outrage k'il fisent a celui Kiboul, il* en doivent tout troi aler a Saint Gille en Pr. 7 mv. as closes paskes l'an 1275 7 rap. bs. lts. de lor plr. 7 s'est dette pour Jehan Rainneware Jehans ses pere, 7 pour Colin Ricouart Bauduins Ricouars 7 Jehans Molspestris, et pour Jehennet Ramet Will. ses pere. 7 si baisierent les parties devant dites li uns l'autre en n. ps. pour aus 7 pour tous les leur.

341. L'an 1274 au vint 7 vnime jour d'octembre par un diemenche, de Will. le // fu ps. fte. p. pr. p. j. en pl. h. entre Jehennet Galie d'. pt. 7 Will. le Croisiet // 7 de Jeh. // Galie. Croisiet d'. pt., en tel maniere que Jehennes Galie paia le coust dou mie, de chou qu'il⁴⁾ navera 7 mist en peril de mort, pour l'occoison de le loi

1) „sowie zur Zahlung von 40 s. an jeden Geschwor.“

2) seine Eigenschaft als Mitglied der *comugne*, sein Bürgerrecht.

3) —

4) = *qu'il le*.

de le ville; 7 pour l'am. Jehennes G. en dt. al. a Saint Jakeme en G. 7 mv. ded. le close paske l'an 1275. 7 se Jeh. G. defaloit del coust dou mie paiier u de ce voiage¹⁾ faire, il seroit banis a tousjours; 7 si seroit en le cache Will. le Croisiet 7 les siens²⁾; 7 si ne li poroient aidier ne consellier de nient nus de ses proismes.

Fol. 39v. 342. ¶ L'an d. i. 1274 el mois de sietembre, couneurent 7 fisent b. de Marien // ps. Watiers de Gauraing 7 Jehans ses fre[re] pour aus 7 pour les leur a
Campion ki fu // fille Ysabel³⁾ Campion, ki fille fu Gontier de Buri, le carpentier, bourgeois de
Gontier de Buri le // car- T., 7 as siens. Ce f. ft. en pl. h. pd. Will. Castagne 7 Dierin dou Porc,
pentier. provos, 7 pd. plentet de jures.

343. Mesire Jehans de Bauduimont, *chevaliers*⁴⁾, couneut b. ps. 7 loial pour lui 7 pour les siens a Jehan de Templueve, le couvreur de tiule, 7 as siens de quanqu'avenut estoit entr'aus jusques au jour d'ui. Ce f. ft. en pl. h. pd. Willaume Castagne 7 Dierin dou Porc, provos, 7 pd. les jures, l'an 1274 au sietisme jour de novembre *par vn demerkes*.

344. L'an d. i. 1274 el mois d'octobre en le darraine semaine, vint Jehans de Templemarc⁵⁾, li aïnes, en plainne hale pd. Gillion Car-de-vake 7 Jehan au Polc, provos de comandise, 7 pd. les jures 7 couneut b. ps. 7 loial de l. s. a Colart d'Ere 7 as siens, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus deus jqs. jr. de ceste pais. 7 cil Colars estoit adont valles Jehan de Flekieres ki jures estoit.

Fol. 40. 345. L'an d. i. 1274 el mois de novembre, fu ps. fte p. pr. p. j. en pl. h. entre Jehan d'Aïnes, majeur de Tournai, d'. pt. 7 Ernoul d'Amette 7 Triulin, bateurs al arket, d'. pt., ki batirent 7 laidengierent Jehan d'Aïne, pour chou qu'il estoient banit *pour route 7 pour assanlee** a tousjours. 7 lor fu li amende enjointe *pour l'outrage* qu'il fisent que jamais ne pueent en Tournai entrer ne ravoïr le ville, si aront este* a Saint Jakeme en G. 7 raportet⁶⁾ bs. lts. de lor plr. 7 si ont fait lor dette de ce plr. pour Triulin se mere 7 Watiers des Maus 7 ses freres; et pour Ernoul d'Amette ont fait lor dette si troi frere, Jakemes d'Omeries, Estievenes d'Omeries 7 Jehennes lor freres.

1) *v* in der Hs.

2) Zu dem Acc. an Stelle des Gen. u. Dat. s. Nr. 17 Anm.

3) Ob dieser Vorname oder der am Rand angegebene zutreffen, ist nicht festzustellen.

4) Hs. *chrl's*.

5) Hs. *mare*; s. zu 38^a Fussn.

6) Hs. *raporter*; vielleicht hat der Schreiber *rap. doivent* schreiben wollen; s. auch Anm. zu 308.

346. L'an d. i. 1274 el mois de decembre, fu ps. fte. p. pr. p. j. entre Jakemon Copet d'. pt. 7 Watier Cruerus 7 Rogier se frere d'. pt., en tel maniere que Watiers Cr. 7 Rogiers ses¹⁾ freres rendirent a Jakemon C. iiij *℥* de tornois pour sen despens 7 pour le coust dou mie, 7 se dvt. al. a closes paskes l'an 1275 a Saint Gille en Pr. 7 rap. lts. au revenir de leur p[e]lerinaghe. 7 si ont fait lor dette pour ces deus freres Theris de Falempin 7 Copins ses freres. — Ce f. ft. a le provoste Will. Castagne 7 Dierin dou Porc l'an 1274.²⁾

347. Baudes, li freres Jehan le Peseur, a ps. fte. pour lui 7 pour les siens a Hellin de Courchieles 7 as siens, de toutes choses ki avenues estoient entr'aus deus jusques au mardi ki fu devant le Sainte Lusse l'an 1274, en tel maniere que, pour le ferure 7 pour le laidure que Hellins fist a celui Baude, il dt. al. a Saint Thumas de Cantorbile, 7 mv. ded. closes paskes les prochaines que nous atendons, 7 rap. bs. lts. de sen plr.³⁾ Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j.; si furent provost Will. Castagne 7 Dierins del Porc. **Fol. 40v.**

348. Thumas de Poukes, li juvenes, Jakemes dou Four-des-povres* 7 Pieres Pepins, clers, ont ps. ft. a Baudon Bielerose, le vallet des eskievins de Saint Brisce*, 7 a Biernart le Miessier de S. Brisce, en tel maniere que cil Thumas, Jakemes 7 Pietres Pepins dvt. al. a Saint Thumas de Cantorbile d'amende, pour le vilenie qu'il fisent a Bauduin 7 a Biernart, 7 rap. bs. lts. de creance de lor plr. 7 si raplegierent cist troi li uns l'autre de celle amende faire. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. a le provoste Jeh. le Roi l'an 1274 el mois de jenvier.

349. Mikius de Hunewaumes a ps. fte. a Simon de Lers d'endroit le naverure qu'il fist a celui Simon, en tel maniere que cil Mikius dt. al. a Saint Gille et // mv. ded. closes paskes prochaines l'an 1275 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. pd. pr. j. a le provostet Jeh. le Roi 7 segneur Lotart. **Fol. 41.**

350. Jakemes Waufars 7 Ernoul[s] li Evilliers* ont mis jus le seurtet ki estoit entr'aus deus⁴⁾ 7 couneut b. ps. li uns al autre de toutes [coses] ki avenues estoient entr'aus jqs. jr. que ceste seurtes fu jus mise. Ce f. ft. en pl. h. pd. Gillion Car-de-vake 7 Jehan le Roi, provos, 7 pd. xxii jures avoec aus. Ce f. ft. au noevime⁵⁾ jor de jenvier par vn demerkes l'an 1274.

1) Hs. *fes.*

2) Die Zahl ist nicht zu Ende geschrieben.

3) Hs. *pelirage*.

4) Folgt *li uns al autre*, das dann nochmals in der folgenden Formel steht.

5) So am Rand an Stelle von durchstrich. *disime*.

351. Et en ce demerkes devant dit fisent b. ps. d'aus 7 des leur Will. li Detiers* 7 Ernouls li Evilliers de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jusques a ce demerques devant dit. S'i furent li doi provost devant nomet 7 xxij juret. 7 en ce jour mismes jura Will. li Detiers se comugne.*

352. Pieres Rogons 7 Jehans Blondeaus de le Bare ont ps. fte. li uns al autre pour aus 7 pour les leur de toutes coses ki avenues sunt entre eaus jusques al vnsime jour de jenvier par vn devenres l'an 1274. Si doivent Pieres R. 7 Monnes Davis aler a Saint Thumas en Cantorbie, 7 li femme Monnet David a Boulogne, 7 Jakemes Rogons 7 Gilles Kieville, clers, a Saint Gille en Pr., 7 Biernardins de Courchieles 7 Jehenes ses frere a Saint Nicholai a Warengewille; 7 ces plrs. doivent il faire as paskes prochaines. Plege pour le partie Pieron Rogon 7 Gillot Kieville Ernouls
Fol. 41v. Kieville, Theris // de Falempin 7 Copins ses frere; 7 Pieres R. les en doit aquiter tous quittes. Et pour le partie Jakemon Rogon¹⁾ Pieres de Chiele, Andrius de Ciele, Theris li Grans, Andrius ses fuis, Estievenes li Monnes 7 Jeh. Tonneaus.

de Watier de // 353. Watiers de Nivile 7 Colars de Fenaing ont ps. fte. p. pr. p. j.
 Nieviele. de le bature que Watiers fist a celui Colart. 7 dt. al. Watiers de Niviele 7 mener avoec lui Grart de Brars 7 Adan Blauwet a Saint Thumas de Cantorbie 7 mv. a closes pasques l'an 1275. 7 se Watiers ne pooit ces deus mener avoec lui, il doit adont aler tous seus a Saint Gille.

354. Eyrrars a le Take couneut en pl. h. pd. pr. j. b. ps. pour lui 7 pour tout sen linage a Colart le Sure 7 as siens. Ce f. ft. l'an m. cc. sessante quatorse au quinsime jour de jenvier.

de Jeh. le 355. Jehans li Bruns a ps. fte. pd. pr. j. pour lui 7 pour les siens
 Brun // 7 de a Colart d'Antoing, le sure, 7 cil Colars a lui pour lui 7 pour les siens; 7
 Colart d'An // toing. baisiet li uns l'autre pd. pr. j. en n. b. ps.

de Gillot 356. Gillos d'Esplechin ne puet jamais entrer en Tournai, si ara estet
 d'Es // plechin. a Saint Gille en Pr. 7 raportet bs. lts. de sen plr. sour banir a tousjours, pour l'amende de le femme Jehan l'Angele qu'il navera.

de Jakemon // 357. Jakemes li Pisseniers 7 Padouls de Gauraing ont mis jus le
 le Pissenier // de Padoul. seurtet ki estoit entr'aus faite pd. pr. j. en pl. h. en fevrier l'an 1274; 7
Fol. 42. adont fisent il b. ps. entr'aus deus de toutes // coses ki avenues estoient entr'aus deus jusques a ce jör.

de Jehan a // 358. Jehans a le Take, li fuis segneur Evrart, couneut b. ps. 7 loial
 le Take 7 de // Colart le Sure. de l. s. a Colart le Sure d'Antoing 7 as siens; 7 baisierent li uns lautre

1) Folgt durchstrichen 7 Gillot Kieville.

en n. b. ps. en le ha[le] pd. pr. j., viij jors devant le nuit dou quaremiel l'an 1274.

359. Mikius, ki fu fuis Gossuin d'Anvaing, a ps. ft. a Jehan Castagne ¶ de Mikiel // 7 a Gillion sen frere 7 a Evrart d'Anvaing, de le bature 7 del lait qu'il qui fu fuis 7
fisent a celui Gossuin. 7 pour l'amende Jehans, Gilles ses frere 7 Evrars ¶ de Gossuin d'Anvaing.
d'A. dvt. al. a Saint Gille en Pr.; et Jehans Frasnens et Baudes Gavains
7 Gillos de Rasse, pour chou qu'il furent el confort 7 en l'aiyue des trois
ki batirent celui Gossuin, il dvt. al. a Saint Nicolai de Warnierville. 7 cil
.vi. devant nomet dvt. mv. pour ces plrs. faire a closes paskes l'an 1275
7 rap. bs. lts. de crance de lor plr. as jures qu'il aront lor plrs. fais si
cum il doivent. 7 de ceste pais a tenir 7 de ces plrs. faire ont fait lor
propre dette pour tous 7 pour le tout Jehans Castagne 7 Gilles ses frere.

360. Jakemes de Hauterege, Theris ses frere 7 Jakemes li Mireliers ¶ de Jakemon
ont fait b. ps. pour aus 7 pour le[s] leur a Jakemon de Wiele 7 as siens, ¶ de Haute-
de toutes coses ki avenues estoient jusques au [si]sime jor de march l'an
1274 par .j. demerkes; 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. pd. pr. j. en pl. h.

361. Jehans Boins-cuers et Oliviers Bar ont ps. fte., 7 baisiet li uns ¶ Fol. 42v.
l'autre en n. ps. pour aus 7 pour le[s] leur, de toutes coses ki avenues
estoient entre aus jusques au sisime jor de march l'an 1274. Ce f. ft. en
pl. h. pd. pr. j.

362. Theris de Loymont 7 Jakemes li Pisseniers ont ps. fte. d'aus 7
des leur de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jusques au chiunquisme
jour de marc l'an 1274; 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. Si doit Th.
de L. al. en n. d'am., pour le laidure qu'il fist a celui Jakemon, a Saint
Josse, a Boulogne 7 a Sainte Katheline a R., 7 Jak. li P. dt. al. a Bou-
logne 7 a Saint Josse, pour le lait qu'il dist a Theri de L.; 7 si dvt. mv.
as closes paskes l'an 1275 7 rap. bs. lts. au revenir.

363. Pieres Rames, Jehennes ses frere 7 Monnes li Valles ont ps. fte.
li uns al autre pour aus 7 pour les leur de toutes coses ki avenues sunt
entr'aus jusques au vint 7 quatrieme jour de fevrier; 7 baisierent li uns
l'autre en n. ps. Monnars li Valles pleges pour le fil; et Will. Rasteaus
pleges pour ses ij fuis de tenir l'amende tele que li juret asseneront. Li juret
disent que Jehennes Rames alast a Saint Gille 7 fust meus devers closes
paskes l'an 1275.

364. Theris Ghillars 7 Renaudins de Blandaing ont ps. fte. de toutes
coses li uns al autre pour aus 7 pour les leur; 7 baisiet li uns l'autre pd.
pr. j. Ce f. ft. l'an 1274 au sisime jour de march.

Fol. 43. 365. Will. Esponsars 7 Jakemes Auwelette ont b. ps. fte. 7 couneute, 7 baisiet li uns l'autre en n. ps., por aus 7 pour les leur, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jusques au mois de ghieskerec l'an 1274.

366. Grars Sabine 7 Gilles Carbons vinrent en pl. h. pd. pr. j. el mois de fevrier l'an 1274 7 misent le seurtet jus ki estoit entr'aus 7 fisent b. [ps.] li uns al autre, *pour* aus 7 pour les leur, de toutes coses ki avenues estoient entre aus jusques a ce jor.

376. Jakemins li Brakeniers a ps. fte a le femme Jeh. Gossiel, de lui 7 des siens a li 7 as siens, de toutes coses, jusques au sietisme jour de march. Si doit Jakemins aler a Saint Gille a closes paskes en n. d'am. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1274 au sietisme jour de march.

368. Jehennes Martins 7 Estievenes de Hostes ont ps. fte. en pl. h. pd. pr. j., d'aus 7 des leur, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jusques au darrain devenres de marc ki fu l'an 1274, en tel maniere que si tos que Estievenes de H. sera revenus de Saint Jakeme, il dt. mv. 7 raler a Sainte Katherine a Ruem 7 a Boulogne 7 a Saint Josse, *pour* chou qu'il feri Jehennet Martin d'une fourme.

369. Robiers Mifare a ps. fte. a Gillion a le Take pd. pr. j. 7 Gilles dt. al. a Saint Gille 7 mv. ded. closes paskes pour l'amende de chou qu'il bati Mifare. Ce f. ft. l'an 1274 el mois de march.

Fol. 43v. 370. Watiers li Musis 7 Pieres ses fuis ont ps. fte. a Jakemon Candellon p. pr. p. j. en pl. h.; 7 baisiet li uns l'autre. Si dvt. Watiers 7 ses fuis al. a Saint Gille, pour l'amende de le bature, entre ci 7 le mi-aoust a tous lor boins puins¹⁾. Ce f. ft. l'an 1274 el mois d'averil.

371. En ce mois mismes devant dit fu ps. fte. en pl. h. p. pr. p. j. entre Jeh., le fil Estievenon Castagne, 7 Jeh., le fil Evrart dou Casteler. Si dt. al. a S. Gille Jeh. li fuis Evrart, *pour* l'am. de che qu'il fist au fil Estievenon.

372. Gillos Beaus-sire 7 Gillos Soimons ont ps. fte. p. pr. p. j. a Will. Hourdellon 7 a Colart Mousket; 7 baisierent li uns l'autre. Si que* Willaumes Hourdellons dt. al. en n. d'am. a Saint Gille en Pr. 7 au revenir a Saint Thumas en Cantorbie; 7 [—] li freres Will., dt. al. a Saint Gille; et Mahiues, li freres Willaume, dt. ausi al. a Saint Gille. Dette *pour* Gillot Soimont 7 Gillot Beau-sire Wibiers²⁾ Soimons; et pour les Hourdellons lor

1) wohl = „zu welchem Zeitpunkt es ihnen gut dünkt“. Oder ist *puint* hier = „Zustand“ wie bei Godefroy, Compl.? (Plural zu *puing* = *poing* liegt doch nicht vor.) Vgl. noch 335 *a se volentet*.

2) Hs. *Wibiert*.

pere. — Et Gillos Beaus-sire dt. al. a Saint Gille 7 a Nostre Dame de Rochemadoul, *pour* l'amende del outrage qu'il fist a ces Hourdellons. 7 dvt. mv¹⁾. pour ces plrs. [faire] entre ci 7 le mi-aoust ki vt. preht. Pour Colart Mousket fist se dette de tenir le pais 7 le dit des jures Jeh. li Bouchiers, li juvenes. Ce f. ft. l'an 1275 le mardi en paskes.

373. Jeh. li Babinere de Valenchienes a ps. fte. de l. s. a Jehennet d'Article 7 as siens, de chou qu'il le feri si dou puing qu'il li fist l'œl voler hors dou chief²⁾; // 7 si a ft. ps. ausi a Jehennet de Bouri de l. s. a l. s., de chou qu'il le feri dou puing es dens. Si dt. al. *pour* l'am. de Jehennet d'Article a Saint Jakeme en G.; 7 revenir *par* Saint [Gille], pour l'am. del autre; 7 mv. entre ci 7 le mi-aoust ki vient. Ce f. ft. le nuit de mai³⁾ *par* vn demars l'an 1275. Fol. 44.

374. Jakemes li Pisseniers 7 Jakemes de Gauraing ont ps. fte. li uns al autre d'aus 7 des leur. Si doit Jakemes li P. aler a Saint Jakeme en G. d'amende del fourfait qu'il fist a Jakemon de G. 7 cis Jakemes dt. al. a Saint Gille pour le fourfait qu'il fist a Jakemon le P.; 7 si dvt. mv. entre ci 7 le mi-aoust ki vt. preht. Ce f. ft. en le hale pd. pr. j. l'an 1275 le nuit de mai.

375. Colars d'Ere 7 Jehennes ses fuis ont ps. fte. d'aus 7 des leur a Evrart dou Doit 7 a Bietris se femme 7 a ses filles 7 as leur, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jqs. jr. que ceste ps. fu fte: ce fu⁴⁾ l'an d. i. 1275 au quart jor de mai *par* vn samedi. Si fu *comme* provos Jehans li Rois 7 juret Will. Castagne, Jeh. de Bourghiele, Jehans des Ruieles, Jehans Mos-perelleus, Jeh. de Flekieres.

376. Jehans de Berquis 7 Martins de Saint Omer ont ps. fte. li uns al autre, de toutes coses ki⁵⁾ avenues estoient entr'aus deus jqs. jr. que ce fu fait. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1275 el mois de fevrier le mardi devant le nuit dou quaremiel.

377. Pieres li Fevres de Bauwegnies a ps. fte. *pour* lui 7 *pour* les siens a Pieron Wagnon, bourgeois de T., 7 as siens, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jusques au sisime jour de ghieskerec *par* vn devenres⁶⁾ Wagnon. Fol. 44v.
de Pieron le //
Fevre 7 de //

1) sc. alle die Genannten.

2) Dies Wort ist nachträglich hinzugefügt.

3) d. h. am Abend des 31. April.

4) Oder *Ce fu* [*fait*].

5) Hs. *hi*.

6) Falsches Datum; der 6. Juni 75 war ein Donnerstag.

ki fu l'an 1275; 7 baisierent li uns l'autre en n. b. ps. pd. les pr. 7 les j. Si furent avoec Pieron le Fevre a ceste pes faire de se partie: Jehans Oiseaus, Jehennes de Bauwegnies, Jehans Moukes, Jakemes de Ponenghes, Rogiers de le Mote, Jehans de Potainfosse, Pieres li Boulenghiers, Colars dou Puch, Jehans de Bauwegnies, Pieres de Ponenghes, Pieres li Couvreres, Jakemes Liepus, Jehans de Veson, Jakemes de Heregnies, Estievenes de Ponenghes, Colins de Ligniettes 7 Evrars li Ballius. — Et de le partie Pieron Wagnon i furent: Jakemes as Coispeaus, Jehans Tiestelette, Jehennes li Louchiers, Ernouls li fuis le Mestre, Therions li Louchiers, Jehans Pesiere, Jehans Mos-perelleus 7 Ernous as Coispeaus⁺¹⁾. — Si dut Pieres Wagons aler outre mer en voiage dedens closes paskes l'an 1276 u rendre* x *℥* de tornois pour le voie; 7 cist x *℥* furent paiiet a Pieron le Fevre, par maniere que s'il venoit nus qui melleur droit i seuist moustrer qu'il, que il re[n]deroit ces [x *℥*] al assens des provos 7 des jures. S'en ont fait lor dete, cescuns pour le tout, Pieres li Fevres 7 Rogiers Boinefois 7 Jeh. li fuis Vuiderue; s'en ont assenet a aus 7 au leur cescuns pour le tout.

de Jeh. de // 378. Jehans de Templemarc, Jehans²⁾ ses frere, Gilles de Holai 7
Templemare // Groules li Goudaliers ont ps. fte. pd. pr. j. en pl. h. a Jehan d'Acre; 7
7 de Jehan // baisierent li uns l'autre en pl. h. en n. b. ps. pour aus 7 pour les leur.
d'Acre. Si doivent li quatre premier nomet aler en n. d'am. a Sainte Katherine a R.; 7 mv. a le issue d'aoust ki vt. precht.³⁾; 7 rap. lts. de lor plr. Ce f. ft. l'an 1275 en le premiere semaine de ghieskerech.

de Jakemin // 379. Jakemins de Bari a ps. fte. a Andriu le Grant 7 baisiet li uns
de Bari 7 // l'autre en n. ps. Si dt. Andrius li Grans al. en n. d'am. a Sainte Katherine
de Andriu // a R.; 7 mv. a le issue d'aoust le prochain que nous atendons. Dette de ce
le Grant. Fol. 45. plr. Hen//ris li Alemans 7 Ernoules li Grue.

380. Jehans de Waverin 7 Evrardins li Tenderes ont pes faite pour aus 7 pour les leur de toutes coses ki avenues estoient entre aus jqs. jr. que ceste pes fu faite. Si doit Evrardins paiier le coust dou mie, dou fil Jeh. de W. qu'il navera, dedens le pourcession; 7 si dt. al. a Saint Nicolai a Warnierville⁴⁾. 7 Jehans de W. doit paiier le coust dou mie de le sereur Evrardin; 7 si dt. al. a Saint Jakeme. 7 mv. dvt. ded. le pourcession.

1) + bis + zeigt dünne Schriftzüge. Das Folgende bis zum Schluss der Nummer steht geklemmt am Rande.

2) Vielleicht ein Irrtum des Schreibers.

3) Einfaches *p* ohne Abschwung in der Hs.

4) Hs. *Warurville*.

Ce f. ft. en pl. h. l'an 1275 en fenerech. — ¶¹⁾ Dette pour Evrardin Jakes Willoke 7 [si] troi frere, Petis, Grans 7 Brisses.

381. Gillos dou Ploic de Velaine a ps. fte. a Watier de Velaine, le de Gillot // clerc. Si doit cil Watiers rendre a celui Gilot x s. pour le coust dou mie dou Ploic. 7 x s. pour sen despens; 7 si doit li devant dis W. aler a Saint Jakeme en G. 7 mv. ded. les closes pasques l'an 1276²⁾ 7 rap. lts. as provos 7 as jures de sen plr. Si ont fait lor dette pour Watier devant dit Henniele li Boulenghier[s] 7 Will. Foubiers; 7 Watiers les en doit [a]quitter tous quites. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1275 el mois de ghieskerech.

382. Watiers de Tourp 7 Adans Basteniere ont ps. fte. p. pr. p. j. de Watier // pour aus 7 pour les leur de toutes coses jqs. jr. que [c]este ps. fu fte. Si de Tourp. ont fait lor dette de tenir le dit des jures pour Adan B. Jakemes as Cois-peaus, Jehans li Louchiers 7 Jeh. Pesiere de Herignies. Si doit Adans donner a Watier de T. dedens xv jors xl s. de tornois 7 paier ausi le coust dou mie dede[n]s ces xv jors; 7 si dt. al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 mv. a close pentecouste l'an 1276 7 rap. lts. de sen plr.

383. Felippes li Carpentiers 7 si doi fil Meurisses 7 Jehenes d'. pt. 7 Jehenes de Marege d'. pt. ont fianchiet en le main dou provost en pl. h. de Felipon // le Carpentier. qu'il tenront le dit des jures dou content ki estoit entre eaus. S'en ont fait lor dette pour Jehenet de M. Amouris ses frere 7 Jehennes de Bourghiele. Si doi//vent Meurisses 7 Jehans ses freres aler en n. d'am. a Saint Nicholai a Warengewille 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. preht. Ceste ps. Fol. 45v. fu fte. l'an 1275 el mois de fenerech p. pr. p. j. en pl. h.

384. Gilles Willelevres a ps. fte. p. pr. p. j. a Bauduin de Hierseaus 7 a Gillion de Maufait. Si dt.³⁾ Bauduins al. pour amende de le ferure qu'il fist a Gillion devant dit a Saint Gille en Prche.; 7 Gilles de M. . . .⁴⁾

385. L'an d. i. 1275 el mois de sietembre, fisent ps. p. pr. p. j. en pl. h. Colars Maurois 7 Ghiselins de Gant, ki mest avoec Jeh. le Pinier, de de Colart // Mauroit⁵⁾. le bature 7 del outrage que cil Ghis. fist, a un jor ki passes est, el markiet a celui Col. Si dt. Gis. al. a Saint Gille en Pr. 7 mv. a le close paske ki sera l'an 1276.*

386. Gosses dou Ruel 7 Jakemes Eskameaus ont ps. fte. li uns al

1) Dieser Nachtrag steht am Rand.

2) Hs. m. cc lxvi.

3) *doit* über durchgestrich. *doivent*.

4) Rest fehlt.

5) Noch heute ist der Name *Mauroit* neben *Mauroi* häufig.

[autre] p. pr. p. j. de¹⁾ paroles qu'il disent li uns al autre. S'en dyt. al. a Saint Josse 7 a Boulogne *pour* am. li uns del autre 7 mv. [de]dens le *pour*cession de T. l'an 1275. Se fu ceste ps. fte. en ghieskerech devant.

387. Mestre Robiers d'Arras, li enluminere, 7 Jehennes de Guiegnies ont ps. fte. li uns [al] autre de toutes [coses] avenues *pour* aus 7 *pour* les leur, jusques au vint 7 quatrisme jor de ghieskerec l'an 1275. Ce f. ft. pd. pr. j. Si dt. Jeh. de G. al. a Saint Josse 7 a Boulogne ded. le Saint Remi *prochaine*.

Fol. 46. 388. Grouls Crueus a ps. fte.²⁾, *pour* lui 7 *pour* les siens, a Willemet Maughier 7 a Jakemon sen frere, *pour* aus 7 *pour* Karon lor frere 7 *pour* les leur, de le bature 7 de le tuillure qu'il fissent Groul Crueus. 7 fianchierent Gherouls 7 Willemes 7 Jakemins ses freres qu'il tenroient de l'amen-de *pour* aus 7 *pour* les leur *quanque* li juret en diroient. Li provost³⁾ disent *par* assens de jures que Karons Maughiers 7 si doi frere Willemes 7 Jakemins en voient en n. d'am. tout troi a Saint Gille en Prouvench[e] 7 muevent ded. le Saint Remi ki vt. prcht. Ce f. ft. en pl. h. au chiunquisme jor de fenerec par vn devenres l'an 1275⁴⁾.

389. En ce jour mismes devant dit fu ps. fte. p. pr. p. j. en pl. h. entre Martin de Bierclers 7 les siens d'. pt. 7 Jehan Viellart, le sure, 7 les siens d'. pt., de toutes choses⁵⁾ jqs. jr. devant dit. Si doit Jeh. Viellars paier le coust dou mie a Martin devant dit de le naverure qu'il li fist; 7 si dt. cil Jehans al. a Saint Jakeme en G. 7 mv. dev. le mi-quaresme ki vt. prcht. 7 rap. lts.

390. Colins Boukine 7 Jakemins Puchiele ont ps. fte. li uns al autre *pour* aus 7 *pour* les leur de toutes choses ki avenue[s] estoient entre eaus jusques a le nuit Sainte Margherite l'an 1275; 7 baisierent li uns l'autre en pl. h. pd. pr. j.

391. Colars de Fenaing dt. al. a Saint Gille ded. le *pour*cession *pour* l'am. del outrage qu'il fist a Jakemon Ghiselin; 7 baisierent li uns l'autre en pl. h. pd. pr. j. Ce f. ft. l'an 1275 en fenerech.

Fol. 46v. 392. L'an 1274⁶⁾ fu ps. fte. p. pr. p. j. en plainne h. entre Jehennet de Basin. de Rongi 7 Basin de le Voure 7 les leur d'. pt. 7 Karon Maughier 7 les

1) Man erwartet *des paroles*.

2) Folgt durchgestr. a *karon ma[ughier]*.

3) Über durchgestr. *iuret*.

4) Der Rest der Zeile — die mit *(fe)-nerec* beginnt — ist ausradiert.

5) Der übliche Zusatz fehlt hier; ebenso Nr. 406.

6) Das Datum befremdet; vielleicht verschrieben für 1275.

siens d'. pt. Si dut Karons aler a Saint Gille en Prche. pour le naverure qu'il fist a Basin.

393. Thumas li Moulekiniers a ps. fte. a Estievenon Castagne 7 a de Stieve // Jehan sen fil des batures 7 des outrages qu'il fisent a celui Thumas. Si ^{non} Castag // ne. doivent Estievenes 7 Jehans ses fuis aler a Saint Gille en Pr. en n. d'am., 7 mv. ded. les octaves dou jor Saint Jehan Baptiste l'an 1276, 7 rap. lts. de lor plr.

394. Pieres de Blaheries 7 Jeh. ses fuis ont ps. fte. a Jakemon le de Pieron // Noirier p. pr. p. j. en pl. h. de toutes coses ki avenues estoient entr'aus de Blaheries. jusques au vint 7 deusime jor d'averil l'an 1276; 7 baisierent li uns l'autre.

395. Colars de Monvaus 7 Trikars ont ps. fte. li uns al autre en pl. de Tricart. h. pd. pr. j. des naverures que li uns fist l'autre 7 de toutes¹⁾ coses ki avenues estoient entre aus jusques a le nuit Saint Marc l'an 1276 el mois d'averil. Si dt. Trikars al. a Sainte Katheline a R. 7 Colars de M. a Boulogne 7 a Saint Josse; si dvt. mv. ded. les octaves del jor Saint Jeh. Bapt. l'an 1276 7 rap. lts.

7 si ont asseuret de aus 7 des leur Vilain de Moreau-porte ¶ de Brusegnies 7 les siens.²⁾

396. Henris li Porteres a ps. fte. a Colin de Bauwegnies 7 a Jeh. sen de Henri le // frere de chou qu'il le jeterent jus dou pont en coste le moulin de Marvis, Porteur. la on cuida que cil Henris fust mors. Si dt. Colins al. a Saint Gille en Prche. pour l'am. 7 rap. lts. de sen plr.; 7 mv. ded. les octaves del jor Saint Jehan Baptiste l'an 1276.

397. Ernouls Bourdons a ps. fte. a Wateron de Duisompierre, a Godescal le Lignetelier 7 a Gillot Crokot de Calone. Si dvt. tout troi al. a Saint Gille en Prche. pour l'am. de chou qu'il assalirent 7 batirent Ernoul Bourdon pour che qu'il avoit pris le loi de le ville de Wateron de D.³⁾ Si dvt. mv. as octaves del jor Saint Jeh. Bapt. l'an 1276 7 rap. lts. de lor plr.

Fol. 47.
de Ernol // Bourdon.

398. Jakemes Clarembaus a ps. fte. a Marion Puciele se fillastre. Ce f. ft. l'an 1276 en averil.

1) Hs. *toufes*.

2) Dieser Absatz ist ein zweifacher Nachtrag.

3) Bedeutet entweder: „weil dieser gegen W. de D. geklagt (das Stadtrecht in Anspruch genommen) hatte“ oder: weil er W. de D. von gerichtswegen gezwungen hatte, ihm eine „Sicherheit“ zu geben. Bei der letzteren mir unwahrscheinlicheren Annahme müsste E. B. eine Amtsperson gewesen sein. In den Reg. de la loi 75/6 ist er nicht als solche verzeichnet.

de Jeh. // 399. Monnes li Fiensiere* a ps. fte. a Jeh. Hade. Si dt. Monnes
Hade. al. a Saint Nicolai a Warengheville en n. d'am; 7 mv. ded. les octaves del
jor S. Jeh. Bapt. l'an 1276; 7 rap. lts.

de Olivet // 400. Olives li Natiers 7 Jak. ses frere ont b. ps. ft. a Jeh. Hade de
de Natier // toutes coses pd. pr. j.
7 de Jeh. // Harnes // kiel.

400a. ¶ Et Margherite, li fille Jeh. le Moulekinier, a ps. fte. a Jeh.
Harneskiel en pl. h. pd. pr. j. Ce f. ft. el mois d'averil l'an 1276.

401. Jehennes Dous-amis 7 Gillos ses frere ont ps. fte. a Jakemon
le Machon. Si dvt. cil doi frere al. a Boulogne [7] a Saint Josse entre ci
7 le S. Jehan l'an 1276. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1276 el mois de mai.

402. Pieres li Enfumes dt. al. a Saint Gille en Prche. as closes paskes
l'an 1276; 7 dedens le mois k'il en sera revenus, il dt. al. a Saint Josse
7 a Boulogne; 7 si dt. rap. bs. lts. de cescun de ces plrs. 7 ces amendes
doit il faire pour chou qu'il bati 7 fourmena Gillot Wetin ki estoit eswardere.
S'en fu li ps. fte. p. pr. p. j. 7 li am. jugie l'an 1275 el mois d'octembre.

Fol. 47v. 403. L'an d. i. 1275, le demerkes apries les octaves de le Saint Martin,
¶ de Jeh. fu pes fte. p. pr. p. j. en plainne h. entre Jehan de Beaurepaire 7 les siens
de // Beaura- d'. pt. et Aloul au Dent 7 les siens d'. pt., del houtrage qu'il fist au conseil
paire. de le ville en le hale ki est maisons de pes, de chou qu'il feri Aloul au
D. dou puing emmi les dens si qu'il en viunt tous sannens pd. les jures.
Si fu li amende tele jugie que Jehans de B. dt. al. a Saint Jakeme en G.,
pour l'oneur del devant dit Aloul, 7 mv. as closes paskes l'an 1276, 7 rap.
bs. lts. as pr. 7 as j. de sen plr. Si ont fait lor propre dette de ceste
amende pour le devant dit Jehan: Anseaus de Lies, Watiers de Beaura-
paire, Theris de Nueville, Theris Walerave, Alars de Blaheries, Gilles de
Hostes 7 Jehans d'Esplechin, li cambiers. S'en ont tout siet assenet a aus
7 au leur pour faire tenir ces coses devant dittes; 7 Jeh. de B. les en doit
acquitter tous quittes. 7 si asseura en celle eure mismes Jehans de B. tous
cheaus que il poroit haïr pour l'occoison de chou qu'il fu en prison. Et
Henris Pourres li peres 7 Jeh. li Vilains fisent lor dette pour Alou[l] au
D. de faire tenir l'ordenance de le pes devant ditte.

¶ de Gillion // 404. L'an 1275 el mois de marc, fu ps. fte. p. pr. p. j. en pl. h.
Witore, de // entre Gillion Witore, Martin sen fre[re] 7 Sohier Hidoul 7 les leur d'. pt.
Martin // se 7 Jakemon Cokiel, Thumas sen pere, Jeh. Blokiel 7 se pere 7 les leur d'.
frere // 7 de pt. Si doivent Gilles, Martins ses frere 7 Sohiers Hidous al. en n. d'am.,
Sohier // pour les batures 7 pour les vilenies¹⁾ qu'il fisent a l'autre partie, Gilles W.
Hidoul.

1) v in der Hs.

a Boulogne 7 a Saint Josse, 7 Martins a Saint Gille en Pr., 7 Sohiers Hidouls a Saint Nicolai a Warnierville; 7 mv. ded. les octaves del jor Saint Jeh. Bapt. l'an 1276. Dette pour ces amendes faire Gilles Witore; s'en a assenet a lui 7 au sien a *quanqu'il* a 7 a *quanqu'il* ara partout 7 si le fianca a tenir 7 a faire tenir.

405. L'an d. i. 1275 el mois de jenvier, fu ps. fte. en plainne h. p. pr. p. j. entre Briffaut, ki fu escrouette, 7 les siens d'. pt. 7 Jehennet, fil de Brifaut. Fol. 48. dame Coulombain Catine, Jehennet de Rongi 7 Jakemin Wisse, clers, 7 les leur d'. pt., de le bature, de le blechure 7 del outrage que cil troi clerc fissent a Brifaut. Si fu li amende tele jugie p. pr. p. j. que cil troi clerc devant nomet doivent rendre a Briffaut .c. s. de *tornois* devens xv jors pour les blechures qu'il li fissent; 7 si dt. tout troi al. a Saint Gille en Prche. 7 mv. as closes paskes l'an 1276 7 rap. bs. lts. de lor plr.

406. ¶ Gilles Fortins 7 Will. de Hiertaing ont mis jus le seurtet ¶ de Gill/on ki estoit entr'aus 7 couneut b. ps. li uns al autre pd. pr. j. de toutes coses¹⁾ Fortin. jusques au darrain deluns de march 1275.

407. ¶ L'an d. i. 1275 el mois de jenvier fu ps. fte. p. pr. p. j. en ¶ de Jeh. le// pl. h. entre Jehennet le Kesere* 7 les siens d'. pt. 7 Biertran de Flekieres, Kesere. clerc, 7 les siens d'. pt.; 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. en pl. h. 7 fu li am. jugie en tel maniere que Biertrans devant [dis] doit paiier le coust dou mie de le naverure qu'il fist de le glave* Jehennet le Kesere; 7 se li doit rendre pour se despens 7 pour ses damages x *℥* de *tornois*, .c. s. au behourdic 7 .c. s. a paskes. Si ont fait lor propre dette pour Bertran, de rendre ces x *℥* 7 le coust dou mie, Jeh. de Flekieres ses oncles, Jeh. de F. ses nies 7 Watiers de Gauraing; s'en ont assenet a aus 7 au leur a *quanqu'il* ont 7 a *quanqu'il* aront²⁾ cescuns pour le tout. Et si doit Bertrans devant dis aler a Saint Jakeme en G. 7 revenir par Saint Gille; 7 rap. bs. lts. de ces deus lius qu'il ara fais ces plrs.; 7 si dt. mv. as closes paskes l'an 1276.

408. ¶ En ce mois³⁾ mismes devant dit fu ps. fte. en pl. h. p. pr. ¶ de Jake- p. j. entre Jakemon de Jenneves 7 les siens d'. pt. 7 Rufin 7 se frere 7 le mon // de fil Jeh. de Ruieles 7 les leur d'. pt. Si dt. Jakes de J. al. a Saint Gille Jenneves. en Provenche, pour le honte 7 les ferures qu'il fist as *personnes* devant dittes; 7 mv. as closes paskes l'an 1276.

1) Vgl. Nr. 389.

2) Hs. *aroint* durch *cescuns* veranlasst; vgl. 377 und 610.

3) Durchgestrichenes *jour et vor mois* in der Hs.

Fol. 48v. 409. ¶ L'an 1275 el mois de decembre, fu ps. fte. en pl. h. p. pr.
 de Jeh. p. j. entre Jehan Henniket d'. pt. 7 Gillion de Popioele 7 Jehennet, le fil
 Hen//niket. Huon de Popioele, d'. pt. Si doivent Gilles 7 Jehennes ses nies aler a
 Saint Gille, pour l'amende de chou qu'il batirent Jeh. H.; 7 mv. dvt. a
 closes paskes l'an 1276 7 rap. bs. lts. de lor plr.

de Gillion // 410. Gilles Castagne, fuis Piernain de Rasse, 7 Jehans, li fuis Watier
 Castagne // Roussiel, ont ps. fte. p. pr. p. j.; 7 baisiet li uns l'autre en n. ps. de le
 7 de Jeh., le // vilenie 7 del outrage que li uns avoit fait l'autre. Si dt. Gilles al. a Bou-
 fil Watier logne 7 Jehans Rousseaus a Noion, pour l'am. de chou que li uns fourfist
 Roussiel. l'autre; si dvt. mv. ded. closes paskes l'an 1276 7 rap. bs. lts. de lor plr.
 Ce f. ft. a le provoste Jehan d'Orke 7 Jakemon Mouton.

de Gillot // 411. Gillos dou Pire 7 Ernoules ses frere ont couneut b. ps. 7 loial,
 dou Pire 7 // pour aus 7 pour les leur, a Jehan de Tongre 7 as siens, de toutes coses
 de Jeh. de // ki avenues estoient entr'aus jqs. jr. que ceste pais fu couneute. Ce f. ft.
 Tongre. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1275 au saisime jor de marc.

de Jakemon // 412. Jakemes Pies-de-lievre 7 Jeh. as Penas ont jus mis le seurtet
 Piet-de- // ki estoit entr'aus deus 7 couneut b. ps. li uns al autre, de toutes [coses]
 lievre // 7 de Jeh. as Penas. avenues jusques au jour d'ui. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1276 au
 quatorsime jor daveril.

Fol. 49. 413. ¶ Grars de Warengien 7 Colars Watelus on[t] jus mis le seurtet
 ki estoit entr'aus 7 couneut b. ps. li uns al autre // pd. pr. j., de toutes
 coses ki avenues estoient entr'aus jusques au demerkes en le peneuse semaine
 de pasques l'an 1275.

de Jakemon // 414. Jeh. li Carliers 7 Rogiers ses frere ont ps. fte. a Jakemon de
 de Hulustre. Hulustre, de le bature 7 de le laidure qu'il li fisent nuitantre devens le
 porte-Cokeriel. Si dt. Jehans al. a Saint Gille en Prche., 7 Rogiers ses
 frere a Saint Nicolai a W. en n. d'am.; 7 mv. ded. les octaves dou jour
 Saint Jeh. Bapt. l'an 1276; 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ceste ps. fu fte.
 p. pr. p. j. en pl. h., 7 baisierent li uns l'autre en n. ps., l'an 1276 au
 sisime jor de mai par vn demerkes.

de Jeh. de 415. Jehenes de Popioele a ps. fte. a Jehan de Foulers; 7 baisierent
 Foulers. li uns l'autre en n. ps. pd. pr. j. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de mai.

416. Gilles, li barons Marien le Roine, a ps. fte. a Lambiert le Vies-
 warier 7 a Rogier sen frere pd. pr. j. Ce f. ft. l'an 1276 en mai.

417. Jeh. Gambars 7 Gillote se femme ont ps. fte. por aus 7 pour

les leur a Jehenet, le fil Simon al Oel, 7 as siens, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jusques au demerkes en pentecouste l'an 1276.

418. Hennins, li frere Biertran le Vieswarier a ps. fte. a Jakemon Pelait 7 a Hennin sen frere. Si dvt. cist doi frere al. a Saint Jakeme en G., pour le bature 7 l'outrage qu'il fisent nuitantre a Jeh., le frere Bertran le Vieswarier; 7 mv. dvt. entre ci 7 le jor de le porcession de T. ki vt. preht. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de mai en pl. h. p. pr. p. j¹).

419. Jakemins Willoke a ps. fte., pour lui 7 pour les siens, a Henriet Hagnekagne, pour lui 7 pour les siens, p. pr. p. j. en pl. h. Si doit Henries H. rendre a Jakemin W. le coust dou mie; 7 pour le naverure qu'il li fist, dont il fu en peril de mort, dt. cil Henries al. a Saint Jakeme en G., 7 mv. entre ci 7 le jor [de] le pourcession de T.; 7 paier entre ci 7 le jour devant dit les deniers devant dis. Ce f. ft. en pl. h. l'an 1276 el mois de ghieskerech. **Fol. 49v.**

420. Jeh. Rainghiers a ps. fte. a Jakemon Natalie de le Rue-des-aveules 7 as siens. Si dt. Jakemes devant dis al. a Saint Nicolai a W.; 7 Gillos Huviele, ses nies, 7 Pieres ses frere dvt. [al.] a Boulogne 7 a Saint Josse 7 rap. cescuns bs. lts. de sen plr.; 7 mv. dvt. a le porcession de T. l'an 1276.

421. Mikius d'Antoing 7 Colars Roiteaus ont ps. fte., pour aus 7 pour les leur, a Cochet le Pinier, pour lui 7 pour les siens, en pl. h. pd. pr. j.; 7 baisierent li uns l'autre en n. ps. 7 quant Jehans li Piniers, li freres Cochet, sera revenus en Tornai, dedens le mois que li juret de le hale li somon[ron]t d'aler a Saint Jakeme en G., aler i doit, pour l'amende de chou qu'il navera Mikiel d'Antoing; 7 rap. dt. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. a le prouveste Jake[mon]²) Mouton 7 Jehan d'Orke l'an 1276 el mois de fenerech.

422. Jeh. Potiers de Wes a pes fte., pour lui 7 pour les siens, a Jehennain, le feme Colart dou Puch, pour li 7 pour les siens, de le naverure que celle Jehenne li fist. Si doit celle Jehenne rendre tou-maintenant a celui Jehan xx s. de tornois; 7 si dt. al. // en n. d'am. a Saint Lienart 7 mv. entre chi 7 le Saint Remi a se volentet 7 rap. lts. de sen plr. **Fol. 50.**

423. Jehans, li fuis Mahiu le Neccre, a ps. fte., pour lui 7 pour les siens, a Jakemon le Claueteur 7 a Monnet se frere, pour aus 7 pour les

1) Folgen unter der Linie drei fast völlig ausgekratzt und unleserliche Zeilen, zu Beginn mit dem Zeichen ¶ versehen.

2) Das Wort steht am Zeilenende, daher ein Schreibfehler plausibel. Zwar findet sich *Jakes Moutons*, z. B. Reg. de la loi 1275/6, die Form des Obliquus jedoch lautet *Jaket*.

leur, de le bature 7 de le vilonie que cil doi frere fi[sent] a Jehan le Neccre; si baisierent li uns l'autre en pl. h. pd. pr. j. en n. b. ps. Si dvt. Jakemes 7 Monnes al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi ki vt. preht. 7 rap. bs. lts. de lor plr. Si ont fait lor dette de celle amende faire *pour* ces deus frere[s] lor au[t]re doi frere, Jehans 7 Colars, 7 dame Maroie lor mere. Ce f. ft. l'an 1276 au saisime jor de fenerec par un devenres¹⁾.

424. Jehans Cokeaus 7 ses fuis Jeh. ont ps. fte. a Lokette. Si doit²⁾ li fuis Cokiel 7 Lokette cescuns aler a Boulogne 7 a Saint Josse entre ci 7 le Saint Remi ki vt. preht.; 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ce f. ft. en pl. h. le secont jor de sietanbre l'an 1276.

425. Jeh. d'Antoing 7 Grars Aubiers ont ps. fte li uns al autre en pl. h. p. pr. p. j. Si dt. Grars A. al., pour le vilenie qu'il fist Jehan d'A., a Saint Josse 7 a Boulogne entre ci 7 le Saint Remi 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. en aoust l'an 1276.

426. Mestre Robiers d'Arras 7 Simons li Rikes ont ps. fte. pd. pr. j., de le ferure que Simons fist a mestre Robiert. Si dt. Simons *pour* l'am. al. a Sainte Katerine a R. 7 a Saint Josse 7 rap. lts. de ces plrs.; 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi prochaine. Ce f. ft. en aoust l'an 1276.

Fol. 50v.

427. Jeh. Gosseaus, Jakemes ses frere 7 Jehans, li valles Jakemon de Remegies, ont ps. fte. a deus valetons de Chin, ki frere sunt, de le bature 7 del outrage que cil troi fisent a ces deus freres de Chin; si baisierent li uns l'autre en n. ps. Si dvt. li troi premier nomet al. a Saint Nicholai a W. entre ci 7 le toutsains ki vt. preht. 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ce f. ft. en pl. h. des jures el mois de sietembre l'an 1276 le devenres apries le Saint Mahiu.

428. Grars de Maufait a couneut b. ps. 7 loial, pour lui 7 pour les siens, a Will. le Croisiet 7 as siens, de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jqs. jr. que ceste pes fu couneute. Ce f. ft. en pl. h. pd. pr. j. l'an 1276 en le premiere semaine de fenerech.

429. ¶ Will. au Batiel, clers, 7 Hennos de Dotegnies, li carpentiers, ont fait boine pes li uns al autre de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jqs. jr. que ceste pes fu faite. Ce f. ft. en pl. h. p. pr. p. j. l'an 1276 en le darraine semaine d'aoust.

1) Falsches Datum; der 6. Juli 76 war ein Montag.

2) Sing. wegen *cescuns*; vgl. Nr. 320.

430. ¶ Jakemes Espinoke, li corriers, a ps. fte. a Margot de Saint Omer p. pr. p. j. en pl. h., de le bature 7 del outrage que cil Jakemes fist a vne ajornee a celi Margot. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de sietembre l'endemain dou jour Saint Mahiu¹).

431. Robiers Mifare 7 Will. li Piniers ont ft. ps. p. pr. p. j. de toutes coses ki avenues estoient entr'aus jqs. jr. de ceste pais. Ce f. ft. l'an 1276 au quatorsime jor d'aoust.

432. ¶ Sare, ki fu femme Watier de Paris, 7 si doi frere ont // ps. **Fol. 51.** fte. a Jehennet, le fil Mikiel Warison, de le pausmee que Jehennes li donna el markiet el visage; 7 baisierent li doi frere celi Sarain 7 Jehennes Warisons li uns l'autre en n. ps. 7 pour l'outrage de celle ferure Jehennes en dt. al. a Saint Gille en Prche., 7 mv. as closes paskes l'an 1277, 7 rap. bs. lts. de sen plr. 7 ceste amende fu jugie par le serement de cescun juret; s'en i eut assens 7 de teus que il couvint siure*. Ce f. ft. l'an 1276 el mois de novembre.

433. Maroie, femme Pieron le Bouclier, a ps. fte. a Monnet Lukedore, clerc, 7 a Stievenon Lukedore dou Rec del assault qu'il fisent celi Mariien en se maison 7 de chou que Monnes L., clers, bati celi Mariien devens se maison. Si dt. Monnes al. a Saint Gille en Prche. pour l'amende 7 Estievenes ses nies a Saint Nicolai a W. 7 mv. a closes paskes l'an 1277 7 rap. lts. de lor plr.

434. Mahius Hourdellons a ps. fte. a Fauviel, le fil Watier Goulart, de le naverure que ses freres li fist. Si doit Mahius u ses freres aler a Saint Gille a closes paskes l'an 1277 pour l'am. 7 rap. bs. lts. Ce f. ft. l'an 1276 en decembre.

435. Jeh. Gosseaus 7 Will. Gargate ont couneut b. ps. 7 loial li uns al autre d'aus 7 des leur, de le bature 7 de le tuillure que Will. G. fist celui Jeh. Gossiel sour le glache*. Ceste pes fu couneute en pl. [h.] pd.pr. j. l'an 1276 el mois de decembre²) au chiunquisme jor apries le jor dou noel ki fu par vn devenres.

436. Ja[k]emes li Pisseniers a ps. fte. a Jeh. Mouton, a Gosset sen frere, 7 a Jeh. dou Mortier. Si dvt. cil troi al. a Saint Gille en Pr. [en

1) Vgl. Annal. Soc. de T. 9, 307 (J. E. nebst Frau auf 1 Jahr verbannt).

2) Die Hs. hat *jenvier*. Ebensogut kann man die Zahl ändern oder Neujahr statt Weihnachten setzen. Übrigens war der 25. Dez. 76 bzw. 1. Januar 76/7 ein Freitag; darauf bezieht sich demnach der Nebensatz.

n.] d'am. 7 Jakemes li P. a Saint Nicholai a W.; 7 mv. dvt. tout quatre as closes paskes l'an 1277, 7 rap. lts. de lor plr.¹⁾

Fol. 27. 437. Mahiues de Saint Omer, li cousturiers, dt. al. a S. Lienart²⁾ en n. d'am. *pour* le honte 7 le vilenie³⁾ qu'il dist a Annies Fasteree; 7 mv. dt. dev. le Saint Remi ki vt. prcht. 7 rap. bs. lts. de se plr. Li pes de dame Annies F. 7 de Mahiuet de Saint Omer fu faite en pl. h. l'an 1278 en le darraine semaine d'aoust.

438.⁴⁾ ¶ Jak. Copes, Jehans Boudins de Nueves-maisons, [Ka]nes de Nueves-maisons 7 Hues Pellouves ont ft. pes en pl. h. a Jakemon de [Tourp], de le bature 7 de le foulure* et dou grant outrage qu'il li fisent; 7 baisiet li uns l'autre en n. pes *pour* aus 7 *pour* les leur. Si dvt. li quatre premier nomet al. en n. d'am. a Saint Gille en Pr.; 7 mv. a closes paskes l'an 1279 7 rap. cescuns lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an 1278.

folgt 612.

439. Loeys, ki fu fuis Jehan le Carpentier, Grardins d'Avelin⁵⁾ 7 Jehennes de le Basse ont ft. [ps.] a Willaume Hollande, le taintenier, de le bature 7 de le vilonie que il li fisent. Si dvt. li troi premiers nomet al. en n. d'am. a Saint Nicholai a W.; 7 mv. a closes paskes l'an 1277 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ceste pes fu faite en plainne hale pd. pr. j. au vint 7 troisme jor de fevrier *par* vn demerkes⁶⁾.

Fol. 27v. 440. L'an d. i. 1278 au dousime jour de mai *par* j. dioes, Jehans au Toupet, li machekeilers, fist b. pes, *pour* lui 7 *pour* les siens, en pl. h. a Cholart de le Hamedde 7 as siens; 7 baisierent li uns l'autre en n. b. ps.

441. Jehans Sarrasins a pes fte. a Jehan de Rume 7 a Gillot sen frere. Si dt. Jehans al. a Saint Gille 7 Gillos a Saint Nicolai a W. *pour* l'outraje qu'il fisent a Jehan Sarrasin; 7 mv. a le Saint Remi prochaine 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ceste pes fu fte. en pl. h. l'an 1278.

1) Den Schluss dieser Abteilung und damit ursprünglich der Hs. A überhaupt bilden Nr. 610 und 611. Bzgl. der nachträglich benutzten Blätter 27 bis 28v s. a. Einl. S. 3 unten.

2) Folgt durchgestrich. *Boulogne 7 a Saint Josse.*

3) v in der Hs.

4) Diese Nr. ist ausgekratzt und selbst mit Hülfe von Tinktur z. T. unleserlich. Der Namen, sowie dieses Friedens geschieht ausführlich Erwähnung im Reg. de la loi 1279/80 s. Annal. Soc. T. 9, 344.

5) Hinter durchgestrich. *de le basse.*

6) sc. 1276/7.

442. Ernouls de Ghant, li navieres, dt. al. a Saint Nicolai a W. *pour* l'amende de chou qu'il feri un home d'un pot en le tieste. Si dt. mv entre ci 7 le jour Saint Piere entrant aoust ki vt. prcht. 7 rap. dt. lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an 1278 el mois de ghieskerech.

443. Jakemes Fouke dt. al. a Saint Gille en Prche. 7 mv. ded. le pourcession de T. l'an 1278 en non de l'am. de le bature 7 del outrage qu'il fist a [—] Faukenier le tondeur; 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ceste pes fu fte. en pl. h.; 7 baisierent li uns l'autre.

444. Thumas de Lille, li couvrere de tiule, dt. al. a Saint Gille en Prche. ded. le pourcession de T. l'an 1278 en n. d'am. *pour* le bature 7 l'outrage qu'il fist sans raison a .j. vallet de Douai ki couvroit de tiule a l'oeuvre de T. Se fu li pes 7 li acorde faite en pl. h.; 7 baisierent li uns l'autre en n. pes.

445. Jakemins Lapereaus a ps. fte. a Jehan Bletepoire le pere, 7 Jehennes Bletepoire li fuis a ps. fte. a Jakemin Laperiel. Si dvt. Jakemins 7 Jehennes al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am. 7 mv. ded. le pourcession de T. ki vt. prcht.; 7 rap. bs. lts. Ceste ps. fu fte. en le hale l'an 1278 en fenerech.

folgt 613.

446. ¶ Annies li Cas, Mikeles li C., Jehennes li C. 7 Jehennes Espinoke d'. pt. 7 Jehenes Quares 7 Thumassins ses frere d'. pt. ont ps. fte. li uns al autre *pour* aus 7 por les leur de toutes les batures 7 de toutes les vilenies¹⁾ que li un avoient fait as autres entr'aus jqs. jr. que ceste ps. fu fte. Si dt. Annies li C. al. a Boulogne 7 a Saint Josse *pour* l'am. de chou qu'elle feri Jehenet Quaret; 7 Mikeles li C. 7 Jehennes li C. 7 Jehennes Esp. dvt. al. a Sainte Katheline a R. por l'am. de chou qu'il batirent Jehennet Quaret 7 Thumassin sen frere; et Jehennes Quares 7 Thumassins ses frere dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. *pour* le ferure²⁾ Jehennet Espinoke; 7 a ces plrs.³⁾ faire dvt. il mv. a ceste tousains prochaine 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ceste ps. fu fte. en pl. h. l'an 1278 au dousime jour de sietembre.

Et Jakemes li Alemans dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. tout ensi que Jehennes Quares 7 Thumassins ses frere.

447. Pieres de Veson a ps. fte. par pseudomes ki atireur* en furent, Fol. 28v. a Monnet de Holaing de le mort sen frere. Si doit Pieres⁴⁾ de Veson rendre

1) v in der Hs.

2) Hs. *ferure* 7.

3) Folgt durchgestrich. *doivent il*.

4) Hs. *Monnes*.

a Monnet de H. .c. s. de tornois, le moietiet au behourdich ki vt. precht. 7 l'autre moietiet a close pentecouste siuant apries. Et s'il defaloit de ces paiemens u d'aucun as jours ki dit sunt, il demoroit *partout* comme mourdrere, 7 si seroit 7 si ami de *par* sen pere en le cace Monnet de H. 7 de ses amis. Ce f. ft. l'an 1278 el mois de jenvier.

folgt 614.

B, Fol. 2v¹⁾ 448. ¶ Andrius de Bassi a ft. ps. a Jehan de Courtrai, le sure, de le naverure 7 del outrage qu'il li fist. Se li doit rendre le coust dou mie devens *quinsaine*²⁾; 7 si dt. al. a S. Jakeme en G. 7 mv. a closes paskes l'an d. i. m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. dt. bs. lts. de sen plr. Ceste ps. fu fte. en pl. halle l'endemain dou jour del anrenuef *par* .j. demars l'an 1279. Pes en est faite.

449. ¶ Grardins de Waudripont a ps. fte. p. pr. p. j. a Willemet —³⁾ de le bature 7 de le vilenie⁴⁾ qu'il li fist en le taverne la il buvoit⁴⁾. Si dt. cil Grardins al. a S. Nicholai a Warniville, 7 mv.⁴⁾ dev. les closes paskes qui seront l'an 1280, 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. au tierce jour de jenvier *par* .j. demerkes l'an 1279.

450. ¶ Jehennes li Carpentiers de Dotegnies a ps. fte. p. pr. p. j. a B, Fol. 3. Gillot des Campiaus dou wet* 7 de le vilenie qu'il li fist; si // dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse 7 a Sainte Katheline a R. en n. d'am; 7 mv. ded. le jour dou behourdich qui vt. precht.; 7 rap. lts. de ses plrs.

451. ¶ Willemes Busemare a ps. fte. p. pr. p. j. a Jehennet Bousset. Si doit rendre dedens *quinsaine* le coust dou mie de le naverure qu'il li fist; 7 si dt. al. a S. Jakeme en G. 7 mv. dev. closes paskes l'an 1280; 7 rap. bs. lts. de sen plr.

452. ¶ Theris Blasse a ps. fte. p. pr. p. j. a Colin le Forastier 7 a Jehennet dou Gavre. Si dvt. Colins 7 Jehennes al. a S. Nicholai a Wareniville; 7 mv. dev. closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij; 7 rap. bs. lts. de leur* plr.

453. ¶ Lambins d'Yppre dt. al. en n. d'am. a Saint Nicholai a Wareniville l'an 1280 7 rap. lts. de sen plr., *pour* le ferure 7 le villenie qu'il fist a un vallet.

1) Vorhergehen auf dieser Seite Nr. 29^e, 51^e, 36^b, 62^a. S. a. Einleit. S. 4.

2) Hs. ^{aine.}XV.

3) Lücke in der Hs.

4) v in der Hs.; dsgl. *bu/voit* und *mou/voir*, am Zeilenanfang.

454. ¶ Jehennes Mignote a ps. fte. p. pr. p. j. a un vallet *pour* qui il fu cries¹⁾ a lx *℔* *pour* .j. coutiel qu'il traist.

455. ¶ Jehennes Souvins, *teliers*, a ps. fte. a Baudon Mōriel, *pour* lui 7 *pour* les siens, pd. pr. 7 pd. j., del outrage 7 de le vilenie qu'il li fist, qui²⁾ banis estoit a tousjours, de chou qu'il le viunt³⁾ assalir a sen ostel avoec les autres *teliers*. Si dt. al. a S. Jakeme en G. en n. d'am. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. iiij vins 7 rap. bs. lts.

456. Jakemins as Penas dt. al. a Saint Nicholai a W., 7 Annies se B, Fol. 3v. mere 7 Maroie se fille, ces deus dvt. al. a. Boulogne 7 a Saint Josse. Si dvt. tout troi mv. a paskes l'an m. cc. 7 lxxx [7] rap. bs. lts. de lor plr., *pour* le femme Wason qu'il batirent, 7 par tant en est b. pes fte.; si fu ft. l'an 1279 au nuevisme jor de jenvier.

457. Au nuevisme jor de jenvier l'an 1279 *par* .j. demars, fu pes fte. en pl. h. entre Jehan de Waverin 7 sen fil 7 Jehennet de Clovaing 7 Jakemin sen frere; 7 baisierent li uns l'autre pd. pr. j. en n. b. ps., *pour* toutes les coses ki avenues estoient entre aus jqs. jr. que cest[e] pes f. fte.

458. ¶ Bauduins d'Esplechin dt. al. a Saint Gille en Prche. 7 mv. a paskes l'an m. cc. 7 lxxx, *pour* le ferure 7 l'outrage qu'il fist a Gillion Wetin el moustier Nostre Dame.

459. ¶ Jehennes de Saint Ghillain dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse *pour* Jakemin le Petit; 7 mv. ded. le jor dou behordie ki vt. preht. Ce f. ft. l'an d. i. 1279 el mois de jenvier.

460. ¶ Mikius Geulars, Jehennes ses *fius* 7 Jakemins, li *fius* Henri l'Englesc, ont ft. ps. en pl. h. pd. pr. j. a Thumas dou Riu, de le bature 7 de le vilenie⁴⁾ qu'il li fisent. Si dvt. tout troi al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am.; 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ce f. ft. au sesime jor de jenvier *par* .j. demars l'an 1279.

461. ¶ Jakemins Foles, li fevres, dt. al. a Saint Gille en Prche. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx en n. d'am. *pour* le ferure 7 *pour* l'outrage qu'il fist a dame Annies, le feme Bauduin le Mareschal, 7 rap. bs. lts. de sen plr.

1) S. Anm. zu 274.

2) Übersetze: wofür er (sc. *Jeh. Souvins*) verbannt war; hier wird demnach die Strafe dauernder Verbannung in die Busse einer Pilgerfahrt umgewandelt.

3) Hs. *viēt*, wohl verschrieben.

4) *v* in der Hs.

462. ¶ Hellins Coteaus dt. al. a Saint Gille a paskes closes l'an m. cc. 7 lxxx¹⁾ en n. d'am. pour le bature 7 l'outrage qu'il fist Marion de Warchin.

463. ¶ Jak. de Pierone a ps. fte. en pl. h. pd. pr. j. a Sohelet d'Ainne. Si dt. Jak. al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. au dissietisme jor de jenvier par .j. demerkes l'an 1279.

464. ¶ Jak. Lapars dt. al. a Saint Nicolai a W. 7 mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr., pour .j. vallet qu'il bati. Ceste ps. fu fte. l'an 1279 en jenvier.

465. ¶ Willemes de Saint Amant dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. pour .j. home qu'il bati; si dt. mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx.

B, Fol. 4. 466. ¶ Jehennes li Wainniers* a ps. fte. a celui pour cui il fu en le kainne*. Se li doit rendre le coust dou mie dedens quinsaine; 7 aler a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 rap. lts. de sen plr.; 7 mv. entre ci 7 le close paske l'an m. cc. 7 lxxx.

467. ¶ Therions li Cos a ft. ps. a Jehennet de Canfaing, de le naverure qu'il li fist d'un espoit parmi le cors ij cos.²⁾ Se li doit rendre le coust dou mie dedens quinsaine; 7 aler a Saint Jakeme en G. en n. d'am. 7 rap. bs. lts. de sen plr.; 7 mv. ded. le close paske l'an m. cc. 7 lxxx.

468. ¶ Antonies de Ghant dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. pour Warokier qu'il feri a sen escot; 7 mv. a closes paskes l'an 1280.

469. ¶ Watenne*, li fuis dame Denisain, dt. al. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx a Saint Nicolai a W. 7 rap. bs. lts. par pes faisant.

470. ¶ Grardins de Broussiele 7 Jehennes Allie dvt. al. a Sainte Katheline a R. par pais faisant 7 en n. d'am.; 7 mv. dev. le close paske l'an m. cc. 7 lxxx.

471. ¶ Wateles de Ghes a ft. pes a Jehan le Vrai des assaus k'il li fist en se maison nuitantre, le jor de le conversion Saint Pol, au viespre, par .j. dioes l'an 1279. Si dt. al. cil Wateles a Saint Gille en Prche. en n. d'am. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

1) l'an etc. steht über der Zeile.

2) D. h. er brachte ihm zwei Stiche bei. (cos = nfr. coups).

472. ¶ Colins Cars-de-vake a pes fte. a Estievenon Murgaut de le naverure qu'il li fist dont il le mist en peril de mort. Si dt. cil Colins al. a Saint Jakeme en G. en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. en le hale bs. lts. de sen plr.; 7 si dt. rendre le coust dou mie.

473. ¶ Karons de le Brouauderie 7 Colars Cacecornoile ont ft. pes li uns al autre de tous contens, de tous debas 7 de toutes coses ki estoient entr'aus deus avenues jqs. jr. que ceste ps. fu fte. La fu Jakemes li Vakiers comme provos 7 comme juret Henris Pourres, Jehans de Flekieres 7 Jehans Castagne. Ce f. ft. devant le maison Henri Pourret l'an 1279 le . . .¹⁾

474. ¶ Jehennes Rousseaus, li foulons de Saint Marc, a pes fte. a Jehennet, le vallet Jakemon de le Montagne, de le naverure que cil Jehennes li fist. Si doit Jehennes R. rendre le coust dou mie devens quinsaine al autre Jehennet que il navera; 7 si dt. avoec al. a Saint Jak. en G. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. xxix jors en jenvier par .j. deluns.

475. Ysabeaus Estampe, Marions se fille, Jehans Mestreaus li arba- **B, Fol. 4v.** lestriers 7 Nostregale li Ribaus dvt. al. a Boulogne 7 a Saint [Josse] en n. d'am. par pais faisant; et mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts.: Ysabeaus 7 se fille pour vne femme enchain[e], qui²⁾ elles disent vilenie³⁾ 7 outrage; Jehans Mestreaus pour Gillot d'Eskelmes qu'il feri; 7 Nostregale pour Rogelet d'Arras qu'il bati.

476. ¶ Colars dou Trau 7 Annies se femme dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. pour .j. leur voisin que il batirent; 7 mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx.

477. ¶ Will. de Ruem dt. al. a Sainte Katheline a R.⁴⁾ en n. d'am. pour l'assaut qu'il a sen oste 7 a s'ostesse fist; 7 mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

478. ¶ Gillos Grehes dt. al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am. pour le grant laidure qu'il dist a vne meskinette dont il eut .j. enfant. Si dt.

1) Da *Henri Pourret* hier nicht mehr als Provost fungiert, so dürfte diese Nr. der zweiten Hälfte des Dezembers angehören.

2) = *cui*.

3) *v* in der Hs.

4) Hinter durchgestrich. *Boulogne*.

mv. entre ci 7 le jor de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx, 7 rap. bs. lts. de sen plr.

479. Jakemes Pausages, li batere al arket, a ft. ps. a Andriu le Capelier, de le bature 7 de le vilenie qu'il li fist; 7 baisiet li uns l'autre en n. ps. *pour* aus 7 *pour* les leur. Si dt. Jakemes al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. *pour* le vilenie qu'il li fist; 7 mv. entre ci 7 les closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. bs. lts. de sen plr.

480. ¶ Henris, fuis Ghilebiert le Porteur-de-cauch, dt. al. a S. Nicolai a Wareniville; 7 Marins, ses frere, dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse *pour* le bature 7 le sacure qu'il fisent a Simon —. Si dvt. mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de leur plr.

481. ¶ Jehans Fouke 7 Jehans Vilains de S. Piat ont ps. fte. li uns al autre, de le ferure 7 de le touillure que Jehans F. fist Jehan Vilain 7 de le laidure que Jehans V. dist a Jehan F. Si dt. Jehans F. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am., 7 Jehans V. a Boulougne 7 a Saint Josse, *pour* le laidure qu'il dist a Jehan¹⁾ F.; si dvt. mv.²⁾ entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de leur plrs.

482. ¶ Li fuis³⁾ Watier le Petit, clers, dt. al. a S. Gille em* Pr. en n. d'am., *pour* Jehan Maton qu'il feri 7 laidenga vilainement; si dt. mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

482^a. (B. f^o 7) ¶ Watiers li Petis a asseuret de lui 7 des siens Jehan Maton d'A[n]staing⁴⁾, bourgeois de Tournai, lui 7 les siens partout. Ce f. ft. en pl. h. au sissime jour de fevrier *par* un demars⁵⁾).

B, Fol. 5. 483. Colars de Bavincove, li niuliers*, de Valenchienes dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse, 7 mv. ded. les closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

484. ¶ Jehennes Boces dt. al. a S. Nicholai a Wareniville en n. d'am. *pour* — qu'il feri, 7 mv. entre ci 7 closes paskes qui vienent prochainement 7 rap. bs. lts. de sen plr.

1) Hs. *Jehans*.

2) Hs. *mouvoir*.

3) Der Vorname ist wohl vom Schreiber nur vergessen.

4) Am Rand.

5) sc. 1279/80. — Nr. 482^a ist durchgestr., wohl weil versehentlich zwischen die *pais* geschrieben. Das Datum von Nr. 482 scheint begrenzt durch 474 (29. Jan.) einerseits, 495, 502 ff. (März) andererseits. Immerhin ist zu berücksichtigen, dass sie zu Fuß des Blattes steht. Gleichzeitigkeit mit Nr. 482^a ist möglich — dann die letztere durch die erste veranlaßt — aber nicht erforderlich.

485. ¶ Jehennes li Cokus dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse en n. d'am. *pour* — qu'il laidenga, 7 mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

486. ¶ Colars Cacecornoile 7 Alars, li frere se femme, ont ps. fte. a Jakemon, le fil Jehan le Frere, de le ferure que li fuis Cacecornoile li fist. Si dt. al. li fuis Cacec. a S. Gille em Pr. 7 mv.¹⁾ entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr. 7 Jakemes, li fuis Jehan le F., dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse *pour* le ferure qu'il fist au fil Cacec.; si dt. mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

487. ¶ Willaumes dou Porc 7 Dierins ses frere ont ps. fte. a Jakemon de S. Quentin, de le bature 7 del outrage qu'il li fisent a Mons-en-Hainau. Si dvt. al. en n. d'am. Willaumes a S. Ghille em Pr. 7 Dierins a S. Nicholai a Warenieville 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. ltr. de leur plrs.

488. ¶ Jakemins, li fuis Amouri le *Parmentier*, dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse en n. d'am. *pour* le ferure qu'il fist a —; 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. bs. lts. de sen plr.

489. ¶ Sanderins de Curgies dt. al. a Sainte Katheline a R. en n.²⁾ d'am. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. bs. lts. de sen plr.

490. ¶ Jehennes Dens-de-leu dt. al. a S. Nicholai a Warenieville en n. d'am. *par* pais faisant de lui 7 de Alis, le mesquine Grart Famelare; si dt. mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. lts. de sen plr.

491. ¶ Hellins de Courcieles a ps. fte. a Wicart Makeriel de le ferure 7 de le vilenie qu'il li fist devens se maison; si dt. al. a S. Gille em Pr.³⁾ en n. d'am. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. lts. de sen plr.

492. ¶ Hoheles Clike a ps. fte. a Jeh. Lotin, le mesureur de blet; si dt. al. a Boulougne 7 a S. Josse en n. d'am. *pour* le ferure qu'il li fist; 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 ^{xx}iiij 7 rap. letres de sen plr.

1) Hs. *mou/voir*.

2) Hs. *enδ*.

3) Hs. *Prou/venge*.

B, Fol. 5v. 493. ¶ Jehans de Grantsart dt. al. a Boulogne 7 a S. Josse 7 mv. ded. le jour de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx, 7 rap. lts. de sen plr. C'est *pour* Hanoke.

494. ¶ Baudes li Tardius dt. al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 mv. ded. le close paske l'an m. cc. 7 lxxx.

495. Will. Rames, Pieres ses *fius* 7 Baudes, ki a le fille Ramet, ont pes faite a Jehan de Hesdin 7 a Gillot sen fil, *pour* aus 7 *pour* les leur, des batures 7 des tuillures k'il fisent li uns l'autre le jor dou behourdic l'an 1279. Si dvt. Will., Pieres 7 Baudes al. a Sainte Katheline a R.; et Jehans de Hesdin 7 Gillos ses *fius* a Saint Nicolai.¹⁾ 7 mv. dvt. dev. le close paske l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. doit cescuns lts. de sen plr.

496. Pieres de Tiulin dt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 le jor de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr.

497. Jeh. de Mouskeron, li cordewaniers, a ps. fte. a Colin le Carlier de le ferure qu'il li fist; si dt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 le jor de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr.

498.²⁾ Will. Rousseaus, li boulenghiers, a ps. fte., *pour* lui 7 *pour* les siens, a Jakemin de Baegnies 7 as siens 7 a Jehan Flamenc de Veson 7 as siens, de le naverure qu'il li fisent viers Pieronval. Se li doivent rendre le coust dou mie devens qzinsainne; 7 aler a Saint Jakeme en G. en n. d'am. 7 mv. ded. les closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de lor plr.

499. ¶ Jehennes d'Escornai, Therions de Marke, Jehennes ses frere, Pieres li Messagiers 7 Ernoules d'Audenarde ont ps. fte. a Jehennet Billelevret, de le bature qu'il li fisent nuitantre devens sen ostel; s'en dvt. tout .v. al. a Saint Nicholai a W. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx.

499^a. Et cist .v. devant nomet ont ausi ft. pes a Thumas de Herines — 7 baisiet li uns l'autre en n. b. ps. — de toutes choses qu'il savoient a demander li uns al autre.

500. ¶ Thumassins de Morcourt, li boursiers, a ps. fte. a Colin de Kain, de le bature 7 de le vilenie qu'il li fist nuitantre viers les Froides-Parois; si dt. Thumassins al. a Saint Nicolai a W. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

1) Hier fehlt der gewöhnliche Zusatz *a Warn.*

2) Am Rand ein Nota.

501. ¶ Jehennes Mestreaus, li tordere d'ole,* dt. al. a Saint Jakeme B, Fol. 6. en G. en n. d'am. *pour* .j. home qu'il mist en peril de mort, 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx; 7 si doit rendre le coust dou mie devons quinsainne.

502. ¶ Estievenes de Chirve a pes fte. a Pieron de Mierlaing; 7 baisiet li uns l'autre en n. ps. *pour* aus 7 *pour* les leur. La fu comme provos Jakemes li Vakiers 7 comme juret Henris Pourres 7 Jehans de Bourghiele. [Ce] f. ft. en march l'an 1279.

503. Karons Capons a ps. fte. a Jehan Amourri de le ferure 7 de le vilenie qu'il li dist; si baisierent li uns l'autre en n. b. ps. *pour* aus 7 *pour* les leur. Si dt. Karons C. al. a Saint Nicolai a W. 7 mv. entre ci 7 le close paske ki vt. precht. 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an 1279 el mois de march.

504. Coches li Piniers dt. al. a Sainte Katherine a R. *par* pes faisant de lui 7 de Gossuin de Bruiele, *pour* le vilenie qu'il li fist entre ci 7 Orke; si dt. Coches mv. entre ci 7 le jor de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

505. Jehans dou Castiel de Fresfontaine dt. al. *par* pes faisant a Vendosme¹⁾ en n. d'am. *pour* Jehennet l'Alemant cui il mist en peril de mort; 7 mv. dt. entre ci 7 le jor de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx. Et Raoules Quatrehome de Paris dt. ausi al. a Vendosme as closes paskes devant dittes en n. d'am., *pour* le vilenie¹⁾ qu'il fist a Jehennet l'Alemant avec Jehan dou Castiel.

506. ¶ Andriues de le Bare a pes fte. a Gillot de Pesc. Si dt. Andriues al. a Sainte Katherine a R. en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 le jor de close pentecouste²⁾ l'an 1280 7 rap. bs. lts. de sen plr.

507. ¶ Jakemins de Bassi a pes fte. a G.³⁾ le fil Henri l'Oste, de le bature qu'il li fist a le maison Qualle⁴⁾ en Lormerie. Si dt. Jakemins al. a Sainte Katherine a R. 7 mv. entre chi 7 le close pentecouste ki vt. precht. 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an 1279 el mois de march.

508. ¶ Sohiers li Wantiers a ps. fte. *pour* Marion se niechain a Jakemin Capiele, cui elle navera d'un coutelet k'elle ne porta puint de loi. Si dt. Marions rendre le coust dou mie devons quinsainne 7 al. a Boulogne

1) v in der Hs.

2) Hinter durchgestr. *paske*.

3) Einfaches g ohne Lücke; = *Gillion? Grart?*

4) Ein *Jakemes Qualle* testierte 1297.

7 a Saint Josse en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 le jor de close pentecouste l'an 1280 7 rap. bs. lts. de sen plr.

B, Fol. 6v. 509. ¶ Vstassins, li cousins Jehan as Filles, dt. rendre le coust dou mie a Marion que il navera, se li dt. rendre devens *quinsaine*; 7 al. a Saint Gille en Prche. 7 mv. entre ci 7 les *octaves* de le Saint Jehan l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. [lts.] de sen plr.

nota: // et Bruille. 510. ¶ Ernous des Pres a ps. fte. a Daniel dou Bos; se li dt. rendre le coust dou mie devens qui[n]saine. 7 si dt. Ernouls al. en. n. d'am. a le larme de Vendosme 7 mv. ded. le close pentecouste l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr.

511. ¶ Jehennes de le Maselaine et Jehans dou Maresc, cist doi dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse, 7 mv. ded. le close pentecouste ki vt. prcht., 7 rap. bs. lts. de lor plr.

512. ¶ Jak. Rogons dt. al. a Saint Gille en Provence ded. close pentecouste¹⁾ *pour* Brissiet Waukerie. Et Baudes Randous dt. al. a Saint Gille *par* pes faisant 7 mv. ded. le Saint Remi *pour* Colart le Moulekinier k'il mist en peril de mort; 7 se li dt. rendre le coust dou mie devens qui[n]saine.

513. ¶ Crestiens de Balluel dt. al. en n. d'am. a Saint Jakeme en G. 7 mv. dev. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr., *pour* vne feme de Lille qu'il navera a le porcession l'an 1279. Se li dt. rendre le coust dou mie devens q[ui]nsaine; c'est xx s. *parisis*.

514. ¶ Jehans de Tornai, li sures, dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. par pais faisant 7 mv. dev. le close pentecouste l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

515. ¶ Sohiers de Hollande 7 Willemes Dentins ont pes fte. en pl. h. pd. pr. j., *pour* aus 7 *pour* les leur, de *quanqu'il** estoit *avenut* entr' aus jusques au secont jor d'averil *par* .j. demars l'an 1279, que ceste pes fu faite.

516. ¶ Jehans de Hauterege a pes fte. a Maudamer. Si dt. cil Jeh. de H., li carpentiers, al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am. *pour* le ferure 7 *pour* le vilenie qu'il fist Maudamer; 7 mv. dt. entre ci 7 le close pentecouste l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

517. ¶ Libins Parens dt. al. en n. d'am. a le larme a Vendosme

1) In der Hs. folgt *mouuoir pour*.

pour Jeh. Cokiel le pere 7 mv. entre ci 7 le close pentecouste l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

518. ¶ Gillos Pivions dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse par pes faisant en n. d'am., 7 mv. dev. le Saint Jeh. Baptiste l'an m. cc. 7 lxxx.

519. ¶ Jeh. Dierins a ps. fte. a Bauduin del Espinoit de le sacure 7 de le laidure qu'il li fist 7 dist. Si dt. cil Jehans al. en n. d'am. a Sainte Katheline a R. 7 mv. ded. le Saint Jehan Baptiste l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr.

520. ¶ Jeh. dou Mortier dt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. **B. Fol. 7.** par pes faite par le hale de lui 7 dou fil Jehan Bochet qu'il feri de le pausme en le massiele; si dt. mv. a le Saint Jeh. l'an m. cc. 7 lxxx. Ceste pes f. fte. en averil l'an m. cc. 7 lxxx.

521. ¶ Jehennes li Cardeniers a ps. fte. au fil Jakemon le Blont de le bature qu'il li fist; si dt. Jehennes li C. al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am., 7 mv. entre ci 7 le Saint Jehan Baptiste l'an m. cc. 7 lxxx, 7 rap. bs. lts. de sen plr.

folgt 482a.

522. ¶ Maroie Beldrie a ps. fte. a Margot, le fille Willeman le Burier, de le ferure qu'elle li fist. Si dt. Maroie B. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. 7 mv. a le Saint Jeh. Baptiste ki vt. precht. 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. en paskes¹⁾ l'an 1280.

523. ¶ Therions li Fruitiars 7 ses freres ont pes fte. *pour* aus 7 pour les leur a —²⁾ *pour* lui 7 pour les siens de toutes choses ki avenues estoient entr'aus jusques au demerkes en paskes l'an m. cc. 7 lxxx.

524. ¶ Gontiers de Mouschin 7 Mikius de Courchieles ont ft. ps. li uns al autre de toutes haïnes 7 de toutes corines ki avenues estoient entr'aus jusques au demars devant paskes flories en averil l'an 1279.

525. ¶ Mikeles Elevars a ps. fte. a vne femme de Templueve de ce dont il le navera 7 mist en peril de mort. Se li doit Mikeles rendre le coust dou mie devens quinsaine; 7 al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. precht. 7 rap. lts. de sen plr. Ceste pes fu fte. en pl. h. le nuit de mai³⁾ par j. demars l'an m. cc. 7 lxxx.

526. ¶ Jakemes Blankars dt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. pour le femme Jakemon Espinoke que il bati dehuers le porte-de-Wasiers;

1) Hs. *paskeres*.

2) Hs. *Therion le Fruitier*.

3) S. Nr. 373.

si dt. mv. a le Saint Jehan ki vt. precht. Ce f. ft. le jor de mai¹⁾ l'an m. cc. 7 lxxx.

B, Fol. 7v. 527. ¶ Pieres Rogons 7 Jehennes Mielee dvt. al. a Saint Nicholai a W. 7 mv. entre ci 7 le Saint Jehan ki vt. precht. 7 rap. lts. de lor plr. *par* pes faisant d'un valetton qu'il batirent 7 tuillèrent au chiunquisme jor de mai *par* j. dieme[n]che.

528. ¶ Baudes li Biele dt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. pour une femme qu'il bati 7 mv. dev. le Saint Jehan l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr.

529. ¶ Jakemes de Blaton et Jehans Bloc de Trehout dvt. al. a Saint Nicholai a W. 7 mv. dev. le Saint Jehan Baptiste l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de lor plr.

530. ¶ Alars Franchois a ps. fte. a Jakemon le Vakier, provost de le. comugne de T., del outrage 7 de le vilenie qu'il li dist, le jour de le dedicasse Nostre Dame *par* j. dioes l'an. m. cc. 7 lxxx. Si dt. Alars F. al. a monseigneur Saint Jakeme en n. d'am. 7 mv. dev. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr. — Dette *pour* Alart Franchois . . .²⁾

531. ¶ Jehans Castagne 7 Gilles ses frere, fil Piernain de Rasse, ont ft. pes a Pieron de Lille, l'amparlier, de le bature 7 de le vilenie qu'il li fisent. Si dvt. cil doi frere al. a Saint Gille en Prche. en n. d'am. 7 mv. dev. le Saint Remi ki vt. precht. 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ceste pes fu fait[e] en plainne hale pd. pr. j. el mois de mai l'an m. cc. 7 lxxx.

532. ¶ Jehans Potafeu dt. al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. pour Katheline Chantine que il navera; si dt. mv. dev. le Saint Remi l'an. m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr.

533. ¶ Tuins li Orfevres 7 Jehennes ses fillastres 7 Jakemins de l'Escole ont pes fte. a Robiert le Detier 7 a le femme mestre Willaume le Detier del outrage 7 de le vilenie qu'il lor fisent. Si dvt. Tuins 7 Jehennes ses fillastres al. en n. d'am. a Saint Nicholai a W. 7 Jakemins de l'Escole a Boulogne 7 a Saint Josse; 7 mv. dvt. entre ci 7 le jou[r] des octaves de le Saint Jeh. Bapt. l'an m. cc. 7 lxxx; 7 rap. dvt. lts. de lor plr.

534. ¶ Annies dou Four de le Bare a ps. fte. a Gossuin Paniel de le naverure qu'elle li fist; si dt.³⁾ al. en n. d'am. a Boulogne 7 a Saint

1) D. h. 1. Mai.

2) Rest (Name des die Kaution Stellenden) fehlt.

3) Hs. *doitoit*.

Josse 7 a Sainte Katheline a R., 7 mv. dev. le porcession de T. ki vt. prcht., 7 rap. bs. lts. de sen plr.; 7 se li dt. rendre le coust dou mie devons quinsainne. Ce f. ft. le devenres devant l'asention m. cc. 7 lxxx.

535. ¶ Jehennes Grandins a ft. pes a le niechain Bruniel le Machon de le bature 7 del outrage qu'il li fist. Si dt. Jehennes al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 mv. dev. le Saint Remi ki vt. prcht. 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an d. i. m. cc. 7 lxxx le mardi devant l'asention.

536. ¶ Margot de Cauch dt. [al.] a Boulogne en n. d'am. 7 mv. ded. le Saint Jehan l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de sen plr.

537. ¶ Gilles Vairons 7 Jehans ses serourges dvt. al. a Saint Nicolai a W. en pelerinage, pour le tuillure 7 pour le batur[e] qu'il fisent a .j. valetton en le rue-as-pois, 7 mv. dvt. dev. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. lts. de lor plr. Ce f. ft. en mai.

538. Jak. li Mierchiers dt. al. a le larme a Vendosme 7 movoir entre B, Fol. 8. ci 7 le nuevisme jor de le pourcession¹⁾ ki vt. prcht., en n. d'am., pour Marien de Hainau qu'il feri de sen piet si qu'il l'abati a tiere 7 si estoit sour ses jors²⁾. Ceste pes fu fte. en pl. h. l'an m. cc. 7 lxxx le demerkes en pentecouste.

539. ¶ Jehans de Waverin 7 Jehans ses fuis ont pes fte. par le hale d'aus 7 des leur a Jehennet d'Orke pour lui 7 pour les siens. Si dvt. Jehans de Waverin 7 Jeh. ses fuis al. a Sainte Katheline a Ruem 7 mv. ded. le Saint Remi prochain[e] en n. d'am. 7 rap. dvt.³⁾ lts. de lor plr. Ce f. ft. le mardi en pentecouste l'an. m. cc. 7 lxxx.

540. ¶ Jeh. Mainnes dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse par pes faisant en n. d'am. pour Marion le Trovee que il feri; si dt. mv. entre ci 7 le pourcession ki vt. prcht.⁴⁾ 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. [le] demerkes en pentecouste.⁵⁾

Ce sunt li pes faites par provos 7 par jures puis le Saint B, Fol. 10. Jehan l'an m. cc. 7 lxxx.

541. Jehans de Waverin, li juvenes, a pes fte. a Jehan Pavet, le serjant de le ville, de le ferure qu'il li fist. Si dt. Jehans de W. al. en n. d'am.

1) S. Anm. zu Nr. 142.

2) „Und dabei sah sie ihrer Niederkunft entgegen.“

3) Hs. *doiuet*.

4) Hs. *prochaine*.

5) Fortsetznng (B, Fol. 8, 8v, 9, 9v) s. S. 25—27, sowie Nr. 608, 609.

a Saint Gille en Pr.¹⁾ 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. prcht. 7 rap. bs. lts. de sen plr.

542. ¶ Willemes li Pouletiers a ft. ps. a Virelin²⁾ 7 a autres valles, de le tuillure 7 del outrage qu'il lor fist en le maison Jakemon le Toilier, la il buvoient. Si dt. al. cil Willemes a Saint Gille en Pr. en n. d'am. 7 mv. ded. ces xv jors prochains 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. au vint 7 sietisme jor de ghieskerech par .j. demerkes³⁾.

543. Monnes li Vens a ps. fte. a Mahiuet de Winebieke de le sacure qu'il li fist. Si dt. Monnes al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. prcht. 7 rap. bs. lts. de sen plr.

544. ¶ Colins de Pulle a ps. fte. a Jehennet, le fil Colart le Miesier. Si dt. cil Jehennes al. en n. d'am. a Saint Gille en Prehe. 7 mv. ded. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. en ghieskerech.

545. ¶ Gilles Mieles dou Bruille a ps. fte. a Biertoul de Manaing de le ferure 7 de le tuillure qu'il li fist. Si dt. Gilles Mieles al. a Saint Gille en Prehe.⁴⁾ en n. d'am. 7 mv. e[n]tre [ci] 7 le jor Saint Remi ki vt. prcht. 7 rap. bs. lts. de sen plr.

546. Seghene dt. al. a Saint Nicolai a W. 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. prcht.⁵⁾ pour dame Elie le Pouletiere qu'il bati xvij ans a passet.

547. ¶ Colars de Canfaing, li tanere, dt. al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. pour Ysabel Galet qu'il navera 7 mv. dt. ded. le Saint Remi ki vt. prcht. Ceste pes fu faite l'an 1280 en fenerec.

548. ¶ Gosses de Graumont dt. al. en n. d'am. par pes faisant a Saint Thumas de Cantorbie, 7 mv. ded. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx.

549. ¶ Raoulins de Paris, Jak. li fuis seigneur Nicolon de Wes, Will. li Lormiers au Cabaret⁶⁾, Jakemes de Lille 7 Jehennes Brisses, clers, dvt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. pour l'Alemant qu'il batirent nuitantre, 7 mv. dvt. dev. le S. Remi. l'an m. cc. 7 lxxx.

1) Hs. *Proueuece*.

2) *v* in der Hs.

3) Falsches Datum; der 27. Juni 80 war ein Donnerstag.

4) *Proueueche*.

5) *proch*.

6) *au C.* steht am Zeilenanfang; vielleicht fehlt ein Vorname und es sind zwei Personen gemeint.

550. ¶ Pieres de Douai dt. al. a Sainte Katheline a R. en n. d'am. B, Fol. 10v.
pour le fil Theri le Claueteur cui il feri, 7 mv. dt. dev. le Saint Remi ki
 vt. prcht. 7 rap. lts. de sen plr.

551. ¶ Leurens de Wes a ft. b. ps. a se cousine, une beghine*, ki
 suer est Jeh. de Flekieres l'escrouette. Ce f. ft. le nuit Saint Crestofe *par*
 .j. demerkes.

552. ¶ Jeh. de Hui dt. al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am. *par* pes
 faisant, 7 mv. dev. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx.

553. ¶ Will. de Jabieke a pes fte. a Jehan Sanspes. Si dt. Will.
 al. a Saint Gille en Pr. 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx,
pour le naverure qu'il fist a Jeh. Sanspes.

554. ¶ Gilles Morille dt. al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am. *par*
 pes faisant 7 mv. ded. le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx.

555. ¶ Jeh. de Bourghiele, Rousseaus ses nies, Comins li Fevres
 7 Jakemins ses *fius* dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. *pour*
 Mikiel de Wes qu'il batirent; 7 mv. ded. le Saint Remi ki vt. prcht.

556. ¶ Jehennes de Sour-le-pont 7 Martins du Bruille, li fillastres
 Blokiel, dvt. al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am. *par* pes faisant, 7 mv.
 dev. le Saint Remi ki vt. prcht., 7 rap. bs. lts. de sen plr.: Martins *pour*
 Four¹⁾ de Douai qu'il bati a Trehout 7 Jehennes de Sor-le-pont *pour* vne
 femme qu'il bati 7 *pour* vne autre femme qu'il laidenga.

557. ¶ Foukes de Ghant dt. al. a Nostre-Dame-de-le-trelle entre ci
 7 le porcession 7 rap. lts. de sen plr., *pour* le femme Colart de Monvaus
 qu'il feri.

558. ¶ Jak. dou Soulier dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse 7 mv.
 dev. le pourcession de Tournai par pais faisant *pour* .j. foulon qu'il bati
 7 rap. dt. lts. de sen plr. Ce f. ft. au secont jor d'aoust *par* .j. devenres.

559. ¶ Therions de Herlebieke dt. al. a Sainte Katheline a R. 7 mv.
 entre ci 7 le Saint Remi ki vt. prcht., *pour* l'am. d'un vallet qu'il bati,
 7 rap. lts. de sen plr. Ceste pes fu fte. l'an m. cc. 7 lxxx au secont jor
 d'aoust *par* .j. devenres.

560. ¶ Watiers li Chevaliers dt. al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am.
 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi ki vt. prcht. *pour* .j. vallet qu'il bati 7

1) Vielleicht irrtümlich statt *dou Four* mit vorangehendem Vornamen.

tuilla; si dt. rap. lts. de sen plr.¹⁾ Ce f. ft. en le hale le secont jor d'aoust par .j. devenres.

561. ¶ Jehennes Pivions de Mening 7 Jakemes de Brueel dvt. al. a Saint Gille en Pr. en n. d'am. par pes faisant, pour .ii. homes qu'il misent en peril de mort; 7 mv. dvt. entre ci 7 le Saint Remi ki vt. preht. 7 rap. bs. lts. de lor plr. chescuns. 7 se Jakemes de Brueel ne faisoit ce plr., Aumans ses frere le doit faire pour lui. Ce f. ft. au chiunquisme jor d'aoust par .j. deluns.

562. ¶ Jak. Orfenins, Jakemins Petillons (7) Gosses li Bourdere d'Arras 7 Basins de le Vourc dvt. al. a Saint Gille en Prche. par pes faisant, pour les batures, pour les outrages 7 vilenies²⁾ qu'il fisent a .j. autre vallet; si dvt. mv. entre ci 7 le Saint Remi 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ce f. ft. le jor de le tranfiguration par .j. demars.

B, Fol. 11. 563. Jak. Soris, li portere, a ps. fte. a .j. autre porteur que il navera 7 mist en peril de mort; se li dt. rendre le coust dou mie devens quinsainne, 7 al. en n. d'am. a Boulogne 7 a Saint Josse, 7 mv. ded. le pourcession de T. ki vt. preht., 7 rap. lts. de sen plr.

564. ¶ Thumas dou Riu dt. al. a Nostre Dame-de-le trelle pour Henri de Testrap que il jetta en le gambe dou copon d'une latte³⁾; si dt. mv. entre ci 7 le S. Remi. Ceste pes fu fte. entre celui Thumas 7 celui Henri pour aus 7 pour les leur; 7 baisierent li uns l'autre pd. les pr. 7 les j. en n. pes au dousime jor d'aoust par .j. deluns.

565. ¶ Grauwes li Ribaus dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse entre ci 7 le jor Saint Remi ki vt. preht. 7 rap. bs. lts. de sen plr., pour l'am. del outrage qu'il fist a Jehennet de Hui. Ceste pes fu fte. le nuit Nostre Dame emmi aoust.

566. ¶ Jehennes Baboette dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. par pes faisant 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi ki vt. preht., pour le sereur le femme Gillon Castagne cui il dist laidure 7 vilenie⁴⁾ ki telle fu: il li dist en reprouvie[r]⁵⁾ qu'il l'avoit foutue. Ceste pes f. fte. le nuit Nostre Dame emmi aoust l'an m. cc. 7 lxxx.

1) Hs. *sei pelernage*.

2) v in der Hs.

3) „Dem er mit dem Stumpf einer Latte ans Bein warf.“

4) v in der Hs.

5) S. Anm. zu 308.

567. ¶ Le nuit Nostre Dame emmi aoust l'an m. cc. 7 lxxx fu pes fte. entre Jehan Hakin Natalie 7 Lotin sen frere 7 Gillion d'Alos, .j. borgois de Gant, d'aus 7 des leur. Si dvt. li doi frere devant nomet al. a le larme a Vendosme pour l'outrage 7 le vilenie¹⁾ qu'il fissent au borgois de Gant 7 a sen vallet; si dvt. mv. entre ci 7 le Saint Remi ki vt. preht. 7 rap. bs. lts. de lor plr.

568. ¶ Mainfrois li Loieres a pes fte. a [Jeh.] Boulet²⁾, le loieur. Si dt. M. al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am., pour le bature qu'il fist a Jehan Bourlet, le loieur; 7 mv. dt. entre ci 7 le Saint Remi prochaine, 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. xvij jors en aoust.

569. ¶ Gilles Yngrece 7 se femme 7 Jehans de Clovaing dvt. al. a Boulogne 7 a S. Josse, 7 mv. entre ci 7 le S. Remi, 7 rap. bs. lts. de lor plr.

570. ¶ Watiers, li fuis Lieput a le Take, clers, de se boine volentet sans force 7 sans destrainte, a ps. fte. a le femme Jakemon le Potier, le serjant des eskievins, de le bature qu'il li fist en sen ostel. Si dt. al. cil Watiers a Saint Nicholai a W. en n. d'am. par foit fiancie; et mv. dev. le Saint Remi; 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. l'an m. cc. 7 lxxx le demars devant le Saint Bietremiu.

571. ¶ Colars de Froiane c'on dist d'Outremer dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. pour .j. home qu'il feri dou pole* el ventre qu'il l'abati a tiere 7 c'on cuida qu'il fust mors; si dt. mv. entre ci 7 le pourcession, 7 rap. bs. lts. de sen plr.

572. ¶ Gilles Poulais 7 Antonies, li fuis mestre Alart le Fossier, dvt. al. a Saint Nicolai a W. en n. d'am. pour les tuillures qu'il fissent 7 les outrages; si dvt. mv. entre ci 7 le Saint Remi. 7 si dt. encore cil Antonies al. a Boulogne 7 a Saint Josse 7 Katheline li Picarde ausi; 7 rap. dvt. lts. de lor plrs.

573. ¶ Will. li Chevatiers d'Audenarde a ft. pes a le femme Jeh. B, Fol. 11v. Rabart, le mierchier. Si dt. cil Will. al. a le larme a Vendosme³⁾ 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. en aoust l'endemain de le Saint Bietremiu.

574. ¶ Willemouille li Cambiers a pes fte. a Jeh. a le Take, le fil seigneur Evrart, de le bature qu'il fist se femme 7 de le naverure qu'il⁴⁾

1) v in der Hs.

2) S. Anm. zu 189.

3) v. in der Hs.

4) Sc. *Jeh. a le T.*

fist Willemoulle en se maison 7 del grant outrage; si baisierent li uns l'autre en n. b. pes pour aus 7 pour les leur. Si dt. Jeh. a le Take al. a Saint Jakeme en G. en n. d'am. *pour* Willemoulle; 7 *pour* se femme doit il revenir *par* Saint Gille, 7 rap. bs. lts. de sen plr; 7 si dt. mv. entre ci 7 le Saint Remi. 7 si doit avoec rendre le coust dou mie a Willemoulle devens quinsaine. Ce f. ft. le diemence devant le Saint Jehan Decollasse.

575. ¶ Thumassins de Poukes dt. al. en n. d'am. a Saint Thumas de Cantorbie pour Pieron l'Evillier 7 *pour* vne femme qu'il feri; 7 mv. dt. entre ci 7 le Saint Remi ki vt., 7 rap. lts. de sen plr. Ce f. ft. le nuit Saint Jeh. Decollasse.

576. ¶ Sohiers Blans-estrains a ft. ps. a .j. home cui il feri d'un caperon en le tieste, si avoit mis devens le caperon une pierre, se li effondra le tieste, et fu en grant peril de mort. Si dt. cil Sohiers rendre le coust dou mie devens quinsaine; 7 al. a Saint Jakeme en G. en n. d'am., 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi, 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ceste pes f. fte. en pl. h. l'an m. cc. 7 lxxx, le nuit Saint Jehan Decollasse *par* .j. demerkes.

577. ¶ Gilles d'Amiens, li batere al arket, dt. al. a Saint Jakeme en G. en n. d'am. *pour* .j. home que il mist en peril de mort, 7 mv. dev. le Saint Remi, 7 rap. bs. lts. de sen plr.; 7 si doit rendre le coust dou mie devens quinsaine.

578. ¶ Jeh. Triële 7 Jehans d'Yppre, li foulon,¹⁾ dvt. al. a Saint Gille en Preche., 7 mv. entre ci 7 le behourdic ki vt. precht., *pour* ii frere²⁾ que il batirent 7 fisent laidure. Ceste pes f. fte. l'an m. cc. 7 lxxx en aoust.

579. ¶ Wateles de Sotenghien dt. al. a Saint Nicolai a W. *pour* l'outrage 7 l'asaut qu'il fist a Baudon Castelain de Sour-le-pont; si dt. mv. entre ci 7 le Saint Remi prochaine. Ce f. ft. l'an m. cc. 7 lxxx le premierain jor de sietembre *par* .j. diemenche.

580. ¶ Mahius de Frasne 7 Annies, li femme Taket, dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse, 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi.

581. ¶ Colars Ostart dt. al. a Saint Thumas de Cantorbie entre ci 7 le Saint Remi en n. d'am. *pour* Jeh. de Valenchienes³⁾ qu'il feri, 7 rap. lts. de sen⁴⁾ plr.

1) Das ist Nom. Plur., bezieht sich also auf beide.

2) Hier ist eine Lücke von einer halben Zeile.

3) *v* in der Hs.

4) Hs. *sor* (der Schreiber dachte an *lor*).

582. ¶ Brissies li Cuveliers dt. al. a Saint Nicholai a W. *pour* le fil Vairon cui il bati, 7 mv. entre ci 7 le Saint Remi, 7 rap. bs. lts. de sen plr. Ce f. ft. en sietembre.

583. ¶ Jehans Rainghiers 7 Florekins ses fuis ont pes faite a Jehen-B, **Fol. 12.** nette de Torcoing. Si dt. Jeh. al. a Saint Nicholai a W. 7 ses fuis a Boulogne 7 a Saint Josse, *pour* le vilenie 7 l'outrage k'il fisent a celi Jehennette; si dvt. mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi, 7 rap. lts. de lor plr. Ce f. ft. en sietembre.

584. ¶ Jeh. dou Puch 7 Colars ses frere dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse *pour* le vilenie¹⁾ qu'il fisent a Jeh. Bauwegnies en le voie de Lille *par* nuit.

585. ¶ Jehennes de Jenec dt. al. a Sainte Katheline a Ruem 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi, *pour* les touillures 7 les vilenies qu'il fist a Jeh. de Watellos, a Baudon de Hedinoe 7 a Fuellet le Bateur; 7 si dt. rap. bs. lts. de sen plr.

586. ¶ Jeh. de Gant, li juvenes, de le Rue-au-viel a pes fte. a Jeh. Caukain, de le bature 7 del outrage qu'il li fist en se revenir de le fieste de Lille. Si dt. cil Jeh. de G. al. en n. d'am. a Saint Gille en Prche., 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx 7 j.

587. ¶ Jehennes Gambars 7 si doi frere, Jakemins 7 Pieres, ¶ Jehennes Cabares de Douai 7 Mahiues de [le] Rue-de-Pontiu: cist v dvt. al. a Saint Nicholai a W. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi.

588. ¶ Jehennes li Engles, li pisseniers, Watiers Cantepau 7 Adans li Dorlotiers dvt. al. a Sainte Katherine a R. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi, 7 rap. bs. lts. de lor plr.: Jehennes li Engles *pour* — Watiers Cantepau *pour* Jehan Camus de Cambrai 7 Adans *pour* chou qu'il abati a tiere Lichart le Dorlotier.

589. ¶ Pieres de Donse a pes fte. p. pr. p. j. a Baudouin le Bouke.

590. ¶ Willaumes Curc a pes fte. de toutes descordes 7 de toutes haïnes, *pour* lui 7 *pour* les siens, a Will. le Candelier *pour* lui 7 *pour* les siens ausi. Ce f. ft. en aoust pd. pr. j.

591. ¶ Hues Fonseaus 7 Jehennes li Carpentiers ont pes fte. pd. pr. j. li uns al autre *pour* aus 7 *pour* les leur. Ce f. ft. en aoust l'an m. cc. 7 lxxx.

1) v in der Hs.

592. ¶ Copins de Bruges 7 Jakemins dou Busket dvt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse *par* pes faisant, 7 mv. entre ci 7 le tousains prochaine, 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ce f. ft. en sietembre l'an m. cc. 7 lxxx.

593. ¶ Jehans Pronniers 7 Jehans Manessiers. ont fait pes li uns al autre pd. pr. j., pour aus 7 *pour* les leur, de toutes males amours 7 de toutes haïnes jusques au devenres devant le Saint Remi l'an m. cc. 7 lxxx. Si dt. Jehans Pr. al. a S. Nicolai a W., 7 Jehans Man. 7 Mahius ses frere dvt. al. a Sainte Katherine a Ruem; si dvt. cil troi devant nomet mv. entre ci 7 le jor de closes paskes l'an m. cc. 7 lxxx, 7 rap. cescuns bs. lts. de sen plr.

594. ¶ Jeh., ki fu fuis Mahiu le Fevre, a ft. pes, *pour* lui 7 *pour* les siens, de l[e] vilenie¹⁾ 7 de le laidure que cil Jeh. 7 se feme 7 lor doi fil li disent. Si fu ceste pes faite en pl. h. l'an m. cc. 7 lxxx le devenres devant le Saint Remj.

B, Fol. 12v. 595. ¶ Watiers Geulars, li portere, dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse. ¶ Et Jeh. d'Escamaing ausi dt. al. a B. 7 a S. J. Si dvt. mv. entre ci 7 le tousains ki vt. prcht.²⁾, 7 rap. bs. lts. de lor plr. Ce f. ft. au secont jor d'octembre.

596. ¶ Simones de Mons 7 Watiers, li freres Will. Roussiel, dvt. al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am. 7 mv. entre ci 7 le close paske l'an m. cc. 7 lxxxi 7 rap. lts. de lor plr. Ce f. ft. au secont jor d'octembre *par* .j. demerkes.

597. ¶ Ernouls Wauflars, li caudreliers, dt. al. a Saint Nicholai a W.³⁾ *par* pes faisant en n. d'am. *pour* le garchon Tuyn qu'il bati en se maison 7 tuilla; si dt. mv. entre ci 7 le close paske ki vt. prcht. Ceste pes fu fte. au sietisme jor d'octembre l'an m. cc. 7 lxxx *par* .j. devenres.⁴⁾

598. ¶ Hennoke Bierenghiers a ps. fte. a Biertran Sansdieu *pour* Jeh. sen fil, de chou qu'il fu avoec Jeh. Conte d'Anjo, *quant* il navera Lokette dont il vint a mort. Si dt. Jeh., li fuis Biertran Saintdieu, al. a Saint Jakeme en G., 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi, 7 rap. bs. lts. de sen plr.

599. ¶ Pierone, li suer Marien Wason, dt. al. a Boulogne 7 a Saint

1) *v* in der Hs.

2) Hs. *pch.*; dschl. 597.

3) Mit *v*.

4) Falsches Datum; der 7. Okt. 80 war ein Montag.

Josse en n. d'am., *pour* le ferure qu'elle fist vne siue comere; si dt. mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi, 7 rap. lts. de sen plr.

600. ¶ Colins Murgaus a pes fte. a Gosset de Graumont. Si dt. Gosses al. a Saint Gille en Prche. en n. d'am. 7 mv.¹⁾ entre chi 7 le close paske 7 rap. lts. de sen plr.; 7 si dt. rendre le coust dou mie devens .xv. jors.

601. ¶ Colins Castagne 7 Jakemins dou Quarouble ont pes fte. pd. pr. j., *pour* aus 7 pour les leur, de le rihote 7 dou content dont il se plaignoient li uns del autre. Ce f. ft. l'endemain de le Saint Martin par j. demars.

602. ¶ Jehennes de Chirve, li traïeres de goudale dt. al. a [closes?] paskes a Boulogne 7 a Saint Josse, *pour* le garechon Watier Hunghier qu'il bati.

603. ¶ Pierres d'Asc dt. al. a Saint[e] Katheline a R. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi, *pour* l'outrage 7 le vilenie²⁾ qu'il dist a Olivier le Vilain.

604. ¶ Jak. de Pierone dt. al. a Saint Gille en Prche. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi en n. d'am., *pour* l'outrage 7 le grant vilenie qu'il fist nuitantre a le fille Gillion le Brun 7 a sen baron.

605. ¶ Watiers li Grans de Bruges a pes fte., *pour* lui 7 *pour* les siens, a Jakemon le Rate 7 a Jeh. sen frere, a Gillion Costart 7 a Mahiu dou Frasne de Haudion, *pour* aus 7 *pour* les leur, de le bature [7] del outrage que cil iiij fissent a Watier le Grant en plain markiet, 7 de le ferure 7 dou let dit que Jak. li Rate 7 Jeh. ses frere avoient fait une autre fie deva[n]t a celui Watier. Si dvt. cil doi frere 7 Gilles 7 Mahius al. a Saint Nicholai a W. en n. d'am. 7 mv. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi. Et Watiers li Grans dt. al. a Saint Thumas en Cantorbie en n. d'am. *pour* vne espee qu'il saca decha Courtrai sor Jakemon le Rate; si dt. mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi. Ce f. ft. en novembre.

606. Pierechons de Maubiertfontaine dt. al. a Saint Nicolai a W. a B, Fol. 13. closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi *pour* l'am. de le bature 7 del outrage qu'il fist a Jeh. l'Escuelier; 7 baisierent li uns l'autre en n. b. pes, *pour* aus 7 pour les leur. Ce f. ft. en novembre.

1) *mouvoir* 7.

2) *v* in der Hs.

607. Robins Boins-tans, li barbiere, dt. al. a Saint Nicolai a W. a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi 7 rap. lts. de sen plr., pour le garchon Colart d'Anvaing qu'il bati.

B, Fol. 9v. 608¹⁾. Colins Sarteaus 7 Pieres dt. al. a Sainte Katherine a R[u]em a closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi 7 rap. lts. de lor plr. pour l'am. de Jehennet — qu'il batirent.

609. ¶ Rogeles de le Piere dt. al. a Boulogne 7 a Saint Josse en n. d'am. pour Marien de — qu'il bati nuitantre; si dt. mv. entre ci 7 closes paskes l'an m. cc. 7 lxxxi 7 rap. lts. de sen plr.

A, Fol. 51v. 610²⁾. L'an d. i. 1274 le samedi en pentecouste, vint Willaumes de l'Espine en pl. h. pd. pr. j. 7 eut en couvent pd. pr. j. qu'il porteroit se femme b. ps. 7 loial, 7 le mainte[n]roit comme preudom doit faire se femme³⁾, 7 qu'il ne despostueroit ne de lui ne dou sien le ville par coi il ne porsust les talles 7 les droitures de le ville. 7 de chou ont fait lor propre dette pour celui Willaume Jehans ses frere, Jakemes de le Tour, Jehans Deusoes⁴⁾, Bauduins Moreaus 7 Watiers Walles; 7 assenet en ont tout a aus 7 au leur a quanqu'il ont 7 aront cescuns pour le tout; 7 Will. 7 Jehans ses freres en doivent les autres quatre aquitter tous quittes.

611. Annies, ki fu fille Gillion Wibaut, vendi par l'assens des provos 7 des jures, l'an d. i. 1274, xi livres 7 v soldees de sen hiretage pour l'aquitance de Watier Bucheau 7 de Jehan le Noirier, pour les deniers qu'il lor couviunt paiier a Jakemon Brillet, le cler[c], pour l'amende de le naverure que Colars Couves fist⁵⁾ a celui Jakemon. 7 de ces xi *℥* 7 v s. devant dis reut Annies devant ditte par le force de le hale les .c. s.⁶⁾; 7 les vi *℥* 7 v s. a elle paiiet pour Colart, le frere sen baron, pour che que elle u ses remanans les puist en aucun tans requerre 7 ravoit sour celui Colart 7 sour le sien. Provost a ces choses Will. Castagne 7 Dierins dou Porc; juret J[eh]. Sarteaus, Lotars[Gargate], Rogiers Warisons, Jeh. au Polc 7 autre juret jusques a xxi.

1) Nr. 608 und 609 sind am Schluss von Fol. 9 nachgetragen, unmittelbar vor der letzten Reihe der *pais*, die mit Nr. 541 beginnt.

2) Diese und die folgenden Nummern habe ich zusammengestellt, da sie etwas anders geartet sind als die übrigen und eigentlich eher als Anhang zu betrachten.

3) Auf diese Zusicherung wird Fol. 3 der Hs. besonders aufmerksam gemacht (s. Einl. S. 4).

4) Hs. *.ii.* über *oes* geschr.

5) Über durchgestrich. 7 *Jehans ses frere*; vgl. hierzu wie zu der Nummer überhaupt Nr. 320.

6) 100 *sous* = 5 *livres*.

612. (A, Fol. 27.) Jehans de Cassiel, li boulenghiers, 7 Agneaus, ki fu fuis¹⁾, Henri de le Val, ont fait lor dette cescuns *pour* le tout enviers le ville de T. jusques a .c. s. de *tornois*, por Marien le Toilliere de se talle paiier; 7 Maroie les en doit aquiter tous *quittes*. Ce f. ft. l'an 1274 el mois d'octembre.

613. (A, Fol. 28.) Jeh. li Rois, Will. Castagne, Rogiers Warisons, Ernouls Catine, Henris Cognons 7 Jeh. Tuins recorderent 7 disent en l'enclostre Nostre Dame que Jeh. au Toupet devoit donner a Colart de Jourbise pour le mort de sen fil, *pour* chou qu'il ne pooit faire les voiaiges qui li furent enjoint a le pes faire, xx *℔* de *tornois* 7 sen fil²⁾ vij *℔* 7 demie. S'en doit paiier vij *℔* 7 demie au jour Saint Piere entrant aoust l'an 1275; 7 vij *℔* 7 demie a le toutsains siuant apries; 7 al anrenuef siuant apries vij *℔* 7 demie; 7 a le paske siuant apries .c. s.; 7 devens ces paiemens doit prendre li *fius* Colart de Jorbise ses vij *℔* 7 demie. Ce f. ft. 7 dit el encloistre Nostre Dame l'an 1275 el mois de ghieskerec.

614. (A, Fol. 28^v.) ¶ Au noel ki fu l'an d. i. 1280, Jehans de Flekieres, *par* provos 7 *par* jures, conta des deniers qu'il devoit de le maison Colart de Flekieres, ki ses freres fu. Si furent a ce conte de *par* le ville Grars d'Orchies, Jakemes Robe 7 Jakemes de Brunfeit. Tout contet 7 rabatut dut Jehans de Flekieres a ce tierme devant dit des deniers de telle maison lx *℔* de *tornois* parmi les x *℔* que Caveliers en devoit. Et ces lx *℔* Jeh. de F. les doit tenir sans cous sans fres rendre³⁾ jusques au noel l'an m. cc. lxxx 7 ij.

Et puis les viij jours dou noel l'an m. cc. 7 lxxxij doivent venir li pourfit de ces lx *℔* a Jehan de Melle, a Jehan Briet, a Baudon de Kieveraing 7 a Jehan Vilain de Saint Piat 7 a ses enfans, jusques a tant qu'il aront repris as pourfis de ces lx *℔* le dette que Colars de Flekieres lor doit.

4. Abschnitt.

Des fourjuremens.

Fol. 52.

615*. L'an d. i. 1273 au nuevisme jour de march par vn devenres, Jehans Moreaus dou Mortier en le main Willaume Castagne, provost de le comugne, pd. pr. j. en pl. h., fourjura Jehan sen fil, clerc, en tel maniere que Jehans Moreaus fiancha 7 jura sour sains qu'il ne confortera ne aidera

1) Hs. *fu*.

2) Gemeint ist damit wohl ein Bruder des Toten; denn das Wort *mort* kann nichts anderes als Tod bzw. Totschlag bedeuten.

3) Er soll die 60 *℔* behalten, ohne davon einstweilen Zinsen abzuzahlen.

Jehan sen fil, clerc, tres-or-en-avant, ne de lui ne dou sien, ne pour mort, ne pour afolure, ne pour naverure, ne pour cose ki aviegne a sen fil devant nomet en quel maniere que ce soit, pour l'occoison de le naverure k'il fist a Jakemin, le fil Jehan de Rongi, sour triues.

Et tout en tel maniere que Jehans Moreaus a fourjuret Jehan sen fil, si l'ont fourjuret par foit fianchie 7 par serement pd. pr. j. tout cil ki ci-apries seront nomet:

Colins, li fuis Moriel dou Mortier; 7 Moreaus a pris Jakemin sen fil sor lui tant qu'il ara sen aage qu'il le doit amener a ce fourjurement. Gossuins dou Mortier; Jehans ses fuis. Evrars dou Mortier; Mikius ses frere. Jehans Sarteaus; Jehans ses fuis. Henris Pourres li pere 7 si doi fil, Henris 7 Gilles. Jehans a le Take; Henris ses frere, clers. Evrars de Borgies; Jehans ses frere. Mesire Gossuins de Bruiele; Colars ses fuis. Gilles de Holai 7 ses frere. 7 Takes. Robiers Mifare. Grimaus. Jehans Liepus; Watiers a le Take ses frere. Gilles a le Take lor freres. Jehans Moutons; Gosses ses frere; Henris, ki fu fuis Hennin a le Take; Jakemes ses frere. Jehans Paiens; Jakemes ses frere. Mahius Huelos. Jakemes Makes. Pieres d'Esplechin. Baudes d'Esplechin 7 si doi mainnet frere. Theris de Falempin; Jehans ses frere. Jakemes li Dans. Karons. Mikiols de Maude. Jeh., li fuis Biernart a le Take. Vilains li Cordewaniers. //

Fol. 52v.

Jehans dou Bos. Jehans li Noiers 7 si doi frere, Gilles 7 mestre Grars. Watiers Bucheaus. Jehans li Auteus; Mahius ses frere. Jehans, li fuis dame Margot Foukete. Gossuins Paukes. Jehans li Musis 7 si doi frere, Bauduins 7 Watiers. Theris de Falempin, li justice¹⁾; Copins de Falempin²⁾ ses nies. Jehans li Dans. Henris dou Casteler. Jakemes Buciaus. Jehans de Foriest. Evrars de Crombos. Grars Plukeaus. Cliemens Rahiers. Andrius d'Escaudaing. Evrars a le Take. Jakemins li Pisseniers. Alouls Calemars. Watiers Maughiers. Henries li fuis Biernart. Watiers de Courbos.

Ci-apries s'ensuiuent tout cil ki ont fourjuret Jehan Moriel dou Mortier, clerc, ki montent a lui de par se mere, 7 l'ont tout fourjuret en tele maniere misme que ses pere l'a fourjuret.

C'est a savoir: Jehans Flamens de Bauwegnies; 7 si a pris ses deus fuis sour lui de faire fourjourer quant il aront lor aage. Gilles Louves. Colars li Espaumeres* 7 si fil. Jehennes li Bouchiers; Jakemins ses frere. Pieres de Tiellaing. Gillos Fortins; Colars ses frere. Colars de le Mote; Ballius ses frere. Colars de Ghisegnies. Sandrins de Ligniettes; Jehennes ses frere. Gilles Loreaus 7 ses freres. Jakemes Liure de Veson. Jehans dou Castiel. 7 li quatre fil Jehan Gaviel de Veson. Jakemes de Cokereau-

1) Identisch mit dem oben genannten?

2) Links von diesem die Zeile beginnenden Wort am Rand auf Rasur: nota lx.

mont 7 ses freres. Willaumes de le Cavee 7 ses fuis. Jehans li Carliers 7 ses freres. Gilles Gages 7 ses fuis. Jehans de Fier. Li doi fil Potafeu de Vezenchiel. Li fuis Briscion Potafeu. Watiers Pierchars. Jehans Baras 7 ses freres. Theris Engherrans 7 ses freres. Jehans de le Plache 7 ses fuis. Estievenes del Ablenc 7 ses frere. Jehans li Carliers dou Markiet. Pieres de Bauwegnies. Jehans Blondeaus. Colars Mainnes de Ligniettes. Jehans Oizeles de Ligniettes. Evrars Potafeu; Jakemes ses frere; Jehennes li fuis lor//antain de Pierone. Watiers li Carliers de Veson. Jehans li Pies¹⁾. **Fol. 53.**

Ce sunt li despaiesiet de le partie Flamenc:

¶ Jakemes, li freres Flamenc²⁾. Gilles Mainbuede. Jakemes de Valenciennes 7 si doi fil, Henris 7 Jakemes; et³⁾ li fuis Colart le Jovene de Bauwegnies. Mathius de le Mote; Rogiers ses frere. Jehans de Ligniettes fuis Gillion dou Pire. Et Monars Cavoires de Lille.

616. Will. Bigherrus d'Antoing fourjura en plainne hale pd. pr. j. Watelet Boistiel *pour* le mort Grardin Groumin que cil Wateles ocist. Cil fourjurs fu fais bien 7 *par* loi en le main Henri *Pourret*, provost, en plainne hale, l'an 1278 le darrain deluns de fevrier.

617. Ce sunt cil ki ont fourjuret Colin de Jolaing, Gillion Bour- **Fol. 53v.** gougne 7 Jehan Laufenot, ki furent a Willaume au Let ocire:

Colart de Holaing. Mestre Willaume de Holaing 7 ses enfans; Jakemon sen frere 7 ses enfans 7 les enfans de leur sereur⁴⁾. Robin Baceler de Holaing; Jehan le Barbieur de Holaing 7 ses enfans. Jakemon d'Escaut 7 sen fil. Jehan le Petit d'Escaut. Jehan Mardret 7 ses enfans. Jehan Vallet 7 se frere. Jehan le Fruitier 7 ses freres 7 ses enfans. Jakemon le Dent 7 ses enfans. Jehennet dou Mont. Jehan as Mortiers 7 ses enfans. Robin de le Cambe. Rousseaus Galios⁵⁾ 7 se frere 7 ses enfans. Andriuet Balet. Biertran dou Buisson. Gillion le Piu 7 ses .ij. fuis. Jehan Faunart. Colart le Cat 7 ses enfans. Pieron dou Moulin 7 ses enfans. Jehennet, le fil Jakemon dou Moulin. Jehan a le Coule 7 ses .ij. freres. Gillot le Petit de Holaing.

618. ¶ Jakemins li Caudreliers a fourjuret Jehennet d'Eskelmes *par* foit fianchie que jamais ne li puet aidier, coi que lui aviegne, pour l'occoison

1) Am Rand: *somme liij*. Die Zahl stimmt, sofern man die beiden zu Anfang des Absatzes genannten minderjährigen Söhne nicht mitrechnet und die Zahl der Söhne des *Col. li Espaum.* als 2 annimmt.

2) Das *c* aus *t* ausgebessert.

3) Hs.: *Et*.

4) Hs. *ferreur*.

5) Ausser diesem Namen zeigen sämtliche dieses Absatzes die Obliquusform.

dou fil Estievenon dou Tries(s)con, qu'il ochist une nuit dou noel en un fournil, la il cuisoit sen pain, san[s] lui escrier 7 sans parler a lui; 7 nient ne vit cil, ki mors fu, celui Jehennet d'Eskelmes, si noir faisoit il de le nuit.

619. ¶ Theris de Lignies a fourjuret Jakemon le Maieur de Tumeddes 7 Pieron de l'Espine pour le mort Colart Colion, 7 que jamais ne les puet aidier ne conforter de lui ne dou sien *par* foit fianchie, coi qu'il aviegne d'eaus pour l'occoison de le mort Colart Colion.

Fol. 54. 620. Mesire Watiers de le Plagne, Alardins, ses valles, Pieres de Guiegnies et¹⁾ Bouscardins de le Lokerie sunt fourjuret de toutes les per-
sones ki ci apries s'ensiuent par nons; 7 ne les pueent aidier en nulle
maniere d'aus ne de[s] leur: Mesire Alars de Haudion; Jehans ses fuis.
mese Pieres de Guiegnies²⁾. Will. de le Porte. Liepus; Gillos ses frere.
Watiers de le Porte. Alars d'Esplechin. Bauduins d'Esplechin. Gosseaus
de Calone. Watiers de Saint-Amant. Fasteres d'Orke. Mese Jehans de
Bauduimont. Jehans de Tressin. Fasteres de Tressin. Jehans de le Lokerie.
Bouschars de Bauduimont; et si a pris Ghilebiert sen frere sour lui. Estie-
venes Chokette. Charles d'Escaupont. Gilles de Popioele; Hues ses frere.
Watiers Froischars. Gilles Froischars. Watiers de le Haie. Hakous de
Haudion; Mahius ses frere. Gilles de Maude. Colars de Haudion; Sohiers
ses frere. Estievenes Lourdeaus. Mesire Amourris Blauwes; Adans ses fuis.
Jehans dou Gardin. Mikiols d'Jerembaudenghien; Pieres ses frere. Sohiers des
Campeaus. Watiers a le Take³⁾, li clers de Wastines. Jehans de Holai;
7 si a pris ses enfans sour lui. Gilles de Holai. Watiers de Holai. Sohiers
de Borgies; Jehans ses frere. Gillos des Campeaus. mesire Reniers de
Saint-Amant; mese Gossuins ses frere.

620^a. L'an d. i. 1274 au chiunquisme jor de marc, vinrent en plainne
hale pd. pr. j. Pieres de le Plaigne, ki fu freres monseigneur Watier,
mesire Gilles dou Lokeron 7 si doi fil, Jakemes 7 Gilles, 7 Grars del
Omoit⁴⁾ 7 Jehans ses freres; 7 fianchierent 7 jurerent sour sains que pour
cose qui avenue soit d'endroit monseigneur Watier de le Plaigne, ne pour
cose qui puist avenir de cheaus ki en sen aiyue furent, jamais ne s'en

1) Hs. *Et*, ausgeschrieben und mit grossem Anfangsbuchstaben, bezeichnend für die alte Schreibweise; vgl. nachher *Et si a pris*.

2) Dieser Name, zumindest der Vorname, wird ein Irrtum des Schreibers sein, da er oben unter den friedlos Gemachten aufgeführt ist. Vielleicht ist zu bessern *P. de le Plagne*.

3) Hs. *take*, *Li*; doch ist *li clers* attributiv und keine neue Person; vgl. a. Nr. 99.

4) Hs. *de||lomoit*.

melleront ne ne lor aideront, ne en conseil ne en autre maniere, ne n'en voelent nul mal a cheaus de Tornai ne as leur *pour* l'occoison de mon-seigneur Watier ne de se siute.

621. Henris de le Val, Agneaus ses fuis, 7 Foucars de Calone prisent **Fol. 54v.** ce fourjur¹⁾.

Ce sunt cil ki ont fourjuret Gosset Paradis et cheaus ki furent en sen aiye a tuer Jehan de Wes, ki fu fuis²⁾ Will. Gaudin; ce³⁾ fu fait l'an 1274 en mai: Jehans dou Puch de Lers⁴⁾. Gillos de le Haie; Biernars, ses frere. Bauduins Sourdeaus; Symons ses frere. Gillos dou Triesc 7 si doi frere. Watiers d'Espieregat; Jehans ses fuis. Jehans de Bieleval; Rogiers ses frere. Jehennes Froidecuisine; 7 Jakemins ses frere⁵⁾. Hiermans des Saus; Jehans ses fuis; si a pris ses .ij. fuis sour lui ki sunt desaaigies, Jakemins 7 Colins. Rogiers dou Waut. Jakemes des Saus pour lui 7 pour ses enfans desaaigies, Jehennes 7 Jakemins. Robues des Saus 7 si troi frere Hermans, Brisches 7 Jehans. Brisches Burelure. Jakemes de Wasmes 7 si doi frere, Jehennes 7 Mikeles. Jehennes de Ricarmes. Pieres des Saus. Jehennes des Saus. Gillos des Saus 7 [?]⁶⁾ des Saus. Jehans de le Jonkiere 7 si troi fil Ernouls, Jehans 7 Colars. Biernars de Furnes 7 ses fuis. Pieres de Furnes 7 ses fuis. Jehans, li fuis Will. de le Jonkiere. Li .iiij. fil Gillion⁷⁾ de le Jonkiere. Li .v. fil Gillion Lotin. Li doi fil Mariien le Cornette* d'Evregnies. Li fuis Will. de Monnes. Rogiers Rudeaus. Rogiers li Fains 7 si doi frere, Jakemes 7 Jehenes. Jehennes dou Puch.

Ce sunt li despaiesiet ki apiertienent a Jehan de Wes, ki fu fuis Will. **Fol. 55.** Gaudin, ke Gosses Paradis ocist:

Jakemes li Freres-au-mort. Jakemes Mistous; Baudes ses frere. Gilles Potiers. Libiers Parens de le Vigne. Jehans Fautremie; Gilles ses frere. Hues d'Esleppes. Jehans de Wes 7 si fil. Jehans, li fuis Lambiert de Wes. Gosses Tiebaus.

622. Mesire Bauduins Karons d'Englemarese a rechiut le fourjurement pour Colin d'Aubiertmes. Si l'ont fourjuret Jehans de Beaufosset, Colars de Hueries, Colins ses fuis. Et si prist Colars de Hueries Jehennet sen fil

1) Solche Bemerkung gewöhnlich am Schluss eines fourjur; hier über der Linie, also wohl nachgetragen.

2) Hs. *fu fu*; vgl. Fol. 55 oben.

3) Hs. *se*, das man auch belassen könnte.

4) *Ce sunt* bis *de Lers* auf Rasur.

5) Folgt Strich in der Hs.

6) Hs. *Jehennes d. S.*

7) Auf Rasur.

sor lui. Et Hues de Fontenoit l'a fourjuret ausi; 7 si a pris Jehennet sen frere sour lui, tant qu'il l'ara loet¹⁾.

623. Gilles Polekins 7 Ghievins, ses frere, ont fourjuret Gillion Ghievart pour le mort dou fil Jehan Malvaisgarchon que cil Gilles Ghievars ocist.

Fol. 55v. 624. Will. de Poukes 7 Pieres, ses freres²⁾, ont fourjuret Colart de Poukes³⁾.

625. Jehans de Moreauporte, li carpentiers, 7 Wies, ses frere, ont fourjuret pd. pr. j. Jehan de Lessines ki ocist Alardin de Wes; 7 si ont pris sour eaus lor deus freres, Baudet 7 Jakemin. 7 Jehans li Cambiers de Maude ausi⁴⁾.

Ce fourjur ont pris Watiers li Sures de Wes 7 si doi fil.

626. ¶ Jakemes Kerions 7 si doi frere ont fourjuret Colart Toriel pd. pr. j.; 7 ce⁵⁾ fourjur a pris Hues dou Coulombier.

627. Ghiselins de Piesnes; Bauduins de Piesnes; Jehans ses frere; 7 Monnes de Piesnes, lor frere, ont fourjures⁶⁾ les enfans Huelot le Pissenier 7 les enfans de ses fuis⁷⁾. Gillion 7 Jehan 7 Grart: ce furent li fil celui Huelot, 7 li enfant de ces trois sunt fourjuret des quatre premiers nomes. 7 Colars Gherris 7 Jehans, ses frere, 7 Jakemes li Boucliers ont pris ce fourju[r] pour le mort del pere Colart Gherri 7 Jehan, sen frere; 7 se present le fourjur de ces iiij, de tant qu'a lor partie amontoit, pour
Fol. 56. lor cou//sin germain ki fu mors avoec lor pere. Ce fu fait en le hale des jures l'an 1276 le darrain devenres de jenvier.

628. L'an d. i. 1277 au quatorsime jour d'octobre par un dioes, Jehans Liepus a le Take en le main Gossuin de Maub[r]ai, provost par assens d'eswardeurs en ceste besogne*, 7 pd. pr. j. fourjura Watier Maughier, ki fu fuis de sen frere, en tel maniere que Jehans Liepus fiancha 7 jura sour sains, qu'il ne confortera ne aidera Watier Maughier, sen cousin, de lui ne dou sien, ne pour mort ne pour afolure ne pour naverure ne pour cose nulle ki l'en aviegne d'or-en-avant en quel maniere que ce soit, pour l'occoison de le mort Gillon Kieville que cil Watiers ochist.

1) Diesem fourjour geht ein fast wörtlich übereinstimmender voran mit dem Hauptunterschiede *Baudouins d'Esplechin a rechiut* etc.

2) Hs. *fres.*

3) Das Ganze steht auf Rasur.

4) sc. *l'a fourjuret*. — 7 *Jehans* bis *ausi* auf Rasur.

5) Hs. *de*.

6) S Anm. zu Nr. 300.

7) Die folg. Interpunktion scheint mir die Stelle verständlicher zu machen.

Et tout en tel maniere que Jehans Liepus a fourjuret par-deseure Watier Maughier, si l'ont fourjuret *par* foit fianchie 7 *par* sairement tout cil ki ci-apries seront nomet, 7 chescuns par lui: Jakemes Moutons; 7 si doi frere, Jeh. 7 Gosses. Henris Pourres li peres; 7 si doi fil, Henris 7 Gilles. Evrars a le Take 7 Jehans ses fuis. Jehans Sarceaux. Jehans Paiens; Jakemes ses frere. Theris de Falempin; Therions ses fuis. Gossuins dou Mortier; Jehans ses fuis. Jakemes, ki fu fuis Henin a le Take. Jehans Provos li goudaliers. Jehans li Dans; Jakemes ses frere. Pieres de Waudripont. Jehans de Borgies. Wibiers de le Porte. Jehans, li fuis dame Margot Foukette. Jehans, li fuis dame Katheline de Maude. Jakemes Makes; Gillos ses frere. Jeh., ki fu fuis Biernart a le Take. Will. de le Porte. Evrars de Borgies. Jeh. dou Postic. Watiers de le Porte; Willemes ses fuis. Wateles, li fuis Watier de le Porte. // Gilles Ballius, li goudaliers. Jeh. li Vilains. Fol. 56v. Willemes de Courtrai. Mestre Nicoles Costars. Jakemes li Rate. Jehans li Rate. Gillos Cars-de-Vake. Alous Calemars. Gilles a le Take. Rogiers de Maude; Mikius ses frere. Jak., li fuis dame Katheline de Maude. Jeh., li fuis Wibiart de le Porte. Jakemes li Pisseniers. Henris Grosse. Mikiols dou Mortier. Gillos 7 Jakemes, fil segneur Evrart. Baudes de Hierseaus. Foukes de Ghant. Jehans des Pres. Alous au Dent. Colars de Bouvines. Jeh. Platous. Jeh. au Dent. Moreaus dou Mortier; Jak. ses fuis. Gillos Moutons. Babelars. Jeh., li fuis Gontier le Menestrel¹⁾. Callaus dou Mont. Henris de Maude. Jehans de Ghant. Henris, li fuis segneur Evrart a le Take. 7 li doi frere Callau dou Mont.

Li fuis Ernoul Kieville a rechiut ce fourjour.

628^a. (Fol. 57.) ¶ Jakemes de le Buirie a fourjuret *par* foit fianchie en plainne hale tous cheaus ki n'avoient fourjuret Watier Maughier, ki a lui monterent, 7 que jamais ne se puet mesler, coi qu'il aviegne, pour l'occoison de le mort Gillot Kieville que cil Watiers ocist. Cis fourjurs fu fais l'an. m. cc. 7 lxxx el mois d'octobre.

629. Jehans d'Escamaing de Fontenoit a fourjuret *pour* lui 7 *pour* ses ii freres, Baudet 7 Gillot, . . .

630. Jehans de Wiele 7 si doi frere, Simons 7 Yvains; Et Jehans de Carlet, si a pris Ernoul sen frere sour lui; Et Theris Dulersart 7 si doi frere, Gillos 7 Jehenes: tout cist devant nomet ont fourjuret *par* foit fianchie 7 *par* sairement, si que lois ensagne, Jehan le Machon 7 Jehennet Huviele, de le mort Theri le Leverier qu'il ochisent.

1) Aus —*er* gebessert.

Li quels fourjurs fu fais l'an d. i. m. cc. sessante dis 7 wit au tierc jor de fenerec¹⁾ par .j. samedi.

631. Wstasses de Courtrai, Pieres de Courtrai 7 Willemes de Courtrai ont fourjuret par foit fianchie Jakemin, le fil Druiel del Ausnoit, *pour* le mort Capelain de Caleniele. 7 Henries d'Esplechin l'a fourju/ret ausi 7 que jamais ne s'en m/elleroit²⁾ coi qu'il en aviegne.

Fol. 57. 632. L'an d. i. 1277, Will. Castagne fourjura Willemet Roveniel, le fii de se sereur, *pour* le mort de Jakemon Raimbaut que il aida a ochire. 7 fiancha 7 jura Will. Castagne en le main Jakemon Mouton, provost de le comugne, par-devant les jures en pl. h. qu'il ne sera aidans ne confortans Willemet devant dit de lui ne dou sien en nulle maniere, *pour* l'occoison de Jakemon Raimbaut, coi qu'il en aviegne a celui Willemet.

Folgt 628a.

633. Pieres Louves, Colars Capons, Evrars Gautiers 7 Colars dou Moulin ont fourjuret Pieret Rogaut de Helchin por le mort Colin Tripette qu'il ochist. 7 Raouls de Hiertaing rechiut ce fourjur.

634. ¶ L'an 1277 el mois d'octembre, Hues li Saieleres vint avoec Karon Maughier en le hale devant provos 7 jures 7 counent³⁾ boine pes 7 loial a Theri de Falempin 7 as siens *pour* l'occoison de l'avenue Willemet sen frere. Et Babelins ses frere avoit devant le pes counente boine 7 loial a Theri devant dit 7 as siens *pour* l'avenue de Willemet sen frere; 7 si prist sour lui tous ses amis de dehors 7 de devens. Et Liepus avoit ausi counente boine pes 7 loial a Theri devant dit 7 as siens *pour* le fait 7 l'avenue de Willemet Maughier; 7 prist tous ses amis sour lui, au res de Karon ki clers est.

Fol. 57^v. 634^a. Et en le semaine devant le sainte Lusse l'an 1279 fu il dit em plaine hale *par* assens de jures a Jehan Lieput a le Take, a Jakemon Mouton, a *seigneur* Evrart a le Take, a Jehan Sartiel 7 a Theri de Falempin, coi qu'il avenist⁴⁾ d'ore-en-avant a Karon Maughier, *pour* l'occoison de le naverure qu'il fist Copin de Falempin // d'un coutiel en le tieste en traïson* *par* deriere sour boine pais counente em plaine halle pd. pr. j.: ne li puet jamais aidier, coi qu'il en aviegne, nus de sen ligna[ge], ains tiegnent le pais bien 7 fermement tout ensi *cum* elle est faite 7 counente em pl. h. a Theri

1) Hs. *fenenerec*. — Das Datum ist falsch; der 3. Juli 78 war ein Sonntag.

2) / bis / auf Rasur.

3) Sc. Kar. Maugh.

4) Dsgl. Nr. 641.

de Falempin 7 as siens. 7 se Karons a fait se mauvaisetet, si en soit li prius sour lui 7 li aventure.

635. Ce sunt cil ki ont fourjuret Jehennet Loke 7 Jeh. — pour —¹⁾ qu'il ochisent vilainement a Ries. Et Jehans Cavate²⁾, cui ante ce fu, a rechiut ce fourjur.

Tout cist ont fourjuret ces ij premiers nomes par foit fianchie: Theris de Haudion. Theris de Froimont; 7 si a pris sour lui Colin sen fil, 7 Huet, le fil se sereur. Hennebiers Stasars 7 Jakemes se[s] fuis. Engherrans 7 si troi frere Pieres, Gilles 7 Baudes; Gillos, li fuis Baudon, 7 Gillos, li fuis Pieron. Gillos de Froimont; Martins ses frere; 7 si troi fil Gillos, Jeh. 7 Foukes de Froimont. Alars de le Kierue; Jeh. ses frere. Amourris de Froimont 7 Colins ses frere. Gilles Angevins; Pieres ses fuis. Baudes li Teliers; Jehennes ses fuis; 7 Jehennes li fuis se sereur. Callaus de Veson; Monnes, li fuis sen frere. Poles de Willemiel; Jehennes ses fuis; Pieres, li freres Polet. Pieres Paterons. Jehans li —³⁾, ses frere; 7 si prent ses fuis sour lui, Estievenin, Mahiu⁴⁾, Colin 7 Jakemin. Jeh. dou Moulin de Willemiel. Jeh. Loke. Jeh. de Froimont; Jehennes ses fuis. Daneaus Hurtebuef. Jeh. Bochars; Jakemins ses frere. Nicholes Callaus 7 si doi fil, Alardins 7 Jehennes.

636. L'an d. i. 1279 au chiunquisme jor de fenerec par .j. demerkes, **Fol. 58.** mestre Ghilebiers de Herlebieke fourjura par loi, pour lui 7 pour sen fil qu'il prist sour lui, Henriet, ki fu clers de Fontenoit, des fais qu'il fist a Bourion. 7 Jakemes de Bourion, li navieres, a rechiut ce fourjur de par sen neveu que cil Henris navera a Bourion.

637. ¶ Ce sunt cil ki ont fourjuret Estievenon Triboul pour Jehan Nivet (?) qu'il ocist: Colars Tribous; si a pris Gillot sen fil sour lui. Et si l'a fourjuret Jakemins de Hauterege. 7 Jehans del Estocoit a rechiut ce fourjur; si fu fais par loi l'an 1278 el mois de ghieskerech.

638. ¶ Jakemes Liuwere; Jehans Hennions; Jehans Wisses de Ghieronde; de Colin / Gossuins de Bras; Watiers de Bras, ses frere; 7 si ont pris sour aus Gillion de Boives. lor frere; Colins de Bauegnies 7 Jehans de Bauegnies: ont fourjuret par foit fianchie 7 par serement Colin de Boives⁺ 7 Paresis de Heregnies 7 Colart

1) Striche in der Hs.

2) *Cavate* über durchgestrich. *Chinette*. Ist dies vielleicht der Name der Ermordeten?

3) Lücke in der Hs.

4) Hs. *Jakemin*, darüber *Mahius*.

Burbaut de Condet⁺¹⁾, 7 que jamais ne se pueent mesler coi qu'il aviegne del cas pour^{*2)} coi il l'ont fourjuret.

Et Sandrars de Herignies et Gosseaus Escouves ont rechiut ce fourjur; si fu fais l'an m. cc. 7 lxxx el mois de novembre.

de Colart / de 639. Ostes (?)³⁾ de Reviel a fourjuret Colart de Tumедdes 7 Gontelet
Tumed / des 7 Figot ensi c'on fourjure par loi. 7 Gossuins de Buri a rechiut ce fourjur.
de Fi / got.

640. ¶ Therions Walerave⁴⁾ 7 Jehennes li Cas ont fourjuret Will. de Maufait, clerc. 7 Castelains li Couletiers l'a rechiut⁵⁾.

Fol. 58v. 641. L'an d. i. 1278 le darrein jor de jenvier par .j. demars, Henris Pourres li peres en le main Gillion Cardevake, provost de le comugne, en pl. h. par-devant plentet de jures, fourjura Bauduin de Rengies en tel maniere qu'il fiancha 7 jura ke jamais Bauduin de Rengies ne confortera ne aidera de lui ne dou sien ne d'armes ne de chevaus ne d'autre cose dou sien en nulle maniere, ne pour afolure ne por mort ne pour cose nulle ki aviegne en quel maniere que ce soit, pour le naverure qu'il fist a Ernaut de Dotegnies, le carpentier. Et tout en tel maniere l'ont fourjuret tout cil ki ci-apries seront nomet:

Henris Pourres li juvenes; Gilles ses frere. Kamins⁶⁾, li fuis seigneur Evrart a le Take. Jeh. Sarteaus. Jehans Paiens; Jakemes ses frere. Jehans li Dans. Pieres de Waudripont. Theris de Falempin; Therions ses fuis. Jehennes de Maude. Gillos Makes. Jehans Liepus. Rogiers de Maude; Mikius ses frere. Gossuins dou Mortier; Jehans ses fuis. Kamins⁶⁾ a le Take. Jehans de Borgies; Evrars ses frere. Mikius dou Mortier; Evrars ses frere. Henris dou Casteler. Gilles a le Take. Jeh. Moutons; Gosses ses frere.

641^{a7)} Watiers de Holai fiancha 7 jura sour sains en pl. h. pd. pr. j. 7 fist se desresne* qu'il ne montoit nient a Bauduin de Rengies 7 qu'il ne li seroit ne aidans ne confortans de lui ne dou sien enviers Ernaut le Carpentier, coi qu'il avenist Bauduin, pour le naverure qu'il fist celui Ernaut.

1) Von + (s. S. 107 unten) bis + am Rande zugefügt.

2) Hs. *pouc coi* (s. d. Anm.).

3) Hs. *Ostestes*.

4) Verwischt.

5) Sc. *le fourjur*.

6) An Stelle des zweimal genannten *Kamin a le T.* wird das eine Mal der Name eines seiner Brüder zu setzen sein.

7) In der Hs. sind sieben Zeilen frei.

642. L'an 1278 le darrain jor de jenvier par .j. demars, Ghiselins de Piesnes pour lui 7 pour Jakemin sen fil qu'il prist sour lui, Bauduins de Piesnes, Jeh. de Piesnes, Monnars de Piesnes 7 Mikeles de Piesnes fourjurer[nt] par foit fianchie Jehennet dou Camp pour le fait de le naverure qu'il fist Renaudin de Blandaing. 7 Renaudins mises en rechiut le fourjur. Fol. 59.

643. L'an d. i. 1278 al witisme jor de march par .j. demerkes, Savaris li Cambiers, Jehans de Meur[e]nghiens, Jehennes ses fuis [7] Jehennes de Saint-Amant ont fianchiet 7 juret sour sains que il n'aideront ne conforteront d'aus ne dou leur en nulle maniere Wiet Fainient ne ses .ij. freres, Jehan ne Bauduin, ne Pieron de Brugelettes ne Jehan Fusiell ne Jehan le Boulenghier, ki manant [sunt] el four Lieput, ne Jehan Mourmal, coi qu'il aviegne d'eaus, pour l'occoison de le mort Gamant de Frasnne qu'il ocisent le jor des cendres l'an 1278¹⁾. 7 li freres Gamant, ki naveres i fu, a rechiut ce fourjur. Et si a cis, ki ce fourjur rechiut, greet 7 otriet boin respit 7 boine souffrance de lui 7 des siens a Jehennet Fainient 7 a Jakemin, le fil Pieron de Brugelettes, de le mort Gamant sen frere, jusques a tant que cil doi enfant seront aagiet en le veue des jures.

644. L'an d. i. 1279 en fenerech, fourjurerent bien 7 par loi ces per- Fol. 59v.
sones ki ci-apres seront nomees Karon Maughier²⁾, cescuns par foit fianchie, pour le naverure qu'il fist a Pipelart, le neveu Rogier Warison; 7 Biertrans Warisons en rechiut le forjur 7 Jehans li Rois en rechiut les seremens a cescun comme provos. Ce sunt li non de ceaus ki Karon Maughier ont fourjuret:

Jehans Liepus 7 si doi frere, Watiers li Clers 7 Gilles. Jakemes Moutons; Gillos ses fuis. Callaus dou Mont. Henris Pourres li peres; Henris ses fuis. Gilles Pourres. Jeh. Sarceaus; Jehans de Ghanst ses fuis³⁾. Will. de le Porte; Watiers ses frere; Will. ses fuis. Campions de le Porte 7 Wateles ses frere. Wibiers de le Porte; Jehans ses fuis. Gilles Ballius, li goudaliers; Jehans Provos ses frere. Theris de Falempin de le Lormerie; Therions ses fuis. Henris a le Take de le Lormerie; Jakemes ses frere. Jakemes Makes; Gillos ses frere. Henris dou Casteler. Hennins de Maude. Jehans li Dans; Jakemes ses frere. Pieres de Waudripont. Sire Evrars a le Take 7 si fil. Jehans de Borgies; Evrars ses frere. Gossuins dou Mortier;

1) = 15. Februar 1279 n. St.; der fourjur fand also 3 Wochen nach der Tat statt.

2) Man vgl. Nr. 634 vom Jahre 1277, sowie Nr. 388 und 392, wonach er schon früher verschiedene Verbrechen begangen hatte.

3) Oder soll es heissen [et] ses fuis?

Jehans ses fuis Evrars dou Mortier; Mikius ses frere. Moreaus dou Mortier; Jehans ses fuis, clers.

Rogiers de Maude; Mikius ses frere. Oliviers de Hierseaus; Bauduins ses frere¹⁾.

Fol. 60. 645. L'an d. i. 1279 en le premiere semaine de novembre, Herbiers li Machekeliers en plainne hale en le main Henri Pourret, provost de le comugne, fourjura Jehan le Neccre par foit fianchie tout ensi c'on doit fourjurer par loi, *pour* le mort Jehan Cabochet, que cil Jehans li Neccres ocist ki freres est Herbiert devant dit. Et tout ensi ont fourjuret Jehan le Neccre tout cist ki ci-apries seront nomet: Gilles li Borgnes, cle[r]s. Jehans Foubiers. Pieres Pauwe. Colars Carbeneaus. Colars li Marchans 7 Thumassins ses frere. Et Rogiers li Parkeminiers* a rechiut ce fourjur.

646. ¶ L'an d. i. nostre segneur m. cc. 7 lxxx., en le main Jakemon le Vakier, provost de le comugne, el mois de ghieskerech, fourjurerent bien 7 par loi toutes ces persones, ki ci-apries seront nomees, Babelin Maughier *pour* Jehennet le Sot qu'il ocist, 7 que jamais²⁾ ne s'en pueent mesler, coi qu'il aviegne *pour* l'occoison de le mort Jehennet le Sot. Ce sunt cil ki ont Babelin fourjuret de *par* pere 7 de *par* mere:

Jakemes Moutons; Gillos ses fuis. Jehans Liepus; Gilles ses frere. Henris Pourres; Gilles ses frere. Jehans Paiens; Jakemes ses frere. Henris a le Take; Jakemes ses frere. Henris dou Casteler. Jeh. li Vilains. Will. de le Porte, li juvenes. Therions de Falempin. Henris de Maude. Jehans Sarceaus. Gilles Cars-de-vake. Gosses dou Mortier. Evrars dou Mortier. Mikius dou Mortier. Evrars de Borgies. Jeh. Provos, li goudaliers; Gilles Ballius ses frere. Gilles Makes. Jeh. de Maude. Will. ki fu fuis Watier de Cortrai. Jak. li Dans. Jeh. dou Mortier.

Fol. 60v. 647. ¶ L'an d. i. m. cc. 7 lxxx., Gillos de Vesenchiel 7 Amaudins ses frere fourjurerent *par* loi en le main Jakemon Mouton, provost de le comugne, Jehan de Vesenchiel, lor oncle, de le mort segneur Henri le Quatit.

648. ¶ Le nuit Saint Jehan Decollasse par .j. mardi l'an m. cc. 7 quatre vins, Rogiers Bulestiers; Jehans ses frere; Jehans li Carliers, fuis

1) In der Hs. stehen die letzten 4 Namen für sich, auf neuer Zeile beginnend. Daraus, sowie aus dem Umstand, dass vorher der „clerc“ genannt ist, der gewöhnlich am Ende aufgezählter Namen steht, darf man wohl schliessen, dass sie entweder nachgetragen sind oder eine besondere Funktion ausgeübt haben.

2) Folgt *nus* in der Hs

Jehennain dou Casteler, 7 Pieres ses frere, en le main Jakemon Mouton, provost de le comugne, pd. pr. j. fourjurerent Gillot de Douai, en tel maniere que cescuns fiancha 7 jura que jamais celui Gillot ne confortera ne aidera de lui ne dou sien ne d'armes ne de chevaus ne en nulle autre maniere, coi qu'il aviegne d'or-en-avant, *pour* le mort Jakemon a le Take, la cil Gillos fu a l'ochire.

Et Jehans Liepus rechiut ce fourjur des personnes devant nomees 7 des autres ki ci-apries seront nomees, si comme de monseigneur Jehan, prestre de Nechin¹⁾, de Henri del Ortioit, de Gillot sen fil, de Vstasson de Courtrai, de Henriet d'Esplechin.

649. Ce sunt les personnes ki ont fourjuret Jehan de Buillemont par foit fianchie 7 *par* sairement fait pd. Jakemon Mouton, provost de le comugne, 7 pd. jures que jamais ne li aideront ne conforteront d'aus ne dou leur en nulle maniere d'armes ne de chevaus ne de deniers ne d'autre chose, coi qu'il aviegne, *pour* l'occoison de le mort Jakemon de Maude que cil Jehans ocist. Fol. 61.
¶ de Jeh. / de
Buil / lemont.

Tel sunt li nom de cheaus ki le fourjur ont fait: Jeh. de le Plagne. Jakemes de le Vigne; Pieres ses frere. Biernars de Pierone. Baudes de le Dardiere. Phelippes²⁾ dou Sauchoit. Colars de Buillemont. Gillos de le Dardiere. Jakemes Paukes 7 si doi frere.

Thumas li Aukerois 7 Mikius Breusars³⁾ ont rechiut ce fourjur. — Ce fu fait l'an m. cc. 7 lxxx.

650. Simons de le Fontainne a fourjuret Simon Faniel en plainne hale pd. pr. j. *par* foit fianchie, 7 que jamais ne se mellera *pour* cose ki aviegne *pour* l'occoison de le mort que Simons Faneaus fist a Douai d'un home qu'il i ocist, xxxv ans a. Cis fourjurs fu fais l'an m. cc. 7 lxxx en decembre; si [le] reciut Evrars Musars de Douai 7 Gilles ses frere.

651. ¶ Mahius de Brusencourt, li tainteniers, 7 Sohiers ses frere **B, Fol. 9.** 7 Colars de Clercamp ont fianchiet 7 juret sour sains que jamais ne seront aidant ne confortant d'eaus ne dou leur en nulle maniere les enfans Jehan Biholart ne les proismes celui Jehan Biholart coi qu'il aviegne, *pour* l'occoison de se mort*.

1) Wohl nicht *Jehan Prestre*.

2) Auf Rasur.

3) Hs. *Breusart*.

Anmerkungen.

Fol. 1. Notre Dame. — Die folgenden 6 Namen sind die von Sprengeln. *Notre Dame* ist sonst die Bezeichnung für die Kathedrale. Die Namen begegnen, in derselben Reihenfolge, im Reg. de la loi 1279/80 (s. Annal. de la Société histor. et litt. de Tournai 9¹⁷)¹⁾. *St. Brice* s. zu 348. D'Herbomez, Hist. des châtelains de T. de la maison de Mortagne (= Mém. de la Soc. hist. et litt. de T. t. 24) p. 197 nennt noch *Ste. Cathérine*, *St. Nicaise* und *Ste. Marie Madeleine* (letzte Kirche erst 1285—90 gebaut). Mit Ausnahme von *St. Pierre*, *Ste. Cathér.* und *St. Nicaise* sind sie noch heute vorhanden.

par. — Über die in Tournai im 12. und 13. Jahrh. umlaufenden Geldsorten s. D'Herbomez a. a. O. p. 296—99. Die im Text vorkommenden, wie auch sonst üblichsten Stücke sind *℥* = *livre*, *livrée*; *s.* = *sols*, *sous* (die dialekt. Form ist *saus*), *soudée*; *d* = *denier*; es begegnet ferner die selten vorkommende *marc* (100 *mars* Nr. 337). Unterschieden werden die Münzen als *tourn.* (*tournois*) und *par.* (*paresis*).

Nr. 1. en plaine hale. — Stehende Redensart. Die *hale* (Halle) ist das Rathaus der Stadt (s. a. zu 231). Die Formel bedeutet demnach etwa „in vollbesetztem Sitzungssaal“ oder „in feierlicher Sitzung.“

afolure. — Ableitung vom Verb. *afoler* (s. 88). Die von Godefroy angegebene Bedeutung „blesser sans effusion de sang“ besteht nicht zu Recht. Vielmehr ist es term. techn. für eine Verwundung, welche die Verstümmelung eines Gliedes bedingt oder zur Folge hat. Die beim *fourjur* (s. 615, 628 u. a.) sich findende Formel *ne pour mort ne pour af. ne pour naverure* zeigt deutlich die Abstufung der drei Wörter. — Vgl. a. im flandrischen Recht *affole(e)ren*.

merchiemens. — Pierre Dubois, *Les assëurements au XIII^e s. dans nos villes du Nord*, führt p. 129 ausser dem vorliegenden nur noch ein Beispiel aus Douai an (aus Tailliar, *Recueil d'actes en langue romane wallone* Nr. 79 bzw. Espinas, *Nouv. Revue hist. du droit*, t. 23 (1899) p. 427, Fussnote 2). S. a. Nédonchel loc. cit.

provosté. — Das Provostenamt, eines der wichtigsten der mittelalterlichen Städteverwaltung, wurde in T. jährlich (13. Dez.) von zwei Bürgern aus den vornehmsten Familien besetzt. Unser Text zeigt folgende Namen:

1273/4 Willaume Castagne und Dierin dou Porc.

1274/5 Gillion Car-de-vake und Jehan le Roi.

1) Die Mémoires bzw. Annales und Bulletins dieser Gesellschaft im folgenden abgekürzt Mém. (Annal., Bull.) Soc. T.

Der erstere muss im Laufe des Januar sein Amt aus irgend einem Grunde niedergelegt haben. (In Nr. 350, vom 9. Jan. datiert, wird er noch als Provost genannt; vgl. dagegen Nr. 349). An seine Stelle trat Lotart Gargate (s. a. Nr. 131, vom Februar datiert).

1275/6 Jakemon Mouton und Jehan d'Orke.

1276/7 Watier de Havines und Henri Pourret der Jüng.

1277/8 Willaume Castagne und Jakemon Mouton.

1278/9 Gillion Car-de-vake und Henri Pourret der Jüng.

1279/80¹⁾ Jakemon Mouton und Jakemon le Vakier.

2. *souffrance*. — Siehe Dubois und Nédonchel a. a. O. Die in vorliegenden Registern vorkommenden Fälle scheinen mir nicht unwichtig zur Erhellung der feinen Unterschiede der Friedensschlüsse. Es steht mir nicht an, mich darüber zu verbreiten. Hinweisen möchte ich nur darauf, dass es wohl nicht absolut gültig ist, dass eine *souffr.* von kürzerer Dauer sei als eine *trive*, dass jedenfalls darin kein unterscheidendes Merkmal zu sehen ist. Bezüglich der Auffassung s. z. B. Mém. Soc. T. 17,²⁹ und 17,⁴³ *c'est s. et amors que Bauduins fait a Jehan*. Was den Bruch einer *s.* anbetrifft, so wird wohl dasselbe gegolten haben, was wir z. B. in der Keure von Dixmude finden: *quiconque brisera trieves, pais ou souffrances, il sera pugni comme de murdre* (Recueil des anc. coutum. p. p. G. van Severen II³⁶⁰). In den Reg. de la loi begegnete mir leider keine *s.* noch Beziehung auf eine solche.

fenerech. — Dies Wort tritt im 13. Jahrh., besonders häufig in der zweiten Hälfte, im Nordosten auf, um mit dem 14. Jahrh. wieder zu verschwinden; daneben *jul(1)e, juillet*. Dieselbe Wurzel zeigt das anscheinend weiter südöstlich übliche *fenal*. — Arg missverstanden ist es von Doutrepont, Notes de dialectologie tournais. (Zs. f. frz. Spr. u. Litt. 22, p. 75 § 20).

3. *et le jour tout*. — Nicht wie Nédonchel a. a. O. übersetzt „le lendemain“, sondern einfach „den ganzen Tag.“ Die gewöhnliche Formel ist *et le jour toutejour*. Diese ist dialektisch (Nordosten) und entspricht einem *tout le jour* (vgl. *tousjours = tous les jours*). Tobler, Zs. f. rom. Phil. 2,³²³ erklärt es als **totum ad diurnum*. Ich neige eher zu der Annahme, in der formelhaften Wendung eine Anlehnung an das im afrz. sehr gebräuchliche *toute voie* zu sehen (eher als an *toute nuit*).

3a. *ghieskerech*. — Ähnlich wie *fenerech* durch *juillet*, wird es mit dem 14. Jahrh. gänzlich durch das bis dahin seltene, gemeinfranz. *juin* (*juing, jun*) verdrängt. Letztere Form zeigt Nr. 24.

4. *anemi de le ville*. — Vgl. Nr. 9 *au res que as anemis de le v.* Dies ist nur eine andere Ausdrucksweise für die Formel *au res de celui qui le navera* (8), *qui le fait fist* (17,25 u. a.) u. dgl. Es zeigt an, dass der hier ungenannte Täter aus der Stadt gejagt war (*cachiet a cloke* s. die Reg. de la loi,²⁾ d. h. exlex, friedlos, wettelos, hors de loi war. Vgl. dazu die Urkunde Ph. Augusts von 1188, Art. 6.

1) Die Prov. des folgenden Jahres waren Willaume Castagne und Jehan d'Orke.

2) Z. B. Annal. Soc. T. 9:³⁵¹ . . . *cacha toute li comugne de T., a armes et a banieres desploies et a couvertures avalées et a cloke et a wigneron sonant, monseigneur Gillion d'Antoing, chevalier, au Frasnait a se maison*. — ibd. p. 374 Betreten der Stadt mit 10 *fl* bestraft.

10. *de le Bare*. — Moderne Namen wie *Delmotte*, *Delcourt-Dewasme* (Tournai), *Delhaize*, *Delrue*, *Delvau*, *Altacke* erklären sich als Kontraktionen von *de le motte* etc. und weisen daher, sofern sie nicht in der Gegend selbst vorkommen, auf nord-östlichen Ursprung hin. (*le* dial. = *la*). Sie treten ungefähr mit dem 16. Jahrh. auf, um allmählich immer häufiger zu werden. Die unkontrahierten sind noch in kleiner Minderzahl anzutreffen.

anrenuef. — Wörtlich = Neujahr. Der zweite Bestandteil ist nach Scheler, *Trouvères Belges* I p. 339 Verbalsubst. zu *renover*.

esté. — Auslautendes *t* ist in der Schreibung meist gewahrt (ein dialektischer Zug). Sonstige Ausnahmen sind noch *provosté* 2, 19 u. a. (-et 194, 308) *costé* 51, *asséuré* 177, *plenté* 231, *séurté* 311. Solche vereinzelte Fälle kommen schon in früheren Texten vor (s. z. B. d'Herbomez *Mém. Soc. T.* 17 Nr. XII₂, XIII₂) u. mehren sich im folgenden Jahrh. — Mit zu erwähnen ist hier auch *rechiu* 51^d. — S. a. zu 30.

12. *respit*. — Zu diesem nicht allzu häufig vorkommenden Hilfsmittel bei der Beilegung von Familienfehden — es ist nichts anderes als eine provisorische *trêve* — s. Dubois a. a. O., Nédonchel a. a. O., Espinas a. a. O. Nr. 23 (1271). — Ein Bruch des *respit* wurde ebenso mit dem Tode bestraft wie ein Friedensbruch. S. z. B. *Annal. Soc. T.* 9^{ss} (ein *r.* von nur 8tägiger Gültigkeit wird gebrochen; Strafe dauernde Verbannung¹⁾; *Mém. Soc. T.* 9^{ss} (1333); *ibd.* pp. 97, 195, 273.

cis, ebenso noch 82, 374, 643, ist der Nom. zum Obl. *cist*, wie er sich als Nom. Pl. 26^{f, g}, 85, 99, 348, 418, 635, 645 findet. Gebräuchlicher ist das Pron. *cil* 28, 66, 83 u. a. Daneben begegnet schliesslich *cius* 63^a, das auf ein zum Obl. *cil* durch Anhängung des Flexions -s gebildetes *cils* zurückgeht.

12b. *eswardere*. — Hiernach hatten die *eswardeur* die Funktion, die Friedensverträge „vorzubringen“. (Man beachte das bloss *esw.*, ohne Artikel). Von den Nr. 26^e und 61 genannten vermute ich, dass sie gleichfalls dies Amt bekleideten. Die übrigen Fälle (s. Voc.) weisen darauf hin. Überhaupt nehmen die *esw.* wohl eine ähnliche Stellung ein, wie die „paiseurs“, die wir in vielen Städten des Nordens, Lille, St. Omer u. a. finden, teilweise, z. B. in Douai, an deren Stelle und mehrfach als *eswardeur des pais* bezeichnet. Dass wir es hier mit den *eswardeur* (oder *taulieur*) *as drois de le comugne* zu tun haben (s. *Annal. Soc. T.* 9^{ss}, *ibd.* p. 282, 294) möchte ich bezweifeln. — Die Gesamtzahl der *esw.* für diese Zeit betrug 30. Eine frühe Erwähnung (*inspectores et trecenti Tornacenses*) bei Wauters, *Libertés communales* p. 100 (Cartul. de l'Evêché de T., Arch. Brux. Nr. 76 von 1227). S. a. die Urkunde Phil. Augusts von 1188, Art. 27 und 31. — S. a. zu 131.

ossi. — Die Schreibung *o* für *au* zeigt nur noch *otele* 181; doch ist sie in andern Hss. jener, auch schon früherer, Zeit und Gegend häufig.

14. *Watelais*. — Vgl. *Wateles* 312 u. a. Die Schreibung *ai* begegnet sonst noch — abgesehen von Verbindung mit Nasal — in *Postelait* 204, *Poulais* 572, *espais* 323, (neben -es *ibd.*), *frais* 167, *saisime* 339 u. a. (neben *sesime* 460).

1) Diese trat ein, im Falle man des Täters nicht habhaft wurde.

Umgekehrt steht *e* statt *ai* in *fet* 38, *let* 605, *mes* 21, 142, *sousmere* 336, *pes*, *mestre* (beides häufig). *ei*, auch anderweitig belegt, finden wir in *feite* 380, 583, *Brunfeit* 614.

17. *a triues donnet* Watier M. — Die Verwendung des einfachen Obliquus ohne *a* in dativischer Bedeutung (seltener als in genetivischer, aber gleichfalls häufig im afrz.), zeigen ebenso Nr. 26, 36^a, 58 u. a. Beachtenswert ist das folgende *aus et les leur*, das ebenfalls dativisch aufzufassen ist; dsgl. 8, 26^a, 58, 314, 316 (*qu'il portast boine pais . . . G. Maiole et les siens*).

19. Eine merkwürdige Umformung des sonderbaren, übrigens noch heute im Nordosten vorkommenden, Namens *Cardevake* fand ich im *Recueil des anciennes coutumes de la Belgique* (p. p. Gilliodts van Severen) V p. 273: *Qui alterius trabones* (Variante *turbones*) *deducit cum Kardewaghen aperte sive clam . . .*

21. *mëismes* mit adverbialem *s* wie *premiers* 2 u. a., *ses cors propres* 296.

se statt *si* ist häufig anzutreffen: *se fu donnee* 83; *se fu ceste pais faite* 386; *se li doit rendre* 448 u. a.; *et se pierdi* 337; *et se doivent* 346; *et se li doit rendre* 407 u. a. m.

griement. — *grie* ist entstanden aus *griée* wie *lie* aus *liée*, *fianchie* u. dgl.¹⁾ Diese Form ist eine Anbildung zu *grië*, das seinerseits eine Abstraktion zum Nom. *griës* (**grevis* = lat. *gravis*) anstelle von *grief* (**grevem*) darstellt. *Grie* findet sich bei Scheler, Geste de Liège, der es verkannt hat; *griement* bei Espinas a. a. O. p. 464 (Douai, Ban génér. sur les paix § 2).

l'estohi d'un espoit kann hier nur heissen: er stiess nach ihm mit einem Spiess (vgl. Nr. 467 und *Annal. Soc. T.* 9³⁰⁰ *lancha un vallet d'un espoit el cors*). Das Wort fehlt bei God. s. v. *estuier* in dieser Bedeutung. Hängt es zusammen mit mndl. *stoten* „feindlich anfallen“ (Oudemans, Bijdrage; s. a. Diefenbach-Wülcker, Wb.) und dann mit as. *stōtan*, ahd. *stōzan*? Hat es sich aus der Bedeutung „das Schwert in die Scheide stecken, . . . stossen“ (das geschieht mit starkem Ruck) entwickelt oder ist vielleicht besser in der umgekehrten Entwicklung (stossen in spezieller Bedeutung vom Schwert gesagt) der bislang nicht recht aufgeklärte Ursprung von *estoi(i)er*, *estuier*, woneben *estoër*, *estouer*, und dem Vblsbst. *étui* herzuleiten? Möglich ist auch eine Kontamination von „stossen“ mit nhd. *stūkan* (nhd. stauchen), das gleichfalls in spezieller Bedeutung aufgenommen sein könnte; vgl. Diez, Et. Wb. u. dazu Koerting Wb., sowie Kluge.

ne sanc ne plaie. — Es wurden sehr feine Unterschiede bezüglich der Art der Verwundung gemacht, nicht blos die Schwere der Verletzung betreffend, die Körperstelle oder die Anzahl der geführten Hiebe, Stiche u. dgl. (vgl. ob. *deus cos ou trois*), sondern auch die Art und Weise wie sie beigebracht wurde. Die Strafen waren dementsprechend verschieden. — S. auch 325 zu *nuitantre*.

se pere. — *se* steht dialektisch für *sen*. Ebenso *se frere* 30, 346, 404 u. a.; *se fillastre* 398; *se mie* 296; *se compaignon* 303; *se costet* 54; *se despens* 323; *se*

1) Selbst in neuster Zeit findet man statt dessen meist — *ié* gedruckt, so bei d'Herbomez und Verriest in den *Mém. bezw. Annal. Soc. T.*

pelerinage 301, 320, 329, 437; *se revenir* 586. — Schelers (zu Gill. le Muisit) aufgeworfene Frage, ob es sich nicht um bloße Flüchtigkeit des Schreibers handelt, erwähne ich hier nur, um sie zu verneinen¹⁾. Doutrepont a. a. O. erwähnt nichts dergleichen.

fianchie (-ie, nicht *ié*, s. ob.). Das Wort ist synonym mit *jurer*. Der, welcher eine *triue* durch einen Eid bekräftigt (*en le main dou provost* 383 u. a., s. besonders 299 *en le main S. V. ki garde estoit*) war in vollem Masse für diese verantwortlich. S. a. die *charte de la triuwe* für Valenciennes von 1275 (in Faider, *Contum. du Hainaut* III 363/6): *chil qui le triuwe aroit fianchie, pierderoit 33 ℥ s'il n'avoit estet au fait, et s'il avoit estet au fait, il seroit tenu pour mordreur*.

Saint Jehan Baptiste. — Die Gültigkeit dieser *triue* erstreckt sich von Anfang Mai bis St. Jeh. Bapt. (24. Juni), also auf ca. 7 Wochen. Von ähnlich kurzer Dauer sind Nr. 43 (Mai — Jeh. Bapt.), 56 (dschl.), 58 (dschl.), 59 (dschl.), 95 (Nov. — Neujahr). Dagegen wird in Nr. 29 die Gültigkeit gleich bis Neujahr festgesetzt; sie ist drei Tage vor Jeh. Bapt., einem der Haupttermine, zustande gekommen. Ähnlich vielleicht in Nr. 24, wo jedoch ebensogut der 24. Juni schon überschritten sein kann. — Vgl. dazu das zu Nr. 2 Angemerkte.

G. li Savages. — Eine Ergänzung zu diesem besonders markanten Beispiel einer Familienfehde bieten wieder die *Reg. de la loi*²⁾. (s. *Annal. Soc. T. 9* 312): *G. li Sauvages banis a tousjours come mordre, pour chou qu'il fu en le force et en l'aiyue de Jakemes [l.-mon] de Rongi et de Jakemon Wisse, clers, ki navrerent Mikiel dou Mortier et nus ne se pooit meller de bataille ne de meslée devens 40 jors que li fais [erg. aroit esté fais], fors que celui ki le fait aroit fait* (NB. die „quarantaine le roi“, Ludwigs des Heil.). — Derselbe G. li S. wurde später *trainnés et pendus* (s. ibd. p. 335).

21a. *kievetaines*. — Das Wort, von *kief* (dial. = *chef*) abgeleitet, bezeichnet im allgemeinen ein Oberhaupt, einen Herren, dann im besonderen die beiden „Oberhäupter“ der Sippe d. h. die nächsten Verwandten väterlicher- und mütterlicherseits, welche an der Spitze des Familienkrieges stehen (*les plus prochains parens de l'une partie et de l'autre* in Nr. 21). Weiteres zeigen die Stellen. Die Erklärung von Wodon, *Le droit de vengeance dans le comté du Hainaut*, als „le mâle le plus proche du côté paternel“ trifft hier nicht zu. — Neben diesem Wort begegnen wir dem Stammwort in Nr. 63a, vgl. *Livre Roisin* p. 104: *quant li doi kief sont bourgeois de cheste ville ou manant*; Espinas, *Nouvelle revue* etc. 19 und 26: *li kies de le faide*.

23. *no coukant et no levant*. — Ursprünglich auf die Sonne bezogen: „Tag und Nacht“, so *Chartes d'Aire* (Bibl. de l'Ec. de Ch. 36) Nr. 29¹²¹ *et il estoient c. et l. dessous le comte*; dann übertragen auf den Dorfbewohner, den

1) Verkannt hat diese Form auch Jungbluth, *Cisterciens.-Regel* (Flines?), s. *Rom. Forsch.* X 341.

2) Die endlich erfolgte Herausgabe der 3 Register des 13. Jahrh. ist sehr verdienstlich und kam mir sehr gelegen. Abgesehen von verhältnismässig wenigen Druck- und Lesefehlern (häufig falsche Akzente wie in *enfés*, *Estievenés*) und einigen gröberen Irrtümern (s. a. ob. *fianchie* und zu 641a) ist sie gut geraten. Vermisst habe ich jedoch ein Sachverzeichnis.

Landmann. Es ist synonym zu *manant* und bedeutet in allgemeinem Sinne „Nichtbürger“. S. Annal. Soc. T. 9^{ss} *ki en le citet fust manans ne coukans ne levans*; ferner Rec. des anc. coutumes de la Belg. II p. 17; Faider, Cout. du Hain. I^{ss}; sowie Ordonn. des rois de Fr. XI^{ss} (1289/90): *sour ce que nous [Guy de Flandre] disimes que a nous apiertenoit toute li justice des bourgeois et des coulkans et des levans de Tournai, ki mesfasoient en no tiere . . .*

no „unsere“ d. h. die der Stadt T. angehörenden.

26. *disietisme*. — Die dem nfr. *-ième* entsprechende Endung *-isme*, *-ime* zeigt die Hs. bei den Ordinalzahlen von 5 aufwärts (andere Texte wie Greg. Dial. haben auch einfaches *deusime*): *chiunquisme* 99 u. a.¹⁾; *sisisme* 308; *sisime* 113, 245 u. a.; *sissime* 482^a; (*sisme* 100, *sime* 360); *sietisme* 343 u. a.; *witisme* 320 u. a.; *nuevisme* 457; *noevime* 350; *disime* 350; *unsime* 352; *dousime* 321 u. a.; *quatorsime* 202, 412, 431; *quinsime* 354; *saisime* 339, 340, 411, 423; *sesime* 460; *dissietisme* 463; *dise et nuefvisme* 159; *vintisme* 310; *vint et unime* 341; *v. et deusime* 322, 394; *v. et troisme* 439; *v. et quatrisme* 311, 386; *-ime* 363; *v. et chiunquisme* 313; *v. et sisime* 53; *v. et sietisme* 542.

26^a. *par priere de preudomes*. — Es ist möglich, dass damit die *eswardeur* gemeint sind, da mit diesem Wort des öfteren Amtspersonen bezeichnet werden (z. B. Annal. Soc. T. 9^{ss} *pr. ki estoient el service de le ville serementet*; ibd. 5^{ss} *amender le doit . . . par dit de preudomes dou mestier*); doch kann das Wort auch einfach „ehrenwerte Männer“ bedeuten. — Sowohl dieses Zusatzes halber als auch wegen des kürzeren Termins von 26^b möchte ich diese dem *Jeh. Miolet* gewährte *Sonder-triue* einer *souffrance* gleich erachten.

27 *le caboteur*. — God. Compl. gibt ein Beispiel aus Douai 1542; es ist zu dem bei Scheler Dict. zu findenden *caboter* (terme maritime) und *cabotage* zu stellen und bedeutet (s. Sachs) „Küstenfahrer“. (Mann und Schiff — die erstere Bedeutung fehlt bei God.).

27^e *a ceste triue prendre*. — Ähnlich *furent a sen frere ochire* 36, 51; *a ceste seurtet faire* 111; *a ces choses dire* 320; *dette de l'amende faire* 295 u. a.

28 *reut le ville*. — Der pp. *Pipelart* muss entweder nur auf Zeit verbannt gewesen sein oder zu einer Pilgerfahrt verurteilt, nach deren Ausführung er die Stadt wieder betreten durfte, vgl. Nr. 345. Übrigens war er kein Bürger, wie der Schluss der Nummer zeigt. Er wurde selbst 1279 schwer verwundet (s. Nr. 644). — Die Stadt zu betreten war solchem Verbannten bei Todesstrafe verboten und nur nach Erteilung von Amnestie gestattet. Dass solche aber oft recht beschränkt war, zeigt die bei Gelegenheit ihrer *joyeuse entrée* von Marie de Mortagne 1290 erteilte (Mém. Soc. T. 24, 1^{ss}): *si rendi le ville a tous les banis, fors pour mort de home, u pour afolure, u pour arsin, u pour femme enforcie* (d'Herbomez druckt hier

1) *ui* statt *iu*, das ich mehrfach gedruckt finde, das auch Doutrepont a. a. O. p. 74 verzeichnet, allerdings mit viel Reserve und einem stillen Fragezeichen, halte ich für ein Unding, sofern nicht Schreiberlaune oder falsche Lesung in Frage kommt.

wie sonst iê) u ravie u emmenée a force, u pour triue u pour respit u pour sêurté brisie et maiement pour le triue le roi des XL jours, u pour pais, faite par preudommes, brisie, u pour reube en kemin. S. a. Annal. Soc. T. 9³¹² . . . se archeveskes u veskes u autres segnerages lor rendoit la [lies le] ville; ibd. p. 345 . . . banit a tousjours . . . sans rapiel, se ce n'est par le commant le roi. Zu erwähnen ist hier auch der Erlass Ludwigs IX. von Frankr. vom Dezember 1267, welcher verbietet, dass ein Mörder *villam recuperat pro quatuor libris parisiensibus* (Tournai, livre de cuir rouge; Collect. Moreau, Paris, Bibl. Nat. 525, 176; id. Brux. Archives)¹⁾.

Das Gegenteil von *ravoir la v.* ist *perdre la v.*, vgl. *perdre la commune* 337.

viunt. — Dsgl. 336, 337. Ebenso *couviunt* 611, *tiunt* 300, *tiunrent* 99. — Daneben finden sich die gemeinfranz. Formen *vint* 300, 337, 338, *revint* 336, *vinrent* 366.

par le hale bedeutet auf Grund eines Beschlusses der Versammlung (Provost, Geschwor. etc.) Vgl. die Redensart *par assens de (provos et) jurés*.

30. *rechiute*; ebenso 51; *couneute* 411. Inlautendes *t* zwischen Vokalen ist im Norden, Nordosten und Osten in einigen Partizipialformen erhalten. S. a. zu 10.

37 *le Wandele*. — God. hat *wandelard* = *pillard, voleur* (2 Beispiele). Grand-gagne, Dict. étym. de la langue wallone, gibt an: *wandeler* (*errer, rôder, flaner*). *Du flam. wandelen*. — Das Incorreccte dieser Etymologie und den Ursprung der Worte erhellt eine Stelle aus einer von Reiffenberg in der Einleitung zu Phil. Mouskets Chronik p. CCV angeführten chronique anonyme en vers:

Après sera dit en commun

Coment li Wandele, Got, Hun

France pelfirent [lies: pestirent] et gasterent.

Den Namen der Vandalen finden wir bei Langlois, *table des noms propres* etc., kontrahiert als *Vandre, Vendre, Wandre* in Epen östlichen Ursprungs.

39 *anrenuef*. — Diese Nummer wäre der einzige authentische Fall für eine auf ein volles Jahr gegebene *triue*. Sollte jedoch nicht ein Versehen des Schreibers vorliegen und statt *anr.* als Termin vielmehr *St. Jeh. Bapt.* einzusetzen sein, wie dies in den folgenden Nummern steht?

li juvenes. — Das Wort ist auf der ersten Silbe zu betonen (gar oft findet man es fälschlich *jevènes* gedruckt). In Dichtungen wird es zweisilbig gebraucht wie *angele, virgene*. Vgl. ob. *Wandele*, auch *Estievene* u. a. Später wird es kontrahiert zu *jone*.

de comandise. — *provos de c.* hiess der Obmann der Geschworenen. Dieser ist nicht zu verwechseln mit den beiden für die Dauer von einem Jahr ständig das Provostenamt (*de le comugne*) bekleidenden Männern, welche die Sitzungen in erster Linie leiteten. Dies zeigen deutlich Nr. 109 u. 149. Allerdings scheinen häufig dieselben dazu herangezogen worden zu sein. Genannt werden 1273/74 *Jeh. au Polc* (109, 111, 119, 344), *Gill. Cardevake* (344), *Rog. Warison*²⁾ (111); 1274/75

1) Ausgenommen von diesem Verbot blieb der Mörder eines *clerc*; dieser Rest des ehemal. Privilegiums wurde erst 1312 durch Phil. le Bel aufgehoben.

2) *M^r le Comte du Chastel* schliesst (Annal. Soc. 3¹⁹¹) aus dieser Stelle irrtümlich auf die Provostenschaft des *R. W.*, noch dazu für das Jahr 73.

Jeh. de Bourghiele (147); 1275/76 *Goss. de Maubrai* (149, 151); 1276/77 *Goss. de Maubrai* (219, 628 s. u.), *Jak. le Vakier* 219. — Zwei werden gleichzeitig genannt 219, 344; auch 111 ist so aufzufassen. Man vgl. a. 628: *provost par assens d'eswardeurs* (NB) *en ceste besogne*, demzufolge *Goss. de Maubrai* (1277) ad hoc zum *pr.*, also doch wohl *pr. de comandise*, ernannt ist.

51. *les sauvages*. — Das Wort bedeutet nach Godefroy „étranger“. Es würde sich also um Fremde handeln, welche bei der Ermordung des *Cap. de Cal.* in- oder ausserhalb *Tournai* beteiligt waren oder um die Verwandten eines solchen, nämlich des *Jeh. Floket* mütterlicherseits. Man vgl. Nr. 631, worin gegen den auch hier genannten *Jakemin*, Sohn des *Dr. del Ausnoit*, ein *fourjur* erlassen wird und zwar, wie es scheint, von Leuten aus *Courtrai* und *Esplechin*. — Eine andere, mir jedoch nicht wahrscheinliche, Auffassung wäre die, *les Sauvages* zu lesen d. h. darin eine Familie oder einen Familienzweig dieses Namens zu sehen, wozu man Nr. 21 und *les Hourdellons* Nr. 372 vergleichen könnte.

53. *dou Lai*. — Die regelrecht aus lat. *lacum* entwickelte Form, hier als Flurname. Hocquet, *Annal. Soc.* T. 6²⁹², 7¹¹⁷ scheint es verkannt zu haben.

*provos de le Caritet*¹⁾. — S. die Monografie von L. Verriest, *La „Charité Saint Christophe“ et ses comptes du XIII^e s.* (Bull. de la Comm. Royale d'Hist. de la Belg. 73, p. 143—267). Wahrscheinlich war es eine Kaufmannsgilde, die zur Londoner Hansa gehörte. Die erste Erwähnung findet sich in der grossen Urkunde Ph. Augusts (1188) Art. 29, welcher schliesst: . . . *et quidam prepositus qui de triginta juratis erit assumptus*. — Auf den vorliegenden Text bezieht sich Verriest p. 153, zum Beweis, dass das Amt des *prévôt de la Ch.* mit dem eines Geschworenen eng verknüpft war; ferner p. 259. Doch begeht er an letzterer Stelle meines Erachtens einen Irrtum; er schliesst nämlich aus der Datierung der Nummer 53 „26. Februar an einem Montag“, dass für das Amt des *Ern. Catine* nur ein diesem Datum entsprechendes Jahr in Betracht kommt, also 1274, 80, 85 u. 91; da nun die Provosten für 1274 u. 1280 schon bekannt seien [es waren *Rogier Warison* 1273 bis Ostern 1274, danach *Jak. le Vakier* — s. Nr. 308 — und *Henri Pourret* 1279/80], andererseits das Register [die vorliegende Hs. A] nur bis 1283 reiche [es reicht aber nur bis 1280, s. Einl. S. 2], so nimmt er das Jahr 1285 an. Dazu ist zu bemerken, dass es, wiewohl nicht völlig ausgeschlossen, so doch recht unwahrscheinlich ist, dass noch eine und zwar nur eine, Nummer vom Jahr 1285 in das Register hineingeraten sein soll. Am einfachsten scheint mir die Annahme, dass das Datum der Nummer nicht in Ordnung ist. Gestützt wird sie durch die Erwähnung des *G. Cardevake* als Provost. Dieser bekleidete das Amt einmal 74/75, dann 78/79 und dem letzteren Jahr wird Nr. 53 zuzuschreiben sein²⁾. Der 26. Februar dieses Jahres (d. h. 1279 n. St.) war ein Sonntag; man müsste

1) Nédonchel a. a. O. p. 108 druckt *prévost du Capet*, erklärt dies als *chapitre* und knüpft eine Erörterung daran. (!)

2) Diesem eher als 74/75 in Berücksichtigung der angrenzenden Stücke: f^o 10 u. 10^{vo} der Hs. sind von 1278 datiert (Nr. 47 vom Jan. 79 n. St.), dann folgt Nr. 52 (2. Jan. 81 n. St.); Nr. 54 ff. bis zum Schluss des betr. Abschnitts der Hs. A stammen sämtlich von 1279 n. St.

daher den Tag oder das Datum in den 27. verändern¹⁾. — Will man das aber nicht, so scheint es ebenso plausibel, die Nummer dem Jahr 1280 zuzuweisen. Dann müsste man allerdings die Provostenschaft des *Cardevake* als solche *de comandise* auffassen (s. dazu Nr. 39 u. 119). Dass jedoch für dies Jahr schon *H. Pourret* als Provost der „Charité“ urkundlich erwähnt wird (Reg. de la loi 1279/80), bildet keinen Grund, dies Jahr ohne weiteres zu verwerfen. Denn wer sagt uns, ob nicht im Lauf dieses Jahres ein Wechsel stattgefunden hat, wie einen solchen für 1274 die Nr. 308 unseres Registers zeigt? Freilich wäre es schlecht damit zu vereinbaren, dass *H. Pourret* im folgenden Jahr (80/81) gleichfalls das Amt bekleidet hat (s. Reg. de la loi); dass er es bereits 1277/78 inne hatte, bildet wiederum keinen Gegengrund.

moustier Nostre Dame. — Vgl. Nr. 613 *en l'enclo(i)stre N. D.* Das Kloster nebst dazugehörigem Kirchhof lag in unmittelbarer Nähe der Kathedrale an deren Nordseite. S. a. Mém. Soc. T. 6 50—105, Bull. Soc. T. 6 127 ff.

63. Trescin. — Die Scheibung *-sc-*, häufig im Nordosten und Osten, zeigen noch *ascention* 237, 238, 535 (daneben *asention* 534), *presensce* 300, *Brisce* 348, *Vstascas* 332 (neben *-ss-*)

le Mus. — Siehe *Grandgagnage*, Dict. étym.: *morne*, *taciturne*.

68. l'Agre. — Das Wort ist wohl nicht zu *agrès* zu stellen (s. Scheler s. v. und Godefroy s. v. *agrei*), sondern dialekt. = frz. *aigre*.

74. li Pucres. — Bedeutung und Herkunft des Wortes sind mir unbekannt. Liegt ein Subst. vor oder ein Adj. oder ist es Partic. (etwa = *pucelé*)?

80. Dieselbe Aufzählung kehrt Nr. 99 u. 302 wieder; sie ist häufig in den Reg. de la loi bei Verordnungen zu finden. Es gab vier Kollegien: 1. 30 Geschworene, davon 2 Provosten, 2. je 7 Schöffen für die Stadtteile links und rechts der Schelde (*citè* und *St. Brice*), 3. 30 *eswardeurs*, davon 2 *sousmajeurs* (s. zu 12^b u. 131), 4. die *majeurs*. Doch figurieren letztere bei der offiziellen Aufzählung der Magistratspersonen zu Beginn der Reg. de la loi noch nicht in den Regist. des 13. Jahrh. (s. Annal. Soc. T. 9 293 ff.), sondern erst von 1313 an. Sie hatten nach Verriest a. a. O. nur „voix consultative“. Die Nebenfunktionen sind aus den angeführten Registern ersichtlich: *as rechietes* (*recettes*, ein Geschw., ein *eswardeur*); *wardes des clés de le carte* (3 Geschw.); *wardes des clés dou sèel* (Siegelbewahrer, 2 Geschw.); 4 Geschw. und 4 *esward*. (auch *taulieur* genannt) *as drois de le comugne*; 1 Geschw. als Provost der Charité (s. o.), welchem 5 Bürger beigesellt wurden.

li Aucrois. — Vgl. li *Aukerois* 649. Dies Wort hat mit *alkermès* (arab. Ursprungs s. God. s. v. *aukairrais*) nichts zu tun, sondern ist, wie wohl auch das letztgenannte, zu *auxerrois* zu stellen, es bedeutet „Wein aus Auxerre“. S. die sich auf diesen „*Auchoirre*“ wie auf andere Weine beziehenden Verordnungen in den Reg. de la loi (Annal. Soc. T. 9 314 u. 349), auch das mndl. Wh. von Verwijs-Verdam s. v. *aucerois* und Beaumanoir, Poesieen, 1. u. 2. *Fatrasie*.

1) Nachweislich falsche Datierungen weisen sonst noch folgende Nummern auf: 26, 73, 212, 229, 245, 246, 377, 392 (?), 423, 542, 597, 630.

99. Hennins, fuis. — Der Artikel fehlt in entsprechenden Fällen 183, 405, 410, 433, 480, 531; ferner 302 *que prevost et juret jugeront*.

Ferme et estaule. Diese Formel findet sich häufig in Urkunden. — Was die Form *estaule* (noch 304) betrifft, so ist hier nicht der Ort, einen langen Exkurs über das noch nicht genügend aufgeklärte Problem der Entwicklung von lat. *-abilem* und *-ibilem* zu führen. Ich behalte mir das für eine andere Gelegenheit vor. Ich bemerke hier blos, dass die Entwicklung nicht überall eine gleichmässige ist und dass sie ausserdem von der Betonung abhängt. Die einschlägigen Wörter sind *creaules* 294, *desconvenaules* 296, *Maus-renaules* 105, *paisiules* 316; *deaulie* 157, das ich davon trenne, ist zufällig in der Hs. (am Rand) in zwei Zeilen geschrieben und in *deau-lie* abgeteilt, was sehr wohl für die Aussprache mit ins Gewicht fallen kann, da man andernfalls *dea-velie* geschrieben finden würde (später mindestens *deav-lie* mit *v*).

pour (l')occoison de le loi de le ville nicht wie Nédonchel a. a. O. übersetzt, *pour mépris de juge ou de justice*, sondern soviel wie „von rechtswegen“; der Ausdruck wird bei Sicherheiten angewandt, wo es sich um eine Magistrats- bzw. Gerichtsperson handelt, die ihrerseits dem betreffenden keine Sicherheit zu geben braucht. Die Formel weist tatsächlich geradezu auf den Magistrat hin (vgl. *justice* und entsprechende Floskeln im Deutschen) s. z. B. Poutrain, *Hist. de Tournai* p. 777 (auch *Mém. Soc. T. 19, 13*) gelegentlich des Einzugs Philipps III. in die Stadt: *S'en eut 60 de le loi de le ville . . . et 200 bourgeois*.

Genauer bedeutet *loi* die Gerichtsbarkeit. So *sauf loi faisant* 397 „ohne den Gerichtsweg zu beschreiten“. Es kann auch die durch das Gericht verhängte Strafe bezeichnen, so Devillers, *Cartul. des rentes et cens dus au comte de Hainaut*, p. 16: *et adont sunt* (gehören) *toutes les lois le conte*. S. a. Ste. Palaye, *Dict.*, sowie das Sachverzeichnis.

101. Zur Erklärung dieser Nummer zitiere ich God. s. v. *ruage*¹⁾ 2: *Agglomération de rues ou de maisons; compagnies bourgeoises organisées par quartiers ou rues. Chaque rue avait son organisation particulière sous la surveillance d'un connétable, espèce de commissaire de police et aussi de chef militaire, wozu hinzuzufügen ist, einmal, dass dieser streng auf Sauberkeit der Strassen zu halten hatte — u. a. dafür zu sorgen, dass keine Schweine herumliefen — (s. *Annal. Soc. T. 9, 340, 73, 93*), sowie dass sein Haus Feuerlöschgeräte enthielt und dass (wohl damals schon) daran eine Alarmglocke angebracht war, d. h. dass ein *connétable* auch das Amt eines Brandmeisters innehatte — und darauf bezieht sich die vorlieg. Stelle. S. a. Cousin, *Hist. de T. 4, 96*; *Annal. Soc. T. 9, 333* sowie die übrigen Stellen unserer Hss. — *Sannehart* 280 entspricht der heutigen *rue du Sondart*.*

103 *les siergans*. — Diese hatten alle möglichen Dienste zu verrichten, bald erscheinen sie als Amtsdienner, bald als richtige „sergents de ville“, welche die Stadt zu bewachen haben und Verbrecher verhaften. S. Bozière a. a. O. p. 67 Fussn. 4: *et que li moiet des siergans de le nuit soient venut a leur wet* (Wache) *al premier wigneron* (Glockenschlag) *et wardent* . . .; Verriest a. a. O. passim, z. B.:

1) Ein anderer Ausdruck für *ruage* ist *vi(s)nage* (s. Nr. 196).

- p. 236 *as sergans de le verge et au clerc 20 sol.*
as sergans et as eswardeur del jour 16 sol.
au sergant qui suit le provost 5 sol.
a .j. serjant le roi 41 sol.

Annal. Soc. T. 9, 342 *Colars Natalie, uns des sergans de Saint Piat* zeigt, dass sie (wie die *esward.*) nach Vierteln organisiert waren. S. a. Mém. Soc. T. 24, 309. — Ihre Zahl vermag ich nicht anzugeben¹⁾; aus Nr. 285 lässt sie sich nicht entnehmen. Dagegen zeigt diese Nummer durch ihren Schlusssatz, dass sie eine überall geltende „Sicherheit“ erhalten und ihrerseits keine zu leisten brauchen.

107 li *Fauteriers*. — Das Wort fehlt bei God.; es ist wohl = *fautrier* und zu *fautre* (dial. = *feutre*) zu stellen.

Jehan Asson, clerc. — Dieser begegnet noch mehrfach in derselben Eigenschaft als Amtsperson. Sein Amt ist wohl das eines Aktuars, Gerichtsschreibers. Es wird im Gegensatz zu dem der Magistratspersonen kein wechselndes gewesen sein. Wenigstens deutet darauf seine Erwähnung im Reg. de la loi 1280/81 hin (Annal. Soc. T. 9, 357): *Et [si eut] Jehan Assons 3 gros t^o, ensi que uns eswardere*. Daraus geht auch die Wichtigkeit des Amtes hervor. (Vgl. den „maître clerc“ in Städten wie Valenciennes, Mons). S. a. die Urkunde Ph. Aug. von 1188, Art. 27 . . . *et utraque pars suum habeat clericum* (s. Anm. zu Nr. 291). — Erwähnt sei hier der von Roisin, Lois et cout. de Lille, p. 97 angeführte Brauch, dass in der Nacht auf Weihnachten bzw. St. Jeh. Bapt. *deus eschevins qui a chou sont estavlis et uns des clers de le halle sermentés* durch die Stadt gehen, um zu *refianchier les triuwes*, deren so provisorische Erneuerung offiziell vor dem Magistrat wiederholt und danach durch Ausrufen bekannt gemacht wurde. — S. a. noch Brunner, Wort und Form im afrz. Prozess p. 730 (= Forschungen zur Gesch. d. deutschen u. franz. Rechts p. 337).

112 dou *Pire*. — So hiessen weiherartig (meist in Form eines Rechtecks?) angelegte Eindämmungen eines Gewässers, eine Art Schleusen. Auf dem Plan von Tournai von 1611 (s. Bozière p. 94) finden sich deren vier; hier ist natürlich eine bestimmte, damals wohl noch einzige und deren Umgebung gemeint, vielleicht gegenüber dem „Becquerel“ in der paroisse du Château gelegen (s. ibd. sowie p. 30 u. 257). Vgl. a. Annal. Soc. T. 9, 340 *Windas ki maint en le maison enmi Escaut*. — Das Wort kommt auch vor in der übertragenen Bedeutung Pegel, Mass, um den Wasserstand der Schelde zu bestimmen (s. Bozière). Ableitungen sind *pirer* und *pileman*, *pilemandrie* (s. a. God. *pireman*).

115. le *Caucheteur*. — Zu *cauchete*, dial. = *chaussette* gehörig. God. Compl. hat nur *chalctier*.

117. *va* im Sinne von *vaut* ist noch heute üblich (*ne va pas, rien ne va plus*), wird z. B. häufig von Geldstücken gesagt; desgl. in Italien.

1) Ph. Mousket spricht in seiner Chronik 19320 von *trois cens siergans*; doch ist dabei an eine Truppe zu denken, welche dem König im Kriegsfall zusteht.

119. *la il fu* dialektisch für *là où il fu* ist syntaktisch bemerkenswert; es zeigt parataktische Verbindung statt der gewöhnlichen hypotaktischen. S. a. Voc.

comme provost. — Nur der erste der beiden hier genannten war offizieller Provost, *Jehans au Polc* demnach *de comandise* (S. zu 39).

maison de pierre. — Die Häuser bestanden meist ganz aus Holz oder doch nur zu kleinem Teil aus Steinmaterial. Daher die besondere Bezeichnung. Ebenso Bozière, p. 263 Fussn. 2; ibd. p. 487 (*asile*); Annal. Soc. T. 1, 58 *en une forte m. de p.*

banis a tousjors. — Es gab auch Verbannungen für die Dauer von 1, 3 und, seltener, 7 Jahren. Von dieser Strafe wurde der ausgedehnteste Gebrauch gemacht. Sie wurde, aus begreiflichen Gründen, bei den hier vorkommenden Vergehen der *mauvaise* (Nebenform *maise*) *renommée* ausschliesslich angewandt und zwar nicht minder häufig bei Männern als bei Weibern.

131. *sousmaire des eswardeurs.* — Dass darunter die Obersten der 30 *esw.* zu verstehen sind, zeigt das Reg. de la loi von 1280/1. *Et si eut cescuns eswardere 3 gros tornois et li sousmajeur le double.* Es sind ihrer demnach mehrere, wohl zwei; sie entsprechen den späteren 2 *majeurs* (s. Reg. de la loi von 1313, Mém. Soc. T. 9, 52). Vielleicht hiessen sie so in Übereinstimmung mit den beiden *sousmajeurs* des Kollegiums der *majeurs* (s. loc. cit. und Annal. Soc. T. 9, 560).

138. *mis en le fosse.* — Vermutlich ist darunter nicht einfach ein Ort zwangweisen Aufenthalts (Graben, unterirdisches Verlies) zu verstehen — denn die Gefängnisse (s. a. Voc. s. v. *bierfroît* und *Porte-as-Maus*) dienten meist nur zu vorläufiger Einkerkung bis zur Aburteilung —, sondern die Strafe des Lebendig-Eingrabens (bis zum Hals? jedenfalls nicht vollständig). So heisst es Reg. de la loi von 1335 (Mém. Soc. T. 9, 138): *Sy fu premierement enfouis . . . et puis fu ostés de la* (lies *le*) *fosse tous vis* (noch lebend) *et puis pendu[s]*. S. ferner Annal. Soc. T. 9, 325; ibd. p. 391 wird angedroht: *et s'il ne pooit 20 s. paier, on le meteroit 3 jors en le fosse.* — Ein weiteres Beispiel für diese damals in T. anscheinend nicht zu häufige Strafe enthält die Hs. 215 der Bibl. commun. de Tournai, Fol. 33v: ¶ *L'an 1285, viij jours en aoust, Denises de Froiane, vallés mestre Gillion de Crois, canoine et cancelier de Tournai, bati .j. vallet et abati a tiere; pris fu en present fait* (in flagranti) *et mis en le fosse wis dis* (acht Tage lang). [—] *li Monnés, provos(t) de Saint-Quentin, estoit adont a Tournai et le prist en le main le roi et fina cil Denises a ce provost de tel amende qu'il aferi a sen fourfait, (wie es seinem Verbrechen zukam) c'est a savoir X ℔ et perdue se comugne et a l'amende des jurés pour chou qu'il feri .j. home en le presense des prevos quant il fu pris; et X ℔ pour le premier home qu'il feri et abati a tiere; et .c. s. .j. autre qu'il feri; et si doit aler a Saint Gille en Prouvence a le Saint Remi l'an 1285.*

140. *escrouettes.* — Damit wurden in Tournai und Umgegend (Lille, St. Amand, s. God. s. v.) Stadtviertel bezeichnet. Auf Personen übertragen bezeichnet es Leute, die für einen bestimmten Bezirk ein ähnliches Amt wie die Sergeanten bekleideten. Vgl. Bibl. commun. de Tournai, Hs. 215 Fol. 3: *as escrouettes u a aucuns des sergans de le cité* (s. L. Verriest, La Charité St. Christophe,

p. 152). In Nr. 252 unserer Ha. werden 6 Personen als *eser.* aufgeführt, von denen die 2 letztgenannten in Nr. 285 als *serjans de le ville* wiederkehren. Der 551 als *eser.* bezeichnete *Jeh. de Flekieres* ist vielleicht nicht identisch mit dem passim genannten Geschworenen.

142. a le pourcession. — Die grosse Prozession von Tournai — die damit verbundenen Feierlichkeiten währten 8 Tage, s. Nr. 320 und 538 — fand und findet noch statt am Tage der Aufrichtung des heil. Kreuzes (14. Sept.), genauer am Sonntag, der dem 14. am nächsten liegt, zur Erinnerung an eine Pest des Jahres 1092. Sie lockte stets Scharen von Fremden nach Tournai, worunter viele aus Gent. S. Bozière p. 386 ff. und die Monografien von Alfr. Cauchie, *La grande proc. de T.* (Louvain, Paris 1892, gr. 8°) und E. Wibaut (Tournai 1892, 8°). Vom 9. Tag der Prozession ist gleichfalls die Rede in einer Verordnung des Jahres 1276 s. *Annal. Soc. T.* 9, 318

144. li Arriers. — Nach God. s. v., der es nur einmal (Arch. Finistère 1510) belegt, bedeutet a. vielleicht *partie de la charrue*¹⁾. Oder liegt das substantivierte Adverb *arrier* = nfrz. *arrière* vor?

li Sieliers. — God. Compl. s. v. *selier* (= mod. *sellier*, *fabricant de selles*) zitiert u. a. aus einem Testament von Tournai 1292: *a le sieliere de le Hormerie*. Augenscheinlich ist zu lesen *Lormerie*; vergleicht man dies Beispiel mit Nr. 144, so ist der Schluss nicht ganz von der Hand zu weisen, dass in der *Lormerie* (s. Verz. I) neben dem Gewerbe der *lormiers* das verwandte der *sieliers* betrieben wurde.

149. Vgl. 227. Wegen des dort folgenden *i furent* habe ich an diesen Stellen *Si fu* in den Text genommen, wiewohl es nicht notwendig war. Derselbe Lapidarstil kehrt 611 wieder; ferner 304, 372, 379, 380, 404, 530 (*dette*); 352, 363 (*plege*). Elliptisch ist auch *et juret* 192 statt *si furent juret*.

153. le Waule. — S. God. Compl. s. v. *gaule* = *longue perche*, der aus alter Zeit nur ein Beispiel aus Tournai (1278) gibt, sowie Hécart, *Dict. Rouchi* — frç.: *longue baguette dont les jardiniers se servent pour palisser*. Der Nom. sollte flexionslos sein.

154. des Pres. — Gemeint ist das Nonnenkloster bzw. Beghinenstift Notre Dame du bon conseil (Conventus beatae Mariae de Pratis), bekannter unter dem Namen *Prés-Porcins*, westlich ausserhalb der Stadt gelegen. S. *Mém. Soc. T.* 24, 208; *Annal. Soc. T.* 2 Testam. Nr. 5: *je donne as beghines des Prés*, Nr. 19: *as nonains des Prés*.

167. li Frais des tiretaines. — Liegt wirklich ein Begriff vor? Ein sonderbarer Name wärs, aber begegnen deren nicht manche andre? *Frais* ist vermutlich

1) Die substantivischen Beinamen bezeichnen, abgesehen von Gewerben, teils Verwandtschaftsgrade (*frere*, *oncle*), teils Länder, teils Körperteile (*bouke*, *dent*, *plet*) u. a., teils aber ganz fern stehende Wörter (*hie*, *grue*, *levrier*, *rate*, *vent*, *waule*). Es ist kein grosser Unterschied zwischen denen mit und denen ohne Artikel.

= nfrz. *frais* Kosten, das im afrz. auch im Sing. gebraucht wurde; weniger zu passen scheint das näher liegende Adjekt. *frais* „frisch“. Das Etymon von *tiretaines*, womit ein Gewebe halb aus Wolle, halb aus Garn bezeichnet wird, ist dunkel. Es kann von *tirer* abgeleitet sein; bzgl. der Endung vgl. *kievetaïne*, *pieretaïne* (Ste. Palaye). Oder es ist von *tire(t)* gebildet, das seinerseits einen Stoff bezeichnet haben mag, der von der Stadt Tyrus seinen Namen hatte s. Rich. le Biel 1647 *As uns* [sc. gibt er] *tyres*, *païles*, *cendaus* und vgl. andre Namen von Stoffen (*ermin*, *sidone*, *sirie*). Andre Deutungen bei Roquefort u. a. — Liegen zwei Begriffe vor — dann wäre *Tiretaines* zu schreiben —, so müsste man das Wort als übertragen auf eine Gilde oder auf den Ort wo das Tuch hergestellt wurde, auffassen.

169. Man wird mich vielleicht tadeln, dass ich die Aufhebungsakte der *sëurtés* nicht gesondert habe, sowohl hier wie nachher unter den *pais*. So einfach das gewesen wäre, so habe ich doch geglaubt den wenn auch bisweilen lockeren Zusammenhang der Stücke — natürlich nur betreffs des Datums — nicht zerstören zu sollen. Es hätte sonst jedesmal für den Leser lästiger Verweise, wie oben bei den *triues*, bedurft. Das Gesamtverzeichnis muss auch hier aushelfen. Dasselbe gilt für sonstige Unterscheidungen, vor allem zwischen einfach vermerkten *pais* und solchen, bei denen eine Busse verzeichnet ist.

173. *goudale* Groulet. „Schenke des *Gr.*“ Derselbe wird Nr. 378 als *goudalier*¹⁾ bezeichnet. Der Name ist Diminutiv. zu *Groul* = *Gerol*, *Gheroul* (z. B. Nr. 388). Das Wort *goudale*, von engl. *good* und *ale* herstammend, war in Artois und Flandern gebräuchlich und bezeichnete ein stark eingebrautes Bier. Verschiedene besonders hergestellte Biersorten sind noch heute in jener Gegend anzutreffen. Hier steht das Wort in übertragener Bedeutung.

175. „In der Halle, da wo die Gerber sitzen.“ — Man könnte versucht sein, dem Wort *corrier* hier die Bedeutung zuzuschreiben, die z. B. aus St. Omer belegt ist, wo es zur Bezeichnung der Magistratspersonen dient, und es abzuleiten vom flandr. *keure*, *coore* (vgl. dazugehör. *coorhere* und die mlat. Bildung *cora* s. Hansisch. Urkundenbuch ed. Hoehlbaum I, 133). Dagegen spricht jedoch eine Stelle aus den Reg. de la loi 1280/1 (loc. cit. p. 402/3). *Et que cescuns corriers, cescuns boursiers et tout ouvrier d'autre mestier vengent lor denrées en lor maisons et en hale . . .*; das Wort entspricht demnach nfrz. *corroyeur*. Die heut. *rue des Corriers* liegt in der Paroisse de St. Jacques (s. a. Bozière p. 230). — Die „Halle“ betr. s. a. Bull. Soc. T. 23, p. 128 ff.

183. *baron*. — Die Bedeutung „Ehegatte“ ist dialektisch (Nordosten, und Osten), übrigens auch in anderen Sprachen zu finden: span *varon*, engl. *baron* (juristisch und heraldisch).

L'Auwier. — God. erklärt das Wort als „redevance due pour un vivier“ und belegt es aus Lille 1358. Ich möchte eher darin eine Ableitung zu dem dial. *auwe* (= frz. *oie*) sehen; es bedeutet dann „Gänsehändler“ (vgl. *pouletier*).

1) God. gibt fälschlich als Stichwort *godalier*.

184. li Viesfierons. — „Alteisenhändler“, gebildet wie *vieswarier*. Fehlt bei God. u. sonst.

189. Gradins. — Das *r* ist dialekt. vor dem folgenden Konsonant ausgefallen; ebenso *Boulet* neben *Bourlet* 568, vielleicht *le Quatit* 647 (vgl. *Margr. le Quartie*, *Annal. Soc. T. 2*, Test. Nr. 1 neben *le Quatie*, *ibd.* Nr. 35, 7, 143, *Quacie* 6, 206), sowie *cles* statt *clers* 645. — S. a. zu 308.

230 quaremiel — Nicht wie Gachet, *Etude sur les noms des mois etc.* (Brux. 1865) angibt = Aschermittwoch, auch nicht = Mittfasten (s. z. B. *Art d'amour* ed. J. Petit I 205 *u je fais ou quaremiel et puis en mi-caresme*); vielmehr ist es der Sonntag *Invocavit* oder *Quadragesimum*.

232. rasoirs. — Zu dem Wort (eine Stoffart) s. *Romania* 34, p. 605 u. 607.

239. Der Zusatz *a Tornai* steht nicht ohne Grund; denn das *Bruille* (auf dem rechten Ufer der Schelde) unterstand nicht der Stadt, sondern dem „Kastellan“. Wie man sieht, hatte es seine eigene Behörde. S. a. d'Herbomez, *Hist. des Châtelains de la maison de Mortagne* (*Mém. Soc. T. 24* u. 25), sowie *Bull. Soc. T. 24*, 49—88.

251 li Chevatiers. — Das Wort könnte man versucht sein zu *chevecier* zu stellen (S. *Furetière* u. *Littre*; der von letzterem zitierte *Ducange* hat nicht *chevassier*, sondern *chavessier*; vgl. a. *forastier*, *couratier*; *chavir* neben *chevir* in der Mundart.) Es ist aber nicht dies, sondern = frz. *savetier*. Das treffliche *Dict. du patois de la Flandre wallonne* von Vermesse (*Douai* 1867) gibt *chavatier* an, ebenso *Hécart*; letzterer auch noch *chavate* = *mule*, *pantoufle*. (Dies Wort begegnet Nr. 635 als Eigenname; s. a. God. *Compl. s. v. savate* u. *Annal. Soc. T. 9*, 247). Die Bedeutung zeigt deutlich *Annal. Soc. T. 9*, 349 *cordewanier, tout autre sure et vies-chevatier*.

257 li houlekiniers. — Das Wort fehlt gleichfalls bei God. Es ist von mndl. nengl. *hulc*, mengl. *hulce* „Lastschiff“ herzuleiten bzw. einem dazu gebildeten Diminutiv, ist demnach ein besonderer Name für Schiffer.

261 le veske de Cambrai. — Der Bischof von *C.* spielt mehrfach in die Geschichte der Stadt *T.* hinein, auch in die Gerichtsbarkeit. S. z. B. *Bull. Soc. T. 20*, 254/6 (1311): Bei einem Diebstahl in der Kirche *St. Brice* wird der Täter ertappt und gefangen gehalten. Der Magistrat entsendet daraufhin den *majeur des eskievins* und ihren *clerc* zum Bischof. *Liquel li supplyerent, de par le ville, que cils malfaitieres fust mis huers dou saint liu.* Der Bischof entsprach dem Wunsche und liess ihn auf das der städtischen Gerichtsbarkeit unterstehende Gebiet bringen, wo er dann verhaftet und bestraft wurde¹⁾.

1) Ein ähnl. Beispiel für *T.*, wo sogar ein Mörder, der sich in die Kirche geflüchtet hat, erst „auf höheren Befehl“ — des Königs in diesem Fall — ergriffen wird, s. *Mém. Soc. T. 8* 50 (1401).

261. Der letzte Satz ist wohl nachträglich zugefügt. — Ein Versäumen der Benachrichtigung eines zur Sippe gehörigen Abwesenden (ein solcher wurde erst bei seiner Rückkehr in den Vertrag aufgenommen) galt als Bruch des Friedens (bzw. „Sicherheit“). S. z. B. Annal. Soc. T. 9, 343/4; ibd. p. 389.

269 dras-a-pierce. — God. verzeichnet dies Wort nicht, gibt aber s. v. *percheur* an: *ouvrier qui tire le drap à la perche, qui en tiere le poil avec des chardons sur la perche*. Nach dem Ausdruck *drap a p.* ist wohl erst geschaffen die *perche aux draps* „tribunal institué pour contrôler la fabrication des draps et juger les différents entre les maîtres et les ouvriers“. (Vermesse, Dict.) — Zu der Nummer vgl. Annal. Soc. T. 9, 331: *G. de le W.* wird bestraft mit *2 fies 10 ℔* et *2 fies a l'amende des jures et 2 fies pierdue se comugne (!) pour chou qu'il laidenga chiaus qui rewardoient les dras-a-p.* Es waren also zwei Beamte; nur in diesem Fall? Andere *wardes*, gleichfalls 2, s. Annal. Soc. T. 9, 393.

274. Die Friedensverträge wurden, nicht anders wie alle wichtigeren Beschlüsse, Verordnungen und Urteile, durch Ausrufen öffentlich bekannt gemacht. — Die übertragene Bedeutung Nr. 337 und 454 bezieht sich auf das dem Ausrufen vorangehende Urteil. Entsprechend *cri* „Verurteilung“ z. B. Mém. Soc. T. 19, 23. Diese Andeutung fehlt bei God. — Nicht übergangen sei hier der von allen Geschichtsschreibern der Stadt T. erwähnte *cri de l'ascension* d. i. öffentliche Bekanntmachung der die Mörder betr. Verordnungen, die jährlich am Himmelfahrtstage stattfand. — Charakteristisch scheint mir auch: *fu banniz a cri et a ban* (Tanon, Hist. des justices des anc. églises . . . de Paris, p. 440.)

284 le sarcisseur. — S. God. s. v. „celui qui répare, qui raccommode“ und Annal. Soc. T. 9, 393 . . . *foulon, tendeur, tondeur, sarcisseur, taintenier* . . . Nicht zu verwechseln damit ist *sargeur* „Verfertiger von Serge“.

288 bateur al arket. — God. Compl. s. v. *archet* schreibt: *sorte de baguette garnie de crins tendus qui servent à faire vibrer les cordes de certains instruments de musique*; für *b. al a.* gibt er dort ein Beispiel aus Valenc. 1360. *Arket* ist Ableitung von *arc* Bogen und *b. al a.* nicht zu verwechseln mit *b. d'archal* (Eisen-drahtverfertiger); es hat aber ebensowenig wie damit mit Musikinstrumenten etwas zu tun, bezieht sich vielmehr auf die Tuchfabrikation. Man sehe z. B. Annal. Soc. T. 9, 340 *tout li telier, tout li bateur al arket et tout li foulon*; ibd. p. 397 *qu'il ne soit ne foulons ne batere al arket ne nus d'autre mestier*. Das Gewerbe ist demnach ähnlich dem eines Tuchwalkers. Vgl. a. ibd. p. 299 *Felippes, li batere de laine*.

291 le femme. — Fel. Cattier, Evolution du droit pénal germ. en Hainaut behauptet p. 159 „Les femmes ne peuvent conclure la paix“ und p. 132 sagt er von ihnen „ne prennent aucune part aux hostilités et n'accomplissent aucune des formalités“. Sollte das im Hainaut der Fall gewesen sein? In Tournai galt es, wie man an diesem und den zahlreichen übrigen Fällen sieht, nicht.

amende. Die Urkunde Ph. Augusts von 1188 setzt bestimmte Summen für bestimmte Vergehen an (Art. 1, 3, 6ff.). Art. 27 bestimmt: *emendationes foris-*

factorum de communia debent custodire per annum quatuor jurati et quatuor qui nec sint jurati nec scabini (das sind die *eswardeurs*) *super hoc sacramentum facientes, et utraque pars suum habeat clericum.* — Über die verschiedenen und oft sorgfältig geschiedenen Geldstrafen mich zu verbreiten, ist hier nicht der Ort. Fälle der Praxis weisen in genügender Anzahl die Reg. de la loi auf. — S. a. Vocab.

dut aler. — Nichtausführung einer derart geforderten Wallfahrt wurde mit dauernder Verbannung bestraft; s. Nr. 339, 341, 356 und die Reg. de la loi.

293 sakure. — God. s. v. zitiert diese Stelle als einziges Beispiel. Das Wort findet sich noch ein paarmal, s. das Voc. Wie dieses, scheint auch

294 tuillure und *tuiller* (God. s. v. *tooillure* „action de renverser dans la boue“) lokaldial. zu sein. Es steht meist in Verbindung mit *batre*, *-ure*. — Man beachte übrigens in diesen und ähnlichen Fällen die Höhe der Strafe.

295 freres. — Ebenso 305, 383, 388 u. a.; *barons* 183 etc.
Formen mit Flexions-*s* bereits häufig neben solchen ohne -*s*.

296. Die Rückerstattung der Arztkosten findet sich auch sonst, wenngleich, wie mir scheint, selten bezeugt; z. B. Ordonn. des rois de France XI²⁴⁵ Art. 4 der von Phil. Aug. bestätigten coutume von Bruyères: *expensas in medicos ad vulnus sanandum.* — Nicht zu verwechseln sind hiermit die vereidigten Ärzte, welche bei schweren Verbrechen festzustellen und die Erklärung abzugeben haben, ob ein *peril de mort* vorliegt. (S. z. B. Mém. Soc. T. 9, 83).

Neben *coust* findet sich, seltener, *coustaigne* z. B. Wauters, Libertés commun. p. 242. — Zu der Form *mie* (lat. *medicum*, von Nédonchel a. a. O. erkannt) s. die Beispiele bei God. (Ph. Mousk. 2230 steht es nicht im Reim zu *sié* = lat. *sedem*, sondern zu *mie* = *mica*) und Foerster zu Rich. le Biel 2425.

299 garde. — Gewöhnlich nimmt der Provost den Schwur ab. Dies geschieht hier vielleicht deshalb nicht, weil er mit der Gesamtheit des Magistrats gleichsam die eine Partei bildet. Das hier erwähnte Amt, das wohl ein hohes gewesen sein muss, ist mir anderweitig nicht bekannt. Mit den in den Reg. de la loi vorkommenden *wardes des clés de le carte* und *dou seel* kann es nicht zusammenhängen, da diese von Geschworenen besetzt waren, die doch hier gleichfalls beteiligt sein müssen. Den Sinn von *garde de la prévôté*, einer Umschreibung von *prévôt* (s. z. B. Etienne Boileau, Livre des mest., Einl.) kann es nicht gut haben, da S. V. nicht *prov.* für 1273/4 war. Oder handelt es sich um einen *prov. de comandise*? Zu beachten ist der Zusatz *de par le roi*.

300 a pais faite. — Meist kongruiert das Verbum; demgegenüber steht *a pais fait* 348, 359, 471^a, 473, 479, 499^a, 524, 551, 573, 576, 593, 594; beides zeigt *ont boine pais fait èt counëute* 212. Kongruenz ist auch vorhanden 179, sowie 320, 359, 407, 627. Vgl. noch *fu fait* 531, sowie 106, 253, 259.

302 baisierent li uns l'autre. — Nicht bei jedem Friedensschluss wird dies erwähnt. Musste der Kuss überhaupt gegeben werden? Oder ist er hier in den Registern nur nicht immer verzeichnet?

de haut et de bas. — Diese Wendung ist mehrfach in Chirographen, Renten u. dgl. Urkunden anzutreffen. Sie bezieht sich nicht etwa auf die bekanntlich als *haute* und *basse* geschiedene Justiz, sondern auf die Höhe der Summe.

305 *ki tenroient* statt *k'il t.* Es liegt kein Abfall des *l* vor, sondern das Relativpronomen ist an die Stelle von *que* mit dem Pronomen getreten, eine mehr dem Osten angehörende Eigentümlichkeit.

308. *apieler* statt *apielet*, -é. Man könnte in dem *auslaut. r* falsche Schreibung eines stummen Buchstabens sehen (vgl. *ale* 329, *jou* 533, *reprovie* 566, *fourju* 627; s. dazu Suchier, Aucassin, Schluss von Teil I, Doutrepont a. a. O.), wenn man es nicht vorzieht, eine Vertauschung des Partic. mit dem Infin. anzunehmen, wie solche z. B. zeigen *Et quant la ville de Huy aurat rachepter les douses marcs* (Wauters, Libertés commun. p. 229); *et tout en tel maniere est il commander* . . . (Annal. Soc. T. 9, 346); *l'avoit vilainement laidengier* (ibid. p. 355); weniger zuverlässig *pour faire ledit faire* (Mém. Soc. T. 9, 188). So a. Foerster, Lyoner Yzopet, S. XXXV. — Oder ist *apieler* als substant. Infin. aufzufassen und zu übersetzen „es fand Apell statt“?

Seit der Urkunde Ph. Augusts von 1188 hatte die Stadt T. nur den König von Frankreich über sich; bis dahin stand sie unter Botmässigkeit des Bischofs und des Châtelain. Die Berufung ging demnach an das Pariser Parlament.

315. *le Biele*. Mundartlich (Pikardie, Wallonie, Schweiz) in der Bedeutung „Mond“.

le Cras. Dial. = *gras* s. Vermesse, Dict. du Patois de la Flandre Wallonne.

323. *carcan*. — Halseisen, das einem schweren Verbrecher umgelegt oder besser in das er eingeschlossen wurde. Es ward vorwiegend für den Pranger benutzt, so Bull. Soc. T. 20, 254 f.: *et puis fu mis au cep le carcan ou col*. Jedoch nicht nur bei dieser Gelegenheit, wie der Bericht von dem *chevalier felon Watier de le Plagne* zeigt (Annales Soc. T. I, 58; vgl. Nr. 620 unserer Hss.) *Et . . . fu Watiers . . . mis sour une carette, en le plache devant le hale des jurés, le carcan el col, et atakiet a crampons de fier as limons de le carette, et si eut uns aneaus es gambes*. Er wird dann nach Paris übergeführt. *Si fu mis en Castelet en prison a tout le carcan et les aneaus es piés que il enporta de Tornai*. — S. a. Ph. Mousket 8360 ff. und 8470 *Lors fu mis en doubles karkans*.

In den Reg. de la loi finden sich Rubriken, welche die, scheinbar recht seltene, Verurteilung zum Pranger enthalten, mit der Überschrift *pour carc(h)an*. Die 1274/5 bei 4 Namen zugefügte Summe von 10 *℔* scheint darauf hinzuweisen, dass man sich mittels dieser Summe loskaufen konnte.

aiyue. — Dieselbe Schreibung kehrt mit dem Worte 359, 620^a und 621 wieder. Sonst ist daneben (abgesehen von andern Formen) die Schreibung *ayuwe* häufig, wo das *w* dem modernen Trema entspricht. Was bezweckt nun aber hier das *y*? Diesen Buchstaben finden wir im vorliegenden Text einmal mit der Nebenwirkung, als Trema, in *oyrent* 259, *dyoes* 4 mal s. Voc., ferner in konsonantischer Bedeutung in *yenvier* 127. (Ausserdem in Namen: *Haynau*, *Loymont*, *Lyone*, *Myolet*, *Symons*, *Tuyn*, *Yppre*, *Ysabel*, *Yngrece*, *Yvain*, von denen die meisten auch sonst ständig

so geschrieben werden, die jedoch hier nicht in Betracht kommen). Da das erstere hier nicht Geltung haben dürfte des bereits geschriebenen *i* halber, so ist das zweite das Wahrscheinliche, d. h. man hat die Aussprache *aʃjue* anzunehmen. (Vgl. übrigens span. *ayuda*). Dementsprechend kann man bei der Schreibung *ayue* (z. B. Reg. aux plaids . . . de Hainaut p. p. Fel. Cattier) eher an *ajue* als an *aive* denken (letzte Form s. z. B. Tobler, Vrai aniel). S. a. Link, Spr. d. Chr. r. d. Ph. Mouskés, Diss. Erlang. 1882.

325 nuitantre. Ein zur Nachtzeit verübtes Verbrechen wurde mit doppelter Strafe belegt.

330 dame Odie (sic!) a le Take. — Nach ihr ist ohne Zweifel die Rue dame Odile (früher noch mit dem Zusatz a le T. bezw. Altake) benannt. S. Bozière, a. a. O. p. 147.

336 as justices. — Gerichtsbarkeit, dann eine die Ger. ausübende Person. Über dieses Amt sind wir wenig unterrichtet. D'Herbomez, Mém. Soc. T. 24, 208 schreibt: La justice en effet, paraît surtout avoir eu pour mission de requérir les jugements et d'en assurer l'exécution. Ibid. p. 141 stellt er fest (s. die Urkunde Bd. 25, Nr. 141), dass in Marcaing: le châtelain avait un officier, nommé justice spécialement, chargé „des eskievins a semondre por loi dire et por loi faire“¹⁾. Ein solches Amt bestand auch in anderen Städten s. z. B. Bibl. de l'Ec. d. Chartes 1874 (Bd. 35) p. 437ff. Nr. 1; ibd. Nr. 5, 37 *La fu de par l'iglize coume justice*; ibd. 35. 2 *li justice et li eskievin*. — Beachtenswert ist hier der Plural, welcher zu der Annahme zwingt, dass das Amt mindestens doppelt besetzt war. (Je einer für die verschiedenen Grade?) — S. a. noch Annal. Soc. T. 4, 235.

337 assena a lui et au sien. — Stehende Redensart, häufig in Privaturkunden; wörtlich „er verwies auf sich und sein Eigentum“ d. h. er setzte Person und Habe zum Pfande.

339 le Caset (so am Rand) — s. God. s. v. *chaser* „vassal, homme lige, tenancier“. < lat. *casatus*. S. a. Cousin, Hist. de Tournay IV 49.

en le cache. — Das bedeutet, dass die Genannten ihn, im Falle der Nichtausführung der Pilgerfahrt, ungestraft angreifen durften. Ebenso 341; 447 wird auch den „Freunden“ des N. N. dies angedroht. Auf Grund der namentlichen Zufügung hier wie dort trenne ich den Ausdruck von dem *cachiet a cloke*, wie es als Überschrift einer Rubrik unter den Strafen in den Reg. de la loi verzeichnet steht. Denn das *cachier a cloke* war ein allgemeines unter Leitung eines Provosten stattfindendes Losziehen in Waffen gegen den oder die Übeltäter, (*pour mettre gens en peril de mort ou de affolure* s. Mém. Soc. T. 19, 23), wozu die Bürger durch die Glocke des Beffroi alarmiert wurden und bei Strafe von 10 *℔* nebst Verlust des Bürgerrechts sich zu beteiligen hatten. (S. a. zu 4.)

1) Bemerkenswert ist immerhin Mém. Soc. T. 17 57: N. N. wird von amtswegen in Besitz gesetzt einer *hiretage dehuers les murs* (im Gegensatz zu einer vorher genannten *dedens les m.*) *par assens d'eskievins, et par le command de le justice por cou que ce fu dehuers les murs*.

340 il nimmt das Subjekt wieder auf, wie häufig im afz.; desgl. 359.

345 pour route et pour assanlée, „wegen verbotener Genossenschaft“. Meist in dieser Verbindung. S. a. Annal. Soc. T. 9, 302 *Et qu'il ne fust nus, ... ki fesist route ne alianche contre le loi de le ville, et ki le feroit, ses cors et ses avoires seroit en le mierchi de le comugne et si le baniroit on a tousjors*, sowie ibd. p. 349 (desgl. 393) *que tout cil ki estoient aloiet a aliance, ne a confrarie, ne a route, ne a assanlée de pui, ne en nulle autre maniere de mestier . . . qu'il ne s'en melle tres ore en avant ne entre en confrarie nulle* (bei Strafe von 10 *lb*, Zahlung von 40 s. an jeden Geschw. u. Verlust des Bürgerrechts).

si aront esté. — „Sie dürfen nicht, wenn sie nicht vorher (bevor, bis sie).“ Ebenso 356. Über diese dem afz. geläufige und eigentümliche Ausdrucksweise — im Deutschen würde man eine Negation erwarten — s. Gaspary, Zs. rom. Phil. 2 95—99, W. Förster, Zs. österr. Gymn. 25 zu Durmart 12427/8, Tobler, Vrai aniel zu 111.

348 povres. — Es kann die meines Wissens nirgends erörterte Frage auftauchen, ob *póure*¹⁾ oder *povre* zu sprechen sei. Ich möchte das letztere annehmen. Zwar habe ich nie die zu erwartende Schreibung *pouere* gefunden, vielmehr im Gegenteil *as pourres* Mém. Soc. T. 9 141, jedoch nur an dieser Stelle, der ich, auch in Berücksichtigung der ungemein zahlreichen in dem betr. Band vorhandenen Druck- und Lesefehler, nicht viel Bedeutung beimessen kann; dagegen begegnete mir, allerdings weiter südlich im Hennegau, die Form *pouvres*. Immerhin verdiente die Frage eine nähere Untersuchung. — Der Eigennamen *Pourret*, *-és* übrigens ist nicht von diesem Wort herzuleiten, sondern von vglat. *pulverem*.

Saint Brisce. — Der auf dem rechten Scheldeufer gelegene Stadtteil; der linksufrige wird mit *citée* bezeichnet. Die Schöffen von St. Br. hatten das Amt von Kirchenvorstehern s. d'Herbomez, Mém. Soc. T. 24 196; 25 Nr. 138, 139 u. 174.

350 li Evilliers. — Gebildet wie *amparliier*; *evillier* ist dialekt. = *éveiller*.

351 li Detiers. — Die Form fehlt God. s. v. *deteor* „débiteur“.

jura se comugne, „leistete den Bürgereid“ d. h. wurde in die Reihe und Liste der Bürger aufgenommen. S. a. Hs. Bibl. commun. de T. 215, f^o. 37 (ordonnance von 1275), zitiert von Bozière a. a. O. p. 304 F.

372. Si que. — So statt des gewöhl. *Si doit N. N. aler*. Solche hypotaktische Ausdrucksweise ist nicht selten in der Erzählung.

377 u rendre. — Wir haben hier ein noch vereinzelt Beispiel für die Möglichkeit des Sich-Loskaufens von der Busse einer Pilgerfahrt²⁾. Der Grund wird leider nicht angeführt. Solches Loskaufen wurde im 14. Jahrhundert allgemein, so dass eine solche Busse nur mehr oder weniger eine Form für eine Geldbusse war, deren Höhe durch die grössere oder geringere Entfernung des Wallfahrtsortes bestimmt werden konnte. — Nédonchel Bull. Soc. T. 24 118 teilt einen für Valenciennes geltenden Tarif von 9 Orten mit folgender Angabe der dafür gleichzusetzenden

1) u über w entwickelt unter Einfluss des labialen Vokals.

2) Aus gleicher Zeit fand ich nur ein Fragment in Annal. Soc. T. 9 355.

Geldsumme mit; s. a. Dubois, *Les assèurements*. Andere werden **namhaft** gemacht von Van den Bussche, Roc-Amadour (Comm. royale d'hist. de la Belg., Bull. 4. série, tome 14, 1887). Eine grosse Liste für die Stadt Gent mit über 200 Namen ist zu finden bei Cannaert, *Bydragen tot de Kennis van het oude Strafrecht in Vlaenderen* (Gent 1835) p. 351—358¹⁾.

397 le Lignetelier. — Man unterschied *l.*, *telier* und *toilier*. S. z. B. Annal. Soc. T. 9³⁴⁹ *telier, babineur, ourdeur, pareur, foulon, tendeur, sarcisseur, taintenier . . . toilier, pinier, lautrenier, lignetelier . . .* — *L.* ist Leinweber, *toilier* Tuchweber, *telier* — das fälschlich überall *toilier* gleichgesetzt und einfach für dial. Entsprechung angesehen wird — ist abgeleitet von *tele*, welches Wort von St. Palaye als „toile de haubert“ spezialisiert ist. S. noch loc. cit. p. 394: *teliers ne espoulemans*.

399 li Fiensiere. — „Mistkärrner“; s. a. Annal. Soc. T. 9³⁹⁹ *Et tout li fienseur ki fiens carient, l'aient cescuns cariet devens le jour qu'il aront l'estaule vuidie . . .* God. gibt nur ein Beispiel.

407 le Kesere. — Das Dict. von Grandgagnage gibt an: *kèse* = clause, disposition particulière d'un marché. S. a. God. s. v. *kes*, das mir sehr unsicher zu sein scheint.

glave. — Dial. = *glaiue*; ebenfalls dial. ist das weibliche Geschlecht statt des männlichen (lat. *gladium*).

432. Wer ist damit gemeint? Es geht auf irgendwelche andern Amtspersonen, aber auf welche? Auf die *eswardeurs*?

435 sour le glache „auf dem Eise“ d. h. auf der zugefrorenen Schelde oder einem Graben, wo sich bekanntlich im Winter die buntesten Szenen abspielten.

438 foulure. — God. gibt keinen Beleg aus älterer Zeit; dagegen ist das Verbum *fouler* gewöhnlich.

447 atireur. — God. gibt unter der Bedeutung „celui qui règle, qui décide, sorte de magistrat“ ein längeres Zitat nach Tailliar, *Recueil d'actes* p. 74, einen Streitfall zwischen der Stadt und dem Bistum Tournai vom Jahre 1223 betr. Dort heisst es u. a. *tot ensi com[e] li at. le deviserunt sor paine de .cc. Ⓕ de flamens*. Ich habe das Wort sonst nicht angetroffen. Das Verbum dagegen ist häufig in der Mundart. Es kann hier auch einfach bedeuten „die dabei halfen, die Beihilfe leisteten“; vgl. a. 336.

450 wet — Wohl „Hinterhalt, hinterlistiger Überfall“. Kommt mehrfach vor in den Reg. de la loi, wo als Strafe Zahlung von 10 Ⓕ genannt wird.

1) Gedruckt nach dem „Wittenbouk“ der Stadt Gent. Wie die betr. Stelle zu datieren ist, konnte ich nicht ersehen. Die Hss. Brüssel 16700 und 16764 (alt. Katal.), welche dieselbe Liste enthalten, scheinen mir der zweiten Hälfte des 14. Jahrh. anzugehören.

452 leur neben häufigerem *lor* der Hs. findet sich noch 480 u. 481, sowie in *un leur voisin* 476. Erwähnt sei hier das an Stelle des gewönl. dativischen *leur* stehende *lor* 533 u. 620^a.

466 li Wainniers — Das Wort steht synonym zu *mierchier* (Krämer) Annal. Soc. T. 9 349. Es ist = *gaignier*, nfr. *gagner*; vgl. *amparlier*, *evillier*.

en le kainne. — Gemeint ist wohl eine entehrende Strafe, derart, dass der Übeltäter mit einer Kette (*k.* entspricht nfrz. *chaîne*; s. a. God. Compl. s. v. *chaîne*) an einer Mauer befestigt oder in Ketten durch die Stadt geführt wurde.

469. Derselbe Name begegnet Annal. Soc. T. 9 331; vgl. *Jak. Boudenne* ibid. p. 363.

482 em statt *en* ist durch das folgende *p* veranlasst. Ebenso 486, 487, 491 und *em plaine hale* 634. Dergl. ist wie in andern Sprachen so auch auf romanischem Gebiet häufig.

483 li niuliers. — God. belegt das Wort dreimal. Wenn er schreibt: au XIII^e s. cette pâtisserie [*niule*, vom lat. *nebula*, ein leichtes Gebäck bezeichnend — übrigens an die Seite zu stellen afrz. *riule* < *regula*, *tiule* < *tegula*; s. a. Ducange s. v.] se vendait dans l'intérieur de certaines églises de St. Omer, le jour des grandes fêtes, so zeigt die vorliegende Stelle, dass das nicht nur für die genannte Stadt gilt. S. a. Annal. Soc. T. 9 328.

501 li tordere d'ole. — God. hat nur einfaches *tordeor*, ohne das Beiwort. *Ole* ist dial. = *oile* (nfrz. *huile*); vgl. *enclostre*, *enjont*, *Bos*, *Courbos*, *Grigore* und andere Fälle in der Mundart.

515. Dieselbe Verwendung des neutralen *il* zeigt *coi qu'il aviegne* 619, 628^a u. a. S. dazu A. Horning in Böhmers Roman. Stud. IV. 252.

551. Über das Wesen der Beghinen brauche ich mich nicht auszulassen; ich will nur erwähnen, dass es mehrere béguinages in Tournai gab.

571 polc, eigentlich = Daumen, hier = Faust. Das Wort konnte leicht diese Bedeutung annehmen, weil man beim Ballen der Faust den Daumen charakteristisch bewegt.

615. Diese Nummer findet sich vollständig, wenngleich wenig korrekt, gedruckt bei Nédonchel, loc. cit. — Vgl. a. das Einl. S. 2 Gesagte. — Hier sei auch auf die besondere Verbreitung des *fourjurer* im Hennegau hingewiesen. S. Fel. Cattier, Le premier registre aux plaids de la cour féodale du Comté de Hainaut (Université libre de Bruxelles, Annal. de la faculté de phil. et lettr. gr. 8^o 1893.)

li Espaumeres. Für dies Wort, das Nédonchel mit *paumier* verwechselt, gibt God. nur ein Beispiel, gleichfalls aus Tournai, nach d'Herbomez, Mém. Soc. T. 17 34. Bedeutung: „mesureur à la paume“.

621 le Cornette. — Wohl nicht eines der bei God. u. ibd. Compl. verzeichneten Wörter, sondern zum Namen *le cornet* gebildet; der Name einer Frau wird in der Regel von dem ihres Mannes abgeleitet, z. B. le pouletier, -e, vilain, -e.

628 vgl. Mém. Soc. T. 25 180. *Et les V quartiers et une verghe... reportai en le main Amourri Blauvet, chevalier, qui justice i fu de Markaing quant a ceste besogne.* (S. dazu 24 307.)

634 en traïson. — Der Stellung im Satze nach gehört es zu *par derriere*. Sonst könnte man dazu vergleichen Les établiss. de St. Louis (Ordonn. des rois de Fr. I) Livre I chap. 28: *car ce est appellé trive enfrainte qui est une des granz traïsons qui soit (traïson hier, wie sonst = vilain cas).* S. a. noch Beaumanoir, Coutumes, Cap. 30, 4.

638 poue coi. — Ein *c* ähnelt paläografisch einem *r*. Doch ist auf die Möglichkeit des Ausfalls des *r* in *pour* und enge Verbindung mit dem folgenden Wort hinzuweisen.

641^a fist se desresne „gab seine Erklärung ab“, offenbar auf eine Anschuldigung hin, dass er sich dem *fourjur* entziehen wolle bzw. auf die Aufforderung zum *fourjurer*¹⁾. — Wegen *fausse desresne* wird N. N. zu 10 *℔* und Verlust des Bürgerrechts verurteilt (Annal. Soc. T. 9 300). — Brunner, afrz. Prozess S. 309 übersetzt das Wort mit „Reinigungseid“.

645. Das Beispiel ist den von God. beigebrachten zuzureihen. Hocquet Annal. Soc. T. 6 296 verzeichnet denselben *Rogier* als *Porkeminiers* (1293). Vgl. übrigens die Ausführungen, die Wattenbach, Schriftwesen, diesem Namen und Gewerbe widmet.

651. Dies Stück steht mitten unter den *triues prises* zwischen St. Johann. und Neujahr 1280/81. Es ist aber nicht als eine Art Gegenversicherung der beleidigten Partei aufzufassen. Vielmehr wird der zunächst flüchtig gewordene Täter Biholart eines natürlichen, wahrscheinlicher eines unnatürlichen Todes (durch Blutrache, Selbstmord ist kaum anzunehmen) gestorben sein und nun trennen sich, wie wir sehen, drei — wohl nur entfernt — zur Sippe gehörige Männer von seinen Kindern und Blutsverwandten.

Ein paar weitere *fourjurs* enthalten die Reg. de la loi, loc. cit. p. 351/2, 344.

1) Der Auslegung der Annal. Soc. T. 9 301 gebrachten und ibd. S. 285 eigens hervorgehobenen Stelle, wonach N. N. „refusa d'être considéré comme bourgeois“, kann ich nicht beipflichten. Es heisst dort . . . *desresna qu'il estoit borgois et avoit estet 8 ans devant chou qu'il le des[res]nast; et se(s) desresne(s) fu fais (lies faite) en' octobre l'an 1281.* Das bedeutet: er erklärte, dass er Bürger sei und zwar bereits 8 Jahre lang. Verriest druckt freilich *desnast* und bringt es augenscheinlich mit *dénier* in Verbindung. Es ist aber sicher verschrieben oder verlesen. Der Konjunktiv zeigt, dass es abhängig ist von *desresna*. Man vergleiche das nur vier Zeilen später folgende *Oliviers li Tonderes . . . prouva qu'il estoit borgois par R. Warison eskievin . . .*

Verzeichnis I.

Allgemeines Namenverzeichnis.

Vorbemerkung.

Dieses Verzeichnis umfasst sämtliche im Text vorkommende Namen, ausgenommen die mit *le*, *li* zusammengesetzten, welche im zweiten Verzeichnis und die der Kalenderheiligen, welche im Sachverzeichnis zu suchen sind. Die Ortsnamen sind, soweit angängig, mit den ihnen entsprechenden modernen identifiziert, wobei freilich so manches allzu Unsichere lieber ungenannt geblieben ist¹⁾; alle Orts- und Flurnamen bezw. solche mit vorgesetztem *de*, *del*, *dou*, *des* sind durch Kursivdruck kenntlich gemacht.

Abkürzungen: Hain. = Hainaut; T. = Tournai; arr. = arrondissement; cant. = canton; c^{ne} = commune; dép. = dépendance; Hptst. = Hauptstadt (eines arr. oder cant.). — Bozière = Bozière, Tournai ancien et moderne; Cart. St. Mart. = d'Herbomez, Cartulaire de St. Martin; Faider, Cout. = Faider, Coutumes du Hainaut; Mém. (Bull., Ann.) Soc. T. = Mémoires (Bulletins, Annales) de la Société historique et littéraire de Tournai. — prov. = provost (prévôt); jur. = juré; serg. = sergent; esw. = eswardeur. — s. S., Br. u. dgl. = sein Sohn, Bruder.

A.

*Ablenc*²⁾, de l' // *Les Sablons*, Hain., arr. T., cant. Leuze, c^{ne} Grandmetz // Estievenes 615.
Acre, d' // *Acren-St. Martin (Les-deux-Acren)*, Hainaut, arr. Soignies, cant. Lessines // Jehan 378.
Aighelin Theri 242.
Ainne(s), d' // *Esnès*, Nord, arr. Cambrai, cant. Clary; oder *Eyne*, Ostfland., arr. u. cant. Audenarde // Bauduin (canoine de T.) 63. Jehan (majeur de T.) 345. Sohelet 463. Waterons 181.
Aisin, d' // *Anzin*³⁾, Nord, arr. u. cant. Valenciennes (?) // Jakemins 138.

Alaing, d' // *Allain*, Hain., c^{ne} T. // Jakemes 278.
Alardin Diener des W. de le Plagne 620.
Alent Jakemon 25, 34, 214.
Alis Magd des Grart Famelare 490.
Allie Jehennés 470.
Aloë Jehans 173.
Alos, d' // *Allost*, Ostfland., arr. Hptst. // Gillion (borgois de Gant) 567.
Amette, d' // *Amettes*, Pas-de-Cal., arr. Béthune, cant. Norrent-Fontes // Ernoul 345.
Amiens, d' // *Amiens*, Hptst. Départ. Somme // Gilles — li batere al arket 577.

1) Doch suchte ich wenigstens anderweitige Belegstellen beizubringen; die darauf verwandte zeitraubende Arbeit halte ich trotz der nicht erreichten Vollständigkeit nicht für nutzlos.

2) S. Mém. Soc. T. 6; Cart. St. Mart. I; Faider, Cout. Hain. III 301/3.

3) Das n ist ganz modernen Ursprungs; s. a. Devillers, Cartul. II 253 und Duvivier, Hainaut ancien.

- Amourri
Jehan 503.
- Anetieres* // *Ennetières*, Nord, arr. Lille, cant. Pont-à-Marcq, cne Avelin. // s. J. Hatous.
- Angevin
Gilles -s 635.
Pierres, s. S. 635.
- Anje*, *Anjo*¹⁾ // Prov. *Anjou* (?) // s. J. Conte.
- A[n]stain* // Nord, arr. Lille, cant. Lannoy // s. J. Maton.
- Antoing*, d' // Hain., arr. T., cant. Hptst. // Colart, le sure 355, 358.
Evrars 7, 295.
Jehan 424.
Mikiel 219, 295, 421.
s. a. W. Bigherrus.
- Anvaing*, d' // Hain., arr. Ath., cant. Frasnès-lez-Buissenal // Colars (jur.) 27^e, 607 (sein Knecht).
Evrart 359.
Gossuin — 359.
Mikius, s. S. 359.
- Arc*²⁾, de l'
Jehan (jur.) 131.
- Argelliers*³⁾, des boines gens 562.
- Arkes*, (*Arkés*?), des // Die ehemal. *Rue du Wez* in T (?) ; s. Bozière p. 295 (le Wez des Arkes) // Marien 332.
- Arras*, d' // Hptst. Départ. Pas-de-Cal. // Pierrot (u. Frau) 109.
Robiers (mestre) 387, 426.
Rogelet 475.
- Sandrars 202.
s. a. li Bourdere.
- Article*⁴⁾, d' // *Artrike* bei *Bruges* (Westfland.) (?) // Jehennet 373.
- Artre*, d' // *Artres*, Nord, arr. u. cant. Valenciennes // Pieron 50.
- Asc*, d' // *Ascq*, Nord, arr. Lille, cant. Lannoy // Pierres 603.
- Aspremont*⁵⁾, d' // Grafschaft bei *Valenciennes* // Jakemes 60.
- Asson
Jehan, clerc. Fungiert als solcher bei sèurtés u. pais. 107^e), 108, 113, 173, 180, 182, 308.
- Atache
Bauduins 194.
- Aubegni*⁷⁾, d' // *Aubigny-au-Bac*, Nord, arr. Douai, cant. Arleux; es gab auch eine porte d'Aubegni in T. // Adan 118.
- Aubenton*, d' // Départ. L'Aisne, arr. Vervins, cant. Hptst. // Gillot 15.
- Aubier[t]
Grars -s 425.
- Aubiertmes*⁸⁾, d'
Colin 622.
- Audain
dame — u. deren Tochter, Gattin des Daniel le Boulenghier 194.
- Audemeriel*⁹⁾ d'
Grars 232.
— li clers 96.

1) Cart. St. Mart. II.

2) Bedeutet hier Brückenbogen bzw. Brücke; s. a. Annal. Soc. T. 9 354—396.

3) Cart. St. Mart. I, II.

4) Bull. Soc. T. 17 189—210.

5) Faider, Cout. III 202; Bibl. Valenc. Ms. 532, f^o. 88.

6) S. Anm. S. 122.

7) Devillers, Cart. Hain. II; s. a. Bull. Soc. T. 4 13.

8) *Oubermez*, Lille, Arch. départ. II 174.

9) Faider, Cout. III 202/5, Mém. Soc. T. 9 225, 227 ibid. 12 232.

Audenarde, d' // Ostfland., arr. Hptst. //
 Annies 253.
 Ernoulés 499.
 Gossuins 78, 135.
 s. a. Jeh. Sohiers u. W. li Chevatiers.
*Ausnoit*¹⁾, de l'
 Druiel 51.
 Jakemin, s. S. 51, 631.
Auterive, d' // *Hauterive*, Nord, cne Bruille-Saint-Amand oder cne Nivelles //
 Jehan 245.
Avelin, d' // Nord, arr. Lille, cant. Pont-à-Marcq. //
 Gardins 439.
 Auwelette
 Jakemon 365.
 S. Mutter 319.

B.

Babelars 628.
 Babine
 Jakemes 305.
 Baboë
 Jakemon, Br. des Jehan —, (serg.) 285.
 Baboette
 Jehennés 566.
 Baceler
 Robin — de Holaing 617.
 Bacoc
 Huon (counestable) 167.
 Balet
 Andriuet 617.
Ballenghien, de // *Balinghem*, Pas-de-Cal., arr. Saint-Omer, cant. Ardres
 (? s. a. Bellenghien). //
 Jehan 182.
Balli, de // *Bailly*, Hain., arr. Ath.,
 cant. Frasnes-lez-Buissenal, dép. Saint-Sauveur (?) //
 Andrius 46.
 Balliu.
 Gillion (clerc) 111.

Gilles -s li goudaliers 628, 644
 (nebst Br. Jehans Provos).
Balluel, de // *Bailleul*, Hain., arr. T.,
 cant. Templeuve //
 Crestiens 513.
 Bar
 Oliviers 361.
 Bara[t]
 Jehans -s 615.
Bare, de le // Rue de *la Bare St. Brice*
 in T.; s. Bozière p. 272 //
 Andriués 506.
 Jehennés — de Lille 281.
 Willaume — d'Orke 10²⁾.
 Jehans Blondeaus — 352.
 Annies dou Four — 534.
Bari, de // *Barry*, Hain., arr. T. cant.
 Leuze //
 Jakemins 379.
 Barret (s. a. Verz. II)
 Gossuin 152.
 Jakemes -és 47^a, b.
 (Jehans -és 190.)
*Basse*³⁾, (*Bassée*), de le
 Jehennés 439.
Bassi, de // *Bachy*, Nord, arr. Lille,
 cant. Cysoing //
 Andrius 448.
 Jakemins 507.
 Basteniere
 Adans 382.
 Bateriel
 Jehan 218.
 Batiel, au
 Ysabel 235.
 Willaumes (clerc) 429.
 Baudelore 179.
*Bauduimont*⁴⁾, de
 Bouschars — 620.
 Ghilebiert, s. Br. 620.
 Hues 243.
 Jehans (mese,-ire, chevaliers) 343, 620.

1) Mém. Soc. T. 25.

2) Vgl. Mém. Soc. T. 25 183.

3) Vgl. Mém. Soc. T. 9 201.

4) *Baudimont*, nw. T., auf älteren Karten verzeichnet, vermochte ich nicht zu identifizieren.

- Bauduin, Diener der J. de Waudripont 40.
Bauegnies, -enghies, de // *Baugnies*, Hain.,
 arr. T., cant. Péruwelz //
 Colins 96, 638.
 Jakemin 498.
 Jehan 68, 638.
- Bauwegnies*, de // idem. //
 Colin — 396.
 Jehan, s. Br. 396.
 Flamenc 4.
 Jak. — 12^b.
 Jehan — s. Br. 12^b, 377.
 Jehennés 377.
 Pieres 615.
 s. a. Pieres li Fevres, Jeh. Flamens,
 Col. le Jovene.
- Bauwegnies*
 Jehans — 164, 583.
 Pieres, s. Neffe 164.
 — le Porteur (s. Sohn) 337.
- Bavincove*, de // *Bavichove* Westfland.,
 arr. Courtrai //
 Colars — li niuliers de Valenchi-
 enes 483.
- Beaufosset*, de
 Jehans 622.
- Beaurepaire*, de // Nord, arr. u. cant.
 Avesnes //
 Jehan 403.
 Watiers 403.
- Beau(s)-sire(s)
 Gillot(-s) — 12, 372.
- Beldrie
 Marie — 522.
- Bellenghien*, de // *Belleghe* Westfland.,
 arr. Courtrai (oder *Bellignies*, Nord,
 arr. Avesnes, cant. Bavray) //
 Monnés 154.
- Berenghiers
 Andrius 115.
 Hennoke 89 (?), 598.
 Monars 18.
- Berquis*, de
 Jehans 376.
- Biekeriel*, de // *Rue du Becquerel* in T.
 Ein Stück Land, das diesen Namen
 trug, trennte die beiden Stadtteile *le*
Bruille u. *St. Brice* in T. //
 Lambiers (jur.) 119.
 s. a. Lamb. li Rate 201.
- Bieke[t]
 Pieres -és de Broussiele 167.
- Bielerose
 Baudon (-uin), vallet 348.
- Bieleval*, de // *Belvaux*¹⁾ //
 Gillion 122.
 Jehans — 621.
 Rogiers, s. Br. 621.
- Bierclers*, de // *Beclers*, Hain., arr. T.,
 cant. Leuze //
 Martin 389.
 Jakemes li Boucliers — 302.
- Biercus*, de // *Bercus*, Nord, arr. Lille,
 cant. Cysoing, c^{ne} Mouchin //
 Robiers 12^b.
- Biermenaing*, de // *Bermeraing*, Nord,
 arr. Cambrai, cant. Solesmes //
 Jehan 59.
- Biernes*²⁾, de // *Bierne*, Nord, arr. Dunker-
 que, cant. Bergues (?) //
 Thumas — le goudalier 272.
 à Biernes 119.
- Bietaincrois*, de // bei Vezon, s. Cart.
 St. Mart. II 171. //
 Jehennés li Monniers — 92.
- Bietune*, de // *Béthune*, Pas-de-Calais,
 Hptst. arr. //
 Monseigneur — 116. (s. a. *Nostre*
Dame).
- Bigherrus
 Willaumes — d'Antoing 616.
- Biholart
 Jehan 651.
- Billelevret
 Jehennet 499.
- Blaheries*, de // *Bleharies*, Hain., arr. T.,
 cant. Antoing //
 Alars 403.
 Gillos 275.

1) Es gibt mehrere Orte dieses Namens.

2) S. a. Mém. Soc. T. 9 88; 17 26.

- Pieres — 394.
 Jeh., s. S. 394.
Blandaing, de // *Blandain*, Hain., arr. T., cant. Templeuve //
 Colars 224, 270.
 Jakemins 30.
 Jehan —, bateur al arket, bourgeois de T. 230, 288.
 Renaudins 364, 642.
 s. a. Pieres Boulés.
 Blankar[t]
 ' Jakemes -s 526.
 Blan[c]-estrain
 Sohiers -s -s 576.
 Blariel
 Colars -caus 202.
 Theri 71.
 Blasse
 Jehan 191.
 Theris 452.
Blaton, de // Hain., arr. T., cant. Péruwelz //
 Jakemes 189.
 Jsabiel 529.
 Blauwet
 Mesire Amourris¹⁾ -és 620.
 Andans s. S. 353, 620.
 Bletepoire
 Jehennés — }
 Jehans —, s. S. } 103, 445.
 Ostekins — 103.
 Bloc
 Jehan — de Trehout 529.
 Blokiel
 Jehan 404.
 s. a. Mart. dou Bruille.
 Blond[iel]
 Jehans -caus 615.
 Jehans -caus de le Bare 352.
 Boce[t] (s. a. Bochet)
 Jehennés -és 484.
 Bochar[t]
 Jehans -s 635.
 Jakemins s. Br. 635.
 Bochet
 Alart — 149, 320.
 Jehennés, s. S. 149.
 Jehan — dessen S. 520.
 Jehan — genannt bouchier 317.
 Jehennet — le foulon 185.
 Boin-cuer
 Jehans -s-s 361.
 Boineavain
 — de Bruges 250.
 Colars, s. S. 250.
 Boinechiere
 Estievenin 146.
 Boinefoi[t]
 Rogiers -s 377.
 Boin-tans
 Robins -s- li barbiere 607.
 Boistiel
 Watelet 616.
Boives, de
 Colin 638.
 Bontebat
 Jehan — 255 (s. Fussn.).
Borgies, de // *Bourgies*, s. Bull. Soc. T. 7 174; Faider, Cout. III 302 //
 Jehan — 99, 615, 620, 628, 644.
 Evrars, s. Br. 99, 615, 628, 644, 646.
Borgnerie, de le
 Jakemes 97.
Bos, dou
 Daniel 510.
 Jehans 615.
 Mikiols 127.
 Robiers 119.
 Watier 70.
 Boske[t]
 Jakemes -és 257.
 Boudin
 Jehans -s de Nueves-maisons 438.
 Boukine
 Colins — 390.
 Boulet (s. a. Bourlet)
 Jehan — 288.
 Pieres -és de Blandaing 288.
Boulogne // *Boulogne*^{s.}/mer, Pas-de-Cal., arr. u. cant. Hptst. //
 Wallfahrtsort 410, 535.
 In Verbindung mit *Ruem* (s. d.) 294.

1) S. Mém. Soc. T. 24 u. 25; Annal. 9 375.

- In Verbindung mit *St. Joesse* (s. d.)
u. *Ruem* 293, 319, 28, 29, 62, 68,
86, 87, 95, 401, 2, 4, 20, 24,
25, 46, 50, 56, 59, 65, 68, 75, 80,
81, 83, 85, 86, 88, 92, 93, 508,
11, 14, 18, 22, 33, 34, 40, 43, 55,
58, 63, 65, 66, 69, 71, 80, 84, 92,
95, 99, 602, 609.
- Bourdon
Ernouls -s 397.
- Bourghiele*, de // *Bourghelles*, Nord, arr.
Lille, cant. Cysoing //
Jehan —, prov. de comand. 147;
jur. 375, 502.
(Mikiel le vallet seigneur —) 321.
Rousseaus, sein Neffe 555.
Jehennés — 383.
s. a. Al. le Carpentier.
- Bourgougne
Gillion — 617.
- Bouri*¹⁾, de
Jehennet 373.
- Bourion*, de
Henri 12^b, 298.
Jakemes — li naviières 636.
à Bourion 636.
- Bourlet
Jehan — le loieur 568 (ibid. a. Boulet).
Jehennés -és 12^b.
- Bousset
Jehennet — 451.
- Bouvines*, de // Nord, arr. Lille, cant.
Cysoing //
Colars 628.
- Braffe*, de // Hain., arr. T., cant. Péru-
welz //
Simon 317.
- Branke
Jehennés — 268.
- Brars*, de
Grart 353.
- Bras*, de // *Brasménil*, Hain., arr. T.,
cant. Péruwelz; vgl. Faider, Cout.
III 302 //
Clarembaut (Ysabel, s. Frau) 124.
Gillion — 638.
- Gossuins —, s. Br. 638.
Watiers — desgl. 638.
Jehennés 48, 49.
Mahius 124.
s. a. le Maisnil.
- Brebrouc*, de
Felippon 63.
- Breusar[t]
Mikius -s 61, 80, 649.
- Briet
Jehan 614.
- Briffaut
Jakemon 274.
— B. (escrouette) 405.
- Brillet
Jakemon — (clerc) 320, 611.
Jehan — 291.
Katherine, s. Fr. 291.
- Brissaude
Jehans — 77.
- Briss[ion]
Jehennés -es (clerc) 549.
- Brogart
Jehan 44.
- Brouauderie*, de le
Karons 473.
Rogiers 74.
- Broussiele*, de // *Bruzelles*, Hptst. Bel-
giens //
Grardins 470.
Jakemin 171.
Willaume 151.
s. a. P. Bieket.
- Brueel*, de
Jakemes — 561.
Aumans, s. Br. 561.
- Brugelletes*, de // Hain., arr. Ath., cant.
Chièvres //
Pieron — 643.
Jakemin, s. S. 643.
- Bruges*, de // Hptst. Westflanderns //
Bardekens 250.
Boineavain — 250.
Colart, s. S. 250.
Colin — le parmentier 192.
Copins 592.

1) *Bouri* Cart. St. Mart. II (?).

- Pieres 227, 233.
 Theris 192.
 S. a. Grart Den, Pier. de Ghilliees,
 Watier le Grant.
Bruiele, de // *Bruyelle*, Hain., arr. T.,
 cant. Antoing //
 Gillion 248.
 Gossuins 504, 615 (mesire).
 Colars, s. S. 615.
Bruille, dou // *le B.*, auf dem rechten
 Ufer der Schelde gelegener Stadtteil
 von T. //
 Cholins 103.
 Martins (Stiefson d. Blokiel) 556.
 Polon 27.
 Watier 180.
 Gilles Mielés — 545.
 Der Magistrat — 239.
 S. ferner 317, 510.
Bruneaumont, de // *Brunemont*, Nord,
 arr. Douai, cant. Arleux; vgl. Devillers,
 Cartul. II 281. //
 Baudes 146.
Brunfeit, de
 Jakemes 614.
 Brun[iel]
 Evrars -caus 260, 270, 302.
 Bruneaus, li escuiers l'abet de St.
 Martin 98.
Brusegnies, de // *Brusseghem*, Brabant,
 arr. Bruxelles, cant. Wolverthem (?) //
 Vilain de Moreauporte — 395¹⁾.
Brusencourt, de
 Mahius — li tainteniers 651.
 Schiers, s. Br. 651.
 Bucheau
 Gilles -s 222.
 Jakemes Buciaus 615.
 Watier(s) -(s) 611, 615.
Buillemont, de // *Billemont*, Hain., arr.
 T., cant. Celles //
 Colars 649.
 Jehan 61, 80, 97.
Buirie, de le
 Jakemes 628^a.
Buisson, dou
 Biertran 617.
- Bulestiers
 Jehans 648.
 Rogiers, s. Br. 54, 648.
 Burbaut
 Colart — de Condet 638.
 Burée
 Jehans 162.
 Burelure
 Brisces 621.
 Bure[t]
 Colars -és 137.
Buri, de // *Bury*, Hain., arr. T., cant.
 Péruwelz //
 Gontier — le carpentier, borgois de
 T. 342.
 Ysabel Campion, s. Tochter 342.
 Gossuins — 639.
 Buridans
 Jehans 12^b, 45.
Busegnies, de // *Busigny*, Nord, arr.
 Cambrai, cant. Clary //
 Gillos 55.
 Busemare
 Willemés 451.
Busket, dou
 Jakemin 592.
- C.
- Cabare[t]
 Jehennés -és de Douai 587.
 Cabaret, au
 Willaumes li Lormiers 549.
 Cabochet
 Jehan 645.
 Cacecornoile
 Colart 74, 473, 486 (nebst s. Schwager
 Alart).
 Gillot 137.
 Calemart[t]
 Alou(l)s -s 613, 628.
Caleniele, de // *Callenelle*, Hain., arr. T.,
 cant. Péruwelz //
 Capelain 51, 631.
 Colars, s. Br. 51, 294.
 Gillion, dessen S. 294.
 Felippon 72.
 Thumassin 96.

1) S. a. Jak. Vil. de Br., Cart. St. Mart. I.

Callau	Gilles, S. d. } 279.
Jak. 223 (nebst s. Frau Marien).	Jaket —
Nicholes -s 635.	Jehennet 467.
Alardins, s. S. 635.	Tiebaut 5.
Jehennés, desgl., 635.	Cantepau
<i>Calone</i> , de // <i>Calonne</i> , Hain., arr. T.,	Watiers 588.
cant. Antoing //	<i>Cantorbi(l)e</i> siehe <i>Saint Thumas</i> .
Foucars 621.	Capelassée
Gosseaus 620.	Watiers 212.
Theri (mestre) 94 (s. Neffe Mahiues).	Capiele
s. a. Gillot Croket, Jeh. Stasart.	Jakemin 508.
<i>Cambe</i> ¹⁾ , de le	Capon
Jehans — des Maus 147.	Colars -s 633.
Robin — 617.	Estievenon 294.
Watelet —, S. d. } 21, 51.	Karons -s 503.
Vilain —	Carbeniel
<i>Cambrai</i> , de // Nord, arr. Hptst. //	Colart 8, 16 (nebst Br.), 645.
Cochés 258.	Carbon
Der Bischof von C. 261.	Gillet -s, jur.: 152, 161, 181, 182;
S. a. Jehan Camus.	ferner 366.
<i>Camp</i> , dou	Car-de-vake
Jehennet 642.	Colins -s- 472.
<i>Campeaus</i> ²⁾ , des	Gillion —, prov. 127 ⁴ /5 u. 127 ⁸ /9:
Gillot 450, 620.	19, 53 (?), 129, 350, 641 (de le
Sohiers 620.	com.); prov. de comand. 53 (?), 344;
Campion	jur. 308; ferner 628, 646.
Colart 327.	<i>Carlet</i> , de
Jehan — de Salines 327.	Jehans — 630.
Mariien 342 (?).	Ernoul, s. Br. 630.
Ysabel — (Tocht. d. Gont. de Buri)	<i>Carnoit</i> ³⁾ , dou
342.	Grars 300.
Camus	Carpentier ⁵⁾
Jehan — de Cambrai 588.	Mikius { — de Lille 142.
Candellon	Simons }
Jakemon 370.	<i>Carvin</i> , de // Pas-de-Cal., arr. Béthune,
<i>Canfaing</i> , de // <i>Camphin-en-Pévèle</i> , Nord,	cant. Hptst. //
arr. Lille, cant. Cysoing ⁴⁾ //	Jehan (monseigneur) 116.
Colars — li tanere 547.	<i>Cassiel</i> , de // <i>Cassel</i> , Nord, arr. Haze-
Gosses (jur.) 108, 113, 119 (Gossuins).	brouk, cant. Hptst. //
	Jehans. — li boulenghiers 612.

1) S. Cart. St. Mart. II; vgl. Faider, Cout. III 308.

2) S. Cart. St. Mart. II (les campeaux à Tournai).

3) Es gibt noch ein *Camphin-en-Carembault*, cant. Seclin.

4) d'Herbom. Cart. St. Mart. stellt diesen Flurnamen mit Cainoit zusammen, was mir zweifelhaft ist. Ein Carnois am heut. Mont de Trinité s. Faider, Cout. III 303 (Valenc.). — Le Carnoit war bis in die neuere Zeit (17. Jahrh.) der Name für Charleroi, Hain., arr. Hptst.

5) Wohl eher Beruf als Familienname.

- Castagne
Colins 601.
Estievenon 89, (371), 393.
Gill(i)on —, s. S. 36, 359, 410 (S. der Piernain de Rasse), 531 (desgl.), 566 (die Schwester s. Frau).
Gillot 195.
Jehan —, Br. des Gillon —, jur.: 290, 473; ferner 359, 371, 393, 531.
Willaume, prov. 127³/₄ u. 127⁷/₈: 106, 107, 113, 115, 236 (de le com.), 238 (desgl.), 303 (desgl.), 308, 342, 343, 346, 611; jur. 131, 375; sousm. des esward. 180, 274; ferner 121, 259, 260, 261, 304, 613, 632.
Jehan, s. S. 304.
- Castelain
Bauduin — de Sourlepont 579.
Gillos -s 86.
- Castel(i)er, dou // Die *Rue des choraux* in T. hiess ehemals rue du casteler¹⁾ // Evrart 371.
Jehan, s. S. 371.
Henri 297, 615, 641, 644, 646.
Jehennain 648 (ihre Söhne Jeh. le Carlier u. Pieres).
- Castiel, dou
Jehan 505, 615.
Jehan — de Fresfontaine 505.
- Catine
Coulombain — (dame) 405.
Jehennet, ihr S. (clerc) 405.
Ernoul 4, 21, 53 (prov. de le Car. und jur.), 613 (jur.?).
Henris, (jur.) 215, 238.
- Catoire, de le
Colart 44.
- Cauch, de
Margot 536.
- Cauchie, de le // *La Chaussée*, Nord, arr. Avesnes, cant. Bavay, c^{ne} Feignies (?) // Gosses (jur.) 108.
- Caudron
Bauduins -s (jur.) 115.
- Caukin
Jehan 586.
- Cavate
Jehans 635.
- Cavée, de le
Willaumes 615 (nebst S.)
- Caveliers (?) 614.
- Cavoir
Monars -s de Lille 615.
- Celier, dou
Jakemin 77.
- Celois
Jehan 241.
- Chaingle²⁾, de le // Die *Rue du Cygne* in T. // Jehan — le boulenghier 58.
- Chambau[t]
Jehans -s de Fournes 310.
- Chanfrois, de
Jakemins 12^b.
- Chanteriel 90
- Chantime
Katheline 532.
- Cherc, de // *Chercq*, Hain., arr. T., cant. Antoing // Biertran —
Jehan, s. Br.
Jehan — le couletier } 26.
Rogier —
Simon, s. Br.
Sohier — nebst S.
- C(h)iele, de // *Celles-lez-Tournai*, Hain., arr. T., cant. Hptst. // Andriués 352.
Pieres 352.
s. a. J. Copons.
- Chin // Hain., arr. T., cant. Templeuve, c^{ne} Ramegnies-Chin // 427 (Chinette 635.)
- Chirve³⁾, de
Estievenes 502.

1) S. a. Cart. St. Mart. II (le casteler à Esplechin vers T.) u. Bozière, p. 245 F.: en la [lies le] rue castelaine au lieu c'on dit devant le casteler (Chirogr. 1280).

2) S. Mém. Soc. T. 24 228; zum Namen („mit Mauern umschlossener Park“) s. Bull. Soc. T. 7 312.

3) Vgl. *Cirvia*, Cart. St. Mart., das von d'Herb. mit *Chièvres* Hain., arr. Ath, cant. Hptst. identifiziert wird.

- Jehennés 602.
s. a. Rogon le Vinier.
- Chokette
Estievenes 620.
- Clarembau[t]
Jakemes -s 398.
- Clerc*camp, de // Die heutige *Rue Cler-*
camp in T.; s. a. Mém. Soc. T. 17 11 //
Colars 651.
- Clike
Hohelés 492.
- Clikebierghe*, de
Gillot 61 (nebst 3 Br.).
- Clinkar[t]
Jakemes -s 222.
- Clovaing*, de
Jehans 569.
Jehennet — 457.
Jakemin, s. Br. 457.
- Cognon
Henris -s (jur.?) 613.
- Coispeaus, as
Ernous 377.
Jakemes 377, 382.
- Cokereaumont*, de // *Cocriaumont*, Hain.,
arr. T., cant. Templeuve (bei Blandain)
oder *Coqueraumont*, Hain., arr. Ath.,
cant. Frasnes-lez-Buissenal //
Jakemes 615 (nebst Br.).
- Cokeriel, porte — 414.
- Cokiel
Jakemon —, S. des } 404.
Thumas
Jehan — 424.
Jehans, s. S. 424.
- Col-de-kievre
Colin 48, 49.
Jehan 285.
- Col-de-moulin
Gillot 56.
- Colemer
Jehans -s (jur.) 108, 113, 238.
- Colion
Colart 619.
- Comin 160.
- Condet*, de // *Condé-sur-l'Escaut*, Nord,
arr. Valenciennes, cant. Hptst. //
Watier 202.
s. a. Col. Burbaut.
- Conte
Jehan — d'Anjō 89, 598.
- Copet
Jakemon 346, 438.
- Copon
Jehans -s de Chiele 168.
- Corberi*, de
Colart 21, 295.
- Corde*, de // *Cordes*, Hain., arr. Ath.,
cant. Frasnes-lez-Buissenal //
Jehans (jur.) 119.
- Costart
Gillion 605.
Nicoles -s (mestre) 628.
- Cot[iel]
Hellins -eaus 462.
- Coullé¹⁾, a le
Jehan 617.
- Coulombier*, dou
Hues 626.
- Courbelette*, de le
Jakemon 70.
- Courbos*, de // *Courbois*, Nord, cae Condé-
sur-l'Escaut //
Watiers 615.
- Courc(h)ieles*, de // *Courcelles*, Pas-de-
Cal., arr. Béthune, cant. Carvin //
Bernardin — 352.
Jehenés, s. Br. 352.
Hellin 273, 347, 491.
Jakemon 217.
Mikius 524.
- Co(u)rtrai*, de // Westfland., arr. Hptst. //
Jehan — le sure 448.
Lambiert — le toilier (bourg. de
T.) 267.
Pieres 631.
Ustasses 631, 648.
Watier 210, 646.
Jehennés, s. S. 210.
Willaume, desgl., 646.

1) S. God. s. v. coule.

Willemés 628, 631.
 s. a. Pier. Patins; ferner 605.
 Couvet
 Colart — 320.
 Jehan —, s. Br. 51^e, 320, 611.
 Crassin
 Hellins -s 39, 42, 71.
 Crenon
 Jehans -s 211.
 Cresp[iel]
 Willaumes -eaus 225 (Br. des Jeh.
 Frion).
Crissant, dou
 Jehan 90.
 Monnet 322.
 Croket
 Gillot — de Calone 397.
Crombos, de
 Evrars 615.
 Crueus
 Groul, Gherouls 388.
 Jehan 148.
 Watiers — 346.
 Rogiers, s. Br. 346.
 Crupelin
 Alars -s 81.
 Culin
 Grars -s de Mortaigne 240.
 Curc
 Willaumes 590.
Curgies, de // *Curgies*, Nord, arr. u.
 cant. Valenciennes //
 Sanderins 489.
Cysoing, de // Nord, arr. Lille, cant.
 Hptst. //
 s. Jeh. li Oncles.

D.

Dardiere, de le
 Baudes 649.
 Gillos 649.
 Jehan 64^a.
 Pieron 64, 80, 116.
 David
 Monnet 352 (nebst Frau).

Deaulie, de le
 Willaumes 157.
 Den (?)
 Grars — de Bruges 249.
 Denisain, dame 469 (nebst S. Watenne).
 Dent, au
 Aloul 403, 628.
 Jehan 6, 324, 628.
 Wibiers 139.
 Dent-de-leu
 Jehennés -s- 490.
 Dentin
 Willemés -s 515.
 Deus-œs
 Jehan 203, 610.
 Dierin
 Alars -s 99.
 Jehans -s 519.
Dikemue, de // *Dixmude*, Westfland.,
 arr. Hptst. //
 Ernouls 151.
Dinant, de // Prov. Namur, arr. Hptst. //
 Jakemes —, li cousturiers 206
Doit, dou
 Evrart — 375.
 Bietris, s. Frau 375.
*Donc*¹⁾, del
 Watiers 80.
*Donse*²⁾, de
 Pieres 589.
 Watier 174.
 Doret
 Gillot 14.
Dotegnies, de // *Dottignies*, Westfland.,
 arr. u. cant. Courtrai //
 Ernaut — le carpentier 641.
 Hennos — li carpentiers 429.
 Jehennés 141 (s. a. 450).
 S. a. Gr. li Barbiere, Jeh. li Car-
 pentiers, Soh. le Majeur.
Douai, de // Nord, arr. Hptst. //
 Four (?) 556.
 Gillot 85, 648.
 Huon 335.
 Pieres 550.

1) S. Mém. Soc. T. 25 (bei Dotegnies).

2) S. Cart. St. Mart. II; Monuments p. servir etc. I.

- S. a. Jeh. Cabaret, Evr. Musart,
Ric. Musart; ferner 444, 650.
- Dou[le]-ami
Jehennés Dous-amis 401.
Gillos, s. Br. 401.
- Douillet
Evrart — d'Orke 322.
Felippret, s. Neffe 322.
- Douveraing*, de // *Douvrain*, Hain.,
arr. Mons, cant. Lens, cne Baudour //
Jehans — li couteliers 246.
- Duisettes*¹⁾, de
Jehan 98.
- Duisompierre*, de // *Wisempierre*, Hain.,
arr. T., cant. Antoing //
Jehennés 14, 312.
Watelais, s. Br. 14, 312.
Mahiuet 312.
Wateron 397.
- Dulersart
Theris 630.
- E.
- Elevar[t]
Mikelés -s 525.
- Emmi-le-ville*, d'
Colars 156.
- Engherran[t]
(Theris ?) -s
Pieres, s. Br. (nebst S. Gillos) } 635.
Gilles, desgl.
Baudes, desgl. (nebst S. Gillos)
Theris -s 615 (nebst Br.).
- Englemaresc*, d' s. Karon.
- Englemoustier*, d' // *Ingelmunster*, West-
fland., arr. Roulers, cant. Hptst. //
Ghiselin 322.
Jehans 177.
- Engles
Hubert 329.
Theri 329.
Watier 329.
- Ere*, d' // Hain., arr. T., cant. Antoing //
Colart —, Diener des Jeh. de
Flekieres, 344, 375.
Jehennés, s. S. 375.
Jehans — li monniers 100.
- Escade
Gilles 235 (Schwager d. Henri de
Monnes).
- Escamaing*, d' // *Escamin*, Nord, arr.
Lille, cant. Lannoy, cne Baisieux //
Jehan —
Baudet, s. Br. } 595.
Gillot, desgl.
Jehan — de Fontenoit 629.
- Escamiel
Jakemon 295, 386.
- Escaudaing*, d' // *Escaudain*, Nord, arr.
Valenciennes, cant. Denain //
Andrius 615.
- Escaupont*, d' // Nord, arr. Valenciennes,
cant. Condé-sur-l'Escaut //
Charles 620.
- Escaut*, d' // Hain., arr. T., cant. Antoing,
cne Péronnes-lez-Antoing. — Es kann
auch der Fluss *E.* gemeint sein //
Henneaus — li peskieres 244.
Jakemon — 617.
Jehan le Petit — 617.
- Esclappes*²⁾, d'
Hues 621.
Karons 195.
- Escole*, de l'
Jakemins 533.
- Escorceceval
Baudon 91.
- Escornai*³⁾, d'
Jehennés 499.
- Escouve[t]
Gosseaus -és 638.
- Escouvette
Gilles — li fevres 216.

1) S. Cart. St. Mart. II; vgl. *Les Duisettes*, Départ. Ardennes, cne Rocquigny.

2) S. Cart. St. Mart. II (apud Dossemer).

3) Reg. de la loi (s. Mém. Soc. T.) 161, 168; Lille, Arch. départ. B 282; G. van Hoorebeke, Etude sur l'origine des noms patronym. flamands, Brux. 1876, pp. 56, 74, 111.

- Escre(u)e
Willlaume 62, 78.
- Eskelmes*, d' // *Esquelmes*, Hain., arr.
T., cant. Templeuve //
Gillot 475.
Jehennet 618.
- Espelle*, de l'
Jehan 112.
- Espes*, -ais, de l'
Jehan 323.
- Espieregat*¹⁾, d'
Watiers 621.
Jehans, s. S. 621.
- Espine*, de l'
Pieron 619.
Willlaume — nebst Frau 610 (s. a.
Einl. S. 4).
Jehan, s. Br. 610.
- Espinette
Jehan 67.
- Espinette*, d' // vgl. Mém. Soc. T. 25²²⁵ //
Jehennet 268.
- Espinoit*, de l' // *Epinoy*, Pas-de-Cal.,
arr. Béthune, cant. Carvin (?) //
Baudouin 35, 519.
- Espinoke
Jakemon 526 (s. Frau).
Jakemes — li corriers 430.
Jehennet 446.
- Espiechin*, d' // Hain., arr. u. cant. T. //
Alars 620.
Bauduin 458, 615 (nebst 2 ält. Br.),
620, (622).
Gillos 356.
Henriés 631, 648.
Jehans 403.
Nicaies 286.
Pieres 615.
s. a. Sim. de Wasnes.
- Esponsart
Willlaume 365.
- Esquarmaing*, d'
Jehan 323
- Estambruse*, d' // *Stambruges*, Hain.,
arr. Ath., cant. Quevaucamps //
s. Al. Crupelins, Wat. li Fevres.
- Estampe
Ysabiaus 475.
Marions, ihre T. 475.
- Estocoit*, de l' // s. Cart. St. Mart. II
(bei Popuelles) //
Jehan 131, 637.
- Evrar[t]
Sohiers -s 155.
- Evregnies*, d' // Hain., arr. T., cant.
Templeuve //
s. Mar. le Cornette.
- F.**
- Fachon
Jehan 168, 276.
- Fainient
Colart — 297.
Jehan, s. S. 297.
Wiet —
Baudouin, Jehan, s. Br. } 643.
Jehennet — s. S. (?) }
- Falempin*, de // *Phalempin*, Nord, arr.
Lille, cant. Pont-à-Marcq. //
Copin 85, 203, 212, 291, 346, 352,
615 (Neffe des Theri —), 634.
Jehan (Br. d. Theri) 615.
Rogier 99, 292.
Theri —, s. S., 85, 99, 292, 346 (Br.
d. Copin) 352, 615, 628, 634, 641.
Theris — li justice²⁾ 615.
Theris — de le lormerie 644.
Theri — dou markiet 274.
Therions —, S. d. Theri 628, 641,
644, 646.
- Falicamp*, de
Baudet 278.
- Famelare
Grart 490 (siehe Alis).
- Fan[iel]
Simons -caus 650.
- Fasterée
Annies (dame) 437.

1) *Espierre* ist ein Nebenfluss der Schelde und gleichnam. Ort an ihrem Zusammenfluss.

2) Wohl verschieden vom vorigen.

- Faukenier**
[—] —, le tendeur 443.
- Faunart**
Jehan 617.
- Fauss[iel]**
Jehans -eaus de Veson 11.
- Fautremie**
Jakemes 209.
Jehans 621.
Gilles, s. Br. 621.
- Felines**, de // *Flines-lès-Mortagne*, Nord, arr. Valenciennes, cant. St. Amand // Colart 167.
- Fenaing**, de // Nord, arr. Douai, cant. Marchiennes // Colars 353, 391.
- Fier**, de
Jehans 615.
- Figot**
Gontelet 639.
- Filles**, as
Jehan (Ustassin, s. Vetter) 509.
- Fives**, de // Nord, hart östl. Lille // Jakemes 256.
Jehans (jur.) 227.
- Flamenc**
Jehan — de Bauwegnies (u. 2 S.) 615.
Jakemes, s. Br. 615.
Jehan — de Veson 498.
- Flandres**, de // *Flandres = Flandre*, die Form mit -s ist nicht selten // Jehans, li houlekiniers 257.
- Flekieres**, de // *Flesquières*, Nord, arr. Cambrai, cant. Marcoing // Biertran —, Neffe des Jehan —, cleric 407.
Colart — 614 (s. Haus).
Jehan —, s. Br. (jur.) 78, 142, 344, 375, 407, 473, 551 (escrouette), 614. s. Schwest., beghine, 551.
Jehan —, Neffe d. Biertr. 407.
- Flers**, de // Nord, arr. Lille, cant. Lannoy (?) // Gillion 332.
- Floket**
Jehennet 51.
- Flosbiere**, de // Florbecq, Hain., arr. Soignies, cant. Lessines, dép. Ollignies // Theris 130.
- Fole[t]**
Jakemins -és, li fevres 461.
- Fol-marie[t]**
Henris -s-és 184.
- Fons[iel]**
Hues -eaus 591.
- Fontaine**¹⁾, de le // es gab eine rue de le f. (heute *Rue du Curé du château*) in der paroisse du château u. ein Faubourg Ste. Fontaine // Jakemes 271.
Mikelet 271.
Simons 650.
- Fontaines**, de
Jehans Hainnaus 12^b.
- Fontenoit**, de // *Fontenoy*, Hain., arr. Tournai // Henriet (clerc) 636.
Hues — 622.
Jehennet, s. Br. 622.
s. a. Escamaing.
- Forche**, a le
Margot 188.
- Foriest**, de // *Forest*, Hain., arr. Ath., cant. Frasnes-lez-Buissenal // Jehans 615.
- Fortin**
Colars -s 615.
Gillon —, s. Br. 406, 615.
- Fosse**, de le
Ernouls 178.
- Foubiert**
Jehans -s 645.
Willaume 191 (serg.), 381.
- Fouke**
Jakemes 443.
Jehans 481.
- Foukette**
Jehans, S. d. dame Margot F. 615, 628.
- Foulers**, de
Jehan 162, 415.

1) U. a. hatte der Trouvère Jehan de Tournai diesen Beinamen.

Four, dou

Jakemon 314.

Jehennet, s. S. 314.

Mahiu 87.

Annies — de le Bare 534.

Jakemes — des Povres 348.

Willaume — des Prés 154.

Fournes, de // Nord, arr. Lille, cant.Cysoing, c^{ne} Genech //

Jehans Chambeaus 310.

Foutgline

Jakemon 166.

Frallon

Gilles -s 1.

Franchois

Alars 530.

Frarin

Gilles -s 241.

Frasne, de // *Frasnes-lez-Buissenal*,

Hain., arr. Ath., cant. Hptst. //

Gamant 643.

Mahius 580.

Monart 98.

s. a. Jak. Souvins.

Frasne, dou

Mahiu — de Haudion 605.

Frasn[iel]

Jehans -caus 359.

Fresfontaine, de

Jehans dou Castiel 505.

Frion

Jehans -s 225 (Br. d. Will. Crespeaus).

Frognet 72

Froiane, de

Colars, gen. d'Outremer 571.

Gontiers de le Wele 269.

Froidecuisine

Jehennés 621.

Jakemins, s. Br. 621.

Froides-Parois (les) 500 // ein Spital in

T., s. z. B. Mém. Soc. T. 17 ss //

Froimon[t]

Thumas -s (jur.) 81, 265.

Froimont, de // *Froimont*, Hain., arr.

u. cant. T. //

Amourris 635.

Colin, s. Br. 635.

Brissiet 74.

Gillos — 635.

Martins, s. Br. (nebst Söhnen Gillos,

Jeh., Foukés) 635.

Jehan — 57.

Jehennés, s. S. 57.

Theri —

Colin, s. S. } 635.

Huet, s. Neffe }

Willaumes — li Courtois (nebst

1 Neffen) 93.

Froischar[t]

Gilles -s 620.

Watiers -s 620.

Furnes, de // Westfland., arr. Hptst. //

Biernars nebst S. 621

Pieres nebst S. 621.

Fusiel

Jehan 643.

G.

Gages

Gilles nebst S. 615.

Galet

Jakemes -s 213.

Jehan — 295.

Gilles, s. Br. 295.

Ysabel 547.

Galie

Jehennet 341.

Galio[t]

Rousseaus -os 617.

Gambart

Jehan 417, 587.

Gillote, s. Frau 417.

Jakemins, s. Br. 587.

Pieres -s, desgl. 104, 587.

Therion 65.

Garbe

Jehans 200.

Garchon

Jehan — de Marcaing 147.

Gardin, dou

Ghilebiert 211.

Gillion 83.

Jehans 620.

Colars de Hostes, gen. — 2.

Libins, s. Br. 2.

- Gargate**
 Lotart 51, 248; s. a. Lotart.
 Lotins 51^a, 111, 295.
 Maroie (dame) 221.
 Willaume, Br. d. Lotin 51^b, 295,
 317, 337, 435.
- Gaudin**
 Willaumes -s 11, 621.
 s. a. Jeh. de Wes.
- Gauraing**, de // *Gaurain-Ramecroix*,
 Hain., arr. T. //
 Jakemes 374.
 Jehans 342.
 Padouls 357.
 Watiers, Br. d. Jeh. 342, 407.
- Gautier**
 Evrars -s 633.
- Gavain**
 Baudes 359.
- Gaviel**
 Jehan — de Veson 615 (s. 4 Söhne).
- Gavre**, dou // *Gavere (Gaver)*, Ostfland.,
 arr. Gand, cant. Oosterzeele¹⁾ (?) //
 Jehennet 452.
- Gemlos**, de // *Gembloux*, Hain., arr.
 Namur //
 Alars 167.
- Geulart**
 Gillion — le pissenier 303.
 Mikius -s 460.
 Jehennés, s. S. 460.
 Watiers -s li portere 595.
- G(h)ant**, de // *Gand (Gent)* Hptst. v.
 Ostfland. //
 Antonies 468.
 Ernouls — li navieres 442.
 Fouket 65, 557, 628.
 Ghiselins 385.
 Henri — le sarcisseur 284.
 Jehans 65^a b, 628, 644.
 Jehans — li juvenes de le rue -au
 -viel 586.
 Phelippon 126.
 s. a. G. d'Alos.
- Ghelues**, de // *Gheluwe*, Westflandern
 arr. Ypres, cant. Wervicq. //
 Lambiers 15.
- Gherri**
 Colins -s 318.
 Colars -s 627.
 Jehans, s. Br. 627.
- Ghes**, de
 Watelés 471.
- Ghieronde**, de
 Jehans Wisses 638.
- Ghievart**
 Gillion 623.
- Ghillar[t]**
 Theris -s 364.
- Ghilliées**, de
 Pieres — de Bruges 83.
- Ghisegnies**, de // *Ghissignies*, Nord, arr.
 Avesnes, cant. Le Quesnoy //
 Colars 615.
- Ghiselin**
 Jakemon 391.
- Gline**
 Biernart 92.
- Godar[t]**
 Jakemes -s 305.
- Golene[t]**
 Gilles -és 305.
- Gossemare**
 Henris —
 Jehans, s. Br. } 308.
 Willaumes, dschl., }
- Gossiel**
 Jakemes -eaus 427.
 Jakemin 339.
 Jehan —, Br. d. Jakemes 367, 427,
 435.
- Goubaut**
 Grars -s 12^b.
 Jehan 12^b, 108.
- Goudin**
 Jakemon 213.
- Goulart**
 Fauviel, S. des } 434.
 Watier — }

1) Die älteren Karten verzeichnen noch eine Mühle *du Gavre* sô. Menin (Westfland.). — Übrigens war es eine Seigneurie.

- Gourdine
Gillion 131 (s. Haus).
- Grandin
Jehennés -s 535.
- Gran(t)sart*, de // *Grandsart*, Nord,
arr. Avesnes, cant. Le Quesnoy, c^{ne}
Gommegnies //
Jak. 72.
Jehan 493.
- Graumes*, de // *Grandmetz*, Hain., arr.
T., cant. Leuze. (Graumes < Geralmes,
Granmes s. z. B. Cart. St. Martin II) //
Gossuin — le tainturier.
- Graumont*, de // *Grammont* (fläm. *Gee-
raerdsbergen*) Ostfland. arr. Alost s.
Cart. St. Mart. I (Geraldumont) //
Gosses 548, 606.
- Grehes
Gillos 478.
- Grimaupont*, de // *Grimonpont*, Nord,
arr. Lille, cant. Roubaix, c^{ne} Wattre-
los (?) //
Jehan (bourg. de T.) 265.
- Grimaus 615.
- Grosse
Henris 628.
- Groulet 173, 378 (-s li goudaliers).
- Groumin
Grardin 616.
- Grum[iel]
Colars -eaus 254.
- Guiegnies*, de // *Guignies*, Hain., arr.
T., cant. Antoing. //
Ansiel (borg.) 86.
Jehennés 387.
Pieres (mese, -ire) 387, 620.
- H.
- Habans
Jehans (jur.) 106, 173.
- Hade
Jehan 399, 400.
- Hadelot
Jehan 158.
- Ha(g)nekagne
C(h)olars 75.
Henriet 419.
- Haie*, de le
Biernars — 621.
Gillos, s. Br. 621.
Watiers 620.
- Hain(n)au
Jehan 209.
Jehans -s de Fontaines 12^b.
- Hainnau*, *Haynau*, de // *Hainaut*, Prov.
Belg. //
Jehan — d'Orchies 290.
Marijen (demisie) 102, 538.
s. a. Mons.
- Haise*, de le
Colars — 12^b.
Colars, s. S. 12^b.
Jehans — 12^b.
- Hakenghien*, de // *Hacquegnies*, Hain.,
arr. T., cant. Frasnes-lez-Buissenal //
Elye 208.
- Hakin
Jehan — Natalie¹⁾ 567.
Lotin, s. Br. 567.
- Hamedde*²⁾, de le
Colart 440.
- Hanoke 493.
- Hapart
Jakemon 32.
- Harac(h)e
Jehans 154.
- Harneskiel
Jehan 400^a.
- Hatou[l]
Jehans -s d'Anetieres 17.
- Haudion*, de // Hain., arr. u. cant. T.,
c^{ne} Lamain //
Alart (monseigneur) 136, 620.
Colars 620.
Gilles 264.
Hakous 620.
Jakemon, S. d. Alart (?) 274, 305.
Jehan —, S. d. Al. 136, 305 (clerc), 620.

1) Wohl ein Jude (Hakim), daher der Doppelname.

2) Das Wort bezeichnet eine in der Schelde befindliche Sperrkette und ist identisch mit hamāide. S. u. a. Faider, Cout. Hain. III u. L. Verriest, La Charité Saint Christophe (s. S. 119).

- Mahiu, Br. d. Hak. 620.
 Sohier, Br. d. Col. 620.
 Theri 635.
 Mahiu dou Frasne — 605.
Hauterege, de // *Hautrages*, Hain., arr.
 Mons., cant. Boussu //
 Ernoul 196.
 Jakemes 360.
 Theris, s. Br. 360.
 Jakemins 637.
 Jehans —, li carpentiers 516.
Havines, de // *Havennes*, Hain., arr. u.
 cant. T. //
 Estievenes 41.
 Jehans 19.
 Thumas 247.
 Watier, prov. 127⁸. 77: 195, 196, 215,
 216 (segneur), 217 (de le co-
 mune); 12.
 Jakemes li Maires — 302.
 Hedebrant
 Jak. -s 283.
Hedinoë, de // *Hesdigneul*¹⁾, Pas-de-Cal.,
 arr. Béthune, cant. Houdain (?) //
 Baud. 585.
Helames, de // *Helemmes*, Nord. arr.
 cant. Lille //
 Jehans 333.
Helchin, de // Westfland., arr. u. cant.
 Courtrai //
 Alart de *Helch* 252 (escrouette), de
 — 285 (serg.); s. a. 226.
 Pieret Rogaut — 633.
 Hennebote
 Mikiel, borg. de T. 219, 225.
 Hennike
 Jakemon 244.
 Henniket
 Jehan 409.
 Hennion
 Jehans 638.
 Hennipet
 Jehan 68.
 Hennoke s. Bierenghier.
 Henriet 636 (clerc de Fontenoit).
- Here(n) gnies*, de // *Herignies*, Nord, arr.
 Valenciennes, cant. Condé-s.-l'Escaut //
 Jakemes 377.
 Paresis 638.
 Sandrars 84.
 Jehan Pesiere — 382.
 Huars Pierchars — 161.
Hergies, de // Nord, arr. Avesnes, cant.
 Bavay, cne. Hon-Hergies //
 Jehan 2.
Herines, de // *Hérinnes*, Hain., arr. T.,
 cant. Celles //
 Thumas 499^a.
Herlebieke, de // *Harlebieke*, Westfland.,
 arr. Courtrai, cant. Hptst. //
 Ghilebiers 636.
 Jehans 276.
 Therions 559.
Hesdin, de // Pas-de-Cal., arr. Montreuil-
 sur-mer, cant. Hptst. //
 Gillot, S. des { 495.
 Jehan — {
 Hidoul
 Sohier 404.
Hierseaus, de // *Herseaux*, Westfland.,
 arr. Courtrai, cant. Mouscron //
 Baudes, -uins 331, 384, 628, 644.
 Olivier, s. Br. 644.
 Hiersent 160 (Magd d. Comin).
Hiertaing, de // *Hertain*, Hain., arr. u.
 cant. T. //
 Jakemes 243.
 Raouls 633.
 Willaumes 406.
 Willaumes li Sures 234.
Hiestroit, dou
 Hellin 277.
Hoinevaing, de // *Honnevain*, Hain., arr.
 T., cant. Templeuve, dép. Blandain //
 Gosset 42.
 Jakemes 265.
Holai, de
 Gilles 38, 378, 615, 620.
 Jehans — (s. Br. ?) 620.
 Watiers 620.

1) Früher *Hesdignoe* (Karte von Sanson), *Hesdynoe* (Visscher).

- Holaing*, de // *Hollain*, Hain., arr. T., cant. Antoing //
 Jehan, borg. de J. 129.
 Monnet 447.
 Colart —
 Jakemon, s. Br.
 Willaume (mestre)
 Gillot le Petit
 Jehan le Barbieur
 Robin Baceler } 617.
- Hollande*
 Willaume — le taintenier 439.
- Hollande*, de // *Holland* //
 Martin 35.
 Sohiers 515.
- Hordeboule*
 Watier 68.
- Hostes*¹⁾, de
 Colars, gen. dou gardin 12^b.
 Estievenes 304, 305, 368.
 Gilles 403.
 Libins, Br. d. Col. 12^b.
 Simons 12^b.
 Sohiers, Br. d. Est. 304.
- Houdiart*
 Jehan 231.
- Hourdellon*
 Mahius, -ués 372, 434.
 Willaume —, s. Br. 372, (434?).
 ein weiterer ungenannter Br. 372.
- Hout*, de le
 Boudins 176.
- Huelot*
 Jakemin 196.
 Mahius 287, 615.
- Hui*, de // Prov. Liége, arr. Hptst. //
 Jeh. 552, 565.
 Raouls 105.
- Huieries*, de
 Colars —
 Colins, s. S.
 Jehennet, dschl. } 622.
- Huluch*, de // *Hulluch*, Pas-de-Cal., arr. Béthune, cant. Lens //
 Jehan 187.
- Hulustre*, de // *Hulste*, Westfland., arr. u. cant. Courtrai (?) //
 Jakemon 414.
- Hunewaumes*, de
 Mikius 349.
- Hunghier*
 Watier 602.
- Hurtebuef*
 Daneaus 635.
- Huviele*
 Gillos, Neffe d. Jak. Natalie 420.
 Pieres, s. Br. 420.
 Jehennet 630.
- J.**
- Ierembaudenghien*, d' // *Erembodeghem*, Ostfland., arr. Alost, cant. Herzele //
 Mikiols — 620.
 Pieres, s. Br. 620.
- Ierkesies*, d' 9. // *Herquegies*, Hain., arr. Ath, cant. Frasnes — lez — B. //
 Hennot — 302.
 Gossuin, Mahiu, s. Brüder 302.
 Mahiu 22.
- Jabieke*, de // *Jabbeke*, Westfland., arr. Bruges //
 Willaumes 553.
- Jehan*, Knecht 427.
 Monseigneur —, prestre de Nechin 648.
- Jenec*, de // *Genech*, Nord, arr. Lille, cant. Cysoing (?) //
 Jehans 82.
 Jehennés 585.
- Jenneues* oder *Jenneves*, de // 1) Ein Arm der Schelde s. Mém. Soc. T. 13, 178 — 2) *Jeneffe*, Prov. Namur ?) //
 Jakemon 408.
- Jolaing*
 Jehan 156.
- Jolaing*, de // *Jollain* — *Merlin*, Hain., arr. T., cant. Antoing //
 Colin 617.
- Jolit*
 Jehan, s. S. 197.

1) s. Cart. St. Mart. II (bei Dossemer).

*Jonkiere*¹⁾, de le

Jehans — nebst Söhnen:
 Ernouls, Jehans, Colars
 Jehans, S. d. Willaume — } 621.
 Gillion — (s. 4 Söhne)

Jourbise, de // *Jurbise*, Hain., arr. Mons,
 cant. Lens //

Colart 613.

Judas

Willaume 183 (s. B. de Ligne).

K.

Kain, de // Hain., arr. u. cant. T. //
 Colin 500.

Kakin 298.

Karon 615.

Bauduins -s d'Englemaresc 622.

Keneule

Jehan 152.

Kerion

Jakemon 240, 626 (u. 2 Br.).

Kiboul

Jehan 340.

Kiekin

Jakemon²⁾ 226.

Jehan 91.

Monet 91.

*Kierue*³⁾, de le

Alars — 635.

Jehan, s. Br. 635.

Kieville

Ernoul 54, 352, 628.

— s. S. 628.

Gilles, -ot (clerc) 352, 628^a.

Kievraing, de // *Quiévrain*, Hain., arr.

Mons, cant. Dour //

Baudon 614.

L.

Lai, de, dou

Mahius 53, 78, 80.

Raoulés 29^e, 236.

Lapar[t]

Jak. -s. 464.

Laperiel

Jakemin 445.

Laufenot

Jehan 617.

Lede, de // Westfland., arr. Thielt, cant.

Meulebeke //

Jehan 256.

Lers, de // *Leers-Nord*, Hain., arr., T.,

cant. Templeuve //

Simon 349.

Jehans dou puch — 621.

Lessines, de // Hain., arr. Soignies, cant.

Hptst. //

Jehan 625.

Let, au

Colart 302.

Willaume 617.

Leuse, de // *Leuze*, Hain., arr. T., cant.

Hptst. //

Gosses (jur.) 308.

Liege, de, dou // *Liège*, Hptst. d. Prov.

gleichen Namens //

Watiers (jur.) 192, 202, 218.

Lieput s. a le Take.

Lies, de // *Lys-les-Lannoy*, Nord, arr.

Lille, cant. Lannoy (nach d'Herbom.

Cart. St. Mart.) //

Anseaus 403.

Ligne, de // Hain., arr., T, cant. Leuze //

Bietris (Magd) 183.

*Lignies*⁴⁾, de

Theris 619.

Ligniettes, de // *Lignette*, Hain., arr.

T., cant. Péruwelz //

Colins 377.

Jehans, S. d. Gill. dou Pire

Sandrins —

Jehennés, s. Br.

Colars Mainnés

Jehans Oizelés

} 615.

1) Mehrfach anzutreffender Flurname, z. B. westl. Mons-en-Pévèle, nördl. Flines u. a

2) Nach diesem vielleicht die *Rue Kiekin* benannt, s. Bozière p. 287. *

3) Das Wort ist = frz. *charrue*. Ein *La Charrue* liegt südlich Templemars (s. dort). Ist es dies?

4) entspricht wohl einem *Ligny* im Hain. (arr. T.) oder Dep. Nord (arr. Lille).

Lille, de // Hptst. départ. Nord //
 Jakemes 549.
 Pieron —, l'amparlier 531.
 Thumas —, li couvrere de tiule 444.
 Jehennés de le Bare — 281.
 Monars Cavoires — 615.
 Jehans li Chevatiers — 330.
 Mikius }
 Simons } carpentier — 142.
 S. auch Jeh. Maus-renauls; s. ferner
 513, 584, 586.
Liuwere, Liuwere
 Jakemes — de Veson 615, 638.
Loke
 Jehennet 635.
Lokerie, de le
 Bouscardins 620.
 Jehans 620.
Lokeron, dou // *Loqueron*¹⁾ Nord, arr.
 Valenciennes, cant. St. Amand, c^{ne}
 Château-l'Abbaye (s. Mém. Soc. T. 25) //
 Gilles — (mesire) 620^a.
 Gilles, Jakemes, s. S.
Lokette 89, 90, 434, 598
Lomme, de // Nord, arr. Lille, cant. Hau-
 bourdin //
 Colart — 17.
 Estievenin, s. S. 17.
 Grardins 189.
 Jehans 189.
Lomoit s. *Omoit*
Longhesauch, de // Hain., arr. T., cant.
 Antoing, c^{ne} Ere //
 Colart 10.
Lor[iel]
 Gilles — eaus 615.
Lorite, de // *Notre Dame* [de Lorette,
 ehedem de Rieut (!) brune], Hain., arr.
 Ath, cant. Chièvres, Vorstadt (?) //
 Biertoulés 142.
Lormerie, de le // die *Rue des Chapeliers*
 in T. hieß vordem rue de la lormerie //
 Henris a le Take — }
 Jakemes, s. Br. } 644.
 Theris de Falempin — }
 Jakemins li Sieliers — 144.
 le maison Qualle en — 507.

Lotart 611 (jur. 1274)
 segneur L., Provost 127⁴/5: 131, 349.
 S. auch Gargate.
Lotin
 Gillion — (s. 5 Söhne) 621.
 Jehan —, le mesureur de blet 492.
Lourdiel
 Estievenon 62, 78, 293, 336, 620.
Louve[t]
 Gilles -és 615.
 Pieres -és 633.
Loymont, de // Hain., arr. u. cant. T.,
 c^{ne} Mont-Saint-Aubert //
 Theris 224, 230, 293, 300, 307, 362.
Lukedore
 Monnet (clerc) 433.
 Stievenon — dou Rec, s. Neffe 433.
Lyone
 Colart — 54, 60.
 Jakemon, s. Br. 54, 60.

M.

Magrejoute
 Ernouls — 24.
 Jak., s. S. 24.
Maieries, de // *Maire*, Hain., arr. u.
 cant. T., c^{ne} Froyennes (?); s. a. Cart.
 St. Mart. II. //
 Libins 196.
Mainar[t]
 (Alars -s 66).
Mainbuede
 Gilles 615.
Mainneaveule
 Brission 240, 298.
 Jehennés 69.
Mainnet
 Colars-és de Ligniettes 615.
 Gilles-és 122.
 Jehan 254, 540.
Mainwa(u)t, de // *Mainvault*, Hain.,
 arr. u. cant. Ath. //
 Jehan 26.
Maiole
 Gillot 316.

1) fehlt im großen Dict. von Joanne.

Maisnil, dou // s. *Bras*. //

Jakemes 122, 170.

Theris 170.

Make-d'avaine

Grars 226.

Makeriel

Wicart 491.

Willlaume 273.

Make[t], Nom. -és

Gilles 646.

Gillos 628, 641, 644.

Jakemes, s. B. 615, 628, 644.

Pieres 222.

Malvaisgarchon

Jehan — (dessen S.) 623.

Manaing, de // *Manin*, Pas-de-Cal., arr.

St. Pol-sur-Ternoise, cant. Avesnes-le-

Comte //

Biertoul 545.

Mandele, de le

Thumassins 67.

Manessiers

Jehans — 593.

Mahius, s. Br. 593.

Marcaing, de // *Marquain*, Hain., arr.

u. cant. T. //

Loketin 113.

Jehan Garchon — 147.

Mardret

Jehan 617.

Marege, de // *Maraiche*, Hain., arr. u.

cant T., cne Esplechin //

Huon — 134.

Jehan, s. S. 134.

Jehennet — 383.

Amouris, s. Br. 383.

Maresc, dou

Jehans 511.

Marion 509 (s. a. le Wantier)

Marke, de //, *Marcke*, Westfand., arr.

Courtrai //

Grart 78, 80.

Jehan 310.

Therions — 499.

Jehennés, s. Br. 499.

Markemonde

Jakemins 171.

Markiet, dou

s. Jeh. li Carliers; Theri de Fa-
lempin.

Marliere

Jehans 179.

Martin

Colars -s, S. des Martin le Clerc 150.

Jehennés -s 368.

Marvis (le moulin de-) 396 // Vorstadt

von T., auf dem rechten Ufer der
Schelde; vgl. die Porte de M. //

Maselaine, de le // Kirche u. Sprengel in

T., mit einem Beghinenstift versehen //

Jehennés 511.

Massin, de // *Massemen-Westrem*, Ost-

fland., arr. Termonde, cant. Wette-

ren (?) //

Colin 87.

Matabrun(n)e

Jakemon — 66, 76.

Gillon, s. Br. 76.

Maton

Jehan (bourg. de T.) 482.

Matruche

Watier 43.

Maubiartfontaine, de // *Maubert-Fon-*

taine, Ardennes, arr. u. cant. Ro-

croi (?) //

Pierechons 606.

Maubrai, de // Hain., arr. T., cant. An-

toing //

Gontiers —, li mierzchiers 198.

Gossuin, prov. (ad hoc) 628; de co-

mandise 149, 151, 219; jur. 188,

202, 215; s. Haus 188.

Gossuin —, le jovene 292.

Wicart (sousm. des esw.) 131.

Maudamer 516.

Maude, de

Gilles 620.

Hennins —, S. der Kath. 99, 644.

Henris 628.

Jakemon — (S. d. Kath.) 61, 263

(gen. li Hardis), 302, 628, 649 (†).

Jehan — (S. d. Kath.), 628, 646.

Jehennés 641.

Katheline 99 (dite de Maude), 628

(dame).

- Mikiols — 615, 628 (-ius), 641, 644.
 Rogiers —, s. Br. 628, 641, 644.
 S. a. Jak. li Barbiieres, Jeh. li Cam-
 biers.
Maufait, de // Nord, arr. Lille, cant.
 Roubaix //
 Gillion 384.
 Grars 428.
 Willaume (clerc) 88, 640.
Maughier
 Babelin 26^e, 634, 646.
 Jakemin, -un —, s. Br. 388.
 Karon —, s. Br. (clerc), 26^e, 388,
 392, 634, 644.
 Watier —, s. Br. 3, 26^e, 615, 628
 (Neffe des Jeh. Liep. a le Take),
 628^a.
 Willemet —, s. Br. 388, 634.
 Jehenés — 51^b, s. a. 51^c.
Mau-renaule
 Jehans -s -s de Lille 105.
Mauroit
 Colart 385.
Maus, les // Ehem. Straße im Sprengel St.
 Quentin in T. nebst Tor bezw. Turm // ¹⁾
 Porte as — (Gefängnis) 136, 337.
 Vivien le Boulenghier des — 24.
 Jehan, s. S. 24.
 Jehan de le Cambe des — 147.
 Watier des — nebst Br. 345.
Meausnes, de
 Gardins 56.
 Watiers 56^a.
Melle, de, de le // *Melles*, Hain., arr. T.
 cant. Celles // ²⁾
 Gillot 31.
 Jehan 614.
Mening, de // *Menin*, Westfland., arr.
 Courtrai, cant. Hptst. //
 Jehennés Pivions — 561.
Mes ³⁾, dou
 Sohier 175, 228.
 Watier 63.
- Mestr(e)aus*
 Jehans — li arbalestriers 475.
 Jehennés — li tordere d'ole 501.
Meur[e]ng hien, de // *Mévregnies*, Hain.,
 arr. Ath., cant. Chièvres //
 Jehans — 643.
 Jehennés, s. S. 643.
Miache
 Jehans —, esward. 12^b, jur. 254.
Mielée
 Jehennet — 238 (S. d. W. Tartoul),
 527.
Miele[t]
 Gilles -és dou Bruille 545.
Mierlaing, de // *Jollain-Merlin*, Hain.,
 arr. T., cant. Antioing //
 Pieron — 502.
Mifare
 Robiert 369, 431, 615.
Mignote
 Jehennés 454.
Mikiel (Knecht) 321.
Miolet, Myolet
 Jehan — 26, 26^a, ^b.
Mirour
 Watier 17.
Mistou[l]
 Jakemes -s 621.
 Baudes, s. Br. 621.
Moar[t]
 Jehans -s 198.
Molenbais, de // *Molembaix*, Hain., arr.
 T., cant. Celles //
 Colars li Fevres — 266.
Mol-pestri[t]
 Jehans -s -s 340.
Monnes, de
 Henri 235 (s. a. G. Escade).
 Willaume 621 (s. S.).
Mons, de // *Mons-en-Baroeul*, Nord,
 Vorstadt von Lille (arr. Hptst.) //
 (Gillains 190.)
 Jakemon 136.

1) S. a. Bull. Soc. T. III 69.

2) S. a. Bull. Soc. T. VII 155.

3) als Flurname z. B. Douai, Arch. Cartul. QQ 38^{vo}; vgl. auch die zahlreichen Zusammensetzungen (z. B. Aubiertmes, Graumes, Ricarmes, Rikiermes in diesem Verzeichnis).

- Simonés 596.
 Thumas 47, 79.
 Thumassin, Neffe d. Jeh. le Vairier, 325.
Mons-en-Hainau, 487 // Hain., arr. Hptst. //.
- Mons-en-Peule*, de // *Mons-en-Pévèle*, Nord, arr. Lille, cant. Pont-à-Marq // Jakemes 33.
- Mont*, dou
 Callaus 223, 628.
 Jehennet 617, 644.
- Montagne*, de le
 Jakemon (dessen Knecht) 474.
- Montée*, de le
 Pierres 185.
- Monvaus*, de
 Colart 395, 557.
- Morcourt*, de // *Mourcourt*, Hain., arr. T. cant. Celles //
 Thumas, jur. 106, 131, ferner 224, 307; s. Kinder 95
 Thumassins —, li boursiers 500.
- Moreauporte*, de // Ehem. Tor bezw. Turm in T. (= Morelli porta, porte Morelle, Morielporte) // ¹⁾
 Jehans — li carpentiers, nebst Br. Baudet, Jakemin, Wiés 625.
 Vilain — de Brusegnies 395.
- Moriel*, -eaus
 Bauduin(s) 177, 455, 610.
 Jehan(s) — dou Mortier; s. a. Mortier.
- Moriel*, de
 Hanke (s. S.) 15.
- Morille*
 Ghilebiert 325 (nebst Kindern).
 Gillos 554.
- Mortagne, -aigne*, de // Nord, arr. Valenciennes, cant. St. Amand // Jehennain 189.
 Grars Culins 240.
- Mortier*, dou // Ehemal. Lehnsgut bei T. ²⁾; *Ruelle dou Mort*. s. Bozière // Colin, S. des Moriel — 615.
 Evrart — 615, 641, 644, 646.
- Gosson, -uin —, Br. d. Evr. u. Mikiel 21, 99, 615, 628, 641.
- Jakemin, S. d. Moriel — 615, 628.
- Jehan — a) S. d. Goss. 99, 302, 628, 641, 644, 646;
 b) Jehan (Moriel), S. d. (Jehan) Moriel —; clerc. 302, 615, 644;
 c) (?) 436, 520.
- Katheline, Gattin d. Moriel 106.
- Mikiel —, Br. d. Goss. 21 u. d. Evr. 615, 628, 641, 644, 646.
- Moriel (auch Jehan M. —) 4, 9, 106, 302, 615, 628, 644.
- Mortiers, as
 Jehan 617.
- Mo[t] -perelleus.
 Jehans Mos-per. 375 (jur.), 377.
- Mote*, de le
 Colars — 615.
 Ballius, s. Br. 615.
 Mathius — 615.
 Rogier —, s. Br. 377, 615.
- Moudrelie
 Pieres -s 57.
- Mouke[t]
 Jehans -és 377.
- Moulin*, dou
 Colars 633.
 Gilles 62^a.
 Jakemon — (dessen S. Jehennet) 617.
 Jehan — de Willemiel 635.
 Pieron 617.
 Rogiers 62.
- Mouliniel*, dou
 Gherouls, Grous 23, 307.
- Moulle
 Willaumes 220 s. a. Willemoulle u. le goudalier.
- Mourmal
 Jehan 643.
- Mouschin*, de // *Mouchin*, Nord, arr. Lille, cant. Cysoing // Gontier 310, 524.
- Mouskeron*, de // *Mouscron*, Westfland., arr. u. cant. Courtrai // Jehans — li cordewaniers 497.

1) S. Bull. Soc. T. I^{er}.2) S. Annal. Soc. T. I^{er}.

- Mousket
Colart 372.
- Mousson
Jehans -s 202.
- Moussonville**, de
Gilles 50.
- Mouton
Gillos -s, S. de Jakemon, 628, 644, 646.
Gosset, Br. d. Jak. u. Jeh., 436, 615, 628, 641.
Jakemon —, prov. 127⁸/6, u. 12⁷⁹/80; 1, 13, 78, 149, 152, 176, 185, 194, 227 (?), 236 (com.), 254, 265, 335, 410, 421, 632 (com.), 647 (dsgl.), 648 (dsgl.), 649 (dsgl.); jur. 195, 196; sousm. des esw. 336; ferner 123, 628, 634, 644, 646.
Jehan —, Br. d. Goss. u. Jak., 26^e, 99, 436, 615, 628, 641.
- Muele**, de le
Jehan 143.
- Muelette
Jehan 36.
- Mughet
Simon 252 (escrouette), 263.
- Murgaut.
Colins -s 600.
Estievenin 472.
- Musar[t]
Evrars -s de Douai 289, 650.
Gilles, s. Br. 289, 650.
Ricardins -s de D., dsgl. 289.
- N.
- Naicure (= N'ai c.)
Jakemes 102.
Marien, dame (ihr Diener) 148.
- Namaing**¹⁾, de
Colars 310.
Grars 310.
Jakemes 310.
- Jakemes —, le plakeur nebst Familie 328.
- Natalie
Colart —, le telier 139.
Colart —, Br. des } 327.
Jehan — }
Jakemon — de le rue-des-aveules 420.
Jehan Hakin — 567.
Lotin, s. Br. 567.
- Nechin** // **Néchin**, Hain., arr. T., cant. Templeuve //
Jehan (monseigneur)^{P?} prestre de — 648.
- Nil**, dou (**Nic** ?) mestre Pieron — le mie 234.
- Nivet
Jehan 636.
- Nivi(e)le**, de // **Nivelles**²⁾, Nord, arr. Valenciennes, cant. St. Amand // Watiers 353.
- Nocres**, de // **Nokere**, Ostfland., arr. Gand, cant. Cruyshautem // Jehennés 37.
- Noël (Nom. Noëus)
Jakemin(s) 334.
- Noion** 410 // Wallfahrtsort. **Noyon**, Départ. Oise, arr. Compiègne, cant. Hptst. //
- Noise
Thumas — le couletier 128.
- Nostre Dame** // Kathedrale, Kloster u. Sprengel in T. // fo. 1; Nr. 116, 458, 613.
- Nostre Dame de Rochemadoul** 314, 372. S. **Rochemadoul**.
- Nostre Dame de le Trelle** (= Treille) 557, 564 // Wallfahrtsort, wundertätiges Bild in **Lille** //
- Nueport**, de // **Nieuport**, Westfland., arr. Furnes, cant. Hptst. // Pieres 43.

1) S. Cart. St. Mart. II, Bull. Soc. T. 16¹⁷⁴; ist es mit **Nomain**, Nord, arr. Douai, cant. Orchies identisch?

2) d'Herbomez, Cart. St. Mart. identifiziert Nivelle, Niviele u. Nevele mit **Nevelle** in Ostfland. arr. Gand. Die Form Nevele fand ich nirgends in den Urkunden.

Nueves-maisons, de // *Neufmaisons* (!),
Hain., arr. Mons, cant. Lens //
Jehans Boudins — 438.
Kanés — 438.
Nueve-rue, de le 101 // Im Sprengel
St. Brice in T. gelegen //
Estievenes Tribous —.
Nueville, de // wohl *Neufville*, Hain.,
arr. Mons, cant. Lens. (früher zum
Episkopat von T. gehörig.) //
Theris 403.

O.

Oel, a l'
Simon — 417.
Jehennet, s. S. 417.
Ois[iel]
Jehans -eaus 377.
Oizele[t].
Jehans -és de Ligniettes 615.
Om(m)eries, d'
Estievenes — }
Jakemes — } Brüder (?) des Ernoul
Jehennés } d'Amette 345.
Omoit, de l' // *L'Homois*, Hain., arr.
Tournai, cant. Antoing, dép. Laplaigne //
Grars —
Jehans, s. Br. } 620^a.
Orchies, d' // Nord, arr. Douai, cant,
Hptst. //
Grars 53 (jur.), 152 (sousm. des esw.),
248, 614.
Willlaume 169.
Jehan de Hainnau — 290.
Orfenin
Jak. 562.
Jehan 29, 51^e (?).
Henri, s. Br. 51^e (?).
Orke, d' // *Orcq*, Hain., arr. u. cant. T. //
Colart — le taintenier 313.
Fasteret 23, 620.
Jehan, prov. 127⁵/6: 1, 13, 158/9,
173, 176, 180, 181 (de le com.),
182 (dsgl.), 185, 187, 194, 227,
335, 410, 421; ferner 295.

Jehennet 539.
Evrart Doulet — 322.
Willlaumes de le Bare — 10.
s. ferner 279, 504.
Ortioit, de l'
Henri
Gillot, s. S. } 648.
Ospit¹⁾ de l'
Jehans — li taillieres 309.
Ostar[t]
Colars -s 581.
Ostekin
Gillion 227, 252 (escrouette), 263.
Ostelerie, de l' // Ehemal. Spital nord-
östlich der Kathedrale in T. S. a.
Bozière p. 245 F. (dort noch der Zusatz
dou Bruille) //
Jehans 34.
Ounaing, d' // *Onnaing*, Nord, arr. u.
cant. Valenciennes //
Jehans 66.
Outremer, d'
Colars de Froiane, genannt — 571.

P.

Païen
Jakemes -s 61, 99, 615, 628, 641, 646.
Jehans -s, s. Br. 615, 628, 641, 646.
Simons -s (jur.) 265.
Paniel
Gossuin 534.
Pantin
Jehans -s 287.
Pape
Jehans 140.
Papieri (?)
Jehan 182.
Paradis
Gosset 621.
Parage
Jakemon 89.
Parastre
Gillion 281, 322.

1) ospit = hospital. Gemeint ist vielleicht das Hôpital Notre Dame im Spreng.
N. D. in T.; s. Bozière p. 150.

Parent

Jehan 12^b (esward.), 81 (jur. 79/80);
S. Sohn 301.
Jehan — le boulenghier nebst Br. 215.
Libiers -s de le Vigne 621.
Libins -s 517.

Paris, de // Hptst. v. Frankreich //

Raoulés 549.
Watier — 432.
Sarain, s. Fr. 342.
Raoulés Quatrehome — 505.

Passe-en-tarte

Jehan 196.

Passe-sour-nient

Jehan 161.

Pateron

Pieres -s 635.
Jehans li ?, s. Br. nebst 4 Söhnen
ibd. (?).

Patin

Pieres -s de Courtrai 5.

Pauket 95.

Gossuins -és 615.
Jakemes -és 61.
Jakemins -és 80, 649 (nebst 2 Br.).

Pau-sage

Jakemes -s, li batere al arket 479.

Pauwe

Pieres 645.

Pavet

Jehan (serg.) 285, 541.

Pelait

Hennin, Br. des }
Jakemon — } 418.

Pellouve[t]

Hues -és 438.

Penas, as

Jakemins
Annies, s. Mutt., Maroies. Tocht. } 456.
Jehan 107, 412.

Pepin

Pieres -s (clerc) 348.
Pietres -s 348.

Pesc, de // *Pecq*, Hain., arr. T., cant.

Templeuve //
Gillot 506.

Pesiere

Jehans 377.
Jehans — de Herignies 382.

Petelon

Simon 19.

Petillon

Jakemins -s 562.

Peule s. *Mons*.

Pierchart

Huars -s de Heregnies 161.
Watiers -s 615.

Piere, de le

Rogelés 608.

Pierone, de // *Péronnes-lez-Antoing*,

Hain., arr. T., cant. Antoing //
Biernars 649.
Jakemes 145, 463, 604 (?), 615.
Jakemins 191.
Jehennet (u. 2 Br.) 18.
Rogelés 172.

Pieronval 498.*Piesnes*, de

Bauduins
Jehans, s. Br. }
Monnés, dschl. } 627, 642.
Monnars, dschl. }
Ghiselins 627, 642.
Jakemin, s. S. 642.
Mikelés 642.

Pietabille

Jakemon — le carpentier 82.

Piet-de-lievre

Jakemon 412.

Pietrekin

Pieron 305, 326.

Pionet

Jehan (serg.) 191.

Pipelart, -s, Neffe des R. Warison 238, 644.

Pire, dou

Gillion (Jeh. de Ligniettes, s. S.) 615.
Gillos — 411.
Ernoulés, s. Br. 411.
Sarain 112¹⁾.

Pivion

Gilles -s 220, 518.
Jehennés -s de Mening 561.

1) s. die Anm.

Plache, de le

Jehans (u. Sohn) 615.

Plagne, de le // *Laplaigne*, Hain., arr.

T., cant. Antoing //

Jehan 649.

Pieres —, Br. d.

Watier (monseigneur) } 620^a.*Plaiis*

Sarain 164.

Planke, de le

Jehans (S. d. Al. de Haudion) 217.

Platou[1]

Jehans -s 628.

Plentet

Jehan 163.

Ploic, dou s. *Velaine**Pluk*[iel]

Grars -eaus 615.

Polc, auJehan, prov. de comand. 109, 111,
119¹⁾, 344; jur. 115, 308, 611.

Vilains (jur.) 78.

Polekin 27.

Gilles -s 623.

Ghievin, s. Br. 623.

Ponenghes, de // *Ponenche*, Hain., arr. T.,
cant. Péruwelz, dép. Baugnies //

Estievenes

Jakemes } 377.

Pieres

Pontiu s. Rue.*Popioele*, de // *Popuelles*, Hain., arr. T.,
cant. Celles //

Dierinet 94.

Gillion 409, 620.

Huon, s. Br. (409), 620.

Jehennet, dessen S. 3, 94, 409, 415.

Porc, del, douDierin, prov. 127³/4: 108, 109, 113,
119, 336, 342, 343, 346, 347 (del),
611.

ferner 99.

Dierin

Willlaume } s. Söhne 99, 487.

Porte s. Cokeriel, des Maus, Tournai,
Wasiers, sowie Moreauporte.*Porte*, de le

Campions 644 (S. d. Watier).

Jehan, S. d. Wibiert 628, 644.

Watier 32 (li goudaliers), 628, 644.

Watelés, s. S., Br. d.

Campion —

Wibiert, dessen Br.

Willemés, S. d. Wat.

Willlaume —, Br. des Wat. 285, 620,
628, 644.

Willlaumes — li juvenes 646.

Postelait

Jehan 204.

Postic, dou

Jehans 628.

Pot-a-feu

— de Vezenchiel

Briscion

Evrars

Jakemes, dessen Br.

Jehennés, ihr Vetter

Jehans 532.

Potainfosse, de

Jehans 377.

Potes, de // *Pottes*, Hain., arr. T., cant.,
Celles //

Hues 306.

Potier (s. a. Verz. II.)

Gilles -s 621.

Jehan — de Wes 321, 422.

Poukes, de // *Poucques*, Ostfland., arr.

Gand, cant. Nevele //

Colart 624.

Ghilebiers 65.

Therions — li bouleng. 104.

Thumas — li juvenes 348.

Thumassins 575.

Willlaumes — 624.

Pieres, s. Br. 624.

Poulais

Gilles 572.

Pourch[iel]

Rogiers — eaus li mierchiers 180.

*Pourret*Henris — és „li peres“ 99, 403,
615, 628, 641, 644.

1) s. die Anm.

Gilles, s. S. 615, 628, 641, 644 (Br. d. folg.), 646 (dschl.).
 Henri — „li juvenes“, prov. 127⁸/7 und 127⁸/9: 161, 192, 196, 201, 202, 216, 218, 616, 645 (com.); prov. de comand. 39; jur. 473, 502; ferner 99, 615, 628, 641, 644, 646; sein Haus 39, 161, 180, 192, 473.
 Povres, s. *Four*.
Prés, des // Die Prés-Porcins in T.; s. die Anm. zu 154 //
 Ernou(l)s 510 (NB).
 Jehans 628.
 s. a. *Four*.
 Priestre (?) s. Nechin.
 Pronniers
 Jehans 593.
 Provost
 Jehans -os li goud., Br. d. G. Ballius 628, 646.
Puch, dou
 Colars 377, 422.
 Jehennain, s. Fr. 422.
 Jehans —, s. Br. 584.
 Jehennés 621.
 s. a. Lers und Roumeries.
 Puc(h)iele
 Jakemins 390.
 Marion 398.
Pulle, de // Prov. u. arr. Anvers, cant. Santhoven¹⁾ //
 Colars 544.

Q.

Qualle 507 (s. Haus); s. a. l'Ormerie.
Quaregnon, de // Hain., arr. Mons, cant. Boussu //
 Colars 202.
 Quaret
 Jehennet — 446.
 Thumassins, s. Br. 446.
Quaroub(l)e, de, dou // *Quarouble*, Nord, arr. u. cant. Valenciennes //

Gillion 59.
 Jakemins 601.
 Quatrehome
 Raoulés — de Paris 505.
Quienghien, de // *Coyghem*, Westfland., arr. und cant. Courtrai, s. a. Cart. St. Martin II '
 Jehan 2.
Quievraing s. *Kievraing*.

R.

Raba(r)t
 Jehan — le mierchier 110 (nebst Frau), 573.
 Rahier
 Clemens -s 615.
 Raimbaut
 Jakemon 36, 632.
 Jehans -s, s. Br., 36.
 Rainghier
 Jehan — 420, 583.
 Florekins, s. Br. 583.
 Rain(n)eware
 Biertoul 114.
 Jakemon —, s. Br. 28, 114.
 Jehan —, dessen Schwwestersohn, 114.
 Jehans — 114, 340.
 Jehan, s. S. 114, 340.
Raimes, de // Nord, arr. Valenciennes, cant. St. Amand //
 Colart 283.
 Ramet
 Jehennet 340, 363.
 Pieres -és, s. Br. 363, 495.
 Willaume, ihr Vater 340, 495 (nebst Schwiegersonn).
 Randou(l)
 Baudes -s 512.
 Rasoirs²⁾, as
 Gillion 232.
Rasse, de // *Raches*, Nord, arr. u. cant. Douai // ³⁾
 Gillos 359.

1) Pulle war auch der Name für Apulien in Italien.

2) s. Anm.

3) S. a. Mém. Soc. T. 9, 284.

- Piernain (Mutter d. Gill. Castagne)
410, 531.
- Rassewale
Theri 63.
- Rastiel
Willaume 615 (nebst 2 S.).
- Rec*¹⁾, dou
Stievenon Lukedore — 433.
- Remegies*²⁾, de
Jakemes 106 (jur.), 427 (s. Diener).
Jehans 309.
- Remi
Gilles -s (jur.) 161, 195.
- Rengies*, de // Hain.. arr. T., cant. Péru-
welz, c^{ne} Wiers //
Baudouin 641.
- Resegnies*, de
Jehans 70.
- Reviel*, de
Ostes (?) 639.
- Ricarmes*, de
Jehennés 621.
- Ricouart
Baudouins -s 340.
Colin 340.
Jakemon (esward.) 334.
- Ries*³⁾ 635.
- Rikiernes*, de
Willaumes 221.
- Riu*, dou
Robiert 113.
Thumas 460, 564.
- Riue[t]
Baudes -és 125.
- Robe
Jakemon, jur. 152, 173, 181, 182,
188; ferner 614; s. Haus 152,
181, 182.
- Robiert, s. Arras.
- Robins, Diener, 330.
- Rochemadoul* 294*, 314, 325*, 372*, s. a.
Nostre Dame de R. (Die Sterne betr. s.
- Saint Gille*) // Wallfahrtsort *Rocama-
dour*, Départ. Lot, arr. Gourdon, cant.
Gramat. //
- Roesart*, de // *Rosart*, *Rossart*, *Roisard*
in Hainaut u. Luxemburg //
Gillot 22.
- Rogaut
Pieret — de Helchin 633.
- Rogon
Jakemon 352, 512.
Pieres -s 352, 527.
- Roit[iel]
Colars -eaus 421.
- Roke
Baudes — li tendere 108.
- Roke*, de le // Die *Rue du Roc-St. Nicaise*
im Spreng. Ste Marguer. (s. Bozière
p. 210) //
- Jehan — le patrenostrier 144.
- Rollan[t]
Jakemes -s li goudaliers 214.
- Ronais*, de // *Renaix*, Ostfland, arr. Aude-
narde, cant. Hptst. //
s. Ernouls li Buriers.
- Rongi*, de // *Rongy*, Hain., arr. T., cant.
Antoing //
Jehan — 21, 296(?), (615).
Gillot —, s. S., 21^a, b.
Jakemin —, dschl., 21, 615.
Jehan —, dschl., 21. 296(?).
Jehennet — 392, 405 (clerc).
Lotins — 252, 261.
Jehan, s. Br. 252, 261.
- Rosne*, de // *Ronne*, Hain., arr. T., cant.
Leuze, dép. Chapelle-à-Wattines //
Jehans 318.
- Roumeries*, de // Nord, arr. Cambrai,
cant. Solesmes //
Jehans dou Puch — 12^b.
- Roussiel, -eaus
Cholars -iaus de le rue-de-pont
306.

1) s. Mém. Soc. T. 25 (bei Jollaing, arr. T.)

2) Mém. Soc. T. 17 begegnet ein Jak. de Rumeigies neben de Rem.; der Ort wird mit dem gleichfalls dort vorkomm. Rumeignies u. dies mit *Rumillies*, arr. u. cant. T., identifiziert.

3) Häufiger Flurname, oft mit Artikel. S. a. Cart. St. Mart. u. Mém. Soc. T. 24, 240.

Jehennés — li foulons de St. Marc
474.
Pieres 12b.
Thumas — li bouleng. 44.
Watier — le boul. 335, 596.
Jehan, s. S. 335, 410.
Willaume, s. Br. 68, 217 (jur.), 498
(li bouleng.), 596.
Roveniel
Jehan 326.
Willemet, Schwager d. Will. Castagne,
632.
Rud[iel]
Rogiers -caus 621.
Rue des aveules, s. Jak. Natalie // Die
Rue des filles Dieu im Spreng. St. Piat
in T. //
Rue Muchevake // im Sprengel Ste. Ma-
deleine in T. //
Ustasses de le — 290.
Rue (Nueve) s. dort.
Rue as pois 537 // *R. aux poids*, im
Spreng. Ste. Marg. in T. //
Rue de pont, s. Ch. Roussel // im Spr.
St. Brice in T. //
Rue de Pontiu
Mahiués de le — 587.
Rue au viel // *R. des bouchers St. Jac-
ques*, im Sprengel St. Jacques in T. //
s. Jeh. de Gant.
Ruel, dou // *Roelx*, Hain., arr. Mons,
cant. Hptst. (ehem. seigneurie) //
Gosses 302, 386.
Gossuins 51d.
Ruem, de s. a. *Ste. Katheline* // *Rouen*,
Hptst. Départ. Seine Infér. //
Willaumes 477.
Rues, de // Hain., arr. Soignies, cant.
Hptst. //
Watelés 40.
Rufin 408 (nebst Br.)
Ruicles, de, des
Jehans 375 (jur.), 408 (s. S.).
Rume, de // *Rumes*, Hain., arr. T., cant.
Antoing //
Jehan — 441.
Gillot, s. Br. 441.

S.

Sabine
Grars 366.
Sable
Jakemon — le machekelier 319.
Sain(t)dieu, Sa(i)nsdieu
Biertran 322, 598.
Jehan —, s. S. 598, 322 (idem?).
Saint-Amant, de // *St.-Amand-les-Eaux*,
ehem. *St.-Am.-en-Pèvele*, Nord, arr.
Valenciennes, cant. Hptst. //
Jehennés 643.
Reniers — (mesire)
Gossuins (mesire), s. Br. } 620.
Watiers
Willemés 465.
Saint Brisce, -Brisse f° 1, Nr. 348
(Die Schöffen) // Kirche u. Sprengel
in T. // s. a. B. le Messier.
Sainte Crois, de // *Sainte-Croix*, West-
fland., arr. u. cant. Bruges //
Grart 149.
Saint G(h)ille (identisch mit dem folgen-
den) // Wallfahrtsort *St. Gilles-les-
Bougeries*, Départ. Gard, arr. Nîmes,
cant. Hptst. //
294*, 320, 349, 363, 367, 370, 371,
372, 373*, 374, 407*, 409, 434, 441,
462, 512, 574*. (die mit Sternen ver-
sehenen Nummern enthalten eine gleich-
zeitige Wallfahrt nach Rochemadoul
oder Saint Jakeme en G.)
Saint G(h)ille en (em) Pro(u)vence
291, 292, 295, 298, 302, 4, 15, 23, 25*
(s. Rochem.), 34, 35, 39, 40, 41, 46,
56, 72* (s. Rochem.), 82, 84, 85, 88,
92, 93, 96, 97, 404, 5, 8, 14, 23, 32,
36, 38, 43, 44, 58, 61, 66, 71, 82 (em),
86 (dsgl.), 87 (dsgl.), 91 (dsgl.), 94,
509, 25, 31, 32, 35, 41, 42, 44, 45,
47, 53, 61, 62, 78, 86, 600, 604.
Saint Ghillain, de // *St. Ghislain*, Hain.,
arr. Mons, cant. Boussu //
Fasterés 143.
Jehennés 459.
Saint Jakeme f° 1 // Sprengel u. Kirche
in T. //
Mikiel de — 252.

Saint Jakeme en Galice (et en Esturges
296, 324) // Wallfahrtsort St. Jacobus
de Compostela in Galicien (Prov. in
Spanien) //

291, 296, 301, 302, 320, 323, 324, 328,
345, 368 (ohne *en Gal.*), 373*, 374,
381, 389, 403, 407*, 418, 419, 421,
448, 451, 455, 467, 472, 474, 498, 513,
530 (a monseigneur St. Jakeme), 574*,
576, 577, 598.

Saint Josse // *St. Josse-ten-Noode*, Prov.
Brabant, arr. Bruxelles, cant. Hptst. //
Marion de — 239.

als Wallfahrtsort 426 in Verbindung
mit *Ste. Kath. de Ruem* (s. d.);
sonst in Verbindung mit *Boulogne*
(s. d.).

Sainte Katherine à Ruem // Wallfahrts-
ort, s. *Ruem* //

294*, 319, 328, 329, 362, 368, 378*,
379*, 395*, 426, 446*, 450, 470*, 477,
479*, 481, 489*, 495, 496, 497, 504*,
506, 507*, 519*, 520*, 526*, 528*, 534,
539, 549, 550, 559, 585*, 588*, 593,
603*, 608. (Die mit Sternen versehenen
Nummern enthalten eine gleichzeitige
Wallfahrt nach *Saint Josse*.)

Saint Lienart 422, 437. // Wallfahrtsort
St. Léonard le Noblac oder *-le Noblet*
bei Limoges, Prov. Haute Vienne. //

Saint Marc // Kirche in T. (?) //
Jehennés Rousseaus, li foulons de —
474.

Saint Martin // Mönchskloster in T. //
Jehans li Chevatiers de — 251.

Bruneaus, li escuiers l'abbet de — 98.

Saint Nicolai-des-Prés // Abtei unmit-
telbar bei T., auch genannt St. Mard
oder St. Médard //

l' abet de — 299.

Saint Nicolai de Warnieville // Wall-
fahrtsort *St. Nicolai du Bar* (im ehem.
Herzogtum Bar); *Warn.* = *Warmeri-*
ville, Départ. Marne, arr. Reims, cant.
Bourgogne //

359, 380 (*Warnierv.*), 383 (*Warengv.*),
399 (*Warenghev.*), 404 (*Warnierv.*),
414, 420, 427, 433, 436, 439, 441,

445, 449 (*Warniv.*), 452 (*Wareniv.*),
453 (dschl.), 460, 463, 464, 469, 478,
480 (*Wareniv.*), 484 (*Warenielle*),
487 (*Warenierv.*), 490 (dschl.), 495 (ohne
Zusatz), 499, 500, 3, 16, 21, 27, 29, 33,
37, 46, 52, 54, 56, 60, 68, 70, 72, 79,
82, 83, 87, 93, 96, 97, 605, 606, 607.

Saint Omer, de // Pas-de-Calais, arr.
Hptst. //

Felippret, -ron 75.

Mahius 231.

Mahiués — li cousturiers 437.

Margot 430.

Martin 308, 376.

Saint Piat f° 1 // Kirche und Sprengel
in T. //

S. a. Jeh. Vilain.

Saint Pierre f° 1 // dschl. //

Saint Quentin f° 1 // dschl. //

Saint-Quentin, de // dschl. oder Départ.

L' Aisne, arr. Hptst. //

Jakemon 487.

Saint Sauve, de // *Saint-Saulve*, Nord,
arr. u. cant. Valenciennes //

s. Rob. le Pesqueur.

Saint Theri, de

Gossuins 204.

Saint Thumas de (en) *Cantorbi(l)e*

// Wallfahrtsort. Erzbistum *Cantor-*
bury, England, Grafschaft Kent //

293, 322, 328, 331, 334, 347, 348, 352,
353, 548, 575, 581, 605.

Salines, de // Hain., dép. Leers-Nord;
ebenso hieß ein Viertel im Sprengel

St. Jacques //

Gilles 284.

Theris 311.

s. a. Jeh. li Borgnes, Jeh. Champion.

Sannehart // heute *Rue du Sondart*,

Paroisse St. Brice, Tournai //

les counestables de — 280.

Sans -pes

Jehan 553.

Sarrasin

Jehans -s 441.

Sartiel, -eaus

Colins — 608.

Pieres 608.

Jehan ¹⁾ 99, 611 (jur.), 615, 628, 634, 641, 644, 646.
 Jehan (de Ghant), s. S., 99, 615, 644.
Sauchaît, dou // Nonnenabtei bei T. (s. Bull. Soc. T. X 100 ff.)
 Estievenes 282.
 Evrars 80.
 Phelippés 649.
 S. a. Will. Cretinier.
Saus, des
 Gillos; Hiermans, Jehans s. S. nebst S. Jakemins u. Colins; Jakemes, Jehennés u. Jakemins, s. Söhne; Jehennés; Pieres; Robués nebst Br. Hermans, Briscas, Jehans } 621
Scornai s. *Escornai*.
 Secgrumiel
 Jehennet 173.
 Seghene 546.
Sekelin, de // *Seclin*, Nord, arr. Lille, cant. Hptst. // Pieres 8.
Sevourc, de // *Sebourg*, Nord, arr. u. cant. Valenciennes // ²⁾ Jehans 138.
 Siret
 Huet 328.
 Sohier
 Jehans -s d' Audenarde 151.
 Soimont, -ons
 Fierains 12^b.
 Gillion, -ot —, S. des Wibiart 12, 12^b, 295.
 Jakemes, S. d. Wibiart 12^b.
 Ustasson — 12, 159 (jur.), 227 (dschl.), 254 (dschl.), 295 (Onkel des Gillot —).
 Warniers — 12^b.
 Wibiart —, Br. d. Ust., 12, 153, 155, 295, 372.
 Soris
 Jak. 563.
Sotenghien, de // *Sottegem*, Ostfland., arr. Alost, cant. Hptst. // Watelés 579.

So(u)lier, dou
 Jak. 558.
 Pieres 199.
 Sourdiel, -eaus
 Bauduins — 621.
 Symons, s. Br. 621.
 Marien — 106.
Sour-le-pont, de
 Jak. 176.
 Jehennés 556.
 Baud. Castelain — 579.
 Souvin
 Jak. -s de Frasné 73.
 Jehennés -s li teliers 455.
Spierégat s. *Espierégat*.
Stambruse s. *Estambruse*.
 Stasar[t]
 Hennebiers -s 635.
 Jakemes, s. S. 635.
 Jehans -s de Calone 129.

T.

Taintegnies, de // Hain., arr. T., cant. Antoing // ¹⁾
 Jehan 316 (nebst Br.).
 Jehennés — li goudaliers 272.
 S. a. Jeh. li Pesere.
 Take, a le
 Biernart — 21, 201, 615, 628.
 Jehan (Jehennet), s. S. 21, 201, 615, 628.
 Henriés, dschl., 615 (?).
 Evrart — (segneur), Br. d. Biern., 21, (26, 99, 295, 296), 308 (nebst Tochter), 354 (358, 574), 615, 628, 634 (641), 644 (nebst Söhnen).
 Gillos, s. S. 628.
 Henri, dschl., 4?, 142?, 296, 615 (clerc), 628.
 Jakemon, dschl., 12 (?), 628.
 Jehan, dschl., 26, 99, 183?, 295, 299, 358, 574, 615, 628. S. unten.
 Kamins, dschl. 641.
 Gillion — 26^a, 369, 628, 641 (615, 644? s. unten).

1) s. Lille, Arch. dép. B 182; Mém. Soc. T. 17; ibd. 25 u. and.

2) s. a. Duvivier, Hain. ancien pp. 195 u. 603.

- Hennin — (99), 111 (121, 123, 259, 291, 628).
 Henri —, s. S., 4?, 142? (s. Diener), 291, 644 (de le Lormerie), 646.
 Jakemon —, dschl., 99, 111, 121, 123, 259, 615, 628, 644, 646, 648 (+).
 Jakemon Lieput, Br. des folg., 12*, (vgl. 12), 85, 377.
 Jehan (s) Lieput (s) 12*, e, 615, 628, 641, 648.
 (blosses Lieput 12, 26^e, 615, 620, 634, 643).
 Jehan(s) Lieput(s) a le Take 12, 85 (570), 628, 634.
 Gilles, -os, s. Br., 620, 644, 646. S. oben.
 Watiers —, dschl. (clerc), 615, 620, 644. (S. a. Wastines.)
 Watiërs, S. des Jeh. Lieput 570.
 Jehans — 183 (Schwiegers. d. Jeh. l'Auwier). S. ob.
 Odië — (dame) 330 (Robins, ihr Diener).
 Taket, -és 580 (Annie, s. Frau) 615.
 Tartoul, -ous
 Willaume(s) 238 (nebst S. Jehennet Mielée), 336, 338.
Templemarc, de // *Templemars*, Nord, arr. Lille, cant. Seclin //
 Hennin 38^a, 344.
 Jehans 378.
Templueve, de // *Templeuve*, Hain., arr. T. cant. Hptst. //
 Colars 166.
 Jehan 343.
 Monnés 163.
 ferner 525.
Testrap, de // der alte Name für *Ostende*, Westfland., arr. u. cant. Hptst. // ¹⁾
 Henri 564.
 Tiebau[t]
 Gosses -s 621.
 Tiebegot
 Jakemin
 Jehennés -s, s. Br. } 51
- Jehan — 51^e.
 Maughiers, s. S. 29^f, 51^e.
Tielemont, de // *Tirlemont* (*Tienen*), Prov. Brabant, arr. Louvain, cant. Hptst. //
 Henriés 160.
Tiellaing, de // *Thieulain*, Hain., arr. T., cant. Leuze //
 Pieres 615.
 Tiestelette
 Jehans 377.
Tiretaines, des (?)
 s. Colins li Fraies.
Tiulin, de // *Thulin*, Hain., arr. Mons, cant. Boussu //
 Pieres 496.
Tongre, de // *T.-St.-Martin*, Hain., arr. Ath, cant. Chièvres //
 Jehan 411.
 Tonn[iel]
 Jehans -eaus 352.
Torcoing, de // *Tourcoing*, Nord, arr. Lille, cant. Hptst. //
 Jehennette 583.
 Mikelés 188.
 Toriel
 Colart 626.
 Toupet, au
 Jehans —, li machekeleiers 440, 613.
Tour, de le
 Jakemes 610.
To(u)rnaï
 Jehans de Tornai 46, 514 (li sures)
 — s. a. in diesem Verzeichnis s. v.: Bare, Cokeriel, Fontaine, Froides Parois, Lormerie, Marvis, Mase-laine, Maus, Moreauporte, Nostre Dame, Ostelerie, Pire, Porte, Prés, Rue, St. Brisce, St. Jakeme, St. Marc, St. Martin, St. Nicolai-des-Prés, St. Piat, St. Piere, St. Quentin, Salines, Sannehart, Sauchoit, Ture, Val, Vigne, Vourc, Wagnon, Wasiers; im Vocabular s. v. Amtspersonen, bierfroït, borgois, canoine,

1) vgl. Duvivier, Hain. ancien p. 405 (Testerep); vgl. a. *Strépy-Bracquegnies*, Hain., arr. Soignies, cant. Roeulx.

caritet, castiel, estal, foulenie,
goudale, gouvrenent, hale, justice,
machekelerie, maison, markiet, m.
des biestes, ville.

Tourp, de // *Tourpes*, Hain., arr. Ath,
cant. Quevaucamps //

Jakemon 438.
Jehennet 57.
Watiers 382.

Tourtiet

Jehan — 30.
Watelet, s. Br. 30.

Trau, dou

Colars — 476.
Annies, s. Frau 476.

*Trehout*¹⁾ 556

Simons de — 172.
Jehans Bloc de — 529.

Tressin, *Tressin*, de // *Tressin*, Nord,
arr. Lille, cant. Lannoy //

Fasterés 63, 131, 620.
Jehans 620.

Triboul 63^a

Colars -ous 637.
Gillot, s. S. 637.
Estievenon — 101 (de le nueve rue),
637.

Tricart, -kars 395.

*Triesc*²⁾, dou

Gillos 621 (nebst 2 Br.).

*Tries(s)con*³⁾, dou

Estievenon 618.

Triiele

Jehans 578.

Tripette

Colin 633 (†).

Triulin 345 (bateur al arket).

Trueve -avoir

Gilles 81.

Truiette (?)

Jehan 285 (serg).

Tuin 597⁴⁾ (s. Geselle)

Jehans -s 613 (jur.?).

Tumeddes, de // *Thumaide*, Hain., arr.

Ath, cant. Quevaucamps //

Colars 126, 639.

s. a. Jak. le Maieur.

Ture, de le // Abtei in Solre-sur-Sambre
in der ehemal. Diözese Cambrai; Strasse
gleichen Namens in T. //⁵⁾

Paiens (jur.) 192, 201, 202.

V.

Vairet

Simon 299 (garde).

Vairon 582.

Gilles -s 537.

Jehans, s. Schwager 537.

Vake, a le

Ernoul 237.

Vakelette

Andriu 229.

Val, de le // *Val d'Orcq*, ehem. Spital
für Aussätzige bei T. //

Agneaus, S. d. Henri, 612.

Gilles — de Wes 132.

Jehans, s. S. 132.

Henri, jur. 106, 113, 119; ferner
612 (s. S.), 621.

s. a. Ustasson le Fournier.

Valenchienes, de // *Valenciennes*, Nord,
arr. Hptst. //

Alissandres — li goudaliers 49.

Baudet — le telier 49.

Jakemes — nebst S. Henris u. Ja-
kemes 615.

Jehan — 581.

Mainsens — 178.

1) Ein Trehou im Atlas von Sanson (1692), gelegen in Artois sw. Douai, konnte ich nicht identifizieren.

2) S. a. Mém. Soc. T. 25 (bei *Orcq*).

3) S. a. Annal. Soc. T. 9, 311.

4) Ein damals bekannter Goldschmied Tuin wohnte Ecke der Rue de l'ormerie u. der Rue as rates; s. Mém. Soc. T. 21, 331. S. a. *T. li orfevres* Verz. II.

5) S. Bull. Soc. T. 7, 298 u. 10, 334, sowie Bozière.

- S. a. Jeh. li Babinere, Col. de Bavin-
cove, Col. le Vieswarier, sowie
Nr. 24 (à V.).
- Vallet
Jehan 617.
- Vaus, de // *Vaulx-lez-T.*, Hain., arr.
u. cant. T. //
Rogier 305.
s. a. Jeh. li Frans.
- Velaine, de // *Velaines-lez-T.*, Hain., arr.
T., cant. Celles. //
Watier — (clerc) 381.
Gillos dou ploie — 381.
- Vendosme // *Vendôme*, Loir et Cher,
arr. Hptst. — Wallfahrtsort //
505, 510 (Iarme de —), 517 (dschl.),
538, 566, 573.
- Verd[iel]
Willlaumes -eaus 338.
- Verdiere
Gilles 266.
- Verghe, de le
Jakemon 136 (s. Haus).
- Veson, de // *Vezon*, Hain., arr. T., cant.
Péruwelz //
Callaus — 635.
Monnés, s. Neffe 635.
Jehan 199, 377.
Pieres 447.
S. a. J. Fausseaus, J. Flamenc, J.
Gaviel, Jak. Liuere, Wat. li Car-
liers.
- Vezenchiel, de // *Vezonchaux*, Hain.,
arr. T., cant. Antoing //
Gillos — }
Amaudins, s. Br. } 647.
Jehan —, ihr Onkel }
Pot-a-feu — 615.
- Viellart
Jehan — le sure 389.
- Viertaing, de // *Vertain*, Nord, arr.
Cambrai, cant. Solesmes //
Gillion 323.
- Vigne, de le // Tor (und Strasse?) im
Süden der Stadt T. //
Evrart 13.
- Gosses, -uin 22, 302.
Jakemes — 649.
Pieres, s. Br. 649.
s. a. Libins Parens.
- Vilain (s. a. le Vilain)
Jehan — de Saint Piat 481, 614.
Jehennet — le fil 314.
- Vilemort, de
Ernouls 167.
- Virelin (Diener) 542.
- Vourc, Vourt, de le // heute *Rue des
Bouchers*, Sprengel Saint-Brice, in T.;
s. Bozière p. 265. //
Andriu 294.
Basin —, s. S., 294, 392, 562.
Jakemon 29, 294.
Mahiuet — }
Huet, s. Br. } 30.
Jehennet, dschl. }
- Vuiderue
Jehans li fius — 377.
- W.
- Wagnon
Pieron — (bourg. de T.) 377¹⁾.
- Waimmiel²⁾
Willlaume 286.
- Walerave
Theris 190, 403.
Therions 640.
- Walle[t]
Watier -és 610.
- Walli, de // *Wailly*, Pas-de-Cal., arr. u.
cant. Arras (?). S. a. *Wailly* bei
Taintegnies, Cart. St. Martin II. //
Mikius 118.
- Wandlaincourt, de // *Wadelincourt*,
Hain., arr. Ath, cant. Quevaucamps //
Ghilebiert — 120.
Mahiu, s. S. 120.
- Wantiers (s. a. le W.)
Jehans 64.
- Warchin, de // Hain., arr. u. cant. T. //
Marion 462.
- Wardecors
Gillion 130.

1) S. a. Bozière s. v. *Rue du puits Wagnon*.

2) S. a. Bull. Soc. T. VII 277.

- Warengnien* // *Wargnies*, Nord, arr.
 Avesnes, cant. Le Quesnoy //
 Jehans -s li broueteres 237.
 Grars de — 413.
- Warison*¹⁾
 B(i)ertran 21, 28, 51, 644.
 Jehennet, S. d. folg. 432.
 Mikiel 61, 432.
 Rogier, Schwiegers. d. Evrart a le
 Take, prov. de comand. 111, prov.
 de car. 308, jur. 611, 613 (?).
 Pipelart, s. Neffe 28, 238, 644.
- Warokier* 468.
- Wasiers*, porte de — 526 // *Waziers*,
 Nord, arr. u. cant. Douai //
- Wasmes*, de // *Wasmes-Audeméz-Brif-
 feuil*, Hain., arr. T., cant. Péruwelz //
 Jakemes — 621.
 Jehennés u. Mikelés, s. Brüd. 621.
- Wasnes*, de // *Wasnes-au-Bac*, Nord,
 arr. Valenciennes, cant. Bouchain //
 Simons — d'Esplechin 134.
- Wason* 456 (s. Frau).
 Pierone, Schwester d. Marien — 599.
- Wastines*, de // Nicht *Wattines* (mehrere
 Orte dies. Namens im Dép. du Nord),
 sondern nach d'Herbom. Cart. St.
 Mart. II. *La Woestine*, Ostfland., arr.
 Gand, cant. Nevele, c^{ne} Aeltre //
 Mahiu 62.
 Theris 78.
 Watiers a le Take, li clers de — 620.
- Wattellos*, de // *Wattrelos*, Nord, arr.
 Lille, cant. Roubaix //
 Jakemes 197.
 Jehan 585.
- Watelu*
 Colars -s 413.
- Watres*, de
 Lambiert 146.
- Waudripont* // *Wattripont*, Hain., arr.
 T., cant. Celles //
 Jehennés -s 239.
 Grardins de — 449.
- Jehennain de — (dame) 40, 115 (ihr
 Haus).
 Pieres de — 628, 641, 644.
- Wauflar*[t]
 Ernouls -s li caudreliers 597 (s. Haus
 ibd.).
 Jakemes -s 350.
- Waukerie*
 Brissiet 512.
- Waut*, dou
 Rogiers 621.
- Waverin*, de // *Wavrin*, Nord, arr. Lille,
 cant. Haubourdin //
 Jehan 175, 207, 380, 457, 539.
 Jehan —, s. S., 145 (le fil), 175,
 380 (?), 539, 541 (li juvenes).
- Wele*²⁾, de le
 Jehans 218.
 Gontiers — de Froiane 269.
- Wervi*, de // *Wervicq*, Westfland., arr.
 Ypres, cant. Hptst. //
 Jehan 41, 311.
- Wes*, de // *Wez-Velvain*, Hain., arr. T.,
 cant. Antoing //
 Alardin 625.
 Gilles, S. des majeur(= maire) — 117.
 Jak., S. des seigneur Nicolon — 549.
 Jehan — 141, 301, 621 (nebst S.).
 Jehan — (S. d. Will. Gaudin) 621 (+).
 Jehan, S. d. Lambiert — 621.
 Leurens — 551.
 Mikiel — 555.
 S. a. Jak. li Forestiers, Jeh. Potier,
 Wat. li Sures, Gill. de le Val.
- Wetin*
 Gillion 458.
 Gillot 402.
 Jehan — 40 (s. Haus) 304.
 Pieret, s. Br. 304 (s. a. J. le Vilain).
- Wetine*
 Marien 125.
- Wibaut*
 Gillion — 12^b.
 Annies, s. Tochter, 611.
 Gilles, s. S. 12^b.

1) Genealogie dieser Familie s. Annal. Soc. T. III 179 ff.

2) S. Cart. St. Martin II; Mem. Soc. T. 17, 71; ibd. 24, 194.

- Wibiert (frere) 299.
Wielle, de // *Welle*, Ostfland., arr. Alost,
 cant. Herzele //
 Jakemes 31, 360.
 Jehans 630 (nebst Brüd. Simons u.
 Yvains).
 Wikewake
 Bauduin 207.
 Willelevret
 Colars -és 222.
 Gilles -és 384.
Willem, de // *Willems*, Nord. arr. Lille,
 cant. Lannoy (?) //
 Gilles li Clers — 215.
Willemiel, de // *Willemeau*, Hain., arr.
 u. cant. T. //
 Pieron — 322.
 Polet —, s. Br. 635.
 Jehennés, dessen S. 635.
 s. a. Jeh. dou Moulin.
 Willemouille 574 (sein Haus ibd.)
 s. a. Moule u. le goudalier.
 Willoke
 Jakes — 380 (nebst Br. Petis, Grans
 u. Brisses).
 Jakemes 99.
 Jakemins 419.
- Wimart
 Jakemon 186 (serg.), 251.
Winebieke, de
 Mahiuet 543.
 Wisse
 Herman 21.
 Jakemin —, s. S., 21, 51, 405 (clerc).
 Jehans -s de Ghieronde 638.
 Watelés — 51^e.
 Wit-a-denier
 Willaume, jur. 159, 218, 290.
 Witore
 Gillion — 404.
 Martin, s. Br. 404.
- Y.
- Yngrece
 Gilles 569 (nebst Frau)
Yppre, d' // *Ypres*, Westfland., arr.
 Hptst. //
 Jehans — le foulon 578.
 Lambins 453.
 Manart 303.
 Yvain
 Jehan — 128.
 Yvain s. S. 128.

Verzeichnis II.

Dieses Verzeichnis umfasst sämtliche mit *le* (masc. u. fem.) bzw. *li* zusammengesetzten Beinamen und zwar werden die unmittelbar auf den Vornamen folgenden einzeln aufgeführt, während bei den übrigen (z. B. *Jehans de Templemarc li ainnés*) auf das Verzeichnis I verwiesen ist. Gleichzeitig sind, als Ergänzung des Glossars, nach Möglichkeit die Entsprechungen im modernen Franz. hinzugefügt. Hierbei wird teils, soweit keine genauere Übereinstimmung damit vorhanden ist, das Neuf Franz. zitiert, teils (durch God. oder God. Compl.) auf das grosse altfranz. Wörterbuch von Fréd. Godefroy hingewiesen. Die einzelnen Zahlen vorgesetzten Sterne bedeuten entsprechende Vermerke in den Anmerkungen.

- l'agre*
 Jehan *68.
l'ainne[t], li ainnés
 s. Jeh. de Templemarc.
- l'alemant*
 Henris li -s 245, 379.
 Jakemes li -s 446.
 Jehennet — 505.
 S. ferner 549.

- l'amparlier // = emparlier „avocat,
orateur“ (God). //
s. Pier. de Lille.
- l'angele // = nfrz. ange //
Gillion — 63.
Jakemon — (mestre) 63.
Mikiel (mestre), s. Br. 63.
Jehan — 63, 356, 365.
— s li angeles¹⁾ 63a.
Jehennet, s. Br., 63.
- l'arbalestrier
s. Jeh. Mestreaus (475).
- l'arrier
Jehans li -s *144.
- l'aucroi, aukeroi
Thumas li -s *80, 649.
- l'aufenot (?) s. Laufenot, Verz. I.
- l'aute[l].
Jehans li auteus 615.
Mahius, s. Br. 615.
- l'auwier
Jehan — (Bielain, s. Tocht.) *183.
- le babin[eur] // s. God. Compl. //
Jehans li — ere de Valenchienes 373.
- le balliu // Dial. = bailli //
Evrars li -s 377.
- le barbieur (Nom. — iere(s)
Gilles li — 187.
Grars (?) li — de Dotegnies 225.
Jak. li — de Maude 58.
Jehan le — de Holaing 617.
Willaume le — 594.
S. a. Rob. Boinstans.
- le barre[t]
Jakemens li -és 47. (S. a. Barret,
Verz. I).
- le bateur
Fuelllet 585.
- bateur al arket (Nom — ere).
s. Ern. d'Amette, Gill. d'Amiens,
Jeh. de Blandaing, Jak. Pausages.
- beghine s. Vocab.
- le bid[al] // = nfrz. bedeau //
Henris li -aus 193.
- le biele
Baudes li — *315.
Jehan — 528.
- le blanc
Jakemon 314.
- le blonde
Marien 216.
- le blont
Jakemon 521.
- le borgne
Gilles li -s (clere) 645.
Jehans li -s de Salines 331.
- le bouchier
Jehans li -s li juvenes 372.
Jehennés li -s 615.
Jakemins, s. Br. 615.
Jehan Bochet, gen. bouchier 317.
- le bouclier
Colart (jur.) 53.
Jakemes li -s 302.
Jakemes li -s de Bierclers 627.
Pieron — 433.
Maroie, s. Fr. 433.
- le bouke // dial = bouche //
Baudouin 589.
- le boulenghier
Daneaus li -s 194.
Grigores li -s 24.
Henniele — 381.
Jakemes li -s 75.
Jehan — 643.
Pieres li -s 76, 377.
Viviien — des Maus 24.
Jehan, s. S. 24.
S. a. Jeh. de Cassiel, Jeh. de le
Chaingle, Jeh. Parent, Ther. de
Poukes, Thum., Wat. u. Will.
Rousseaus.
- le bourd[eur] // nfrz. brodeur //
Gosses li -ere d'Arras 562.
- le boursier // s. God. Compl. s. v. borsier //
S. Thum. de Morcourt.
- le brakenier // s. God. braconier //
Jakemins li -s 367.
Rogiers li -s 109.

1) Nicht li angelés, wie Hocquet, Annal. Soc. T. 2 (Testam. 1287) druckt.

- le brouet[eur] // s. nfrz. brouetteur //
s. Jeh. Warenghiens.
- le brun
Gillion — 604 (s. Tochter nebst Mann).
- le burier // nfrz. beurrier //
Ernouls li -s de Ronais 267.
Watiers li -s 13.
Willeman — 522 (Margot, s. Tocht.)
- le caboteur (Nom — ere)
Huon *27.
- le cambier // s. God. „Brauer“ //
Jehan — 30 (nebst Br. Jak. de Blandaing); 119 (s. Haus).
Jehans li -s de Maude 625.
Mathiu — 262.
Savaris li -s 643.
Willemouille li -s 574 (s. a. 205).
S. a. Jeh. d'Espiechin.
- le candelleur // God. s. v. chandilleur
gibt nur ein Beispiel. //
Adan — 150.
Marien (dame), s. Fr. 150.
Colart — 227 (Schwiegersohn d. Gill. le Careton).
Willauime — 590.
- le capelier // dial. = chapelier //
Andriu 479.
- le cardenier // s. God. = chardonnier //
Jehennés li -s 521.
- le careton // s. God. Compl. chareton //
Gillion 227 (s. a. le candelleur).
- le carlier // s. God. Compl. carrelrier //
Colin 181, 497.
Grardin 91, 93.
Jehan 117, 414, 615 (dou markiet),
648 (S. der Jeh. dou Casteler)
Pierres li -s, s. Br., 60, 648.
Rogiers, dschl., 414.
Watiers li -s de Veson 615.
- le carpentier // dial. = charpentier //
Alart — de Bourghiele 228.
Felippes li -s
Jehans, — ennés } s. Söhne } 383.
Meurisses
Jehan — (Loëys, s. S.) 439.
Jehennés li -s 591.
- Jehennés li -s de Dotegnies 450.
Willemet — 98.
S. a. Gont. de Buri, Ern. u. Hennos
de Dotegnies, Jeh. de Hauterege,
Jeh. de Moreauporte, Jak. Piet-
abille.
- le case[t]
Evrardins li -és *339.
- le cat (Nom. cas) // dial. = chat. //
Annies 446.
Colart 617.
Jakemins 1.
Jehennés 446, 640.
Mikelés 446.
- le caucheteur
Colart *115.
Estievenon 201.
- le caudrelrier // s. God. chaudrelrier
(= nfr. chaudronnier) //
Gillion 11.
Gillos li -s 280.
Jakemins li -s 618.
S. a. Ernous Wauflars.
- le chevalier
Watiers li -s 560.
- le chevatier
Jehans li -s de Lille 330.
Jehans li -s de Saint Martin *251.
Willauimes li -s d'Audenarde 573.
- le cirier // s. God. Compl. //
Gilles li -s 242.
- le claueteur // „der Nagelschmied“ //
Jakemon —
Monnet, Jehans, Colars, s. Br. } 423.
Maroie (dame), ihre Mutter }
Theri — 550.
- le clerc
Ghilebiert — 30.
Jehan, s. S. 30.
Gilles li -s 120, 215 (de Willem)
Martin — 150.
Col. Martin, s. S. 150.
S. a. Jeh. Asson, Gill. Balliu, Will.
au Batiel, Gill. li Borgnes, Jak.
Brillet, Jeh. Catine, Biertr. de
Flekieres, Jehan de Haudion,
Gill. Kieville, Monnet Lukedore,
Will. de Maufait, Maughier, P.

- Pepins, Wat. le Petit, Jeh. de Rongi, Wat. a le Take, Jak. Wisse; ferner Fontenoit, dou Mortier, Wastines.
- le coc
Therions li cos 467.
Watier — 39 (jur.), 236.
- le cocut
Hennin — 333.
Henri, s. S. 333.
Jehans li -s 12^b.
Jehennés li -s 485.
- le coispelier // God. hat nur coispel u. coispeler (Verb.) //
Ernoul 252 (escrouette), 263, 285 (serg.).
- le cordewanier // s. God. Compl. cordouanier //
Vilains li -s 615.
S. a. Jeh. de Mouskeron.
- le cordier
Jakemes li -s 12^b (nebst Söhnen Jehans, Colars, Simons).
- le coriier
Pieron — 104.
Katherine, s. Fr. 104.
S. a. Jak. Espinoke; ferner *175.
- le cornette
Mariien — d'Evregnies (ihre 2 S.) *621.
- le couletier // = couretier, courtier „Makler“ //
Castelains li -s 88, 640.
S. a. Jeh. de Cherc, Thum. Noise.
- le courtois
s. Will de Froimont
- le cousturier // = nfrz. couturier //
s. Jak. de Dinant, Mah. de St. Omer.
- le coutelier
Renier 217.
S. a. Jeh. de Douveraing.
- le couvreur (Nom. -eres)
Mahius li — 103.
Mikiols li — 103.
Pieres li — 377.
Waukier — 110.
Henriés, s. S. 110.
- le couvreur de tiule // tiule dial. = tuile //
s. Thum. de Lille, Jeh. de Templeueve.
- le cras
Mahiu — *315.
Katheline, s. Fr. 315.
- le cretinier // s. God. s. v. cretin „Korb“ //
Willaume — dou Sauchoit 282.
- le cri[eur] de vin
Ustasces li crieres — 332.
- le croisiet
Willaume — 341, 428. — S. a. Voc.
- le cuvelier
Brissies li — 582.
- le dant (Nom. dans)
Jakemes — 615, 628, 641, 644, 646.
Jehan —, s. Br. 615, 628, 641, 644.
- le dent (s. a. au dent, Verz. I)
Jakemon 617.
- le detier
Robiert 533.
Willaume (mestre) *351, 533 (s. Frau).
- le dieu
Jehans li -s 12^b.
- le dorlotier // s. God. //
Adams li -s 588.
Lichart — 588.
- le dou(l)c // = nfrz. doux //
Pieron 36.
- le drapier s. le fevre.
- le dru
Jehans li -s 254.
- le duc
Moudins li -s 79.
- l'emparlir s. l'amp.
- l'enfume[t] // s. God. //
Colars li -és 12^b.
Jakemes li -és 12^b, 81 (jur.)
Oliviers li -és 12^b.
Pieres li -és 402.
- l'engles (s. a. Engles, Verz. I u. d. folg.)
Jehennés li —, li pisseniers 588.
Richart — 329.

- l'englesc
Henri — 460.
Jakemins, s. S. 460.
- l'enlumin[eur] (Nom. -ere // God. Compl.
s. v. zitiert Nr. 387 //
s. Rob. d'Arras (387, 426).
- l'escohier // s. God. //
Andriuet 200.
- l'escuelier // s. God. //
Jehan 606.
- l'escuier // nfrz. écuyer //
Bruneaus li -s l'abet de St. Mar-
tin 98.
- l'espau[m]eur]
Colars li -eres *615.
- l'evillier
Ernouls li -s *350, 351.
Pieron — 571.
- le fain // s. God. = affamé //
Rogiers li -s 621 (nebst Br. Jakemes
u. Jehennés).
- le faukenier
Copin 33; vgl. 445.
- le fauterier
Pieres li -s *107. *
- le fevre
Colars li -s de Molenbais 266.
Comins li -s 555.
Jakemins, s. S. 555.
Jehan —, le drapier 190.
Jehan, S. des Mahiu — 594.
Pieres li -s de Bauwegnies 377.
Watiers li -s d'Estambruse 81.
S. a. Gill. Escouvette u. Jak. Folés.
- le fiens[eur]
Monnés li -iere *399.
- le flamenc (S. a. Verz. I)
Pieret 127.
- le forestier // s. God. u. G. Compl. //
Colin — 452.
Jakemes li -s de Wes 133.
- le fossier // s. God. //
Alart — (mestre) 572.
Antonies, s. S. 572.
- le foulon // s. God. Compl. //
s. Jeh. Bochet, Jeh. Rousseaus,
Jeh. d'Yppre; ferner 105, 558, 578.
- le fourbisseur // s. God. Compl. //
Henriet 69.
- le fournier // s. God. fornier 2 //
Ustasson — de le Val (bourg. de
T.) 100.
- le frais des tiretaines
Colins li — *167.
- le franc
Jehan 84.
Jehans li -s de Vaus 186.
- le frere
Jakemon, S. des } 486.
Jehan — }
- le frere au mort
Jakemes li -s — 621.
- le fruitier
Jehan 617.
Therions li -s 523 (nebst Br.).
- le goudalier
Groulés li -s 378; s. a. *173.
Willemouille — 205.
s. ferner Gill. Ballius, Wat. de le
Porte, Jeh. Provos, Jak. Rollans,
Jeh. de Taintegnies, Al. de Va-
lenchienes, sowie Jeh. de Chirve.
- le grant
Andriu 352 (S. d. Theri), 379. †
Theris li -s 352.
Watier — de Bruges 114, 605.
Willaume 285.
- le grue
Ernoulés li — 379.
Jehan 39 (nebst Gillot, s. Vetter).
- le hardi[t]
s. Jak. de Maude.
- le heaumier
Willaume 193.
- l'hoste s. oste.
- le houlekinier
s. Jeh. de Flandres (*257).
- le hugier // s. God. s. v. huchier //
Lambiart 154.
- le joutier // s. God. s. v. joste; „der
Gemüsehändler“ //
Gillion 20.

- le jovene // nfrz. jeune //
Colart — de Bauwegnies 615.
S. ferner Jeh. li Bouchiers, Jeh.
de Gant, Goss. de Maubrai, Thum.
de Poukes, Henri Pourret, Jeh.
de Waverin.
- *
le kesere
Jehennet *407.
- le lev(e)rier
Theri 630.
- le lignetelier
Godescal *397.
- le linier
Willaume 207.
- le loieur (Nom. -iieres) // s. God. s.
v. lieor //
Mainfrois li — 568.
S. a. Jeh. Bourlet.
- le lornier // s. God. //
Willaumes li -s au cabaret 549.
- le louchier // „der Löffler“; vgl. nfrz.
louche //
Jehans li -s 382.
Jehennés li -s 377.
Therions li -s 377.
- le machekelier // „der Metzger“ s. God.
s. v. maceclier, wo diese Form fehlt //
Herbiers li -s 645.
S. a. Jak. Sable, Jeh. au Toupet.
- le machon // dial. = maçon //
Bruniel — (dess. Nichte) 535.
Gillot 254.
Jakemon 401.
Jehan 630.
- le majeur (Nom. maires) // maire //
Jakemes li — de Havines 302.
Jakemon — de Tumédès 619.
Sohier — de Dotegnies 88.
s. ferner Gilles, li fius — de Wes
117; Jeh. d'Ainnes Verz. I.
- le marchan[t]
Colars li -s 645.
Thumassins, s. Br. 645.
- le mareschal
Bauduin — (dame Annies, s. Fr.)
461.
- le maufauteur
Gillion — (serg.) 285.
- le menestrel
Gontier — (s. S. Jehan) 628.
- le messagier
Pieres li -s 499.
- le mestre [—]?
Ernouls, li fius — 377.
- le mesureur de blet
s. Jehan Lotin.
- le mie // „der Arzt“, s. a. Vocab. //
s. Pieron dou Nil (oder Nie).
- le mierchier // der Krämer //
Jak. 538.
Rasson (borg. de T.) 246.
S. a. Wat. dou Brouille, Gont. de
Maubrai, Rog. Pourcheaus, Jeh.
Rabart.
- le mies(s)ier // s. God. //
Biernart — de Saint Brisce 348.
Colart — (s. S. Jehennet) 544.
- le mirelier // dial. = mirailier (miroi-
tier) s. God. //
Jakemon 205, 360.
- le monne[t] // nfrz. moine //
Estievenes li -ès 352.
- le monnier
Colins li -s 253.
Jehans li -s 255.
Annies, s. Fr. 255.
Jehennés li -s de Bietainerois 92.
S. a. Jehans d'Ere.
- le moulekinier // s. God. s. v. mole-
quinier //
Colart 512.
Jehan (s. Tochter Margherite) 400 a.
Thumas li -s 393.
- le mus
Olivier *63.
Willaume 63.
- le musi[t] // = nfrz. moisi //
Jehans li -s 615 (nebst Br. Bau-
duins u. Watiers)
Watiers li -s 370, 615.
Pieres, s. S. 370.
- le natier
Colart 158.

- Olivet — 400.
Jakemes, s. Br. 400.
le navieur (Nom. ieres) // s. God. //
 s. Jak. de Bourion, Ern. de Ghant.
le neccre // s. God. negre //
 Herbert 8.
Jehan —, Br. d. Herbiert le Ma-
 chekelier, 645.
Mahiu — 27^e (jur.), 423.
Jehan, s. S. 423.
le niulier
 s. Col. de Bavincove (*483).
le noirier // „der Schwärzer, An-
 streicher“; fehlt God. //
Jakemon 394.
Jehan 29, 300, 320, 611, 615 (nebst
 Br. Gilles u. mestre Grars).

l'oncle
Jehans li -s de Cysoing 165.
l'orfevre
Tuins li -s 533 (nebst Stiefsohn
 Jehennés).
l'oste // nfrz. hôte //
Henri 262, 507 (s. S. Gillion?).

le pare[t]
Jehans li -és (jur. 74/5) 308.
le parkeminier
Rogiers li -s *645.
le parmentier
Amouri (s. S. Jakemins) 488.
 S. a. Col. de Bruges.
le patrenostrier // s. God. Compl. //
Jehan — 247.
 S. a. Jehan de le Roke.
le peachelier // s. God. peacelier
 „peaussier“ //
 Grars li -s 20.
le peseur (Nom. -ere) // God. s. v. pe-
 seur zitiert u. a. Nr. 208. //
Jehans li — de Taintegnies 169.
Jehan — 180 (jur.), 208.
Baudes, s. Br. 347.
le peskeur (Nom. -ieres) // dial. =
 pêcheur //
Robiert — de Saint Sauve 73.
 S. a. Henneaus d'Escout.

le petit
Adan 27.
Gillot — de Holaing 617.
Jakemin 459.
Jehans li -s li pisseniers, Br. d.
Adan 27.
Jehennés li -s, s. S. 27^{a-f}.
Jehan — d'Escout 617.
Watier — 482, 482^a (s. S., clerc)
le picarde
Katheline 572.
le pie[t]
Jehans li piés 615.
le pinier // God. s. v. peignier, zitiert
 Nr. 7 //
Cochet 7, 421, 504.
Jehan — s. Br. 385, 421.
Theris li -s 329 (nebst Schwiegers.
 Watiers).
Willaume 431.
le pissenier // dial. = poissonnier //
Crestofles li -s 16.
Huelot 527 (nebst S. Gillion, Grart,
 Jehan).
Jakemin 6, 615.
Jakemon 324, 357, 362, 374, 436, 628.
Raoul 229.
 S. a. Jeh. li Engles, Gill. Geulart,
 Jeh. le Petit.
le piu // „der Fromme“ s. God. s. v.
 pif //
Gillion 617.
le plakeur // = nfrz. plaqueur //
 S. Jak. de Namaing.
le porteur (Nom. — ere)
Bauwegnies (?) — 337 (s. S.); s.
 a. Verz. I. s. v. Bauw.
Henris li — 396.
Longelet 264.
 S. a. Wat. Geulars, Jak. Soris.
le porteur de cauch // cauch dial. =
 chaux //
Ghilebiert —
Henris, s. S. } 480.
Marins, dschl. }
le potier // s. God. Compl. //
Jakemon (serg.) 570.
Pieris li -s 233.

- Pieron — de Bruges 233 (nicht identisch).
- le pouletier
Jehan — 249, 250 (s. Söhne).
Jehan, s. S. 249.
Willemés li -s 542.
- le pouletiere
dame Elie — 546.
- le provost
Jehan 326.
Willame (escrouette) 252.
- le pucere[t?]
Hues li pucres (— és?) *74.
- le quatit (s. Anm. Nr. 189).
Henri 647 (seigneur).
- le rate // „die Rate“; s. a. God. //
Jakemes li — 605, 628.
Jehans li — 605, 628.
Lambiers li — 201 (jur.; s. a. Biekeriel, Verz. I).
- le riban[t]
Grauwés li -s 565.
Nostregale li -s 475.
- le rike // dial. = riche //
Simons li -s 426
- le roi
Jehan — prov. 127⁴/5.
19, 129, 131, 136, 348, 349, 350,
375, 613 (?), 644.
- le roiine
Marien 416 (ihr Gatte Gilles).
- le saiel[eur] // zu dial. saiel = sceau //
Hues li -eres 634.
- le sarcisseur
s. Henri de Gbant (*284).
- le sa(u)vage // s. God. Compl. s. v. salvage „étranger“; s. a. das Vocabular //
Gillion 285.
Gillos li -s 21.
Gontiers li savages 295.
Willame 158, 159.
- le sielier
Jakemins li -s de le lormerie *144.
- le sot
Jehennet 646.
- le sure
Colart — d' Antoing 358 (s. a. Antoing, Verz. I).
Oston 135.
Watiers li -s de Wes 625 (nebst 2 Söhn.).
S. ferner Jeh. de Courtrai, Will. de Hiertaing, Jeh. de Tornai, Jeh. Viellart.
- le taill[eur] (Nom. — ieres) // s. God. //
s. Jeh. de l'Ospit.
- le taintenier // dial. = teinturier //
Colars li -s 159.
S. ferner M. de Brusencourt, Goss. de Graumes, Will. Hollande, Col. d' Orke.
- le tan[eur] (Nom — ere).
s. Col. de Canfaing.
- le tardiu // dial. = tardif //
Baudes li -s 494.
- le telier // s. God. Compl. //
Baudes li -s
Jehennés, s. S. } 635.
Jehennés, s. Neffe }
S. a. Col. Natalie, Jeh. Souvins,
Baud. de Valenchienes u. Anm. zu 397.
- le tend[eur] // s. God. tendeur //
Evrardins li -eres 380.
S. a. Baud. Roke.
- le toilier
Gilles li -s 12^b (esward.), 39 (jur.)
Jakemon 542 (s. Haus ibd).
Pieres li -s 277.
S. a. Lamb. de Courtrai.
- le toiliere
Marien 612.
- le tondeur
Faukenier 443.
- le tordere d'ole
S. Jeh. Mestr(e)aus (*501).
- li traiieres de goudale.
S. Jeh. de Chirve.
- le trovée
Marion 540.

le vairier // s. God. s. v. 2. //	le vilain
Jakemon 325.	Jehan — 304, 403, 628, 646.
le vakier // dial. = vacher //	Jakemon, s. Br. 304.
Jakemon, prov. 12 ⁷⁹ /80.	Jehan, ihr Neffe, S. d. Margot,
27°, 81, 290, 473, 502, 530	Schwager des Pieret, Wetin 304.
(com.), 646 (dsgl.);	Olivier —, S. eines Jehan —, 275,
prov. de comand. 219; jur. 107,	603.
115, 180, 236, 308; prov. de car.	Wicars li -s 12 ^b
308, (1274); s. Haus 308.	le vilaine
Jehan — 65.	Margot (dame) — 304.
Gillot, s. Br. 65.	Jehan, ihr S., (s. oben).
le valle[t]	le vinier
Monnars li -és 363.	Jehan 76.
Monnés, s. S. 363.	Rogon — de Chirve 66 (s. Sohn
le vent	Jakemes).
Monnart 108.	le vrai
Monnés li -s 543.	Jehan 471.
le viesferon	
Grars li -s *184.	le wainnier
le vieswarier // „der Trödler“ s. God. //	Jehennés li -s *466.
Biertran — 119 (nebst Colart, s.	le wandele
Onkel) 418.	Watier *37.
Colart — de Valenchienes 206.	le wantier // nfrz. gantier. //
Hennin, Br. d. Biertr. 418.	Sohiers li -s 508 (nebst Nichte
Jehan, desgl., 119. 418.	Marion).
Lambiert — 416.	le waule, Nom. li -s
Rogier, s. Br. 416.	Onoret *153.
Weri — 81.	

Verzeichnis III.

Sach- und Wortverzeichnis.

Vorbemerkung.

s. m. (f.) = Substantiv mascul. (femin.)¹⁾ — fem. = Femininum eines Adjectivs. — Nom. = Nominativ. — Sg. = Singular; Pl. = Plural. — verb. refl. = Verbum reflexivum. — 3. 6. = 3. Person Singularis bzw. Pluralis. — Ps. = Praesens; Pf. = Perfectum. — Part. = Participium.

Das hinter dem zu glossierenden Wort in () stehende ist die neufranzösische Form, wobei nur die Entsprechung, nicht die genaue Bedeutung berücksichtigt ist.

* vor einem Wort verweist auf eine Anmerkung.

1) Nur in besonderen Fällen zugefügt.

A.

- aage (âge) *Alter der Mündigkeit* 615.
 aagiet (âgé) *mündig* 643.
 abassier (abaïsser) *verringern, unterdrücken* 21.
 abatre (abattre) *niederwerfen, zu Boden schlagen* 538, 571, 588. — *S. a. ferir.*
 acorde *Versöhnung* 444.
 acort (accord) *Wunsch, Vorschlag, Zustimmung, freier Entschluss* 61, 87.
 aëmplir *erfüllen* 302.
 afoier jmd. *eine Wunde beibringen, welche die Verstümmelung eines Gliedes bedingt oder zur Folge hat.* 88.
 afulore *die dem afoier entsprechende Tat.*
 *1. — *ne pout mort ne pour a. (in der Schwurformel des fourjur)* 615, 628 u. a.
 ains *sondern* 634.
 aiyue *Hilfe* *323, 359, 620^a, 621.
 ajornée, a tñe — *eines Morgens* 430.
 ajourner *gerichtlich vorladen* 133, 336.
 aler (aller) *117 (va), 388 (voisent), *passim bei Pilgerfahrten.* — *S. a. raler.*
 amende *Busse, Strafe, „Wergeld“.*
 291 (10 lb. torn. bzw. 100 s. innerhalb 3 Tagen zahlbar)
 324 (100 s. t. exklus. Arztkosten wegen Verwundung)
 337 (10 lb., sowie 40 s. an jeden Geschwor. wegen Verweigerung einer assur.)
 346 (4 lb. t. inkl. Arztk.)
 377 (10 lb. t. an Stelle einer Wallfahrt)
 381 (10 s., sowie 10 s. Arztk.)
 382 (40 s. t., sowie Arztk., beides innerhalb 2 Wochen zahlbar)
 405 (100 s. t. für Verwundung, innerhalb 2 Wochen zahlbar)
 407 (10 lb. t. exklus. Arztk., in 2 Raten zahlbar)
 422 (20 s. t. für Verwundung, sofort zahlbar)
 447 (100 s. t. für Mord, in 2 Raten zahlbar)
 454 (60 lb. für Bedrohung mit Messer)
 513 (20 s. par. für Arztkosten)
 611 (6 lb. 5 s. für Verwundung)
 613 (27½ lb. t. an Stelle ein. Wallfahrt).
Geldstrafe angedroht 337 (100 marc).
 en non d'am. oder pour l'am. 298 ff., d'am. 348, 374, d'amendise 292.
 amender *Busse zahlen* 302, 320 (NB).
 amonter 321, 627 s. monter.
 Amts- und Magistratspersonen s. s. v. clerc, comugne, conseil, counestable, escrouette, eskievin, eswardeur, juret, majeur, provost, siergant, sousmaire, warde sowie garde, gouvrenent.
 anemi (ennemi) *in der Redensart a. de le ville (s. res)* *4, 9.
 anrenuef *Neujahr*¹⁾ (1. Jan.) *Termin für trübe (s. d.)* *10, 11 etc.
 antain, Nom. ante, Tante 615, 635.
 a oes s. oes.
 apieler *sich wenden an, formelle Klage führen* *308 (beim König).
 aquitance *Tilgung einer Schuld* 611.
 aquit(t)er qqn. tout quit(t)e jmdm. *eine Schuld zahlen, abtragen* 295 (ohne Zusatz), 302, 304, 305, 352, 381, 403, 610, 612.
 ardoir *Brand stiften* *101 (assur. dagegen).
 armes, le jor des Kal.: *der zweite Freitag nach dem Ostersonntag (armorum Christi festum)* 18.
 as(c)ention Kal.: *Himmelfahrtstag.* 237, 238, 534, 535.
 assalir (assaillir) jmd. *überfallen (durch Eindringen in s. Wohnung)* 397, 455.
 assanlée (assemblée) *(verbotene) Genossenschaft* *345.
 as(s)aut *Überfall (mit Eindringen in eine Wohnung)* 155, 433, 471, 477, 579.
 assener *verordnen, bestimmen* 363.
 ass. (à lui et au sien) *ein Anrecht zuerkennen, einen Anteil geben, etwas*

1) Wechsel der Jahreszahl nicht 1. Jan., sondern Ostersonntag.

zum Pfand setzen 337, 377, 403, 404, 407, 610.
assens Anordnung, Anweisung, Wunsch, Befehl (von Amtspersonen gebraucht) 21^a, 26, 80, 259, 316, 317, 322, 377, 388, 432, 628, 634.
asséurance (assurance) Sicherheit (term. techn.) 108, 119, 234, sowie A. f° 4. — *S. sëurté*.
as(s)ëurer (assurer) eine Sicherheit geben 99 ff.; von mehreren Personen gebraucht 103, 104, 105, 122, 133, 138, 142, 144, 154, 167, 170, 175, 189, 202, 225 (3 Pers.), 250 (dschl.), 254, 255, 266, 285. — *ass. verweigert mit Gefängnis (Haft) bestraft* 337.
S. a. recounoistre u. sëurté.
assolt (absous) ledig, quitt (einer Schuld, Anklage) 322.
ataindre (atteindre), 6. Pf. *atainsent* 21 erreichen.
ataireur die a. vermitteln, regeln einen Friedensschluss, leisten Beihilfe (?) *447.
au res s. res.
auwe (oie) Gans 119.
avenir sich ereignen, zustossen, passim.
aventure Abenteuer, Unternehmung u. deren Ausgang 634.
avenue Ankunft; Begegnung (in schlechtem Sinne) 90, 634.
avoec ausserdem (absol.) 109, 151, 474, 574.

B.

baisier (baiser) li uns l'autre sich den Friedenskuss geben. 302, 4, 5, 8, 11 (*s. a. sëurté*), 12, 13, 20 (zwei Stellvertreter), 21, 26, 28, 29, 30, 31, 35, 39 (les parties), 40 (dschl.), 58, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 72, 77, 78, 90, 91, 94, 407, 10, 15, 21, 23, 27, 38, 40, 99^a, 502, 503, 564, 606.
banir verbannen *119, 322, 345, 455; Androhen der Strafe 339, 341, 356;

Umwandlung in Wallfahrt 455. (In allen Fällen „auf immer“).
banisüre Verbannungsurteil. Einl. S. 4.
baron Ehegatte *183, 194, 416, 604, 611.
bateur al arket Tucharbeiter *288, 345, 479, 577.
*batre*¹⁾ (*battre*) schlagen 297, 302, 25*, 34, 45*, 59, 69, 97*, 402*, 9, 33, 56*, 64, 65, 75, 76, 526, 27, 28, 46, 49, 55, 56, 58, 59, 60, 78*, 82, 97*, 607, 608, 609.
bature Tätigkeit des Schlagens 294, 295, 302, 4, 14, 15, 20*, 40*, 53, 59*, 70, 85*, 88*, 93*, 404*, 5*, 14*, 18*, 23*, 27*, 30*, 35*, 38*, 39*, 43*, 44*, 46*, 49*, 60*, 61*, 62*, 79*, 80*, 87*, 95*, 99, 500, 7, 21, 31, 35*, 37*, 62*, 68, 70, 74*, 86*, 605*, 606.
beghine (beguine) Stiftschwester *551.
beho(u)rdic(h) Kal.; Der erste Sonntag der Fastenzeit 179, 407, 447, 450, 459, 495, 578.
besogne Angelegenheit 628.
bie(r)froït (beffroi) Glockenturm in Nähe der Kathedrale; diente als Gefängnis (s. No. 119); in sein. Nähe werden assur. vollzogen 108, 115, 119, 130, 137.
blechure (blessure) Verletzung 405*.
boin, -(n)e (bon) gut. b-e pais passim; b-s triues 15, 29; le raporterent b-e 26*, l'a b-e faite 29^f, 51; häufig in der Verbindung boine et loial(s) 111, 198 etc., b-s et loiaus 29.
bo(u)rgois (bourgeois) Bürger. Für die b. gilt eine triue oder sëurté überall, auch ausserhalb der Stadtgerichtsbarkeit, s. bes. 68, 80, 272; die b. nebst Söhnen 23, 30, 31, 71; Verwandte nur, soweit selbst b. 98. — Namen mit d. Zusatz b. 26^c, 68, 86; b. de To(u)rnoi 100, 129, 225, 246, 265, 267, 288, 342, 377, 482^a, — b. de Gant 567. — Die b., die in Orke wohnen, empfangen assur. 279.

1) Die hier wie bei ähnlichen Wörtern hinter eine Zahl gesetzten Sternchen bedeuten, daß an der betr. Stelle ausserdem noch ein anderes Verb. oder Subst. steht.

C.

cac(h)e (chasse) *gerichtliche Verfolgung*;
estre en le c. de qqn. *der Gefahr aus-*
gesetzt sein, von jmd. ungestraft an-
gegriffen zu werden (Art Vogelfreiheit,
Terminus des Familienkrieges, kann
sich auch auf Angehörige erstrecken)
*339, 341, 447.
candeler (chandeleur) *Kal.: Mariä Licht-*
mess, (2. Februar) 153.
canoine (chan.) *Kanonikus*
c. de Tournai 63.
capelain (chap.) *Kaplan der Kathedr. in*
T. 116.
caperon (chap.) *Kapuze, Kopfbedeckung*
138, 293.
capiel (chapeau) *Hut 21.*
carcan *Halseisen; Pranger* *323.
caritet (charité) *Almosenpflege*
provos de le C. *53, 308, *Vorsteher*
einer Bruderschaft.
cas *Rechtsfall* 316, 317, 638.
castiel (château) *Schloss*
pont dou c. 21. *Brücke, welche das*
château du Bruille mit dem linken
Ufer der Schelde verband.
c(h)endres, le jour des *Kal.: Ascher-*
mittwoch 135, 643.
c(h)escun (chacun) *jeder* 54, 66, 561;
628, 644, 648 u. a.; *adjekt.* 294;
c-s pour le tout 302, 377, 407, 610,
612 (S. dette).
chevalier *Ritter* 343 (Jeh. de Bauduimont).
ci in entre ci et — *zwischen heute und*
— zur Bestimmung des Antritts einer
Wallfahrt 335 u. a.
citet *der am linken Ufer der Schelde ge-*
legene Teil der Stadt Tournai 308.
clerc *Geistlicher. Fungiert bei assur. u.*
pais *107 u. a. (S. Jeh. Asson); *an ihn*
Busse bezahlt 611. — *c. erhält assur.*
111, *gibt ass.* 120, 215, 482^a. — *Zu*
Wallfahrt verurteilt 305, 348, 352, 405,
407, 433, 482; *schliesst Frieden* 320,
429. — *Fourjur gegen c.* 615, 634,
640, 644. *S. a. Verz. I. II.*
comander (comm.) *anordnen, befehlen, von*
Friedensschluss gesagt 316, 317.

comandise, provost de — *d. Obmann der*
Geschworenen *39, 53 (?), 109, 111, 119,
147, 149, 151, 219, 344, 628 (ad hoc).
comant (commandement) *Befehl, Vor-*
schrift, Gebot
c. dou provost 337.
comere (commère) *Gevatterin* 599.
compagnon, Nom.-pains *Genosse* 119,
302; *von einem der beiden Provosten*
gesagt 303.
comugne (commune) *Summe der Bürger,*
ihre Gemeinschaft. — jurer la c. den
Schwur auf die Gesetze leisten u. da-
mit das Bürgerrecht erwerben *351.
perdre la c. *Das Bürgerrecht verlieren,*
angedroht 337. — (provost) de le c. =
Provost der Stadt T. 181, 217, 236,
274, 303, 530, 615, 632, 640, 641, 645,
646, 647, 648, 649.
confort, estre en- *unterstützen, Beihilfe*
leisten 359.
consel, Nom.-aus (conseil) *Rat* 620^a.
Rat der Stadt, Magistrat. Hebt eine
eigene Sicherheit auf 299; *Tätlichkeit*
in der „Halle“ beleidigt auch den
Mag. 403.
conte *der Graf von Flandern.*
Verbannung aus dem Gebiet des Gr.
322.
content *Streit, Zank* 61, 336, 383, 473, 610.
cop(p)er (couper) *zerhauen, abhauen* 21,
119.
copon *Stück, Stumpf* 564.
corine *böse Gesinnung* 524.
cors (corps) *Körper, Person* 121, 123, 316;
ses cors propres 296 *in eigner Person*
(von Wallfahrt gesagt).
costet, -é (côté) *Seite; Verwandtschaft*
väter- oder mütterlicherseits 21, 27,
32, 36, 51.
coucant et levant *Landmann, Dorfbe-*
wohner (Nichtbürger), Die triues gelten
für sie nur innerhalb der Stadtgerichts-
barkeit (s. a. bourgeois) *23, 30, 31,
37, 38.
counestable (connétable) *101, 167, 196, 280.
co(u)noistre (connaître), 3. Pf. -ëut. Part.
-ëut, -ëute 411, *kennen, bekennen, zu-*

gestehen 300, 310, 336; häufig in der Verbindung *counëut boine pais*.
 cousin, -e Vetter, Base 39, 64, 509, 551, 628; c. *germain* Geschwisterkind, leiblicher Vetter (1. Grades) 627.
 coust, Pl. *cous* (coût) Kosten, Zinsen.
 sans c. sans *fres rendre* 614;
 in der Verbindung c. *dou* (de sen) mie: Die Arztkosten, welche einem zu Unrecht Verwundeten von dem Täter — abgesehen von der sonstigen Busse — zurückerstattet werden müssen, meist innerhalb 2 Wochen (s. *quinsaine*) *296, 320, 324, 328, 335, 339, 341, 346, 380, 381 (10 sol.) 382, 389, 405 (Pauschalsumme), 407, 419, 448, 451, 466, 467, 472, 474, 498, 501, 508, 509, 510, 512, 513, (20 s. par.), 525, 534, 563, 574, 576, 577, 600. — S. a. *amende*.
 coutelet kleines Messer, Dolch (?) 508.
 coutiel (couteau) Messer (Dolch?) 21, 454, 634^a.
 couvenir (conv.), 3. Pf. *couvi(u)nt sich geziemen, nötig sein* 432, 611.
 couvent, avoir en- bekennen, zugestehen, sich verpflichten, übereinkommen 302, 305, 310, 336, 610.
 chranc(h)e, creance; lettres de — Beglaubigungsschreiben für Vollzugeiner Wallfahrt, das dem betr. am Ort d. Wallfahrt ausgestellt wird 294—97, 301 u. a. — S. a. *hale u. raporter*.
 creaule glaubwürdig; lettres c-s 294.
 crier ausrufen; verurteilen. *274, 302, 337, 454.
 croisiet Kreuzfahrer 336.
 cui, qui *cas. obl. des Pron. relat. als Gen.* 308, 635, sonst 21, 505, 508, 550, 566, 576, 582; *cheaus cui* 117, 155, 240.

D.

damage (dommage) Schaden; Schadenersatz zu leisten 302, 324, 407.
 dame Dame 148, 150, 194, 221, 304, 330, 405, 437, 461, 469, 546, 615, 628. S. a. *Verz. I. II.*
 darrain, -e letzte 12^b, 48 u. a.

de zu nennen sind die Bedeutungen: von (einer Zeit) an. *Einl. S. 4*, 27^a. zu einer Zeit, während 618. wegen, um willen 1, 119, 295 (mit *substant. Infin.*) 627, 630. — Bezeichnung der Zugehörigkeit (daneben sonst der *cas. obl.*) 28, 339, 628, 623 (2 mal). in Zusammensetzungen s. *dehuers, devens, endroit, partout*.
 debat Streit 61, 473.
 decha (deçà) diesseits von 606.
 dedens (dedans) innerhalb 1. örtlich *ded. le justice de T.* 112; s. a. *devens*. 2. zeitlich 542 u. a.; in der Bedeutung „bis“ 297, 298, 305 u. a.
 dedicasse Nostre Dame Kal: Stiftungstag der Kathedrale in T. 530 (Mai 1280, an ein. Donnerstag).
 defalir (défaillir) de qch. oder de faire qch. etwas verabsäumen, unterlassen 341, 447.
 dehuers (dehors) 526. s. a. *hors*.
 de d. 99, 634.
 deluns (lundi, so 99) Montag passim.
 demars (mardi, so 40, 100) Dienstag passim.
 demerkes (mercredi) 14, 50 u. a., -ques 351; demierkes 103, -ques 307; demierke 180 (?). S. a. *merkedi*.
 demisieie (demoiselle) vornehmes Fräulein 102.
 denier Münze, Pl. Geldsumme 611, 614.
 deporter, se — Verzicht leisten, sich einer Sache begeben, sein Amt niederlegen 308.
 desaagiet minderjährig 316, 317, 621, 643; s. *enfant*.
 descorde(s) Zank, Uneinigkeit 590.
 descouvenaule unangemessen 296.
 desëure vorher, oben (Verweisstelle) 67; comme d. 29^b, 80; par d. 21^a, 27^{a,b}, 36, 628.
 desfense (défense) Anführen von Beweismitteln in einer gerichtlichen Angelegenheit 336.
 despaisiet, -aiesiet ausser Landes befindlich. Bei Abschluss einer triue vom Vertrag ausgenommen 12, 68; ferner 615, 621.

despens *Kosten* 323, 324 (*Plur.*), 335, 346, 381 (10 sol.), 407 (10 *℔* *Pauschalsumme*).
 despostuër *jmd. um einen Besitz bringen, schädigen* 610.
 desresne, faire sa — *feierliche Erklärung abgeben (entgegen einer Anschuldigung)* *641^a.
 destrainte *Zwang* 570.
 dette *Bürge* 304, 340, 372, 379, 380, 404, 530. faire sa (*propre*) d. *Bürgschaft leisten durch Hinterlegen einer Summe oder eines Pfandes. Als Garantie für Ausführen einer Wallfahrt*: 295, 302, 4, 5, 45, 46, 59, 72, 77, 79–83, 403, 4, 7, 23, *bei* assur. 164; *ferner* 610, 612 (*Summe* 100 s.) — *Häufig von Verwandten geleistet (Vater, Mutter, Brüder, Onkel)*.
S. a. aquitter, assener, plege, raplegier.
 devant (*absol. = avant*) *vorher* 3, 9, 10, 386, 634.
 devenres (*vendredi*) *Freitag*, *passim*; *daneben* venredi 139.
 devens *innerhalb* 1. *örtlich*: d. le justice de T. *passim bei triues, sowie* 104; *ferner* 491, 499, 576. 2. *zeitlich* 302, 314, 535 u. a. — *S. a.* dedens.
 diemenc(h)e (*dimanche*) 21, 158/9, 188 u. a.
 dioes (*jeudi*) *passim*; (*dyoes* 107, 123, 212, 317).
 dire, 6. *Pf.* disent 388, 475.
 dit *Aussage, Richterspruch* 328, 329, 372, 382, 383.
 droiture(s) *gesetzmässige Abgabe, Almosensteuer* 610.

E.

effondrer *ein Loch in d. Kopf schlagen* 576.
 emmi ⁿ*mitten in*.
 1. *örtlich* 403.
 2. *zeitlich*: *Mitte* — (*folgt ein Monat*).
 e. fenerech 115, e. aoust 334, 565–66 (*s. a.* Nostre Dame).
 enchainte (*enceinte*) *schwanger* 475.
 enchiet *fällig (eine Summe)* 336.
 enclo(i)stre (*cloître*) *Kloster* 613 (*e.* Nostre Dame). — *s. a.* moustier.

endroit, d' *betreffend* 316, 317, 620^a.
 enfant. Die e. werden *einbegriffen in triues* 33 (*die unter dem Alter von 8 Jahren*), 80; *in* assur. 150; *geben* tr. 95; *empfangen* assur. 250.
S. a. 316, 317, 615, 621, 643, (*aage*, *-giit* u. *desaagiit*).
 enjoindre, *Part.* enjo(i)nt *auftragen, eine Busse auferlegen* 296, 339, 345, 613.
 enkëoir *geraten, fallen in* — 302.
 enseignier, 3. *Ps.* ensagne *lehren, anweisen* 630.
 ensiure, refl. 6. *Ps.* -siuent *folgen* 615, 620. — *S. a.* siure.
 entruës que *während, so lange als* 316.
 escot *Schantisch (Schenke?)* 468.
 escrouette *eine Amtsperson, welche die Aufsicht über ein Stadtviertel führt (?)* 405, 551; e-s *erhalten* assur. *140, 252.
 eskieller *überfallen, vergewaltigen* 322.
 eskievin (*échevin*) *Schöffe*. — *die Gesamtheit der e.* 80, 99 (*erhalten* assur.), 302, 336, *ihr sorgeant* 570; *die e. des Bruille erhalten* assur. *239; *die e. von St. Brice genannt* *348.
 espée (*épée*) *Schwert* 292, 605.
 espoit (*épieu*) *Spiess* 21, 467.
 estal *Wohnung* 181, 182. (*Vor d. e. des Geschwor. Jak. Robe wird eine assur. vollzogen.*)
 estaule *fest, sicher, in der Verbind.* ferme et e. *99, 304.
 estohir *bedrängen, einen Stoss führen* *21.
 estragne *nicht zur „Kommune“ gehörig, Nichtbürger. Die e. erhalten triues nur innerhalb der Stadtgerichtsbarkeit* 53.
 eswardeur, *Nom. -ere. Magistratsperson. Die e. bringen triues vor* *12^b, *erhalten* assur. 99, *vermitteln* assur. 336; *par assens d'e.* 80, 628; *ferner* 116, 302.
 e. *schliesst Frieden* 334, 402. — *S. a.* sousmaire des e.

F.

faide *Familienfehde s. Einl. S. 1.*
 faire, 6. *Pf.* fisent 47, 79, 294 etc.
 ce fu fait — *folgt Angabe von Ort oder*

- Zeit (oder beidem) des Vollzugs von triue, sëurté, pais, fourjur. — S. a. bierfroit, enclo(i)stre, estal, hale, maison, markiet, moustier, Valenchiennes (no. 24).*
- fautre (feutre) *Filz*
capiel de f. 21.
- femmes.
Sie geben sëurté 104, 106 (255); *empfangen sëurté* 102, (104), 106, 112, 124, 125, 150, 164, 188, 189, 216, 223, 229, 253 (255); *heben sëurté auf* 221.
Schliessen Frieden *291, 315, 319, 322, 332, 342 (356), 367, 398, 400*, 430, 432, 433, 437 (461, 462), 478, 490, 509, 513, 525, 526, 528, 532—35, 538, 540, 546, 547, 551 (s. a. beghine), 556, 557, 566, 570, 573—75, 583 (594), 604, 609, 611, 612; *werden zu Wallfahrten verurteilt* 352, 422, 446, 456, 475, 476, 508, 522, 536, 569, 572, 580, 599, 610. — *S. ferner* 328, 330, 375, 405, 417, 423 (*Mutter als dette*), 594.
- fenerec(h) *Monat Juli* *2, 13, 23 u. a.
- ferir *schlagen* 21, 337*, 373, 403, 442, 468, 482*, 484, 516, 20, 38, 40, 70, 71, 75, 76, 81.
- ferme *fest* 61; f. et estaule 99; *ferme-ment* 634. *S. a. raporter.*
- ferure *Tätigkeit des Schlagens* 347*, 384, 408*, 26, 32, 46*, 53*, 58*, 61*, 68, 75, 81*, 86, 87, 91, 92, 97, 503, 22, 41, 45, 50, 99.
- fianche
parmi se f. *unter sein. Eid* 320.
- fianchier (fiancer) *einen Eid ablegen, durch Eid bekräftigen; eine triue wird beschworen* *21; *s. ferner* 164, 299 (en le main), 383 (desgl.), 388, 404; *par foit fiancé* 570. *Diese Redensart auch beim fourjur* 615 ff.
- fié (fois) *Mal* 605.
- fieste (fête) *Fest, Kirmes*
f. de Lille 586.
- fillastre *Stiefsohn, -tochter, Schwieger- sohn, -tochter* 398, 533, 556.
- filie *Tochter; als Umschreibung für den Schwiegersohn bezw. Gatten benutzt* 248, 308, 329, 495.
S. a. baron u. femmes.
- foit *Treueid* — *par f. fianchie et par serement (s. d.)* 615 ff.
- force *Gewalt* — *sans f.* 570. *S. a. hale.*
- fors a, *ausgenommen* 15, 38, 51^b.
f. que 16, 19, 20, 75^a, 310.
- fosse, *mettreen le — lebendig eingraben* (?), *in den Stadtgraben werfen* (?) *138, 154.
- foulenie (foulerie) *Walkmühle* 105.
- foulon *Walker* 558, 578; *s. a. Verz. II.*
- foulure *starke Verwundung* *438.
- fourfaire *Böses tun* 410.
- fo(u)rjur *feierliches Sich-los-sagen von einem Verwandten, der ein schweres Verbrechen begangen hat und flüchtig geworden ist (term. techn.)* 615 ff.
- fourjurement 622; A f° 3, f° 52.
- fourjurer 615 ff.
- fo(u)rme, 1. *Art und Weise.* en le f. *devant dite* 10, — *premiers donnée* 37^a, — *qu'elle avoit devant estet* 6, 9; *ferner* 27^c.
Wird von triues gesagt; s. a. maniere.
2. *Hölzerner Gegenstand, Stuhl, Bank* 368.
- fourmener *misshandeln* 402*.
- foutre, *Part. foutu koitieren* 566.
- frere *Bruder. Als Umschreibung für Schwager: f. se femme* 486; f. *sen baron* 611.

G.

- gar(e)chon (garçon) *Junge, Geselle, Diener* 297, 597, 602, 607.
- garde *Aufseher, königl. Beamter.*
N. N., g. de T. (de par le roi), *nimmt zwecks Friedensschlusses seinen Schwur ab* *299.
- Geistlichkeit s. canoine, capelain, clerc, prestre; ferner* 116, *261, 299.
- ghieskerec(h) *Monat Juni* *3^a, 110, 111 u. a.; *s. a. jun.*
- glache (glace) *Eis* *435.
- glave (s. f.) *Schwert* *407.

goudale *Sorte Bier* *173;
s. a. goudalier, Verz. II.
 gouvrenent (de le citet) *Gouverneur(e), Magistrat des linksufrigen Stadtteils* 308.
 grëer *freiwillig geben, bewilligen*, 12^{b,c}, 643.
 gret (gré) *Zustimmung* 22.
 griement (gravement) *schwer* *21.

H.

haine *Hass, Rachedanken* 299, 524, 590, 593.
 haiir (haïr) *in der Red. cheaus cui il poroit h.* 117, 133 u. a.
 hale (halle) *Haus, in dem sich der Sitzungssaal für die Gerichts- und sonstigen amtlichen Verhandlungen befand. „Haus des Friedens“* 403. (*Bruch d. Friedens u. Strafe*). — *en le h. de(s) jurés* 107, 239, 627 (*s. a.* 421); *en plain(n)e h. stehende Redensart zur Bezeichnung des zu einer Gerichts- oder sonst. Verhandlung versammelten Rates (Provost, Geschworenen etc.)*; *en pl. h. de(s) jurés* 221, 228, 244. — *par le hale* *28; *par le force de le h.* 611 *durch rechtskräftigen Beschluss. — Beglaubigungsschreiben für vollzogene Wallfahrten müssen in der h. vorgelegt werden* 324, 472, 560. *Eine tr. wird vorgebracht* 61, *eine assur. vollzogen* *175, 255. — *Platz vor der h.* *221.
 haut *in de h. et de bas nach oben u. unten* *302, 305 (*von Busse gesagt*).
 hiretage (héritage) *unbewegliches Besitztum* 611.
 honte *Schimpf* 407, 437.
 hors, huers *aus, hinaus, ausserhalb, ausgenommen* 61, 62^a, 68, 119, 261, 337. *S. a. dehuers.*
 hostel *s. ostel.*

I.

issue *Ausgang* 1. *örtlich* 130, 137 (*s. a. bierfroït*),
 2. *zeitlich*: *issue d'aoust* 378, 379.

J.

jeter *werfen* 564. *S. a. jus.*
 jour *in der Redensart et le jour toute jour, passim (et le jour tout *3, et tout ce jor 20^b) bei triues.*
 jugement *Urteil* 308 (*s. apieler*).
 jugier (juger) *abschätzen, eine Strafe abmessen, diktieren* 296, 319, 432 u. a.
 jun (juin) 24 (*s. a. ghieskerech*).
 jurer *schwören. en le main* 303 (*s. a. fianchier u. main*); *sour sains (auf Reliquien)* 620^a, 628, 641^a, 643 (*beim fourjur*). *j. boine pais* 299 u. a.
j. se comugne siehe s. v.
 jurés *Geschworene. Einzelne Namen s. Verz. I. u II. Ihre Zahl bei einzelnen Fällen angegeben oder ersichtlich*: 109 (16), 111 (16), 127 (18), 136 (5), 137 (4), 151 (3), 219 (13), 274 (22?), 317 (22), 321 (23), 350 (22), 611 (bis zu 21); *„eine grosse Anzahl“* 113, 231, 342, 641.
„auf Befehl der j.“ 21^a (26, 80), 259, 316, 317, 322 (377), 388, 634 (*s. a. assens*).
„nach Ansicht der j.“ 296, 320, 328, 643 (*s. a. rewart*).
„in Gegenwart der j.“ 300.
*Die Geschw. des Bruille erhalten assur. *239.*
 jus *in jeter j. hinabwerfen* 396 u. *mettre j. niederlegen, aufheben (s. seurté)*.
 justice 1. *Gerichtsbarkeit u. deren Gebiet. devens (dedens) le j.* 24, 26 etc.; *mit dem Zusatz sans plus* 30. *S. besonders* 272; *s. a. bourgeois*.
 2. *Amt, Amtsperson*: *as eskievins, as j. -s et as eswardeurs* *336.

K.

kainne (chaîne) *Kette* *466 (*Strafe*).
 Kalender. — *Ausser den unter Saint verzeichneten Daten s. noch anrenuef, armes, ascention, behourdich, candeler, chendres, dedicasse, machekelerie, maseleine, mi-aoust, mi-quaresme, noël, Nostre Dame, paskes, pentecouste, pourcession, quaremiel, toutsains, tran-*

figuration, trinitet. — *Falsche Daten*
s. Anm. zu Nr. 53.

këoir, 6. Fut. kïeront gehören zu — 85.
kief (chef) 1. Kopf 138.

2. en k. 63^a; s. kïevetaine.

kïevetaine Oberhaupt einer Familien-
fehde, sowohl väterlicher- wie mütter-
licherseits. Die k. geben u. erhalten
trïues *21^a, 21^c, 51, 51^a, 63; schliessen
Frieden 300.

L.

la (là) 1. dort 21, 473, 502.

2. dort wo (= là où) *119, 175, 322,
337, 396, 449, 542, 618, 648.

laidengier beleidigen 133, 325*, 337*,
345*, 482*, 485, 556.

laidure Beleidigung 293, 347*, 362, 414*,
478, 481, 519*, 566*, 578, 594*.

lait, let Beleidigung 308*, 359*, 362,
605*.

latte Latte 564.

lettres (s. f. pl.) s. cranche, creaule; l—s
pendans de le glise (église) mit dem
kirchlichen Siegel (des Wallfahrt-
ortes) versehenes Beglaubigungsschrei-
ben 292.

leur in der Verbindung aus et les leur
(= les siens) die Angehörigen.

linage Geschlecht, Sippe 51, 51^b, 61, 634.

liu (lieu) Ort 294, Pl. 407.

el l. de an Stelle von — 308.

loër (louer) gutheissen, sich einverstan-
den erklären mit.

l. une triue 12^b, 51; un fourjur 622.

loi Gesetz. — fourjurer (bien et) par loi
(gesetzmässig) 636, 639 u. a.; si que
lois ensagne 630; Frau trägt ein
Messer ne-puint de loi (verbotener-
weise, ungesetzmässig) 508.

le loi de le ville = „die (städtische)
Gerichtsbarkheit“ in den Formeln pour
occoïson de le l. d. l. v.; c'est pour
occoïson de loi u. dgl. *99, 105 (NB),
142, 144 (NB), 166, 183, 186, 188,
239, 259 (NB), 264, 285, 299, 341.
Verurteilte geben dem Magistrat
Sicherheiten. (S. a. siergant.) Eine

Magistratsperson, welche eine der-
artige Sicherheit empfängt, braucht
ihrerseits keine zu geben; auch gilt
eine solche für sie „überall“, d. h.
auch ausserhalb der Stadtgerichts-
barkeit. — cheaus de le l. = der Ma-
gistrat 99.

faire l. ein Urteil vollstrecken 108.

sauf l. faisant 18 (s. d. Fussn.)

loial gesetzmässig, gut.

boin(e) et loial, passim.

bien et l.-ment 300.

M.

machekelier Metzger 240. S. a. Verz. II.
machekelerie Schlachthaus 240. Der in.
entspricht die heutige rue de la tri-
perie (so seit d. 15. Jh.), im Sprengel
Notre Dame in Tournai.

au jor de le m. („im Monat Juni“) 173.
main. Hand. Man leistet einen Eid
en le main, d. h. indem man seine
Hand in die einer Magistratsperson
(meist ist es der Provost) legt. 299,
303, 383, 615, 616, 632, 640, 645, 647,
648 (bei assur. u. fourjur). S. a. garde
u. jurer.

maison. Vor oder in Häusern meist von
Magistratspersonen werden tr., ass. u.
pais vollzogen. 39, 40, 114, *119 (m.
de pïere), 131, 136, 161, 180, 308, 473;
ferner genannt werden Häuser 507,
542, 574, 597, 614. S. a. bierfroït u.
markiet sowie Verz. I.

majeur Magistratsperson, Vorsteher von
Schiffahrt, Brücken und sonstigen
Verkehrseinrichtungen; Gemeindevor-
steher. *80, 99, 302, 345. (Jeh. d'Aïnnés,
m. de T.) — S. a. Verz. II.

males amours Feindseligkeiten 593.

manant wohnhaft 643.

mander holen lassen 336.

maniere Art u. Weise. en le m. que 3, 7,
21^a; en tel m. (que) 21^b, 26 u. a.
S. a. fourme.

manoir, 3. Pf. mest, wohnen 297, 385.

markiet Markt(platz). Die heutige Grand'
Place in T. 39, 40, 81, 385, 432, 605.

— m. des biestes (*der heutige Marché-aux Vaches in T. im Sprengel Ste Marguerite?*) 132.
 maselaine, le Kal: *Magdalena* (22. Juli) 323, 325.
 massiele *Kinnlade* 520.
 merchiement *s. d. folg.*
 merchier *Dank sagen* 337; *begnadigen, auf Ausüben der Rache ohne weiteres verzichten.* *1.
 merkedi (*mercredi*) *Mittwoch* 22, 306. *S. a. demierkes.*
 meskine *Magd, Mädchen* 138, 160, 183, 490.
 meskinette *dsgl.* 478.
 mesler, meller (*se mêler*), *Verb. refl., sich mischen in* — 615 ff.
 mestier, avoir m. *nötig haben* 322.
 mestre *Meister (Titel).* *S. Verz. I. II.*
 mettre hors *ausnehmen (von einer triue)* 61, 68.
 m. jus *niederlegen s. seürté (Frieden mit einbegriffen)* 274).
 mi-aoust *Mitte August, Termin für Antritt einer Wallfahrt* 295, 301, 302 etc.
 mi-quaresme Kal: *Mittfasten (= Sonntag Laetare)* 389 (*gleichfalls Termin*).
 mie (*s. m.*) *Arzt s. coust u. le mie.*
 m(e)ismes (*même*) *selbst, derselbe.* 63^a, 150, 403, 615, 642 u. a.
 monseigneur, *Nom. mesire, mese Titel m. Saint Jakeme* 530; *s. a. Verz. I. s. v. Jeh. de Bauduimont, Bietune, Am. Blauwes, Goss. de Bruiele, Pier. de Guignies, Al. de Haudion, Baud. Karons d'Englemaresc, Gill. de Lokeron, Jehan de Nechin, Wat. de le Plagne, Goss. u. Ren. de St. Amand sowie seigneur.*
 monter, amonter, a *verwandt sein, abstammen* 95 (321), 339, 615, (627), 630^a, 641^a.
 mort *Tod, Totschlag, Mord* 12^a, 27^e, 28, 30, 36, 51, 65, 77, 447, 598 (*Tod tritt später ein*), 613, 616—33, (635), 637—40, (643), 645—51. — *Der Mörder erhält eine triue* (30), 77; *schliesst Frieden* 447, 613. — *S. a. amende, ocire u. peril de m.*

mourdrere *Mörder. Androhung, als M. behandelt zu werden* 322, 447.
 moustier *Kloster* 458 (*m. Nostre Dame*) *s. a. encloistre.*
 mouvoir (*movoir* 538) 6. *Pr. muevent* 388, 3. *Kj. Pf. müuist* 315, *Part. müu, -ute* 308, 363 *aufbrechen, eine Wallfahrt antreten* 294 ff. *Der Termin ist schwankend; gewöhnlich erst mehrere Monate nach dem Akt des Friedensschlusses bzw. Zudiktieren der Strafe. Als Termine werden genannt: Aschermittwoch, Ostern, Pfingsten, St. Jeh. Bapt., Anfang, Mitte, Ende August, Tag der Prozession, St. Remi, Allerheiligen. Beliebiges Antreten innerhalb der gesetzten Frist* 335, 422. *S. a. pelerinage u. revenir.*

N.

nav(e)rer *verwunden* 8, 12, 21 (*peril de mort*), 32, 41 (*per. de m.*), 62, 63, 64, 72, 88, 89, 93, 322, 341 (*per. de m.*), 356, 380, 421, 474, 508, 509, 513, 525 (*per. de m.*), 532, 547, 563 (*per. de m.*), 573*, 598 (*Tod erfolgt später*).
 nav(e)rure *Verwundung* 296, 320 (*u. bat.*), 22, 23, 24, 28, 35, 39, 49, 89, 92, 95, 407, 19 (*per. de m.*), 22, 34, 48 (*n. u. outrage*), 51, 67, 72 (*per. de m.*), 74, 98, 534, 553.

Negation.

ne — mie (*gar*) *nicht* 12^b, 15^c.
 ne — nient *dsgl.* 290, 641^a; *nient ne* 67, 618.
 ne — puint *dsgl.* 259, 508; *puint ne* 322. *S. a. onkes u. si.*

neveut, *Nom. nies (neveu) Nefte* 93, 94, 238, 314, 322, 325, 407, 409, 420, 433, 555, 615, 636, 644.

niechain (*nièce*) *Nichte* 508, 535.

no (*nos*) 1. *Ps. Pl. Pron. poss. Nom.* 23.

noël Kal: *Weihnachtstag, -e, Termin für triues* 2, 3^a, 51 etc.; *für Zahlung* 614.

Nostre Dame emmi aoust Kal: *Mariae Himmelfahrt* (15. Aug.) 565, 566, 567.

nuit *Abend vor- u. Nacht (folgt Kalenderbezeichnung).* *n. del anreueuf* 151; *n. dou quaremiel* 230, 358, 376; *n. de*

mai (sc. 1. Mai) 373, 374, 525; une n. dou Noël 617; *ferner* 237, 257, 259, 299, 330, 333, 380, 395, 551, 565—67, 575, 576, 648.

nuitantre zur Nachtzeit *325, 414, 418, 471, 499, 500, 549, 604, 609. *S. a.* par nuit 584; de le nuit 618.

O.

ocire, ochire, 6. *Pf.* ochisent 635, töten 12, 27, 36, 51, 65, 616ff. *S. a.* mort.

octaves, les Oktave. *Die O. des St. Jeh. Bapt. als Termin für Antritt einer Wallfahrt* 393, 395, 396, 397, 399, 404, 414, 509, 533. *Die O. de le Saint Martin* 403. — *Eine Woche (8 Tage) als Zeitbestimmung* 320, 334, 358.

octobre (octobre) Oktober. *passim.*

oel, Pl. oes (oeil) Auge 373. (*ausgeschlag(n)*).

S. a. Deus -oes u. Oel *Verz. I.*

oes, a — zu Gunsten 12 (*respit*), 22 (*respit u. souffrance*).

oing, *Nom.* oins Darm, Eingeweide 21.

oncle Onkel 12b, 21 (*gibt triue als nächster Verwandter*), 27e, 119, 164 (*dette*), 295 (*dsgl.*), 304, 314 (*le fil sen o.*), 407 (*dette*), 647.

onkes-mais nicht mehr in Zukunft 310.

ordonance (ordonnance) Verordnung

ord. de le pes 403.

ortel (ortel) Glied 108 (*wird ein. Verbrecher abgehauen*).

oste, -esse (hôte) Wirt, -in 477.

ostel (hôtel) Wohnung, Herberge 455, 570.

otrier (octroyer) zugestehen, bewilligen: eine triue 12b; *respit u. souffrance* 643.

outrage Schimpf, Frevel 292, 298*, 327*, 34*, 40*, 45*, 72, 85*, 91, 93*, 403 (*houtr.*), 5*, 10*, 18*, 27*, 30*, 32, 38*, 41 (*outraje*), 43*, 44*, 48*, 55*, 58*, 61*, 62*, 75*, 87*, 530*, 33*, 35*, 42*, 62*, 65, 67, 72*, 74*, 79*, 83*, 86*, 603*, 604*, 605*, 606*.

P.

paiement Zahlung 613.

paiier (payer) bezahlen, meist von Arzt-kosten gesagt 341, 419 u. a.

paire Paar 94 (*p. de triues*).

pais, pes Friedensschluss. *Erfolgt freiwillig* 337, 570; *auf ausdrückl. Befehl* 316, 317 (520) (*s. a. ordonnance*) —: *Einfach verzeichnet, ohne Nennung von Busse (amende oder pelerinage) sind folgende*: 300, 3, 8, 13, 16, 17, 21, 26, 30, 32, 42, 43, 44, 51, 54, 55, 58, 60, 61, 64, 65, 75, 76, 90, 94, 98, 400, 11, 15, 16, 17, 28—31, 35, 40, 73, 502, 15, 23, 24, 51, 89, 90, 91, 94, 601, 610 (!) —

par pais faisant Redensart bei kurzer Verzeichnung einer Strafe (Wallfahrt) angewandt, zur Bezeichnung, dass ein offizieller Friedensschluss stattgefunden hat: 469, 70, 75, 90, 504, 5, 12, 14, 18, 27, 40, 48, 52, 54 (*faissant*), 56, 58, 61, 66, 92, 97; par pes faite par le hale 520.

S. a. amende, baisier, coust dou mie, dette, pelerinage, sëurté.

paisiule in Frieden gelassen, unbestraft 316 (*„mehr als 12 Jahre lang“*).

parent naher Verwandter 21, 51, 339; für die p. der eine triue oder assur. gebenden bzw. empfangenden Parteien gelten diese „überall“, sofern sie „Bürger“ sind: 27e, 66, 67, 96, 97, 98, 266.

parmi unter (*Eid*)

p. sen serement 296, 323.

p. se fianche 320.

par tant unter dieser Bedingung 456.

parties, les die Parteien des Beleidigers und des Beleidigten 21, 37a, 61 (*acort des p.*) u. a.

vgl. d'une part — d'autre part 292ff.

partout s. borgois, loi.

paskes (pâques) Kal.: Ostern.

155 (*mardi en p.*), 195 (*dsgl.*), 304 (*dsgl.*); Termin für Wallfahrt 328, 352, 456, 458.

p-s flories Palmsonntag 137, 299, 524.

peneuse semaine de p.: die Charwoche (zwischen Palmsonntag und Ostersonntag) 40, 274, 302, 303, 413.

le close paske oder a(s) closes p. u. dgl.:

Der Sonntag Quasimodo (1. Sonntag nach dem Ostersonntag) 309 u. a.; *als Termin für Antritt einer Wallfahrt* 328, 339 u. a. m.

pausme (paume) *flache Hand* 520.

pausmée *Schelle, Backenstreich* 432.

pelerinage (plerinaghe 346) *Wallfahrt, als Busse für Verbrechen auferlegt* 291—98, 301, 2, 4, 5, 12, 14, 15, 19, 20, 22—25, 27—29, 31, 34—37, 39—41, 45—49, 52, 53, 56, 59, 62, 63, 67—74, 77 (s. *voiage*), 78—89, 91—93, 95—97, 99, 401—5, 7—10, 14, 18—27, 32—34, 36—39, 41—72, 474—501, 3—14, 16—22, 25—50, 52—88, 93, 595—600, 602—9. — *Mehrfache Wallfahrten verlangt* 294, 334, 368, 372, 402. *Wallfahrtsorte s. Verz. I s. v. Boulogne, Noion, Nostre Dame de le Trelle, Rochemadoul, St. Gille, St. Jakeme, St. Josse, Ste Katherine, St. Lienart, St. Nicolai, St. Thumas, Vendosme.* — *Zeit des Antretens teils genau bestimmt, teils Termin gesetzt (S. mouvoir) — Rückweg vorgeschrieben s. revenir — Beglaubigungsschreiben nötig (s. lettres) — Ausführung in eigener Person verlangt* 296; *in Begleitung von bestimmten andern gewünscht* 353. *Stellvertretung (s. s. v.) möglich* 302, 434, 561. *Loskaufen möglich* *377 (10 *B* für *voiage outre mer*); *geschieht* 613 (27¹/₂ *B*). *Strafe der Verbannung in pel. umgewandelt* 455.

pendre, *Part. pendu, hängen* 119 (*wegen Diebstahls*).

pentecoste (pentecôte) *Kal.: Pfingsten, Pf.sonntag (le jorde p.)* 165; *Ff.montag (l'endemain de p.)* 240, 243; *Pf.diens-tag* 244, 539; *Mittwoch* 22, 417, 538, 540; *Donnerstag* 316, 317; *Sonnabend* 108, 318.

a close p. (*Sonntag nach Pfingsten*), *Termin für Wallfahrten* 382, 447, 506—9, 514—17; *ferner* 263 (*Dienstag darnach*).

peril de mort, mettre en — *jemand so*

schwer verwunden, dass sein Tod zu befürchten steht 21, 341, 419, 472, 501, 505, 512, 525, 561, 563, 576, 577; *s. a.* 538, 571, 598, *sowie Anm. zu* 296.

pierce (perche) *Aufkratzholz der Tuchmacher — drap a-* *269.

pierdre, 3. Pf. pierdi, (perdre) 316, 337, *s. a.* comugne.

pire *Art Schleuse* *112.

plaie *offene Wunde* *21.

plaindre, *Verb. refl., 6. Impf. plaignoient* 601, *sich beschweren*.

plege *Bürgschaft, Bürge* 352, 363. *S. a.* aquitter u. raplegier.

polc (pouce) *Daumen; Faust* *571 (*Sloss mit d. p.*)

porsiure (poursuivre), 3. Conj. Pf. -siust, *verfolgen, innehalten* 610.

po(u)rcession (proc.) *Tag der grossen Prozession in T. (ca. 14. Sept.) nebst Oktave* *142, 176.

Als Termin für Wallfahrten 319, 320 (*ded. les 8 jors de le p.*), 380, 386, 391, 418, 419, 420, 443—45, 513, 534, 538 (*9. Tag der Pr.*), 540, 557, 558, 563, 571.

pourfis, les (profits) *Zinsen* 614.

premerain (premier) *d. erste* 238, 579.

prendre, 6. Pf. present.

1. *ergreifen, verhaften* 132 *s. prise*.

2. *von jemand nehmen, verlangen* 47, 427 u. a. *Provosten u. Geschworene verlangen eine triue* 21, 31^b, ^c, (87); *einen fourjur* 621^a, 625 ff.

3. *pr. sour lui sich für jemand verpflichten, ihn mit in eine triue etc. aufnehmen* 26^e, 51^b, 615, 620, 621, 622, 635.

4. *Die Provosten übernehmen, nehmen auf sich eine souffrance* 22, 61; *die Verpflichtung, Schutz zu gewähren* 90.

preudom(e), -es. (prudh.)

1. *Ehrenmann Einleit. S. 4; 610.*

2. *Bevollmächtigter, Amtsperson* *26^a, *447 (?). — *S. a.* prier.

priestre (prêtre) *Priester*

116 (*erhält assur.*), 648.

prier (prier) u. } bitten, nachsuchen,
 priere (prière) }
 die Provosten werden um Verschaffen
 einer assur. angegangen 310, 336;
 Vermittlung von pseudomes verschafft
 eine triue 26^a.
 prise Festnahme eines Verbrechers. Diese
 veranlasst das Geben von assur., von
 dessen Seite oder eines nahen Ver-
 wandten 117 (d. Brud.), 132, 141,
 154—56, 164, 165, 167, 210, 240, 252
 (d. Brud.), 258, 268, 279, 280, 289,
 403 (s. a. d. folg.).
 prison Gefängnis 155, 157, 164, 165,
 167, *261 (des Bisch. v. Cambrai),
 337 (Porte-as-Maus), 403. — S. a. 138.
 priu Vorteil 634.
 proisme naher Verwandter 75^a, 76, 77,
 341. S. a. parent.
 provost, -os (prévôt) Provost. Meist in
 Verbindung mit d. Geschwor. Redens-
 art pardevant provos et jurés; par pr.
 et jur. fu pais faite 293, 94 etc. — „Auf
 Befehl der Pr.“ 26, 80, 377. — „Nach
 Ansicht d. Pr.“ 320. — „In Gegenwart
 d. Pr.“ 300. — Der Pr. des Bruille er-
 hält assur. *239. — S. a. caritet, coman-
 dise, comugne, loi, main. Die einzelnen
 Namen s. Anm. zu No. 1 u. Verz. I. II.
 provosté, -et, a le — unter (zur Zeit)
 der Provostenschaft (folgen Namen)
 *1, 19, 194, 308 (prouvostet), 335, 346,
 348, 349, 410, 421.
 puing Faust; ferir dou p. 373, 403.
 puin(t), -s 370 (s. Fussn.)
 puis von an B. f^o 8 (S. 4), 614.
 p. ceste triue donnée 28.

Q.

quantque 337
 quanque 303, 305 etc. } alles was.
 quanke 312 }
 quaremiel Kal.: Sonntag Estomihi
 (Quinquagesima) *230, 358, 376.
 (S. a. nuit).
 quasser schinden, misshandeln 8^a.
 quinsain(n)e (quinzaine) Zeitraum von
 zwei Wochen. Als Zeit zwischen zwei

Wallfahrten 294 (vgl. 336, 382, 405,
 542, 600) — Als Termin zur Bezah-
 lung der Arztkosten (s. a. coust dou
 mie) 448, 451, 466, 474, 498 (-ainne),
 501, 508—13, 525, 534, 563, 574,
 576, 577. (XV jors 382, 405, 600.)

quit(t)e ledig, frei.

q. et assols 322. — S. a. aquitter.

R.

rabatre von einer Summe abziehen 614.
 raler von Wallfahrt gesagt 294, 368.
 ralongier, (rallonger) verlängern von
 triues gesagt 9, 19.
 ramenrir (ramoindrir) vermindern 296.
 raplegi(i)er Bürgschaft leisten, sich ver-
 bürgen 294, (gegenseitig), 348 (dsgl.).
 raporter (rapp.) 1. mitbringen; Beglaubig-
 ungsschreiben einer Wallfahrt mitbr.:
 rap. lettres 294 ff. (lettres u tiesmognage
 souffisant 328). 2. übermitteln, vor
 Gericht vorbringen (Sache der es-
 warder): eine triue 12^b, 26^e, 61; eine
 sëurté 99 (innerhalb 3 Tagen).
 S. a. estaule.
 rat Entführung, Vergewaltigung von
 Frauen 322.
 ravoir wiedererhalten 611; r. la ville
 die Erlaubnis erhalten, wieder die
 Stadt zu betreten, d. h. aus der Liste
 der Verbannten gestrichen werden.
 *28, 345.
 rechivre (recevoir), 3. Pf. rechiut, Part.
 -iu(t), -iute, empfangen, übernehmen,
 von triue, respit u. fourjur gesagt: 12,
 29, *30, 51, 622 u. a.
 recounoistre (reconnaître), 3. Pf. reconëut
 anerkennen 111, 309.
 Rede, direkte 336.
 remanant überlebender Verwandter,
 Hinterbliebener 611.
 rendre zurückgeben; erneuern, von triues
 gesagt 10, 12^e, 29^a, 37^a.
 renomée, malvaise unmoralischer Lebens-
 wandel 119 (Verbannung als Strafe).
 reprendre 1. zurücknehmen, z. bekommen
 614. 2. wieder aufnehmen, wieder

fordern, erneuern (von triues gesagt) 21^a, ^b, ^c, 37^a, 51^a.
reprouvie[r], en- *beleidigenderweise* 566.
requerre (requérir), 3 Pf. *requist, nachsuchen, verlangen* 611; von triues gesagt 28, 32, von *assur.* 336.
res, au { *-de* } *ausgenommen; wird an-*
 { *-que* } *gewandt bei triues* *4 (*s. a. anemi*),
 8, 9, 12, 17, 79 (NB.) *u. a.*; bei *assur.*
 121 (NB.), 261 (NB.); bei *pais* 634.
 S. a. fors u. hors.
rescourre einen Verhafteten aus den
Händen der Justiz befreien 133.
respit Aufschub, Frist für Familien-
fehden (*term. techn.*) 12, 14, 22, 643;
ferner Einl. S. 4. — S. a. souffrance.
reubeur, Nom -ere, Räuber 322.
revenir 1. bei einer als Strafe unter-
nommenen Wallfahrt einen vorge-
schriebenen Rückweg ausführen. a) über
St. Gille (*s. Verz. I*) 373, 407, 574;
 b) über Rochemadoul 294, 325, 368. —
 2. *neue Wallfahrt nach der Rückkehr*
wird verlangt 294, 334, 368, 372, 402;
 s. ferner 421, 572. — *S. a. pelerinage.*
rewart Urteil, Ansicht 320 (*el r. des*
jurés).
rihote Zank 601.
roi König von Frankreich. S. apieler u-
garde.
route Rotte, Bande *345.

S.

Saint, -e Kalenderheilige. S. a. nuit.
St. Andriu (30. Nov.) 259.
St. Bietremiu (Bartholomäus, 24. Aug.)
 219, 327, 570, 573.
St. Crestofe (Christophorus, 25. Juli)
 551.
St. Gille (Ägidius, 1. Sept.) 175.
St. Ghillain (Gislenus, 9. Okt.) 181.
St. Jehan-Baptiste, auch einfach St. Jehan,
(Geburtstag des Johannes Baptista
= St. Johannes albus, 24. Juni.)
Teilt das Jahr (25. Dez. — 24. Juni)
Haupttermin für triues. Passim.

St. Jehan-Decollasse (Tag der Enthauptung des S. Joh. Bapt. 29. Aug.)
 331—333, 574—576.
St. Luc (Lucas, 18. Okt.) 123.
Ste. Lusse¹⁾ (Lucia, 13. Dez.) 290, 347;
 s. a. S. 4. (B, fo 1).
St. Mahiu (Matthäus, 21. Sept.) 180,
 427, 430, sowie *fo 1.*
St. Marc (Markus, 25. April) 14, 395.
Ste. Margherite (20. Juli) 390.
St. Martin (11. Nov.) 147, 403 (octav.), 601.
St. Mikiel (Michaël, 29. Sept.) 337.
St. Pierre entrant aoust (Cathedra S. Petri,
 1. Aug.) 442, 613.
St. Pol, le jor de le conversion — (*Bekehr-*
ung des Paulus, 25. Jan.) 471.
St. Remi (Remigius, 1. Okt.) 256. —
 Termin für souffrances 2, 22; für
 triue 26^b, — *Hauf. Termin für An-*
 tritt von Wallfahrten 322, 327, 383 etc.
St. Vinchan (Vincentius, 22. Jan.) 293,
 294.
sains, sour — s. jurer.
sairement, serem. (serment) Eid. Bei
Angabe der Unkosten eines Verwun-
deten 296, 324. — *Bei Bestimmung*
der Busse durch die Geschworenen
 432. — *Beim fourjur (par foit fianchie*
 et par s.) 615, 628, 630, 638, 649. *Der*
 Provost erhält den Eid 644.
 S. a. fianchier, jurer u. main.
saker sour — eine Waffe zücken gegen
 jmd. 292, 605.
sakure, sac- die Tätigkeit des saker *293,
 480*, 519*, 543.
sanc (sang) *Blut, blutende Wunde* *21.
sannent, -s (saignant) *blutig* 403.
sans plus nur, ohne weitere Ausdehnung 30.
sauf che (cou, chou) *que ausgenommen.*
 Bei Einschränkung des Geltens einer
 triue 21^a, 28, 61 *u. a.*; sonst 296.
 S. a. loi.
sauvage, s. m., Fremde. *51, 51^a—*d.* *S.*
 a. li Savages, Verz. II.
savoir, 3. Pf. Conj. sèuist 377, 6. *Fut.*
 saront 85.

1) Obl. Lussain s. z. B. Bibl. Ec. Ch. 1874 (35) Nr. XIII 5; 7.

se (neben si) und *21, 83 u. a. — et se 337, 346, 407, 512, 634.
 segnour, -eur, Nom. sire, Titel.
 l'an de l' incarn. nostre s. 646.
Siehe monseigneur sowie Verz. I u. II s. v. Jeh. de Bourghiele, Wat. de Havines, Lotart, Wat. dou Mes, Henri le Quatit, Evrart a le Take, Nic. de Wes.
 sereur, Nom. suer (soeur) Schwester 322, 380, 551, 566, 599; Sohn (Söhne) einer Schw. 114, 617, 632, 635.
 serourge Schwager, Stiefbruder 235, 304, 537.
 service de le ville amtlicher Dienst 186.
 seul, Nom. seus, nur für die eigene Person (ohne Angehörige) geltende triue 43, assur. 121 (s. a. 123); ferner 353.
 sëurté, -et Sicherheit (term. techn.) — einseitig s. borgois, loi, seul, siergant. gegenseitig 126, 153, 181, 203, 205, 222 (vier Männer), 243, 266, 272, 273; mehrere gleichzeitig 190, 222 (?) ausserhalb des Abschnitts 2 noch 310 (gefordert), 336 (geford. u. verweigert), 403 u. 482^a. aufgehoben¹⁾ (jus mise) (122), (166, s. dort), 169, 172, 176, 178, 179, 184, 187, (190), 194, (195), 198, (207), 212, 214, 220, 221, 222, 224. 234, (245), 251, 257, 274 (sämtl. s. u. pais) 275, 287, 299, 306, 7, 9, 11, 18, 33, 38, 40, 57, 66, 406, 412, 413.
 S. a. assurance, -rer, counestable, prendre, prise, prison.
 si 1. und (s. ob. se).
 2. so (= ensi) 12^b.
 3. bis *345, 356.
 si — que dermassen -dass 373.
 siens, les die Angehörigen, in den Redensarten lui et les s.; de(a) lui et des (as) siens. (Passim in Abschn. 1 u. 2.) S. a. leur.
 siergant, -jant (sergeant) Amtsdienner, meist mit dem Zusatz de le ville. Erhalten in ihrer Eigenschaft als

Beamte assur. (s. a. loi), a) in ihrer Gesamtheit *103, 139, 155, 165, b) einzelne 186, 191 (3), 285 (7). — Schliessen Frieden 541, 570.

siue 3. Ps. Sg. Pron. poss. 599.

siure (suivre) folgen, befolgen 432. siuant apries (bei Kalenderangaben) 61, 291, 447, 613, Hs. B f° 8.

siute (suite) Gefolge, Anhang 620^a.

somondre berufen, vorladen 421.

souffrance Duldungsakt, vorläufiges Aufheben der Familienfehde (term. techn.) *2, 22, 61, 85, 643. S. a. St. Remi u. toutsains.

so(ur) unter Bruch 615 (s. triues), 634 (s. pais counëute). — bei Strafe 337 (sor 100 mars), 356 (s. banir). — s. sains siehe jurer. — juger, jugement s. 308, 315. — requerre et ravoir s. zurückverlangen von - 611. — estre s. ses jors der Niederkunft nahe sein 538. — S. a. prendre s. auf sich nehmen u. Nr. 138.

sousmaire des eswardeurs Vorsteher der esw. Gennannt werden

*131 (Febr. 1274/5) Wic. de Maubrai.

152 (Jan. 1275/6) Grars d'Orchies.

180 (Sept. 1276) Will. Castagne.

274 (17. April 1279/80) Will. Castagne.

336 (Juli 1274) Jak. Mouton.

Stellvertretung.

1. Im Fall der Unausführbarkeit einer Wallfahrt durch den dazu Verurteilten (den Täter): der Vater verpflichtet sich 302; der Bruder wird bestimmt (434), 561. — S. a. cors.

2. Vertretung zweier Abwesender beim Friedensschluss 320.

Strafen.

s. amende, banir, cache, carcan, coust, crier, fosse, kainne, ortel, pelerinage, pendre. — Ohrabschneiden 119.

1) Die in Klammern gesetzten Nummern sind s. mit blosser Vermerk des Aufhebungsaktes; die kursiv gedruckten sind zugleich pais.

T.

talle (taille) *Abgabe, Steuer* 610, 612.
 tallier (tailler) *schätzen, Steuer erheben*
 A f^o 1.
 tans (temps): en aucun t. *jederzeit* 611.
 tavernne *Schenke* 449.
 tel, *Obl. Pl. teus*, 432; *fem. tel. u. tele*
 (99, 300, 302 u. a.)
 1. *dieser, der*
 2. *derselbe* (= itel, autel, vgl. otele
 181) *in der Redensart en. t. ma-*
niere 29, 32, 36, 38, 126, 153.
 tenir, se, 3. *Pf. tiunt*, 6. *Pf. tiunrent sich*
halten, sich anschliessen an 95, 99, 300.
 tiesmognage (témoignage) *Zeugnis, Testat*
 328 (*s. lettres*).
 tiule (tuile) *Ziegel* 444; *s. a. le couvreur*
de t. (Verz. II).
 tos *in si tos que (aussitôt que) sobald*
als 368.
 touillure *s. tu*.
 toutsains, touss. (61) *le Kal.: Allerheiligen*
 (1. Nov.) 188. — *Termin für souffrance*
 61, *ähnlich* 90 (*s. prendre*); *für An-*
tritt einer Wallfahrt 328, 335, 339,
 427, 446, 592, 595; *ferner* 613.
 traire, 3. *Pf. traist ziehen* 454 (*ein Messer*).
 traïson, en- *heimtückischerweise* *634.
 tranfiguration (transf.), *le jor de le Kal.:*
Verklärung Christi (6. Aug.) 562.
 travellier *belästigen, quälen* 164.
 tres — *en avant von - an* 12^b. t. or
 en av. *in Zukunft* 615 (*vgl. d'or en*
av. 634, 648).
 trinitet, *le Kal.: Sonntag Trinitatis*
(1. Sonntag nach Pfingsten) 166.
 triue (trêve) *Waffenruhe, auf Zeit be-*
stimmtes Aufhören der Familienfehde
(term. techn.).
 tr. de le ville *gefordert* 28. — *S. a.*
bourgeois, couk. et lev., grëer, hors, kief,
kievetaïne, linage, loër, otrier, parent,
partie, prendre, priiere, proisme,
ralongier, raporter, rechiure, rendre,
reprendre, requerre, res, sauvages, ville.
Termin für tr.: Noël, anrenuef, St.
Jehan Baptiste, ausnahmsweise St.
Remi (26).

tuillier *besudeln, übel zurichten; in Ver-*
bindung mit batre 527, 560, 597.

tuillure *Tätigkeit des tuillier* *294*,
 388*, 434*, 481* (*touill.*), 495*, 537*,
 542*, 545*, 572*, 585* (*touillures*).

V.

valeton *Bursche, Diener* 427, 527, 537.
 vallet (valet) *Bedienter, Bursche* 14, 40,
 142, 148, 310, 321, 330, 344, 348 (*v. der*
Schöffen), 427, 444, 453, 454, 464,
 474, 542, 559, 560, 562, 567, 620.

vendre *verkaufen* 611.

venir, 3. *Pf. viunt* *28, 336, 337 *neben*
vint.

Verbrechen u. Vergehen

s. abatre, assalir, assanlée, assaut,
batre, -ure, blechure, coutelet, cou-
tiel, espée, espoit, estohir, ferir,
-ure, foulure, fourmener, honte,
jeter, laidengier, laidure, lait, mort,
navrer, -ure, nuit, ochire, oel,
outrage, pausme, -ée, peril de mort,
plaie, polc, puing, rat, renommée,
route, saker, -ure, vilonie, violence,
wet.

Verbr. lange Zeit ungesühnt 316 (*12*
Jahre), 546 (*18 J.*), 650 (*35 J.*). *S. a.*
 385.

veske (évêque) *Bischof* *261.

vëue (vue) *Ansicht, Urteil (von Prov. u.*
Geschwor.) 296, 328, 643. — *S. a.*
rewart.

viers (vers) *in der Richtung von* 307,
(vgl. enviers 306).

vies, *fem. viese, (vieux) alt; s. Einleit. S. 4.*
viespre s. m. (vêpres) Vesper, Abendmesse,
Abend 21, 471.

vilainement *gemeinerweise* 325, 482, 635.

vilonie, *Schimpf, Beschimpfung, meist*
in Verbindung mit bature oder outrage
 292, 295, 297, 298, 304, 14, 27, 34,
 404, 10, 23, 37, 39, 46, 48, 49, 50 (*s. a.*
wet), 53, 55, 60, 75, 79, 500, 3, 16, 30,
 31, 33, 62, 66, 67, 83, 85, 94, 603, 604;
ohne Zusatz 329, 348, 425, 504, 505, 584.

ville *Die Stadt Tournai*

cheaus de T. 620^a.

<i>S. a. conseil, droiture, loi, ravoir, service,</i> <i>siergant, talle, triue.</i>	W.
<i>violence Vergewaltigung</i> 322.	<i>warde Aufseher</i>
<i>visnage (voisinage) Stadtviertel</i> 196.	<i>w. de le foulénie (7; erhalten assur.)</i> 105.
<i>voiage Reise, Wallfahrt</i> 294, 302, 341,	<i>w-s des dras -a -pierce</i> 269.
377 (<i>outremer</i>), 613.	<i>wet Hinterhalt, hinterlistiger Überfall</i>
<i>voisin Nachbar</i> 476.	(?) *450.

Druckbesserungen.

Seite 2, Fussn. 2): bis auf den Rücken. — Seite 5, Mitte: bei der Abkürzung für Willaume sind natürlich die beiden l mit einem gemeinsamen Strich zu versehen; im Druck liess sich dies, wie manches andere, nicht ermöglichen. — Nr. 1, Zeile 2: de l'afolure. — Nr. 7, Z. 2: 7 as siens. — Nr. 8^a str. Komma nach triue. — Nr. 12, Z. 4: despaïssies. — Nr. 21, Z. 8: l'estohi*. — Nr. 21^b, Z. 3: de le Cambe. — Nr. 26^e, S. 14 oben: a le Take. — Nr. 51^d, Z. 4: 7; desgl. 189,1. — Nach Nr. 77 am Rand: Folgen 27^f. — Nr. 119, letzte Z.: tousjors¹⁾. — Nr. 234, Fussn. 7: Nr. 234. — Nr. 250 str. Komma nach Boineavain. — Nr. 299, Z. 4: haïne; ibd. fianca. — Nr. 302, Z. 4: l'autre*. — Nr. 308, Z. 1 trenne sisisme von jour. — Nr. 339 str. Fussn. 3. — Nr. 397 Lignetelie*. — Nr. 421, Fussn. 2) erg.: Jake kommt sonst natürlich auch vor, z. B. *J.: Arge Phil Mousket* 5672. — Nr. 423 (S. 74), Fussn. 1): Der 16. Juli 76 war ein Donnerstag. — Nach Nr. 445 am Rand: Fol. 28 folgt 613. — Nr. 460 str. Fussn. 5). — Nr. 549, Z. 4 str. Punkt nach Remi. —

Anm. zu 21 l'estohi: Als Etymon germ. *stēkan* anzusetzen (s. Ktg. Wb.,) geht deshalb nicht an, weil wir in älterer Zeit dann **esteiier* belegt finden müssten statt ursprüngl. *estoiier*. — Zu 23, Z. 2: des Ch. — S. 119 unt.: zuzuschreiben. — Zu 63: Schreibung. — Zu 103 (S. 122 ob.) as eswardeur: So bei Verriest; ist zu bessern *eswardeurs* oder *al eswardeur*? — Zu 230 quaremiel: Gachet, Recherches etc. (= Commiss. R. d'Hist., Cpte. rendu, Brux. 1865); ibd. Schluss: Sonntag Estomihi oder Quinquagesima. — Zu 261: Ausser zum Bischof von C. (nur für den rechtsufrigen Teil der Stadt) bestanden Beziehungen, jedoch keineswegs freundschaftliche, zum Bischof von Tournai s. d'Herbomez, Philippe le Bel et les Tournaisiens (Commiss. R. d'Hist., Cpte. rendu Bruxelles 1863). — Zu 299 erg.: sowie die Anwesenheit der Geistlichkeit. Die Nr. ist recht beachtenswert. — Zu 323. Bei den Namen mit y erg. Elye (208). — Zu 348 povres. Zu verweisen ist auf den Atlas linguistique de la France (p. p. Gilliéron-Edmond). —

1) Ich hätte wohl besser das Wort überall in seinen Bestandteilen belassen. Solche Unregelmässigkeiten mag das Bestreben entschuldigen, die schon vor 1^{1/2} Jahren abgeschlossene Arbeit rasch zum Druck zu bringen.

Verz. I: Antoin: Jehan 425; Mikiel, Br. d. Eyr. — Bauwegnies (ohne de): in antiqua. — Beldrie: Maroie. — Bierenghiers. — Blaton: Jakemes 529, Ysabel 189. — Blauwet: Adans. — Bletepoire: Jehennés, S. d. J. — Borgies erg. beidemal 641; ferner Sohiers 620. — Buillemont, Jeh. erg. 649. — Calemart 615. — Caleniele, daneben Kal. 51^e. — Carbon: Gilles. — Castagne: str. (dsgl.) nach 238. — Catoire 45. — Caukain. — Chiele: Andrius. — Cokiel, Jehan erg. 517 (le pere). — Courchieles: Biern. — Duisompierre: Watelais, -és. — Escamaing: Jehan E. 595; Baud., Gill., Br. d. Jeh. E. de Fontenoit 629. — Espinoit, Bauduin. — Faniel, Simon. — Flers 322. — Fontain(n)e. — Fournes: Chambaus. — Froimont 53 st. 57. — Gambart: Jehan, Gillote 417, Jehennés 587. — Gaudin 52 st. 11. — Graumes: taintenier. — Graumont 600. — Guiegnies, Pieres str. 387. — Hamedde: Cholart. — Haudion erg. s. a. de le Planke. — S. 151 str. Fussn. 1). — Here(n)gnies, daneben Herign.; Sandrars erg. 638. — Hiertaing: Willaumes, li sures. — Kieveraing. — Lom(m)e. — Marcaing, -kaing. — Maton erg. s. a. Anstaing. — Maughier: Jakemin, -on. — Mes, Watier erg. (segneur). — Morille: Gilles. — S. 159 oben: Jakemon. — Orke, Jehan str. (dsgl.) nach 182. — Paris: Raoulins. — Pipelart erg. 28. — Pla(i)gne. — Pulle: Colins. — Rainghier: s. S. — Ramet: erg. s. a. Rastiel. — Rastiel 363 st. 615. — Soimont, Gillion erg. 372. — So(u)r-le-pont. — Take, Biernart: die Zahlen sind einzuklammern. — Wallet: Watiers. — Wes: erg. Jehennés 25. — Yppre: foulon einklammern, le streichen.

Zu bessern sind ausserdem die Flexionsformen folgender Namen: Anvaing, Colart — Audenarde, Gossuin — Bourdon, Ernoul. — Busket, Jakemins — Caleniele, Colart — Dotegnies, li Barbiieres — Gargate, Lotin — Gavain, -s — Heregnies, Jehans — Lai, Mahiu — Loymont, Theri — Puch, Colart — Remegies, Jakemon.

Verz. II: l'angele: str. 365. — le barbieur, Gilles erg. (S. d. Mahiu). — le barret: Jakemes. — le biele: vertausche die Zahlen. — le brun: erg. Jehans li -s 355. — le dorlotier: Adans. — le foulon erg. Jeh. Triiele.

Verz. III: Ergänzt möchte man vielleicht sehen: embler *stehlen* 119 (s. a. v^o. *Verbrechen*). — four 155, 643. — fournil 618. — ordener *bestimmen* 305. Diese seien hiermit nachgetragen; im übrigen s. die Anmerkungen u. Verz. II.